Miesbadener Tanblati

Wöchentlich 12 Ausgaben.

Gegründet 1852.

Fernibrecher-Muf: "Tagbiatt. hand" Mr. 6650-58,-Bon 8 Uhr morgend bis 8 Uhr abenbig. außer Conntage.

"Augblatt-hand". Schalter-halle geoffiner von 8 Uhr morgend bis 8 Uhr abenba. Bezugs-Breis für beibe Ausgaben: 70 Gfg. menaelich. M. 2.— viertelübelich burch ben Berlag Bonggaffe 21, ohne Bringerlobn. M. 3.— viertelübelich burch alle brutichen Bofunflalten, ansichlieblich Beltefigelb. — Bezugs Beitellungen nehmen außerdem ertgegen: in Wiesbaben bie Freigente Ute-manklung 29, jewis die 118 Ausgabelieblen in allen Tollen ber Gebeb; in Bierbaben beritzen all Aus-gabellellen und in den benachbarten Landorten und im Abeingan die beitelfenden Tagblatt- Tröger.

Angelgen-Annahmer fift bie Abenb-Ausgabe bis in Uhr miliags; für bie Morgen-Ausgabe bis 3 Uhr nadmittags.

Anzeigen Breid für die Leife: 18 Big, in bavon abrordenter Sapaudilheune, jorde für alle übrigen lodalen in einbeitlicher Santorm; W Big, in bavon abrordenter Sapaudilheune, jorde für alle übrigen lodalen Anzeigen; W Tig, für alle ausbaktigen Wascigen; 1 KK. für lable Actiance; 2 Mt. für ausbaktige Keilamen. Eange, habe, prittel und birrie Scitza, durchkaftelt, nach beisoderne, Bei wiederholler Aufnahme unveränderter Anzeigen in kurgen Bwildennäumen entiptedender Kadatt.

Bur bie Aufnahme bon Angeigen an vorgeichtlebenen Tagen und Blaben wird feine Gemabe abernummen.

Mr. 509.

508.

Sy: 11hr, er Gir. 51,

eiträge von rine Angabl F 311

ans rh Iich

(E. B.)

81/2 Uhr,

urt a. M.

eservierter Zig.-Hdl

m.-Ring 2 zunehmen-

le

ING

Uhr.

F145

bungen ber

(General) 2, 11, 24, e Mf. 500

Mpril 1881

ni 1912.

ober 1888 Nummer 4

(Generale

ummer 59

(General)

14 La. B.

rfamminn

Bur Stade

mar 1875)

minen, mil

Hidafte.

4, hier.

ritand.

se 50

1514 100

1911.

1019

F 401

Dienstag, 81. Oftober 1911.

59. Jahrgang.

## Morgen: Ausgabe. 1. Pstatt.

Berlag Langgaffe 21

Für November und Pezember

"Wiesbadener Tagblatt" in abonnieren, findet fich Gelegenheit

im Periag "Cagblatt-Haus" gan ggaffe 21, m der Zweigfielle Siomararing 29, in den Ausgabestellen der Stadt und Hachbarorte, and bei famtlichen bentichen Beichepolienftalten.

#### Der Grad der Teuerung.

Saben wir einen Maßstab, um den Grad der Teue-rung für das gesamte Birtichaftsgebiet feststellen zu können? Diese Frage nuß leider mit Nein beantwor-let werden. tet werden. Unfere Wirtschaftskunde ist noch so ruck-kandig, das wir noch nicht in der Lage sind, diese affuelle und fundamentale Frage beantworten zu fonnen. Hir die Bewegung des Rahrungsmittelauf-wandes haben wir allerdings einen Bersuch, durch den Die Einwirfung ber Breisberanderungen auf den Daushalt in sirfa 175 deutschen Platen verfolgt und woraus der Grad det Zu- und Abnahme der Kosten für eine gleichbleibende Ernährung ermittelt werden tann. Auch diefem Berinche haften, wie dies nicht anders sein fann, noch Mängel an, aber er ninmt die Lösung einer wichtigen Aufgabe instematisch vor und vietet Schutz gegen das Heer subjektiver und willkür-licher Annahmen und Meinungen, Versolgt man nämlich die Breisberanderung in den einzelnen Blagen in der Beife, daß man berechnet, wie hoch sich an jedem Plate die Rosten für die Ernährung eines deutschen Marinejoldaten pro Woche stellen wurden, und multi-pliziert man diesen Satz mit 3, um eine Familien-ration zu erhalten, wobei zwei Kinder sich in eine volle Ration zu teilen haben, so erhalten wir für seden Platz eine Indergiffer, in der fich bei monatlicher Berechnung die Preiskewegung der wichtigften Nahrungsmittel beutlich idigen mußt. Wenn wir den Durchichnitt für alle berücklichtigten Pläte in der Weise nehmen, daß die Inderaiffer der einzelnen Bläte nach deren Einwohnerzahl gewertet wird, so erhalten wir eine Reichs-Indergiffer. Diefe betrug nun im Monat Januar diefes Jahres 23,50 Mark und ift bis September auf 24,77 Mark angestiegen. Die Steigerung fient fich

also in dieser Zeit für den wöchentlichen Nahrungs-mittelauswand auf 1,27 Mark oder auf rund 5,4 Proz. Das ist zweisellos eine erhebliche Steigerung, die ernste Beachtung verdient, die aber nicht hinreicht, um die ilbertreibungen, wie man fie gurzeit bort, zu rechtfertigen. Run ist allerdings ber Grad ber Steigerung in ben einzelnen Landesteilen außerst ungleichartig, und es ift sehr wichtig zu wissen, wie sehr die Bewegung der Indergiffer der Bandesteile bom Gesamtdurchschnitt abweicht. Wir geben gunachft die Inderziffern für die Landesteile wieder, in denen die Steigerung seit Januar stärker ift als im Reichsdurchschnitt. Die in Frage kommenden Landesteile mit ihren Inderziffern in Mart und mit der Spannung gegen Januar find

|                                    | Jan. |
|------------------------------------|------|
| DUICH                              | ,05  |
| Bannover 22,21 24,40 + 2           |      |
| Elfaß-Lothringen 24,31 26,47 + 2   | 16   |
| Thuring, Stonten . 23,31 35,21 + 1 | 90   |
| Schlefien 23,26 25,15 + 1          | 89   |
| Baden 24.85 26,66 + 1              | 81   |
| Brobing Sadien 24,27 26,08 + 1,    | 76   |
| Brandenburg 22,80 24,40 + 1,       | 60   |
| Bonern                             |      |

Am stärksten war die Steigerung der Nahrungs-mittelbreise in den Pläten Bosens, wo fie 13,4 Brogent ausmachte. Unter dem Reichsburchschnitt blieb bie Steigerung in den nachstebend aufgeführten Landesteilen, in benen die Indergiffern in Mart und die Spannung bon Januar bis September fich, wie folgt,

| Landesteile          | Jan. 19<br>Inder | 11 Sept.   | gegen Jan. Spannung |
|----------------------|------------------|------------|---------------------|
| Bommern              | 22.21            | 28,45      | + 1,24              |
| Beftfalen            | 28,47            | 24,62      | + 1,15              |
| Rönigreich Cachien . | 22,91            | 24,04      | + 1,13              |
| Seifen - Maffau      | 24,47            | 25,59      | + 1,12              |
| Württemberg          | 23,12            | 24,23      | + 1,11              |
| Schleswig-Bolftein . | 23,84            | 24,90      | + 1,06              |
| Mbeinfand            | 25,85            | 26,30      | + 0.95              |
| Seffent              | 23,41            | 24,36      | + 0,95              |
| Berlin und Bororte . | 23,04            | 28,91      | + 0,87              |
| Oftoreußen           | 21.88            | 22,62      | + 0.74              |
| Medlenburg Schwerin  | 22,52            | 23,19      | + 0.67              |
| Westpreußen          | 21.87            | 22,24      | + 0,87              |
| Mnhait               | 24,39            | 24,57      | + 0,18              |
| Es ift bemnach ei    |                  | anjehnlich | Bahl bon            |

Landesteilen, in denen die Steigerung gum Teil gang betröchtlich binter bem Reichsburchichnitt gurudbleibt.

In den borftehenden Biffern ift auf Grund einer foftemotifden und periodisch fortlaufenden Berechnung der Grad der Leuerung für den wöchentlichen Nahrungs-mittelauswand festgestellt und dafür Sorge getragen, daß nicht ins Blaue hinein Behauptungen vorgetragen werden können, für die jede ausreichende Unterlage feblt.

#### Politische Aberficht.

Italien und der Dreibund.

m. Rom, 25. Oftober. Der Dreibund ift nie in Italien popular gemejen, die Regierungen waren allerdings bon feiner Rifglichfeit überzeugt und versäumten nie, ihn zu verlängern, gleichgültig, welche Partei am Ruder war, aber das Bolf hatte immer Sympathien für Frankreich, und England und Antipathien gegen Österreich. Wenn nun auch das jeweilige Kabinett darauf wenigstens äußerlich Ridficht nahm, jo geschah doch feinerseits nichts, um die politische Kombination zu andern, und so liegen die Dinge ja auch noch heute. Dagegen hat fich die Stimmung in der Bevölferung entschieden derschärft, und was noch bedenklicher erscheint, Zeitungen, die auf den Wink gewisser Parteisührer hören, wie 3. B. "Giornale d'Italia", das Organ Sonninos, nehmen offen gegen den Dreibund Stellung. Der "Wattino" in Neapel meint sogar, daß Italien die unerbetenen Raffcläge seiner Bundesgenoffen gurudbeisen und fich einer anderen Mächtegruppierung anschließen miiffe. Rach feiner Meinung habe der Dreibund ausgespielt, und der Musbruch von Sog in der deutsch-öfterreichischen Brefle gegen Italiens Borgeben in Tripolis follte felbst die Blödesten iberzeugen. Das ist der Dank dazür, daß gerade Deutschland sich auf seiten Italiens gestellt, wo es doch alle Ursache gehabt hätte, sich der Türket mehr anzunehnen. Darauf gibt es nur eine Antwork, nämlich den Italienern keine guten Dienste mehr zu erweisen, sondern zu handeln wie sie, die sich fast immer ums gegenüber uns gegenüber — jagen wir — unfreundlich verhalten baben. Die Gerren werden ja dann sehen, ob sie mit ihrem tripolitanischen Abenteuer so leicht zurechtsommen. Es wäre auch gar nicht falsch, ihnen in einer Art offiziojen Form flar zu machen, worüber man fich fowohl in Berlin als auch in Wien einig sein dürfte, daß Italiens Zugehörigkeit jum Dreibund nur ein "fogenannter Genuß" ift. 218 guverläffig bat fich bie Regierung in Rom nie erwiesen, trotbem fie gerade bon der Triple-Alliance die größten Borteile hatte, und ob fie bei bem nun einmal nicht wegauleugnenben Gegenfah

#### Fenilleton.

#### Die Deutschen in der Villa Falconieri. Bon Rurt Bauer (Rom).

Wenn ber Deutsche nach bem Guben reift, so will er ents vober in furzer Zeit möglichst viel seben ober er will fich trholen und weitab bon allen Mithen bes gewohnten Lebens-Millieus ausruhen. Beibes läßt sich nicht miteinanber vereinen. Der mit allzu großem Biffensdurft Beladene wird nach vier bis sechs Bochen frob fein, die Strapazen bes Altinas und bes vielen Schens guidito übermunben gu haben und mit heller Saut in feinen gewohnten Lebenslauf Butudfebren gu tonnen. Erft wem es vergonnt war, inonatelang in ber emilegenen Ratur bes Gfibens zu bet-weisen, die fiarre Ruse unter hoben Pinten und bunffen Abbreffen in fich aufzusaugen, alle Gorgen unter bem emigen Schein ber hellen Sonne ju vergeffen und gu fühlen, bag ber beite tiefe himmel moch bie icone Erbe fiebt, ber weiß was es beißt, wumichtes bahingutvanbeln, bie Gille bes Augenblides ju genießen und bie Erfume eines Baffin bon ben "Gefilden ber Seligen" ju leben. Gs haben fich bann feinen Augen unbergegliche Licht- und Farbenreize eingebragt, Erinverungen an weite sonnige Ebenen, an blaue, Mare Higelsetten, bie and ben heingesehrten im Bater-lanbe immer wieder gurudreifen an ben Raufch bes Sittens. Die Gebinucht verfest ibn bann auf leifen Coblen burch ben Rampf bes geiftig fo bewegten nordifchen Lebens, bie Cebufude nach ben ftillen wunschlofen Traumen unter Binien und Inbreffen .

Diefer eigenfimmlich frimmenbe Battber ber Ratur war es Dieffeicht noch mehr als bie Gindrlide ber alten Aunft, ber biele nordländische Ringiler nach Stalten fodte und bente noch lodt. Auch fehlte es nie an reichen Raturichwarmern, bie im Guben icone Billen tauften, um fich bort jebes Jahr einige Monafe hindurch gubaufe fühlen gu tonnen. Bu ben berrlichften Befitungen gebort barunter bie Billa Falconieri bet Frascati am Abhange ber Albanerberge. Man gelangt mit ber Gifenbahn in einer fleinen Stumbe nach Frascati und erreicht bie Billa von bier in einer Biertellinnbe gu Bus. Eron biefer Rabe ber Samptfindt führen die Bewohner ber Albanerstädte ein obaclogenes und juridasjogenes Dafein für fich. Und wer von der Billa Falcouteri aus ber-

nioberblickt - über fruchtbare olivenbepflanzte Abhänge und bie weite wiifte Compagna himveg auf die ewige Stadt bem icheint Die Weit bort unten verfunten gu fein unter einem blantich fchimmernben, von goldenen Connenftrablen burchbrochenen Schleier. Diefer Schleier lichtet fich gu ben welligen Sabinerbergen anfieigend, beren reizende Ortichaften, barunter Tivoll, röllich-gelb im hellen Sonnenicheine glänzen. Rach links verliert fich ber Blid über die ewige Stadt himveg weit fort ins Meer, das am fernen Sprigonte aufblitt. Etwas wirflicher, aber immer noch traumbaft verflart bon ber Sonne bes Subens ericheint bie bung ber Willa. Aus den grau-grün anlagen ragen bbe riefigen Binien in Den blauen Simmel, und die gregen bollen Ihreffen verbichten fich fiellentweise zu langen Allien, fo besonders in der Billa Mondragone mit ihrem grauen ichtveren und ftarren Balaftbau. Beiter unten blidt man auf die vielen röflichen Dacher Frascatis mit ihren zahlreichen Turmen, aus benen die Gloden morgens und abende ungaftum beraufbringen.

Aber ben Urfprung ber Billa Falconieri laffen fich beute bestimmte Angaben nicht mehr machen. Ginige biftorifde Ambattopuntte, Die unfere neuen Renobierungsarbeiten ergaben, gebenft Geheinttat Rehr, ber Direttor bes hiftorifchen Inftitute, balb gufammengufaffen und ju veröffentlichen. Sicher ift, bag bie Billa bereits von ben alten Romern bort angelegt wurde. Dies bestätigen bie Bruchftiide eines römischen Mannorfusbobens fowie Ausgrabungen alter Saulenfapitale, Die beute jum Schmude bon Portalen berwerbet find. Much bie tertaffenformige Anlage ber Billa zeigt noch ben römischen Ursprung. Wahrscheintich gehörte fie einft einem Reichen and Tusculo, bas etwa eine fleine Stunde bergauf lag. In ihrer jedigen Geftalt ift bie Cafa bon einem Anfinella in ber zweiten Bolfte bes 16 Jahrbunderts errichtet und dann im 18. Jahrhundert von den Ralconieri ausgebaut worben. Aus biefer Beit ftammen auch bie meiften Bandgemalbe, unter benen fich noch teilmeife bie Spuren früherer befinben.

Rie zwor jedoch ist die Billa Fasconieri so gut ver-weindet worden, als seindem sie, ein Geschent von Kom-merzienrat Mendelson, in den Besit des deutschen Kaisers übergüng. Der Kaiser mochte sich dadei von dem Gedanken leiten laffen, bie geifilgen Trabitionen, bie fich an biefen Ort haften, weiterzufithren. Saben fier boch Baul Senfe und Seinrich Bog lange gewohnt und ben Ort burch ihre italienischen Robellen in gang Deutschland berühmt gemocht. Daber bestimmte ber Raifer seinen berrlichen füld-ländischen Besty jum Erholungsaufenthalt berühnten Getstesgrößen, vorzugsweise für Rünftler. Bu biefem 3wede wurde bie Billa bem preußischen Ruliusministerium unterftellt und Geheintrat Siehr gur gwedmäßigen Ginrichtung, jum Ausbau und gur Berwaltung übergeben.

Bahrend bie alten Prunfraume bes unteren Geschoffes abgesehen von der geschmachvoll eingerichteten Bibliother (für die übrigens ein großer beutscher Berlag die bei ibm erscheinenden Bücher imentgelifich liesert), unverändert geund vorwiegend geschigen Zweden, musikalischen Unterhaltungen ufw. bienen, finben wir bie Wirtichaftsund Bohnraume mit großer Umficht in großer Beit ben Beburfniffen bes mobernen Geschmades und ber mobernen Bequemlichleit angepaßt. Sogar eleftrifches Licht und Telephon feblen nicht. Befonbers in bem großen, von Gebeimrat b. Ihne umgebauten Speifefaal mit ben ichweren Tifchen und prunfvollen Leuchtern bermag man fich als Gaft bes deutschen Raisers zu fühlen, wenngleich die Benfion pro Berfen täglich nur 5 Lire beträgt. Es follen baburch eben lebiglich bie Husgaben für bie Ruche gebedt werben, für beren Glite eine bem Sausbalt porftebenbe beutsche Dame burgt. Alles anbere ift ben nach faiferlicher Beftatigung aufgenommenen Gauen frei, und die Wohnzimmer muten bereits jo hibich und wohnlich au, baß fich auch auspruchsvollere Rünffler, 3. B. Ropellmeifter Sumperbind, barin wohlzufühlen bermochlen. Bon allen Raumen aber genießt man bie wumberbarfte Aussicht jum Teil über bie weite Campagna, jum Zeil in bie bunflen Schatten ber Garten. Urfprünglich waren nur Bimmer für einzelne herren eingurichten geblaut; inbeffen find beute neben biefen, ffeine Bohnungen für Familien bergeftellt, fo bag bie Gafte gemeinsam mit ihren Frauen und Rinbern ben Aufenthalt gentegen burfen. Der gangen Cafa find zwei große fchone Ateliers, eines für Bilbhaner, bas anbere für Maler, angefliet. Und fo werden min jahraus, jahrein bie Augen vieler Rünftler, beren Gehnsucht in Deutschland große Berfe berborbrachte, bier unter ber füblichen Somne Cconbett ernten, Schonheit außen und Rube immen: bas wird ihnen allen bie umbergestliche Erinnerung an die Liffa Halconieri bleiben. Und auch über Frascati binaus haben sie an Geheimrat Nehr außer einem liebenswürdigen, umsichtigen Wirt gleichgeitig einen gründlichen und bewährten Renner Roms, ber

firafe berurteilt.

1170

Tochij

study 1

的印码

Art, j

ide S

attgeji

grante

per Z

ftacco

でれる

fluctries geven

mit o

Itidot,

bie @

mod) Leaver

28-ann

mahrh

famued

lunad

benfer

fie 900

ber 99

I durior

fetiten

Berleyi

bie s

Berun

mol m

Bodisi Bodisi

au bei

tund

ber Bl

Betrac

lämgir

abrige

gu Oftereich überhaupt einen Machtzuwachs darstellt, ist boch febr die Frage. Eine Kombination Deutschland, Operreich, Türkei und Rumanien, wie fie mit Leichtigbeit zu erzielen wäre, dürfte, schon weil in ihr keine Gegensätze vorhanden find, einheitlicher und daher kräftiger fein.

#### Anarchismus in der frangöftschen Marine.

s. Baris, 25. Oftober.

Morgen-Musgabe, 1. Blatt.

Unsere Beit ist eine sehr schnelllebige, und die Kata-strophe auf der "Liberte" würde für die Allgemeinheit wohl schon der Vergessenheit anheimgefallen sein, wenn wicht immer wieder Stimmen laut wurden, die da behaupten, daß sie nicht zufälligen Ursachen zuzuschreiben wäre. Und es sind oft Versonen von Bedeutung, die sich so hören lassen, wie jüngst einer der Generalräte von Finistère, der da erklärte, sowohl als das Unglück auf der "Jena" als das auf der "Liberts" passierte, sei Menschenhand am Werke gewesen. Er habe auch gleich bas erfte Mal die Aufmerksamkeit darauf zu lenken gesucht, sedoch bergeblich. Untersuchungen finden natürlich bei berartigen Vorkommnissen siets statt, aber es kommt nie etwas zutage und man muß fast an-nehmen, daß man nichts finden will, um keine Beunpubigung hervorzurufen. Das Rejultat ist aber, daß keine Bestrafungen eintreien können und dies die Ber-brecher immer kühner macht. Denn wenn man mit ruhiger Aberlegung an die Sache herantritt, muß man fich allerdings jagen, daß die Unfälle sich derart häufen, daß man an Zufälle nicht mehr glauben kann. Richt immer kommt es zu den entjehlichen Katastrophen, bon benen die ganze Welt bernimmt, aber da sidert es durch, daß in einem elektrischen Konverter des "Wirabeau" gestohenes Glas und Eisenspäne gesunden wor-ben sind, daß die Lür des Bassins von Cherkourg sich plötlich hochgehoben und das Basser das Bassin überhavemmt habe, daß im Schiffsraum des "Commandant Queas" in Toulon ein Feuer ausbrach, das unterdrückt werden konnte, und so vergeht fast keine Woche ohne Unsall. Daß da Böswilligkeit im Spiele ist, unter-liegt keinem Zweisel, eine Tür, auf die nur von einer Seite einige Weter Wasser brüden, hebt sich nicht von felbst, wenn sich in einem Konverter gestoßenes Glas befindet, muß jemand es zerstampst und hineingetan haben. Wundernehmen kann dies allerdings nicht, da die französische Marine, ebenso wie es auch in der Mrmee der Fall, von anarchistischen Clementen durchsetzt ist, die die Propaganda der Tat verherrlichen und ausüben. Und diese machen aus ihren Ansichten gar kein Sehl, notorifde Apochen, Berbrecher ichlimmiter Art werden eingestellt und üben ihren zersebenden Ginfluß aus. Falls da nicht eine Anderung eintritt, dürften sich Katastrophen, wie sie die letzen Jahre gebracht haben, immer wiederholen.

#### Deutsches Reich.

• Ministerbisserenzen? Die "Rordd. Allg. Stg." schreibt gu den Gerlichten über ben Rücktritt des Kosonial-sekretärs v. Linde quist: Die Meldung eines Blattes. daß posschen dem Reichskamster und dem Staatstellreibe bes Auswartigen Amtes einerfeits und bem Staatsfefretar bes Reichstolonialamis auf ber anberen Geite ernfte Differengen wegen bes Rongoabkommens beftanben, bie gu einem Ridtritt bes letteren fiftren würben, entbehrt ber Begründung.

tz. Ergebnis ber Erhebungen über Relinerimen und Animierfneipen. Die Erhebungen liber Animierfneipen

und weibliche Bedienung sind jeht zum Abschluß gelangt. Das endgültige Ergebnis bestätigt unsere frühere Meldung, daß die Angahl ber Kellnerinnen eine beträchtliche Bermindenung ersahren hat. Die letzte Erhebung fand bor 10 Jahren statt. Im Jahre 1901 gab es in Berlin 940 Animiersneipen mit rund 1700 Kellnerinnen. Im Jahre 1911 bestanden nur noch 770 Animierkneipen mit 1200 Rellnerinnen. Die Ungast ber Animierkneipen ist also um 170, die Anzahl der Kellnerinnen um 500 zurückgegangen. Daffir hat fich bie Bahl ber Bars von 10 mit ichagungsweise 14 Bufettbamen auf 27 mit 45 Bufettbamen ver-größert. Auberdem kommt noch eine Anzahl von Bierlokalen in Betracht, in benen weibliche Bevienung vorhanben ift. Diefe twerben meiftens von Stubenien befucht und tonnen nicht als Animierlneipen bezeichnet werben. Solche Lokale gab es im Jahre 1901 im ganzen 33 mit ungefähr 190 Angeftellien, im Jahre 1911 waren es 28 mit 260 Angestellten. Die Bezahlungeverhälmisse ber Keline-rinnen find ahnlich wie die der mannlichen Keliner. Sie find meift nur auf Tringelber angewiesen, haben bann aber Roft und Logis.

Wahlbewegung.

Rettenbach, 29. Oftober. Mit gwei erfofgreichen Ber-fammlungen bier und in hemethal eröffnete bie Fortfcrittliche Bollspartei ihre Bablarbeit im 2. naffautschen Bahlfreis. Rachbem Parteifefretar Rober barauf bingewiesen hatte, bag hier in vielen Jahren bon ber Bartei nicht agittert ift, fo bag man jum Teil einen gang falfchen Begriff von ihren Zielen besitt, bag man ihr 3. B. falich-lich Angriffe auf die hentige Wirtschaftspolitik nachfagt, hielt Reichstagsfandibat Albert Sturm seine mit größter Aufmenhamkett aufgenommene gundende Wahlrebe. Als einheimischer Raffauer fiellte er fich bor, als Gobn bes Landes, in bem Bauer und Bürger ja immer fortschrittlich gewesen seien und im Herzen es auch heute noch find. Er gab bann in populärster Form eine Charafteriftif ber vier großen Barteien, ber Konservativen, bes Zentrums mit seinem realtionaren Streben nach ber Konsessichule, bie bie gut bewährte nassauliche Simultanschule umbringen foll, jo daß ichon in den Kinderherzen ber Konfessionshaß gepflangt wird, bor Sozialbemotratie und ber Forischrittspartei. Er schilberte auch bie nationalliberale Partei in ihrer eigenartigen Zusammensehung, bag sie die entgegen-stehenbsten Amschaumgen und Interessen umsaft. Die Fortschrittspartet bekampst auch die weitere Erhöhung der Rorngolle, ber fleine Bauer felbft hat feinen Ruben bon ihnen. Redner mahnte noch zum Festhalten an ben alten Ibealen, bie ben naffanischen Wohlftand geschaffen haben und gum Streben nach Freiheit und Forfichritt. Schon wirtschaftliche und fulturelle Intereffen muffen ben Wählern ben fortichritischen Wahlzeitel in die hand geben. Paricisetretär Röber wies auf bas fusturfeindliche Berhalten bes Bentrums und ber Konfervativen bin. Durch jene ift g. B. auch bas für bie Landbebollerung nonvendige Fortbilbungefchulgefen verhindert, fie wollen den freien beutschen Geift nach jeber Richtung binden. Die Parole zu ben Bahlen miffe beißen: gegen ben ichwarzblauen Blod. Durch bas Bolf ringt fich auch langfam bie Erfenntnis, bağ bağ Zentrum eş genarrt hat, wie die drei lepten Nachwahlen bewiesen haben, die bem Bentrum jum Schaben find. Deshalb foffen bie Babler eingebent fein, bag im Babifreis bie Germania ficht, fiolg fiber bie Lande ichnut und ben freien beutschen Roein in einer freien Bebollerung bewachen foll.

#### Rechtspflege und Nerwalfung.

Briefter gegen Rebaffent. Im Marg b, 3. veröffentlichte ber tatholische Briefter umb Schrifffeller Dr. Joseph Miller in ber in Passau erscheinenben "Theologischen praftischen Monatsichrift", bie von zwei katholischen

Pfarrem redigiert, resp. herausgegoben wird, einen Auf-fan über die Rervostiät in der Bresse. Der Auffan enibielt u. a. folgenben San: "Man fobe nur bas Robe, raffiniert Berlebenbe in ber Preppolemit, bie ichamtefe Lüge und bas Zouichweigen gelehrter Berte und Berfonen, bie nicht jur Partei genoren, andererfeits bas hinaufloben Maglichet Machwerte von Freunden. Die fatholische Presse ift biet nicht bester, vielmehr noch schofler, als die gegnertiche." -In bem Auffas waren biefe Behauptungen naber begrim bei und burch Beispiele illustriert. Bier Wochen nach Er scheinen biefes Auffațes enichien barüber, wie bie "Rhein. Beftf. Big." berichtet, im "Baber. Rurier" ein Artitel, in bem Dr. Miller gehörig heruntergeriffen wurde, fo bag er gegen ben verantwortlichen Redafteur Oftenhuber Beleidigungellage anstrengte. In der Berhandlung vor beut Murnberger Schöffengericht war Ofterhuber burch ben Bentrumeabgeordneten Graf Beftalogga bertreten, ber ben Beweis zu führen fuchte, bag Dr. Maller Quemlant fei, bennt Dr. Miller habe bas Berhalten ber in ben Wirzburger Brofessorenstreit verwickelten katholischen Professoren ab fällig kritisiert und einmal geschrieben, bag ber verstorbens Bischof bon Rogensburg Senestren es als Priefter mit bem Böllbat nicht genau genommen hätte. Der Berteidiger Dr. Müllers, Dr. Sander, war aber in der Lage, nachzu-weisen, daß das, was Dr. Müller über die Würzburget Prosesson und über Bischof Senestren schrieb, den Tab fachen entsprach. Ofterhuber wurde bann zu 70 ML Gold-

#### Ansland.

Offerreich-Ungarn.

Die innerpolitische Lage. Wie verlautet, wird Gautich, jaus er im Amte bleibt, die allgemeine Reconfiruftion bes Rabinetts vornehmen. Jufitzminister Hochen burger foll burch ben Brunner Oberlanbesgerichtsprafibent Blebleben erfest werben.

Die Liebesaffare im Raiferhaus. Ergherzog Ferdinand Karl wird nach Bergichtleistung out seine Würden ben Ramen Burg Freiherr bon Rottenfiein annehmen.

Edmeig.

Die Wahlen gum Mationalrat fanben in ber Schweit ohne Zwifchenfall ftatt. Der neue Rat burfte bem alten gegeniber teine wesentlichen Beränderungen aufweisen-Gewählt wurden im ersten Bablgang 35 Ratholijch-Konfett bative, 10 Sozialisten, 10 Mitglieber bes liberal-protestan tifchen Bentrums, 7 Angehörige ber fogialiftifchen Gruppe, 107 Mitglieber ber rabifalen Rogierungspariet, im gangen also 169 von 189 Abgeordneten. 20 Stidtvahlen milfet fiatifinden, namenflich in ben Rantonen Bafel, Bern, Neuenburg und Genf.

Frankreich.

Angefochtenes Teftament. Die Sinterbliebenen bes frangofifchen Gutobefipere Gapene, ber fein 3 Millionen beitagenbes Bermögen bem König Alfons vermachte, haben beschloffen, bas Testannent anzusechten, ba Sapene, ber im Irrenhaus gestorben ist, bereits geistig krank gewesen set, als er biefes Testament abgefaßt habe.

#### Rufland.

Graf Witte tritt wieder hervor. Graf Bitte wurdt biefer Tage jum Prafibenten ber Finangfommiffion im Reichstrat ermannt. Der Zar muchte ihm felbst telegraphisch bavon Mittellung. Die Emennung erfolgte auf ben Borfcfag Kofowzews, ber mit Bitte in guten Bestehungen steht Politische Kreise behaupten, Graf Witte werde bem nächst einen wichtigen Posten in ber auswärtigen Diplo matie übernehmen.

ihnen bie in ber Ferne verschwimmenbe ewige Stabt geiftig mit Rat und Tat näherzuruden vermag.

Mis ich fürglich die Billa Falconiert besuchte, traf ich n. a. zwei namhafte Künstler aus Berlin, die jenes hernliche Medden Erbe fowie bie freundliche Gaftlichfett ber Billa nicht gemig rubmen tonnten. Der Bilbhauer Professor Goes, ber fich bauernb in Rom aufzuhalten gebenft, und ber Maler Brofeffor Bertel, ber bas gange geräumige Mielier bereits in wenigen Monaton nimmerruhend mit Bifbern angefüllt hatte. Der alte Meifier vermochte fich bon bem Amblid ber Beite, auf beren Grunde Rom fcbimmerte, nicht gu trennen. Er malte noch eifrig an einem Nquarell, während ble Wenbfeuer ber Campagnabirten auftauchten und man mir noch gerabe Licht und Schatten unterscheiben tomite. Er meinte, in ber Dammerung fabe man nur die großen Buge, die man am Tage, bestochen von taufend Heinen Reizen, nicht hinzuhauen wage. Auch brauche man bas Papter nicht zu seben, bem man male mit dem Gefühl und micht mit ben Augen. Wir fprachen ifber bie tialientiche Lanbichaft, und ich gab meiner Berwunderung barüber Musbrud, bag bie meiften Maler, bie italienische Motive pflegen, auftatt bie fibermaltigend reinen und tiefen Rarben, bie berben Gogenfabe gwifden Licht und Schatten gu geben, aus all biefen erhabenen Kontraften mir bas Allgugarte, bas Weichliche und Gugliche herauszuschillen vermogen. Und bag fie an ber Schwelle ftolpern, ohne in ben Tempel biefer abermaltigenben Raturgröße gu bringen, Der alte Meifier gab mir Recht und fagte: "Dies gu fiberwinden - bas ift es gerabe, woran ich bier arbeite."

3d machte noch einen einfamen Spaziergang burch bie bumflen Alleen ber Billa. Dich umschneichelte bie linde Buft bes romifchen Ottoberobenbs. Und ich feste und auf ben Rand bes großen oberen Bafferbaffins, bicht um-ichloffen von riefigen ichwarzen Zhpreffen, beren Kronen fich fcarf bom Sternenhimmel abhoben. Aber auch unten war ber himmel; in bem fellen Maren Waffer fplegeften fich bie bimffen Baume, und die Sterne leuchteien auf bem Grunde wie aus hellem Ather. Das alles unten war fo flar und imerzeugend; es schien mir, als brauche ich mich mir fallen gu laffen, um mich in ben himmel ju erheben. Glaubt man nicht immer emporguschweben, wenn man berauscht zur Erbe nieberfinft? "Bum Sterben icon", fagt ber Bolls-mund. Und mit Recht: Die Schönheit vertreibt alle Tobesfcben, weil fie Liebe erwedt. Bir glauben bann, in ihrem Anblid fcmerglos fterben zu tonnen, weil wir bie Eigenliebe abgegeben haben — abgegeben an die Schönfeit. Darin Riegt wohl bie Rube, ber Friede, bas Blid, bas eine große abgelegene Natur in uns ergießt. Es bleibt bann tur bie seibstiose Bewunderung zurück — die Nährmutter aller Aunst. Und ich dachte: der Kaiser hat der deutschen Kunst biese schöne Stätte geweiht — wer aber wird ihr wieder einen Feuerbach, einen Böcklin, einen Marses geden?

Aus Munit und Teben.

\* Aus den Frauffurter Theatern. Das Karlchen aus der ischnichten Zeitschrift "Lugend" ist allenihalben eine desannte und bestehte Persönlichkeit. Der eigentliche Rame sautet Karl Ettlinger, und unter eben diesem Ramen trat er seht in seiner Bateostadt Frankfurt im Kom ödten da us erstmals als Bersaster eines Lustpiels "Die Hoden" vor seine einstigen Mithürger. Es war fcon im voraus angunehmen, bag "Antiden" nicht nur ein vollbeseites Saus, sondern auch reichlichen Beifall bei mis finben würde, und belbe, für einen jungen Autor recht erfreuliche Musfichten trofen gu, ja fie wurden fonar burch Lorbeerspenben auf ben Gipfel aller Empartungen gehoben. Es fragt fich nun aber: galten jene Auszeichnungen bem Sobne unferer Stadt ober galten fie bem binnorvollen Ditarbeiter ber vielgelosenen "Augend"? Denn bem Berfaffer ber "Shbra" bürften fle boch nicht bedingungstos aewibmet worben fein. Rarl Etilinger bat mit bem Titel feines Buftipiels bas Bublifum umb feinen literarischen Geschmad geißeln wollen. Er führt uns einen theoliftifchen Bubnenletter bor, ber in feinem "Goethe-Theater" mir ber eblen und reinen Runft bienen will, babei aber fiets bor leeren Säufern fpielt. Erft als burch eine wenig fein erfundene Lift ber Schwant und bie Umanftanbigfeit Befig bom Repertoire ergreifen, feffelt er bas Bubfifum in feinem einft bem großen Goethe geweihten Mufentempel. Der Borwurf ift gut und auch aftnell. Aber Ettlinger fennt fich auf ber Buhne noch nicht fo gut aus wie in ben Bitblättern, und baber fommt es, bag alle Borgange ummotiwert erscheinen, und bie völlige Charafterwandlung seiner Figuren fich nicht burch einen wirklichen Ronflift ergibt. Diefe Meinen Gebler bes Anfangere vergeiht man jeboch gerne um ber einen Gestalt willen, Die ber Autor in ben Mittelpunkt ber etwas lofen Sanblung gestellt bat. "Rofenberg", Theateragent und fpaterer Mitbiroftor, ift fo urwuchfig brollig und fo treffend gezeichnet, bag burch ihn bem Luftfpiel fiberall ber Lacherfolg guteil werben muß, ben es bei ber Premiere bier fonb. Die Rolle mar Berrn Bebindort filbertragen worben, ber ein Rabinettilifchen baraus su madien verftand. Der anwofende Berfaffer wurde vielfach gerufen

#### Aleine Chronik.

Theater und Literatur. Sans Connenftogers Sollenfahrt", ein betteres Traumfpiel in filnf Szenen von Paul Apel, bas an unferem hoftheater zuerst aufgeführt wurde, lofte auch in Berlin jubelnben Beifall aus. - Bum zweihundertjährigen Geburtstag Friedrichs bes Groben erfcheint eine Auswahl feiner Lebens- umb Beisheitsfprüche in Dummiers Berlag in Berlin. - Otto Ernft & humorarme, bid fentimentale Bobemetomoble "Die Liebe höret nimmer auf" errang int Wiener Burgtheater nur einen fcwachen Erfolg. Otts Ernft wurde gerufen, aber auch beglicht. — Emile Berhaeren hat ein neues Gedichtbuch "Les heures du soir vollendet, das deshald besondere Erwähmung verdient, weil ber Dichter bie frangoftiche Urausgabe in Deutich land ericheinen läßt. Es wurde unter ber fünftlerischen Leitung feines Landsmannes henry ban be Belbe (Beimar) gebruckt und wird vom Infel-Berlag in einer befchränkten numerierten Auflage herausgegeben.

Wiffenfchaft und Tochnit. Die Univerfitat Jona, bie bisher als einzige beutsche Universität ben immatrikulierien Frauen die Miigliedichaft an indentischen Bereinigungen nicht gestattete, bat bies Berbot auf Grund einer Eingabe ber Freien Stubentenschaft aufgehoben. — In ber Untverfitat Birmingham ift, wie ber "Cicerone" mitteltt, ein Lehrftuhl für Stabtbaufunft gegrindet worden, beffet Roften bon bem Bournville Billage-Truft getragen werben-Bournville Billage ift, wie befannt, eine ber erften Muffer anlagen einer Gartenftabt für Angestellte. beutsche Sochschule für Frauen wurde in Letpzig eingeweiht. Die Bijabrige Frau Dr. henriette Golb. fcmibt, ber bas Buftanbefommen ber erften Ginrichtung Dieser Art in Deutschland zu banten ift, bielt bie Bo grifungerebe. Oberburgermeifter Stegrift fiberbrachte bie Gludwimiche ber Stabt. Der Rettor ber Universität Brofessor Lamprecht trat für die Aotwendigkeit von Frauenhoch schulen ein. Für das am 1. Rovember beginnende erste Semester haben fich bereits über 100 Damen angemelbet. tiber bie jüngfte Forfchungserpedition bes faiferlichen Ministerresibenten Freibert Mar b. Obbenhe'tm in ber Aflatischen Türket berichtet bie "Kölnische Beitung", bag bie Arbeiten am Tell Salaf in Bentvalmejopotamien begonnen haben. Es banbelt fich um bie Ausgrabung einer von Baron Oppenheim im Jahre 1809 entbediett hettischen Residenz,

baraui erer ; morne bag a Stuffe genütti fcbeben Breuh Reichs Unjug ben, bi nerivel tungen gemad till bic unrein' ciner ! My berban

Geinges antennigen milite. Morben milite. Morben milite. Morben milite. Morben milite. Morben milite Morben milite Unterftü allem m eintreten Beise ac

Die geben b tigfte. Selepor ble Fol thre 900 graffe 1 ant Sot

e feet

Stido bormitt und ben Benzfe t Sermal benien ? monn, i Befuch Gräuleh 50 Min

5 Philipings brei Sto ttochuriti

#### t. 509. einen Muffat enthielt e, raffinieri Lüge und n, die nicht en fläglicher effe tit hier terifche." her begrifft n nach Er vie "9bbein.« Artifel, in , so bas er rber Beleth ben Zener ben Bes nt fet, benn

Mirgburger

efforen ab-

perfronbenc

er mit bent

Berteibiger

ge, nadans

Bürgburget

ben Tat

tiet, wird the Refore ter Sochette hispräsibent Ferdinand

arben ben

er Schweis bem alten aufweisen. lich-Ronfer L-protesianen Gruppe, im gangen len milffett fel, Bern,

dite, haben ne, ber im etvefen fet, itte wurbs mission im legraphifch. ben Bor

estehungen

perbe bent gen Diplo

benen bes

Williamett.

rstößerd inf Szenen erft aufge scifall aus. Seburtstag. Mustwahl re Berlag ntimentale errang int tile Berdu soir btent, mett n Deutich nfilertichett (Weimar)

eschränkten ena, bic rifulierten einigungen r Eingabo er Univer ittelit, ein ben, beffett n werbenm Musico Die erfte Betpgig Goldinrichtung ble De finit Pro ranenhode embe erite melbet. on bes Dppen-

πιοξοφοία-

tograbung entbediett

#### Ans Stadt und Jand.

Dienstag, 31. Oftober 1911.

#### Wiesbadener Nachrichten.

Gine brennenbe Frage.

Bor einiger Beit ging eine Beschwerbe ber Dainfischer burch die Breffe, in ber bittere und durchaus ge-rechtsertigte Klage über die Bermreinigung des Mains und die dantit zusammenhängende Benrichtung der Fische white winde. Das war nicht die erste Beschwerbe dieser Art, fie verschwindet feit vielen Jahren, feit fich die chemische Industrie in größerem Umfang am Ufer des Mains augestedent dat und das Wasser des Flusses in eine dunkelgrane, libelriechenbe Millfigfeit verwondelt, nicht mehr bon der Tagesordnung. Zahlreiche Vorschläge, wie dem Abel-stand abzuhelsen set, wurden kant; die schwer geschädigten Bifder peritionierten bei ber Königl. Regierung, fie erluchien vie Barkomente um ihren Einfluß: alles vergebens. Das inbireft geschäbigte Bublifum entrliftete fich mit den bireft geschäbigien Leuten, aber beffer wurde es nicht, und bast beruhigte man sich wieder. Diesmal war die Entrüstung färser und nochbaleiger, die Fordenung wach Abhilfe dringlicher als sonst, benn in ber Zeit ber Bouerung gewinnt jebes Mainfischein höheren Wert. Baum mat sich als Ersahmittel site Fleisch gewiß ganz nahrhafte, aber immerhin nicht immer ganz gut schnedende Seefische verschreibt —, liegt es do nicht näher, kmächst an die Psiche der Sühwasser unserer Heimat pu densen? Aber o weh! Was im Main und Abein, soweit lie Raffaus Ufer bespitten, bie Floffen regt, ift nicht mehr der Rebe wert und feinesfalls gening, im als Erfat für das Fleisch irgentatolo in Anspruch genommen werben zu formen. Um mit herrn Geheimrat Elge, ber, wie in ber letten Sommage-Ausgabe bes "Biesbabener Tagblatts" berichtet murbe, im "Beftbeutschen Fifdereiberbamb" über bie hebung ber Sifderet im Abein fprach, ju reben: bie Bermureinigung bes Mains unb Abeins flintt jum Sinmel und mit der Pischerei sieht es gar od und traurig aus!

herr Gebeintrat Gije bat ausgerechnet, bag allein ber Locisfang innerhalb ber lepten gehn Jahre im Berhaltnis du dem Robultat bes borbergegangenen Jahrzehnis um timb 20 000 M. zurückgegangen ist. Wenn ber Mickgang der Fischeret so groß ift, bag in ben für fie hauptfächlich in Betracht fommenden Main- und Rheinorten ber Fifcheng dingst richt mehr seinen Mann ernährt, bann fann fich abrigens jeber auch obne fotiftifches Material feinen Bers darauf machen, in welchem Umfang die Berfenchung unerer Bliffe gu einer vollswirtichofiliden Schablausg geworden ist, von anderem, was auch nicht gut und schön ist, gang zu schweigen. Und wenn fonfatiert werben muß, daß alles, was bisher gegen bie Bermmreinigung ber Bliffe gesagt und von Behörden gesan worden ist, nichts gemühr bat, bleibt kein anderer Weg mehr, es muß geicheben, was langt batte gescheben follen: Die Gefetgebring Prenfens und hoffens, ober, wenn fie verlagt, Die bes Reichs nut fich ber Sache annehmen, bamit enblich bem Umfug gesteuert wird. Es barf nicht langer gebubbet werben, bag bie Mbmaffer demifder Fobrifen bie Gifde gentderweise vergifien, währerd sich die kommunalen Berwal-tungen die Köpfe barüber zerbrechen, wie das Wolf satt gemacht werben kann. Unter bem Zelchen ber Tenerung ift bie Frage ber Beseitigung ber gemeinschänlichen Ber-tumeinigung bes Mains und bes Rheins in ber Zat gu einer besonders brennenden geworden.

Mus ben Berhanblungen bes "Bestbeufden Fifcherei-

berbanbes" tragen wir nach nach:

feben bie fettherigen Mißerfolge ber anderen — bie wichfigste. Wie wir bereits oben ausgeführt baben, muß bie Gefeboebung eingreifen, fo lange fie verlogt, werben fich ble Fabriten auch weiterhin "ins Fäusichen lachen" und thre Abnuaffer in der bequomiten Art und Weife in Die Bluffe Loufen Loffen.

Die Firmungsfeierlichfeiten in ber Bonifotiustirche am Sonnteg bewegten fich in bem üblichen Rabmen. Der Stichof erfeite 1558 Firmlingen die Firming. Gestern vormittag verweilte der Bijchof in der Maria-hilffirche und dem Pfarrhous und besuchte das Johannissiist. Im Boufe bes Tages fiattete er bent Lambingeabgeordneten Bermaltungegerichteberefter 2mg, bem Regierungspraft-Denien Dr. v. Meister und bem Rirchenerbauer Chr. Dor-Mann, ber benmödift feinen 90. Geburtseng feiert, einen Besuch ab. Nachmittags gebachte er bei ben Englischen Bräusein vorzusprechen. Die Abreise ersolgt 4 Uhr 50 Mimiten.

- Kongerte bes "Bollebildungevereins". Der "Bollsbilbungeverein" beranftaltet auch in biefem Winter wieber drei Konzerie, deren ersies Somman, den 5. Novembet, nachuritiags 4 Uhr. in der Zurnballe Hellmurdstraße 25

ftatifiadet. Zur Mitwirkung sund gewonnen worden Fron Engel-Den, Openstängerin am Königl. Hoftheater, Derr Franz Dannenberg, Soloslörist des judtischen Aur-orchesters, und der "Quarteiwerein Wiesdarden" unter Leitung seines Chormeisters herrn Musikvirektor Joseph Bong. Um noch weiteren Kreifen ben Besuch biefer Beramftaltung zu ermöglichen, ist der Preis der Eintritis-karten an der Kaffe auf 20 Pf., im Borverkauf an den be-kannten Berkaufsssellen auf 15 Pf. ermäßigt worden. Alles Rabere besagen bie Programme.

- Bon der Schule. Schon wiederholt waren Bestrebungen im Gange, die eine ein beitliche Regelung der Ferien der höheren Lehranstalien und ber stäbeischen Mittelschulen bezwectten. Auch setzt wieder ist eine Eingabe an die Königl. Regierung im Umlauf, die diefelbe Abficht verfolgt. Ge wird in biefer Eingabe baronf hingewiesen, bag in ben Ferien ber hoberen Schulen und ber Mittelichulon ein Unterschied von 10 Tagen ammarmften ber lepteren bosieht, und bag blefer Unterschieb sich in feiner Beife begrunden läßt, nomentlich jeht nicht mehr, ba bie Anforberungen, die feit der Durchführung ber neuen Bestimmungen für das Mittelfcultvesen an die Mittelfculen gestellt werben, augerorbentlich gewachsen find. Ferner wird barauf aufmertfam gemacht, bag minbeftens 50 Brogent, die die umieren Maffen ber Mittelfcoule befucben. fpater in bie boberon Lehrauftalben übergeben, ein Umftarfo, ber oft bagur führe, bag Familien gleichgeitig Rieber in ber Mittelichule und hoberen Schulen baben. In benartigen Fallen wird aber ber Unierichied in ben Ferien ber beibau Anftalten besonders umangenehm embfunben. Wir fonnen ebenfowenig wie bie Berfaffer und gahlreichen Unterzeichner ber Eingabe einen plaufiblen Erund für bie Beibehaltung bes jepigen Ferienfostoms finden, möchten die Forderung nach einer Anderung aber noch melter ausbehnen und auch ben Bollsfcmlen gewährt seben, was man für die höheren Schusen als felbstver-ftänblich voraussest und für die Mittelschuse als eiwas Selbswerftanbliches - bas es auch ift! - winfcht. Birflich ftidbaltige Grinde fieben ber Einführung einheiflicher Revien für famtliche Lebranhalten teinabwegs gegenüber,

— Frembenverfehr. Jahl ber bis 17. Oftober ange-melbeien Fremben: 155 031 Personon, babon gu längerom Aufenthalt: 53 193 Personen, zu fünzeren Ausenthalt: 101 838 Bersonen; Zugang dis einschsießlich 24. Oktober: 3396 Personen, dabon zu längerem Aufenthalt: 1025 Personen, zu fürzerem Aufenthalt: 2371 Personen; zusammen: 158 427 Personen, babon zu längerem Aufenthalt: 54 218 Berjonen, gu Mitgerem Aufenthalt: 104 209 Berjonen.

mag fich viellieicht auch manches für eine Bevorzugung ber

boberen und Mittelfchulen auführen laffen.

- Ginftellung von Ginjabrig-Freiwilligen. Bu ben Trisppenteilen, weiche behigt fürd, am 1. April 1912 Ginjährig-Freiwillige einzufellen, gehören imerhalb bes 18. Armeeforps bas 1. Insenterie-Aegiment Ar. 81 zu Frankfurt a. M., bas 2. Kas. Insenterie-Aegiment Ar. 88 3u Maing, bas Leib Garbe-Gusanterle-Regement Rr. 115 gu Darmfandt (nur Stieberende der bortigen technischen Socifchule) und bas Infanterie-Regiment Raifer Wilhelm Dr. 116 gut Giegen (mir Studievende ber Unberfiiert Siegen).

- Gefälschte Goba. In ber letten Gibung ber Coblenger Sanbelstommer tom jur Sprace, bag gefällichte frifiallifierte Coba in ungeabnten Daffen im Bertehr ift. Die Berfalfdung gefchieht burch Gauberfals, bas für Bafdgivede vollonmun werflos ift. Die Bufabe geben bis ju 80 Brogent, twie burch Untersuchungen foftgeftefft worben ift, bie man an Soba vorgenommen bat, welche in einer großen Bahl bon Colner Gefchaften feilgebalten wurde. Geschäftsleute, Die Ungunehmlichkeiten entgeben wollen, werden baber girt fun, fich bagegen gu fichern, bag ihnen gefälfchte Geba gellefert evirb.

- Der Waffenfchein für bie hutnabel. Bie gefahrlich bie Riefenhutnabeln an ben mobernen Buten, auch ohne Abficht ber iconen Tragerinnen, für in ihrer Rabe Befindliche fein fonnen, baben uns viele Ungludsfalle ber lepten Beit gegeigt, Die ftrenge Erlaffe ber Beborben gur Folge batten. Aber wie viel furchtbarer find biefe fpiben, langen Dinger, wenn fie in den Sanben ber Frau gur Baffe werben und bon einem bewußten Billen gelentt, fich gegen ben Rebenntenschen richten. Um einem folden Difbrauch ber Sutnabeln abzuhelfen, bat ein Londoner Richter eine eigenartige Forbering ausgesprochen: bet einer Gerichteberhandlung gegen eine Dame, bie einen Bofigiften mit ber Sutnabel gestochen hatte, fagte er: "Gigentlich mußten Maffenicheine fir hutnebeln ausgegeben werben, benn fie find in Frauenhanden fo gefährlich, wie Revolver in Mannerhanben."

- Berfenal-Racheldien. Cherpräfibialrat Sembfing in Sannober (früber in Wiesbaden) wurde gum Oberverwal-tungsgerichtsrat ernannt.

#### Theater, Runft, Bortrage.

\* Das Spangenbergiche Konfervaturium für Musit veranstaltet Mittwoch, den 1. Aovennoer, odende 6 Uhr, im kleinen Saale der "Bartburg" (Schwaldader Straße 61) den ersten diesvolntersichen Vortrage abend den den Schüleren Oberließe. Das Brogtamm, obwohl diesmal febr wenig umfangreich, ader um is wertboller, derzeichnet von Maductnummern: Das Italiumide Konzert von Bach, die D-Roll-Sonale von Beschwen sowie Lieder von Schubert. Der Einstrit ist frei.

fritt ist feet.

\*Ronzert des Mannergesangwereins "Gäelsia". Kommenden Samstog, den 4. Nodember, abends 816 Uhr, beranntalier der Männergesangberein "Cäelsa" im großen Saele der Münnergesangberein "Cäelsa" im großen Saele der Turngesellsichaft, Schwalbacher Straße 8. anlählich seines Gisfungsfestes ein Konzert unit anschließendem Ball. Us Solisten wirken mit: Bräulein M. Dannedern, Konzertsängertingen, und der Königstiche Kammermuntler Dertei (Ceslo), beide die. Die Klawierbegleitung das Frau Waldau-dan Tof übernommen. Der Berein wird unter Leitung feines Treigenien Koper Knapp Chöre von Abt. Jüngk, Kindsar, Meinderger, Backe, Ulleich und Wobligemuth zum Varreng beingen.

Hürich und Woblgemuth sum Borceg bringen.

- Genoffenschäft deutscher Bühnenangeböriger. Der Lekataussechutz des Konnal. Thoaters ber Genochenschaft beutschen Bühnenangeböriger veranftallet, wie bereits hars gemeldet, zum Beisen der Genochenschaft Sambleg, den 11. Robember, in den Käumen des Kaulinenschößichens ein Kongert mit darauffolgendem Ball, über die Zweife der Benfionsanstalt derricken im Kuldifum noch die bereichiedenften Anschauungen; es sei daher ausdrücklich darauf aufmertsam gemacht, daß die Rittel der Pensionsanstalt samisien deutschen Künstellung, die durch Krankfeit oder hodes Alter uswarbeitsunsähig geworden, sur Berfügung steden, soweit sie Rittelangen geworden, sur Berfügung steden, soweit sie Rittelangen

glieder der Genossenschaft sind. An der diebsjährigen Konzertberanstaltung deteiligen sich saft santliche Solomitglieder des
Doern- und Schuisbelperjemils des Königl Thoavers und
nandarte Kinglier von auswürts. Das Brogramm bestehen und
einem erniten und einem beiteren Leil und wird durch einem
Brolog, gedichtet dom Sprudler Mosentbal, eingeleitet. Das
Eintritisgelt fostet für die vier ersten Reihen (Orchestersessel)
10 Bi, für die binteren Reihen 6 M, für die Berson, Kamilier
farten zu 15 M, für drei Bersonen werden gleichtalls abgegeben. Der Kartenversauf beginnt in dieser Wache; einen
Teil des Bertersaufs baden die Damen des Königl. Theaters
personlich übernommen. Die für das Bublitum gewis dejanders bedorzugte Bersaufsstelle der Kunstlerinnen besinder
ich im "Hotel Metropole" in der Kussellmitrage.

Die musikalischenmatische Beranitaliung, welche, wie

Morgen Musgabe, 1. Blatt.

sonders bedarzigte Verfauschelle der Künklerinnen befindet sich im Hotel Metropole" in der Künkelmirage.

Die musikalischeramatische Beraustaliung, welche, wie schon mitgeteil, am nächten Sonnbag, abendo 5 Ube, in der Kingliege katisindet, bedeutet ein musikalisches und literarisches Ereignis. Sin musikalisches, weil Imm Dr. Marta Welche Teignis. Sin musikalisches, weil Imm Dr. Marta Wilde Teignischen Welchungt weber nach medriadriger Bausse auftritt, zugleich mit einigen idrer Schülerinnen, nämlich Fraus Fride Razdeim mit einigen idrer Schülerinnen, nämlich Fraus Fride Razdeim mit einigen idrer Schülerinnen, nämlich Fraus Gertrad de Riem und Fräulein Werde Idelberger. Außerdem durfte es lierarisch interessieren, Lächter Frid Litzp i als Dicker sein Tramma "Veremia" rezitieren zu doren.

\* Kleise Abend in der Literarischen Gesessichen wor 100 Jahren (21. Robender (811) nus dem Leben schie, niedmet die Abensein Gesessichen Schülering und Restautunen aus seinen Wersen das der Marthurg" einen öffentlichen Gebenfabend. Sine Wünderstalts und Rezitationen aus seinen Wersen das dorschüben Teigen Le dan un übernommen. Im musikalischen Teil werden Ikan Warie Toon-Jintgraf (ausgebilder dei Fran Reksopf-Weitendorf) unter Begleinung dan Fraulein Gis Küller und Alaremiedirester Eugen Eschwege (Mader) miswirfen.

Indereindige Bortrag emissische am Schließe Meisallösturme.

Siere und das Sostem Durlons diest fürzlich der Kehren der Seiten Durlons diest fürzlich der Kehren der Seiten Durlons diest fürzlich der Kehren der Seiten Burlons diest fürzlich der Kehren der Seinen Burlons diest fürzlich der Kehren der Seiten der Genodenbeite sollen Gerindsbunfle: Der Wert der Seinen konntder fahren Gerindsbunfle: Der Wert der Seinen konntder fahren Gerindsbunfle: Der Benedenflin der Kriegebunft im Kandber, als Aundesgenositän der Kriegebunft im Keldeng, in der Heigertscher Greigniste auf die Steinographie, die Steitographie dein Geres der berschieden Rationen. Dierbei wurde die Vermntung ausgespiechenen Rationen. Dierbei wurde die Vernntung ausgespiechen, die Offiziere frander Kationen eigneten sich die beutsche Steinogradde an, um im Kriege aufgestangene, in deutscher Schandundebten au tressen in deutscher Schandungen und enstissen und zweddienische raside Gogennassundungen und enstissen und speeddienische raside Gogennassundungen und den das der Ausgang einer Schlecht im Zufunflesteit der Die Komendigsfeit, das das deutsche Militär ich Kenntnis derschafft den den Dietanalbeitemen steinder Kationen. Dietanalbeitemen steinder Kationen, dietan aufdließen den deutsche Redner an der Santonen. Dietanalbeitenen steinder Sationen, dietan aufdließen den deutsche Beispiele aus der Peutschen und französischen Sprache sowe und Beispiele aus der Peutschen und französischen Sprache sinder der Meingraphie der "Ausf den Sprache Bertrechers" tautet das Tennache sinder der Meingraphie der "Ausf den Sprache Bertrechers" tautet das Tennache sinder der Meingraphie der "Ausf den Sprache Bertrechers" tautet das Tennache sinder der Meinsche Bertrechers fautet das Tennache sinder der Meinsche Bertrechers fautet das Erdenachen sinder der Schauere

und Beitpiele aus der deutschen Aufless durch Sprace sonie der Meinzendie der.

\* "Auf den Spuren des Berbrechers" saufe das Thema, über deligies am tommenden Witmpoch im Saale der Auflege am tommenden Witmpoch im Saale der Auflegeichkaft auf Beranlassung des Kaufmannischen Bereins der delighkaft auf Beranlassung des Kaufmannischen Bereins der delighkaft auf Beranlassung des Kaufmannischen Bereins der delighkaft auf Beranlassung der Gerinder Dr. Koop aus Kauffur sprechen wird. Dr. Koop wird Lichtbilder erganzen, wodung den Heinen Bortrag durch Lichtbilder erganzen, wodung den Singermdert, ein Daar, Blutipur uste, den Gereinder und der Fingermderties, ein Daar, Blutipur uste, den Gereinderties gedalten ist, immerdin dürch einer Griodhunge, das der Kortrag Dr. Koop, wenn auch populär, so doch kreng wisenschaftst gedalten ist, immerdin dürch die Besucher und desonders Berben des Kortrags nicht mit allen ichnochen Kerben ausgestatter sein.

\* Hochschuler und desonders Bereins Bereins Wiessbaden, E. B., der Kaufmannische Berein Bertragskurfus. Bit die des der des Kutter den Sochschalberofessor. E. B., der nu an n. and Schutzgart gewonnen. Sein Bolling wird die der eine Kochen der des Schutzgart gewonnen. Sein Bolling die der nu an n. and Schutzgart gewonnen. Sein Bolling bei der kochen des Koornigen, die in der auf einanderstoligenden Boochen Zenach des Koornigen, die in der auf einanderstoligenden Boochen des Koornigen, die in der auf einanderstoligen der Gerein Sochen des Koornigen, die in der auf einanderstoligen der Gerein konden des Koornigen, die in der auf einanderstoligen Bonden des Koornigen und zu erden geschalten mußen, um ihre George dau erbellen und zu erdöhen Bersonlichen kersonlichen und zu erdöhen. Den konst erhein den der Schieben den der Koornigen um Sollsbeiten und zu erdöhen. Den kunst und des Koornigen den der konden der Kentschalten der Schieben den der Koornigen der der den interesionen Berofin den den der Geschalten der Koornigen der Koornigen der Sollsbeiten der Schieben der der Geschalben d

banbel), sowie das Kolonialwesen, um besonderen die deutschen Kolonien. Der Kanfundinutige Sezeln dosst, das angeliches der allgemeinen Lage und dieses interessanten Brogramms andlieiche Teilnehmer und Teilnehmerinnen an dem Kurs sich sinden werden. Die Gortragstage sind 15., 16., 22., 23. und finden werben. T

Diorgen-Musgabe, 1. Blatt.

#### Aus dem Landhreis Wiesbaden.

Der Mheinreiseverfebr

= Datheim, 2D. Oflober. Die Erregung unserer Einrochnerschaft über die Verfehrsnerschlechterung auf
der eleftrischen Sitragenfahn Biesbaden-Dohheim wird immer
größer, da außer dem Auskall der acht Wagen auf der Strede
Güterbahnhof. Dohheim auch eine Bejähränfung der Monatefarten grdant sein soll. Böbernd diese Karten dieber bis
zur Bellmunditraße Editiosent datten, foll min geplant sein,
vom 1. Jamar ab die Romaisfarten nur noch die zum
Zismard-Ning gesten zu lasten. Co diese Besürchungen intjäcklich berechtigt find, meiselt sich unserer Kenntnis, aber
es wurde jedenfalls doch sehr bedauerlich sein, wenn eine solch
berfebröfeindliche Vollisst uns dem Rathaufe Alard greifen
würde. Wie wir hören, will der diese Bürgerberein ein Brotestbericklechterung auf der Dosheimer Linie Stelltung nehmen
soll. — Wie dos Augblatt mittellie, war gegen den Gerledesbericklechterung auf der Dosheimer Linie Stelltung nehmen
soll. — Wie dos Augblatt mittellie, war gegen den biehgen
Boltzeit warder und keiner Froshe eine Neibe von Anzeigen,
u. a wegen angeblicher lerfundensfalligungen, Amtsverseben uhv.
bei der Staatsamvallischaft erstaltet worden. Durch das vom
Staatsamvallischaft erstaltet mit baraufbin ein geitellt worden. Tas Verfabern ist baraufbin ein geitellt worden.

peritaben.

# Bierftabt, 90. Oftober. Die biesfährige Serbitkontrollberfammlung für die Mannschaften des
biesigen Gemeinbebegirts lindet um Sambiog, den 4. Nob.
laufenden Jahres vormittags in Uhr, im Ererzierbaus der
alten Infanterie-Kaserne zu Wiesbaden (Eungang Dobbeimer
Streife I) hatt.

In der geftrigen Sitzung des Gemeindes
bereins beschöfen, der Gemeindesetretung eine Brobeanpstansung dom Ausba um en darzuschlagen. Der statigebadten
Barpachung der Gemeindegrundstufe um Diftrift Fichten wird
bie Gemednungung verfagt und dieselben follen nochmals ans-Benehmigung berfagt und biefelben follen nochmale mis-

we. Mürsbeim, 30. Otiober. Bei ber Baufirma von Wabs und Frebtag babier ift es dieser Lage au einem Streif um beswullen gekommen, weil acht unochmifierte Arbeiter neu bin-Bugelommen waren und entgegen dem Tarisvertrag im Affarbarbeiteten. Im gangen waren etwa 100 Kanarveiter und Immerleute beteiligt. Der Ansstand iedach wurde bald wieder beendet durch ein Abereinsammen, wonach die Affardarbeit beseitigt, die Unargamitierten in die übrigen Getriebe perteilt und für Arbeiten auf dem Jahrdamm ein Lohnzuschlag den 10 Pf. Me Stunde vergütet wird.

#### Maffanifde Madridten.

Gin Dorfmufeum in Schwanheim,

u Schwandeim, 26. Oliober, Herr Brofenor Dr. B.
Kobelt hat in unferm Dit ein Dorftunseum begründet; es
ift das erfte derartige Imithat im Kreise Höcht. Schon ein
flüchiger Plist auf das Museum, das in einem Rebenscale
der Turnballe untergebracht ist, lähl erfennen, daß hier eine
bewährte Dand und ein für alle Bolfsbildungswitzebungen bederartigen der untergebracht ist. berærligen Raumes su beitimmen.

f. Langenschwaltuch, 20. Oktober. Her fand heute im Mustischen dof' eine von Serrn Obmenn in Beden einderufene Bersammlung katt, die don bevollmächigten Bertretern aller Gemeinden der Umgegend, elvo 200 an der Rahk, deluckt wor. Es handelte sich um die Weitersüberung beam. Keu-ich af ung don Eisen bahnlinien ind murden der Gertammlung die Fragen vorgelegt, ob sie für die den Burden der Setzammlung die Fragen vorgelegt, ob sie Kaduliach-Haben ber Extfammlung die Fragen vorgelegt, ob sie Kaduliach-Haben kiedern damien seinen geder den Abeis vorgelegt, ob sie Kaduliach-Haben kiedern damien seinen das Aschalbach-Koch mit den Abertischen der Seine Gewolldach-Koch mit den Abertische dies Begung der Linie Stivolldach-Korch mit den Abertisch in der Seine Seinenaft Traders (Loch) begründete die Begung der Linie Schwolldach-Korch mit den Abertisch in der Klickeiten der Klickeiten, soderen beiden Rückinden, sin der Abeiten Rückinden sint der Bisperial. Dr. Ling (Raskätten) hrach aus gewerdhach beine sint der Klickeiten der Kastätten, soderen dampsledere Ernst (Besden) für die Sierese Aben-Rederndagen eintrat. Er meinse, diese sei wegen des Arembenverieders in Schwolldach und der gemenden Verdentung aus der Frage noch der Gemonlach der Klickel ist eine Ausgenung aus der Frage noch der Bielest der der der Klickel der Gemonlach der Klickel ist eine Ausgenung aus der Frage noch der Bielest der Gemonlach der Klickel ist eine Ausgenung aus der Frage noch der Bielest der Gemonlach der Klickel ist eine Klickel der Beisperial nach Lord.

(r) Binkel do, Oktober, in der Raskinsenschlichen Sahnen der Klickel weiter Beiter und der Gemonlach und Beitersüberung der Klicker Maden Reiderschlichen Seiner Bodwalfung und konnten Berderten Berderten Lebt und den Erefelde in durch der Beiterschlichen Seiner Beiter und der Gemonlach der Gebord.

(r) Binkel do, Oktober, in der Klicker werden Reider Seiner der Gemonlach gewohnten Berderten Lebt und der Erefelden Eren berdelten Berderten Lebt und der Freisterung Beiter und der Freisterung under ge

über den gangen Kreis ausgedebat.

o. Bom Main, 37. Offioder. Aach der lebten Versonenkandsaufnahme ist die Bevöllerungszisser in den
berschiedenen Orten, die im Umtreis der Jadastriezentren
liegen, gistiegen, mir Hodst macht diervon scheinder eine Ausnedure. Dei der Vollszählung am 1. Dezember d. 3. betrurbier die Ginnohnerand 17240 und dei der diessährigen Vertonenstandsaufnahme 17077. Da leizere sediglisse kenellichen
Zweden dient und desdalb lich nur auf die ansässige Bedöllerung erkreckt, so ist das Vinns — 63 Versonen — weil die
Vollszählung auch vorübergebende Anweisnbe aählt, leicht erHörlich.

den kalt.

we. Camberg. 30. Officder. Bon einer großen Zahl von Zugebörigen des Bädereineuberds in die Errichtung einer Bader – Am ang dinnung für zu Erfickglen refp. Gemeinden Gamberg. Dandorn, Turingen, Tomboch, Eifenbach, Schach, Sichborn, Dermann Kirder, Kindenkaufen kinter, Wendsfelden Hiblen, Kandeim, Korderberden, Niederschen, Midderfelters, Oberdrechen, Widderfelters, Oberdrechen, Oberfelters, Oberdrechen, Anderselter, Kandeim, Korterbrechen, Niederschun und Würges mit dem Sie dier in Gamberg bennitrgt warden und Würges mit dem Sie dier in Gamberg bennitrgt warden und Wirges mit dem Sie der in Gamberg bennitrgt warden. Die Weisburg 28. Oktober. Gleitern vocht wurde in die Geschäftsräume der Konseltionsdickung Waum u. Kolbschild hierseldit ein Eindruch vericht. Der Dieb erbrach eine Baft, aus der ihm eine 30 M. in die Sände siesen. Wit einem Beil erbrach er sodann die Tier der Konseltionsachteilung umd sabt dur eine Bartie Kleidmagsfrüde. Der gestern morgen berbeigebolte Weildurger Bolizeihund nabm an dem Beile Witterung und berholgte die Idnie abm des Niederschild mit dem Frühdung in der Kindiung nach Krantlurt die Klacht forgesicht hat.

In der gestrigen Stadtberord weben Sich un g wurden Bürgermeilter-Stellbertreter Georg Erlendach und Santlätsen Dr. Köhler als Beine and nach wiedergewählt. An Sielle der eine Wiedermeilter Appel wurden Kanstnard.

Durch und Bädermeilter Elsebabnstein Raufmann d. Dauch und Bädermeilter Elsebabnsteinen Gewählten Siederschild und Bädermeilter Eisenbabnsteiler Faren ber Geschicht.

3 ung au Riederbahamar erbielt des Allegemeine Geschieden.

— Habamar, 29. Ottober. Erfenbahnstredenarbeiter Jakob I ung zu Riederhabamar erhielt das Allgemeine Grenzeichen, ng zu gereinaumer ertielt die Aufrichten Grenzeiner Gereineiten.

— Haur o t b in ziemlich gesichert. Brei Brojeste werden ausgearbeitet. Das eine sieht der eine Lurchschung des Kisternsles bei Varienstadt, des andere eine isolde dei Schneidemilde. Finanziell soll es m die Richaldun nach Sestiers ausgeschles werden, die als wermalitzurige Bahn ausgebaut werden soll. Hadendurg hat zu der Bahn 2000 M. dewolftel.

#### Aus der Umgebung.

Marvurger Studenten-"Alle"

Marburger Sindenten "Ulfe".

i. Marburg. 29. Offinder. In den lehten Rächten verübten innge Leute, die und eigentlich zum Ivoese des Studierens hier aufbalten, recht eigenartige logenannte Schrige. So wurden in der Rocht vom Donnerstag und Freilag die Jenifer der Polizeiderrogundumte im Kiliansgedande mit Umar beschniert, und in der folgenden Nacht brachte wan den Venifern des Volizeinsachtlofals, welches ind im Anathonie besindet, also mitten auf dem Martholay, eine Tombe zur Explosion. So erfolgte eine lolche beliege Ielountion, das die Annochmer des Martholay, eine Tombe zur Explosion eins dem Schaffe geschunt wurden. Der gange Rarfibles war in Kulberdampf gebüllt und man glaubte, es fei ein großes Unglind palifert. Der Bolzei velung es, den Täter in der Berlon eines sorporierten Gtudierenden zu ermitteln. Er trug noch einen solchen Explosibilierer in seinem Mantel

— Mains, 30. Oftober. Am 1. Robember find es 25 Jahre.
baß die Herren Georg Dorth, Broturift, und Friedrich
Abloff, Saupthafficere, in der Holderschungerei Schöfferbof tätig find
m. Ederms, 30. Offober. Bergengenen Racht ftürste der Bremfer Aud i aus Helden den einem fahrenden Güterzuge der Strede Warms-Brudschin und erlitt einem Schädelbruch und schwere innere Berlichungen. Er war fosort tot.
T. Biedenkebf, 29. Oftober. Rach der anntsichen Ver-öffantlichung über die Ergebnise der Bolts auch fung 1910 waren im Breis Biedenkopf vorsenden: 28 636 männtliche und 24 861 weibliche, zusammen 48 686 Versonen, die sich auf 9017 Saushaltungen berteilten.

#### Gerichtliches.

Dienstag, 31. Ottober 1911.

Aus Miesbadener Gerichtsfälen.

we. Strafenraus, Bahrend ber Racht jum 4. Muguft ftiefen ber Schubmacher Anton E. bon Sabn, ein wegen Diebfiable borbeftrafter Mann, und ber Schloffer Jatob G. auf ber Strafe gwifden ber Gifernen Sand und Biesbabet auf bas Juhmpert bes Boten B. (Das Gefohrt bieft auf ber Strafe und B. fag in tiefftem Schlummer auf bem Bode.) Sie ftablen babon einen Ballen Raffee im Berie bon 160 M. fotvie einen Sad mit 6 Schinken und einer Gerbelattvurft. Mis B. endlich bon einem Dritten gewedt munde, fehlte ibm nicht nur biefer wertvollfte Teil feiner Ladung, sombern auch seine Tajche war ihm aufgeschnitten, und aus bicfer vermißte er bas Poriemonnate mit Inball fowie ein Meffer, Gine fpater bei E. vorgenommene Sauff fuchung forberte noch 21/2 Schinken guiage. Die Steuffant mer berurteilte G. ju 6 Monaten, G. ju 1 Boche Gefängnis.

we. Wiffentlich faifche Aufchuldigung. Der frühere Gifonbabn Salteftellonborfteber hermann & in Unter-Lieberbach ericbien am 3. Junt auf bem Bürgermeifter amt und zeigte an, ber Boligeifergeaut &. babe ibm an ber Strafe Schimpfworte gugerufen. Raum 10 Minutel war er aus dem Nathaus weg, ba fam er wieder gurist Saufe gu begeben, ba fei babfelbe wieber paffiert. if wurde darauf jur Berantivortung gezogen, er behauptelt aber, an beiben Amzeigen fei kein wahres Wort, fie felet lediglich erfolgt zu bem Zweck, ihm aus bem Hinterbalt einen Sieb zu versehen, und S. wurde wegen wissentlich falicher Anschuldigung vor Gericht gestellt. Die Straffant mer verurteilte ihn Freitag ju 3 Monaten Gefängnis.

we. Feindliche Brider. In ber Familie &. in GIts ville bestehen seit langem Zwistigleiten, die bundwed auf verniogenerechnicher Bafis ju bernben icheinen. 28ab rent ber Racht bes 15. Februar 1909 ift es befonbers had in der Familie bergegangen. Michael F. hotte am Lagt eine Amvaltsrechnung über 6 M. aus einem Brozef be konnnen, ben fein Bruder wiber ibn ausgestrengt batte. I machte beshalb bem Bruber Bormurfe, man wurde band gemein, und während ber Bruber im Botie lag, aered Mitternacht, brang Michael &. in fein Schlafgemach ein und ichlug auf ben Bebrlofen mit einem Stocheifen gum Erbaumen ein. Bom Schöffengericht bat er bafür einet Monat Gefängnis erhalten, Die Straffommer aber erfamt! auf 100 M. Gelbfirafe.

#### Aus auswärtigen Gerichtsfälen.

w. Rindesmord. Das Schwurgericht ju Braunfchweis verurteilie ben Raufmann Maller aus Schönlingen weges Ermorbung feines außerchelichen gwei Lage alten Simbel jum Tobe, die mitangeflagte unverebelichte Berfanferts Regel wegen Rimbesmordes unter Zublulgung milbernot Umftanbe gu gwei Jahren Gefangnis.

wb, Effwangen, 30. Oftober. Am Gamstag mar bie Berhandlung gegen die beiben Meiggermeifter, Die im Mal d. 3. Lebermurite hergesiellt batten, nach beren Genub 111 Berfonen ertrantien und zwei fiarben. Rach Ausfage bes Sachberftarbigen, Direftor Rembeld bem Mobiginal Rollegium in Stuttgart, mar in ben Burften ber Bang tophusbagillus enthalten, ber für Menger und Fleifcibe chauer unauffindbar ift. Es wurde baber bie Auffage weges Bergebene gegen bas Rabrumgemittelgefen aufgehoben und bie Angeflagten freigefprochen.

#### Sport.

\* gufball. Beim Lanbertamp Deutschland Schmeben in Samburg fiegte Edweben 34, bas bet Salbzeit 2:0 geführt batte.

" Gotf. Ginen feltenen Meifterichafts. Retorb bat bie amerifanische Geffpielein Mig Camp bell aufgeftellt, ber es in biefem Johre gelang, bie engfliche amerifanische und tanabifche Meisterschoft zu gewinnen.

\* Der deutsche Golsverkand beruft auf den 18 Rovembel einen außerordentlichen Berbandstag nach da mit ung eine Beranfassung dazu gab die Beranftaltung eines Juternationales Golf-Curniers in Gaden-Eeden, woder der dortige Klub die beutsche Meisterschaftstutel austragen ließ, ohne dazu berechtigt zu sein. Ein Antrag des Dandburger klubs verlangt Ausschled des schlagen Bereins.

\* Die erfolgreichsten Rennftalle. An ber Spine ber fiell' reichen beutschen Rennställe liebt Grant mir 514 710 R. Just folgen K. und C. b. Weinberg 420 710 Bl., Arbe. v. Opper beim 389 840 R. und A. v. Schmieber 207 550 Bl.

\* Gin neuer Beltrelard im Speervoorfen wurde bei eine# atbletifden Reeting in Brethung von einem ungarifden Bfatter mit Ramen Stoban aufgestellt, ber unter bem Bieb doubm Revots schon erfolgreich an attletischen Meetings teiligt war. Die Leiftung bedeutet einen Weltresord, ba 60,71 Meter geworfen bat.

#### Aleine Chronik.

Gin Automobilunfall, Die aus Moine gemelber wird fturgie infolge plöglichen Unwehlselns bes Chauffenrs if ber Rabe bon Latifana ein Antomobil, in welchem olaf Triefter Gefelfichaft ben ber Ansfellung in Eurin gurud fehrte, in einen Strafengraben. Der Chauffenr wurd fofort getötet, ber Runfinden Pigarello toblich, ber Rauf mann Bittric fcwer verlett. Die fibrigen brei Infaffel famen mit bem blogen Schreden babon.

Eine Gifenbahntataftrophe, Infolge falfcher Beichen fiellung fuhr auf ber Union-Pacificbahn ein Erprefigug auf einen feeren Frachtzug. Die Wirfung bes Zusammenfloses war furchtbar. Die beiben Züge find vollftändig in einonder gefahren. 20 Personen wurden getötet, 30 vertumbet.

Edmerer Jagbunfall. Gin Gutebefiger wurde auf bet Bagd bei Thorn von einem Rollegen aus Unvorsichtigtel erichoffen. Beibe gingen himtereinanber, als ber eine plott lich ftolperte. Daburch entlieb fich fein Gewehr und bit gange Schrotlabung brang bem einen in ben Ruden, fo baf er auf ber Stelle tot gufammenbrach.

Brandfiffung im Gefängnis. 3m Gefängnis gu Bogb berg legte ber friebere hauster Sidert Gener an. Mit Mithe founten die in dem brennenden Flügel internierns 36 beitilägerigen Gefangenen gerettet, ber Brand gelofd werben. Mis ber Gofängnisinspeltor ben Brandstifter

betar botni Das Gran 25mt blich ba fit 'aefuc brei

felsu pon

W. 5 beite

Pinte

groß

Shu

RECOR mg ones. Teifte: Edicin Bienel

man

eluna

flättg bem Erfol Ein ! houth Thuen tooth Durd found Stonfa MUSE Halte herbo Dicht Bittige

men. 3000

imbeli

Rrieg Lich b Blätt ber t fiber . mghp! litant Berlu ben 6 polis

getöte Rrieg Das ! Beriv barun Brabe abteiff 2 Morte pamber

Rote, bic ni Meim bas p School griffer 3 H -Esica

Det & lächtle famager Hight o boupt Start S Reffor gelrag ber et Peron lin Str

St bobter erfte ebgege für L meific Demoi girm à

Isd tadit perallo beltätt Emph botte.

n 4. Augul , ein wegen er Jafob G. Wiesbaben

rt hielt and r entf dem

e im Werit

s umb ciner

iten gewedt

Tell feinet

elgeichnitten,

mit Inbalt ntone Sans

e Straffame

Gefängnie

er frührte n Unter-

irgermeister

be that an

10 Minutes

feder surid

paffiert. &

behaupiete

rt, fie felen

Simerhalt.

t toissentitio

e Straffatte

F. in Elfs e butternet

einen. ABabi

onbers hod

te om Zagt

Brogef be t batte. Gt

ourbe hands

Too, occes

factuacty cin

chetfen zum

bafür einen

ber erfounds

raunschweid ngen wegen lien Kindes Berläuferin

milbernoer

g war die die im Mal

eren Genuß

d Ansfage

Medizinal

Fleifchter

choben und

idland.

nig Cantrie englisch

S. Rovember burg cin ernationales te Mub bi

the der fied to be. John

forb, ba

clock with

ouffeurs is

trin gurid

ber Rasie et Infasset

r Beiden

тевлиа ан

mmenfiohes

in einamber

oriedeigfeit eine plöte er und bie

ten, fo bat

an. Mi

nd gelösch

splitter !

pinsten.

en.

Hefängmil.

seinem Bersted embecte und festnehmen wollte, wurde er bon biesem burch mehrere Mosserstiche verwundet, so bas er hilse herbeiholen mußte. Als die Wache und Polizei here beitamen, fand man Fidert, ber icon 22 Jahre Buchibans

Bienstag, 31. Oftober 1911.

Hinter sich hat, erhängt vor. Ein Fabrikernnd. In Seisersdorf bei Soran ist die große Tuchfodrik von Adolf Lehmann innerhalb weniger Stunden medergebrannt. Kur die Arssel, Lager- und Kon-torgebinede blieden erhalten. Die Entstehungsursache ist unbefannt. Der Schaben ift burch Berficberungen gebedt,

Ein fomeres Brandungliid ereignete fich in ber ruffifchbolntichen Orticiait Strzeige im Rreife Roworadomst. Das Feuer war zu einer Zeit ausgebrochen, als fich bie Grwachienen im Walbe bofanben, um Reifer zu fammeln. Im Dorse waren nur die Rinder und Greise guruckge-blieben. In den Flammen find 12 Rinder umgefommen, ba fie fich nicht aus ben brennenden Saufern reiten fonnten.

Berhaftung ben Mabdjenhandlern. Der feit langem gefuchte Mabchenhanbler Lagarewicz wurde in Arafau mit bret feiner Agenten verhaftet. Es wurden bei ibm 30 000 Pronen vorgesunden.

Fener im Schiff. Rach einer Melbung aus Larasch brach aus bemt bewischen Sanbelsbampfer "Cafablanca" Fener ans. Ein frangösischer Dampfer und ein fpanischer Krenger leisteten fofort Beifiand und bas Fener kounte balb gestemlich beträchtlich.

#### Tehte Nadyrichten.

#### Der ttalienisch-türkische Frieg. Die Rampfe um Tripolis.

\*\* Wien, 80. Oftober. Der "A. Fr. Br." ielegraphiert man aus Konffantinopel: Das Gerücht von ber Wiebereinnahme von Tripolis hat bisher noch feine amiliche Belätigung gefunden. Der Kriegominifter erffarte jeboch ihnen 5 Feldgeschitze und 4 Mittailleusen abgenommen worben. Die Türfen hatten 1000 Gefangene nemacht. Durch Barten feien bon ben Stallenern maffenhaft Berwundete auf die Ariegoschiffe gereitet worden. Die Monfuln protestieren wegen ber vielen guruchgeschrien

Auskindern gegen die Beschiefung der Stadt durch das italienische Geschwader. Die antsliche McBung des "Zanin" ruft hier Begeisterung und die Gewishelt eines Sieges hd. London, 30. Oliober. "Daily Telegraph" beröffent-licht houte Rachrichten aus Tripolis, die der Zenfur entgingen und die dortige Lage als durchaus fritisch bezeichnen. Es beißt, daß die Italiener in ben letten Wochen

8000 Mann verloren baben. wb. Konstantinspel, 30. Oftober. Die türkische Presse jubelt über die Exfolge in Tripolis. "Sabah" sogt, der Krieg enthille die große Kraft bes Ottomanentums, namlich bie Trene ber Araber gegenisber bem Abalifat. Den Blattern wurde verboten, Melbungen über bie Durchteife ber türkischen Offiziere durch Agdyten nach Benghaft und Aber die Entsendung von Geld und Lebensmitteln burch Aghyten zu veröffenklichen.

#### Italienifdie Berfufte.

Rom, 30. Oftober. Der Oberfommanbant bes tripolitanifchen Operationsheeres teilt bierber telegraphisch bie Berlufte mit, welche die unter feinem Kommando fiebeitben Streitfrafte bom 23, bis einschl. 26. Offober bor Tripolis erlitten. Denach wurden 13 Offiziere und 369 Mann getotet, 16 Offiziere und 148 Mann verwundet. Der Kriegsminster behält sich vor, die Namen folgen zu lassen. Das Migverhalmis gwifchen ber Babl ber Toten und ber Berwundeten ift baburch erffärlich, daß einige Abteifungen, barunter bas it. Berjaglieri-Regiment, ans allernächster Rabe angriffen. Die Buden in ben berichtebenen Seeresabteilungen vor Tripolis find übrigens vereits erganst.

#### Die Arctafrage.

Louftautinopel, 30. Oftober. Die Rretamachte aut-worteien auf Die Schritte ber Pforte in bezug auf Berbandlungen mit ber Agenturtounnifflon in Greia mit einer Rote, in der fie etffarten, bag ben Konfulaten auf Kreia die nötigen Inftruffionen gur Berubigung ber öffentlichen Meinung erteile worben seien. Die Machte fügen bingu, baß gepen gewisse Agitationen, die dem Exchitivsomitee Schwierigkeiten bereiten, die nötigen Magnahmen er-Briffen monben feien.

Die Berftimmung in ber Reichstolonialvermalinng.

Fl. K. Berlin, 30. Ottober. (Gigener Drabitbericht bed Biesbadener Tagblaties".) Wie ich zuverläffig böre, ift der Staatssefretär bes Kolonialamis von Lindenuist haustladfich beshalb verftimmt, weil er mabrent ber Berbandlungen fiber bie Abtretung bes frangofifden Rongogebiefes Wicht gefragt worden ist. Auch in folonialen Arelfen ist man bewon peinsich berührt. Aber man hat herrn von Linbequist jum Moiben veramagt, well bis Reichsverfaffung felne Reffortminifter femit, die bei Angelegenheiten ibres Refforis gafragt werben muffen, fondern für alle Angelegenbeiter ber einzelnen Refforts trägt affein ber Reichstanglet bie Berantwortung. Infolgebeffen bleibt herr von Lindequift Im Munt.

#### Die Wahlen in Gifag Lothringen.

Rolmar, 30. Offober. Bei ber beufe vormittag flattgebabten Babt eines Bertreters ber Stadt Rolmar in bie erfte Rammer murben für Burgermeifter Mumenthal abgegeben 22 Stimmen, für Banfier Mannheimer 1 und für Oberfandesgerichtsnat Eroffant 1 Stimme. Bürger-meister Blumenthal ist somit gewählt. Die brei liberalbemotratifchen Mitalieber bes Gemeinberate hatten vor Begum ber Sigung ben Saal verlaffen.

#### Die Revolution in Befing.

lid. London, 30. Oktober. Laut einem fpat Conntag-tacht von Pelling datierten Telegramm bes "Rew Pork berash", das im wesentlichen burch Melbungen ber "Limes" bestätigt wird, ficht sich ber bof platific von ben nördlichen Eruphen bebroht, auf die er seine ganze Hoffmung gesett | fiber Ultim o bedang batte. Die 3. und 20. Division sowie die 2. gemischte | bistont 41/2 Prozent,

Brigade, im gangen augeblich 27 000 Mann, haben sich nicht nur geweigert, gegen die Rebellen gu marschieren, sondern mit einem Angriff auf Peling felbst gedroht, falls ihre Forderungen nicht fofort bewilligt würben.

#### Arbeiterbewegung.

Bremen, 30. Oftober. Die Tabafarociter find gugunften ber Arbeiter in Westsafen und Lübed in einen Sporpathiesteil geireten. Die Zahl ber Streifenben beträgt eine 1000, - In einer zahlreich bofuchten Berfammung ber Arbeiter ber Seigungebranche wurde beichloffen, om 1. Robember in ben Ausftand ju treten. Es fommen etwa 600 Arbeiter in Frage.

#### Streifbrohung ber englischen Gifenbahner.

wh. Lundun, 30. Oflober. Gestern fanden in gabireichen Gibbten Berfammlungen ber Gisenbahnarbeiter fiatt, die fomilia Refolutionen fafren, in benen ber fürglich erftattete Bericht ber Eifenbabntommiffton gurudgewiefen wird, weil er bie Hebeitergewerdichaften nicht vollftanbig anerfenne. In einigen Berfommfungen wurde verlangt, bie Erefutive ber Cewerficaften folle unbergliglich eine allgemeine Forderung nach Erhöbung ber Löhne und Berfürzung ber Arbeitsgeiten einreichen und, falls biefe Worberungen nicht gewährt mitiben, ben Generafausftand erflaren. In Creive hielt bas Mitglied bes Unterhauses, Thomas, Gefreiar bes Spiedilats ber Effenbahnangestellien, eine Rebe, in ber er erwähnte, bag in ber borigen Boche Sunderic von Acfolutionen gefaßt worden feien, die fich für ben Streit aussprachen. Dies zeige bie Stimmung ber Arbeiter und er wende fich baber an bie Gifenbabnbireftoren, bag fie mie ben Bertretern ber Arbeiter gufammentommen möchten, um ben Bericht ber Rommiffion ju erörtern und fo ju berbeffern, bag eine vollftanbigere Anerfonnung ber Gewerhichaften fichergeftellt fei. Der Bericht muffe gennbert werben, wenn ber Ausftand vermieben werben foffe,

#### Gin Gifenbahmunfall.

hd. Stargard, 30. Oftober. Auf ber Berliner Rordbahn erfolgte gestern abend 71/2 Uhr ein ichwerer Zusammenftos amifchen gwei Zügen in der Rabe der Station Stargard. Der von Reu-Brandenburg um 7 Uhr 21 Min. abgegangene Perfonengung Straffund-Berlin fuhr in voller Fahrt auf einen rangierenben Guterzug. Der Zusammenftof war fo heftig, daß beibe Mafchinen gertrimmert wurden und ber Bofe und Padwagen fowie ber erfte Berfonenwagen bon den Schienen berunterstürzten. Ein Main bom Maschinen-Personal wurde schwer verlett, zwei weftere Versonen er-litten teils schwere, teils leichtere Berletungen.

#### Reitung aus Ceenot.

wh. Bremen, 30. Oftober. Die Rettungsftation Bangeroog ber bentichen Gesellichaft gur Reftung Schiffbrüchiger felographiert: "Am 28. Oftober von ber Schute "Ernft", Rapitan ban Drieben, gestranbet auf blauen Balje, mit Rohlen von Emben nach Bremen bestimmt, givel Berfonen burd Reiningsboot "Gurftin Bismard" ber Ctation acreitet."

#### Gin Schiffsaufammenftof.

Amsterdam, 30. Oktober. In dem Zuiderlee ist der hol-ländische Dampfer "Meppel 3" mit dem norwegischen Danpfer "Foldin" zusammengestoßen. "Meppel 3" fank, Bassagiere und Mannschaften wurden von der "Foldin" ge-

#### Morb und Gelbfimorb.

hd. Betersburg, 30. Oftober. Im Floden Janowo gab ber Rechtsamvalt Januszewsti zwei Schiffe auf ben Defan, Kanonifus Roiszewsti, ab und verwundete ihn töblich. Dam beging ber Rechtsanwalt Selbsemord. Die Grunde ber Tat find unbefannt.

wb. Berlin, 30. Oftober. Der aus verschiebenen poli-tischen Prozessen im leiten Jahre befannte Erfte Staats-anwalt Steinbrecht von ber Staatsanwolfschaft 1 ist gestern friit gestorben.

wh. Wien, 30. Oftober. Das Befinden bes Raifers ift geftern und beute vortrefflich. Der Schnubfen lit bereits im Ridgange begriffen. Bon bem feichten Suffenreis ift auch gar nichts mehr wahrzunehmen. Die Möglichfeit ber Junabme ber Erfaftung ift gang geschwumben,

wh. Landau (Bfolg), 30. Offober. Der Bojafrige Arbeiter Aboff Milbenberger ift heute nacht in einer Wirficaft im Berfause eines Wornvechfels erftochen worden. Als Tater ift der 39 Jahre alte Schuhmacher Joseph Martin aus Glofferweller verhaftet worden. Er ift leicht verlebe und befindet fich im Sofpital.

hd. Riel, 30. Offeber. Der 17jabrige Sohn bes. Schiffsbaumeifters Doofe in Riel-Gaarben wurde auf bem Sofe ber elterlichen Bobnung mit einer Schufevunde im Robf frerbend aufgofunden. Roben ihm lag ein abgeicoffenes Teldin. Ge ift noch nicht fofigefiellt, co ber junge Mann burd eigene Unborfichtigfeit ober burch Sabrläffigfeit eines Rameraben ben Tob gefunden bat.

Ruffftein, 30. Oftober. Geftern abend bergiftete bie Winne Althaus, die Indeberin einer Berbandftoff-fabrit, fich und ihren isjährigen Sohn wegen finanzieller Schwierigfeiten. Der Goon ift tot, Die Mutter febt.

#### geite Bandelsnachrichten.

Berliner Borfe.

Beilin, 30. Ottober. Bel Eröffmung ber Borfe lagen eine Reife Momente bor, Die bem Montanmartte Apreguna gu lebhafter Betätigung gaben. Die Rurfe tounten bier gum größten Teil um nichtere Prozent anziehen. Bon biesem Gebiet ausgehend, übertrug sich die seite Sien mung auch auf die anderen Märkte, wo indessen größere Kursberanderungen nicht flatisanden. Als im weiteren Berlaufe die Mitteifung bes Reichsbantprafibenten in ber beutigen Bentralausschuffitung über bie Rotwendigfeit, bei ber Arebitgewähneng Ginichränfungen vorzunehnen, befannt wurde, schwächte sich ber gesante Markt ab, und der Berkehr litt unter Luftlosigkeit. Interesse erhielt sich für Elektrowerte, die weiter anzogen. Bankaktien waren durchweg höher. Amerikaner anziehend. Von Bahnen lagen Schantung 2 Prozent beffer. Industriewerte zionlich fest. Seimische Nenien um 1/4 Prozent hober. Bon fremben Fonds waren dinefifche Anleibe gebeffert, ruffifche behauptet. Gelb fiber Ultimo bedang choa 5 bis 51/2 Projent, Bribat

#### Schiffs-Nachrichten.

Die Samburg Amerita Linie. Luceau der Gefellschaft

Die Samburg Amerita Linie. Luceau der Gefellschaft

Dampfer General Gordon", den Mobile sommend, 36. Ost.
nachm. in Damburg. Samburg den Genusa nach Reid Jorf.
28. Ostober 8 libe morgens den Verdel "Scerbe" D. Chober den Keid Cristins nach Samburg. "Sind" nach Reid Ordone.
26. Ostober 3 libr nachm. den Kottecham. Westindien.,
Meriso, Süddumerisa: Rampfer "Ramm", den Reriso immunch,
25. Ostober 3 libr nachm. den Kottecham. Westindien.,
Meriso, Süddumerisa: Rampfer "Ramm", den Reriso immunch,
25. Ostober and Bestindien. "B. Ostober ausmenden,
macht. "Georgada" nach Bestindien. "B. Ostober ausmendent,
merison. "Bissingen. "La Glaia" ausgebend, 28. Ostober in
Revarung. Macrodonia" ausgebend, 25. Ostober nachm. in
Revarung. Macrodonia" ausgebend, 26. Ostober nachm. in
Revarung. Macrodonia" ausgebend, 26. Ostober nachm. in
Rodonisten. 28. Ostober in Bringee. "Rupia" nach Rordonialien.
26. Ostober 5 libr nachm. in dawre. "Barthia" nach Rordonialien.
26. Ostober 4 libr nachm. den Kundal. "Sardina" den Rordonialien.
26. Ostober 4 libr nachm. den Kundal. "Sardina" den Rordonialien.
26. Ostober 4 libr nachm. den Kundal. "Sardina" den Rordonialien.
26. Ostober 4 libr nachm. den Kundal. "Sardina" den Rordonialien.
26. Ostober 4 libr nachm. den Kundal. "Sardina" den Rordonialien.
26. Ostober 20 libren kommend. 28. Ostober 1 libre
26. Ostober 20 Repairen follower handen. Den Rordonia" den Rordonia "den Rordonia" den Rordonia"

m Dantburg "Genomis" ausgebend. B. Oktober nachun, in Banking. Berjäiebene Fabrian. Dampfer "Gbea" 26. Okt. in Baadeira, "Gavois" 26. Okt. Okt. in Baadeira, "Gavois" 26. Okt. Okt. in Baadeira, "Gavois" 26. Oktober in Secondi.

\*\*Reucht Dampferkenegungen: Dampfer, "Krompring Billbelint" nach Kein Port, 25. Oktober von Gerbourg. "Redar" nach Kein Port, 25. Oktober von Gerbourg. "Redar" nach Galimore. 26. Oktober von Gerbourg. "Redar" nach Galimore. 26. Oktober von Gerbourg. "Redar" nach Galimore. 26. Oktober von Gerbourg. "Kolm" nach Galimore. 26. Oktober von Henterspen. "Billefind" nach Galleiten. 26. Oktober von Hunderspen. "Billefind" nach Galleiten. 26. Oktober von Hunderspen. "Billefind" nach Grafflen. 26. Oktober von Hunderspen. "Recher" nach Brafflen. 26. Okt. in Gantise. 27. Okt. in Gantise

4. Aobember nach Bremen über Welbourne, Colombo usw.
Dsterreichischer Llond. Bertretung: Internationales Bertebrs.
bureau E. Born, Kaiser-Friedricht 3. F 815.
Die nachten Absahren von Kost und Kaisogierdampfern sinden stati: Rach Benedig: 81. 10. Dampfer "Aimisso". Boch Wastender: 31. 10. Cillinie Triefe-Cattaro (A.) Dampfer "Graf Burmbrand". 1. 11. Internationsfer abolishers". Kach der Abmusser ind dem Mittelmeer: 21. 10. Kinie Triefe-Hounte und dem Mittelmeer: 21. 10. Kinie Triefe-Hounte und dem Mittelmeer: 21. 10. Kinie Triefe-Hountender "Maria Terefe".
S1. 10. Gillinie Triefe-Hountender Dampfer "Archa". Nach Ostunden, Chine. Japan: 1. 11. Vine Trieft-Bounden Dampfer "Africa". 12. 11. Linie Trieft-Kaissuss Dampfer "Wartz Balerie".

#### Familien-Nachrichten.

Standesamt Wiesbaben. (Methans, Limmer Mr. 20; geöffner au Wochentragen non ft bis int Ubr; für Che-follegungen nur Dienstagt, Donnerdings und Cambings.)

22. Oft. dem Böder Leondord Harrien:
22. Oft. dem Böder Leondord Harrien:
23. dem Setretär des Hardinamies Otto Boter e. S., Schol Otta,
23. dem Schubmader Raul Moulin e. T., Moria,
23. dem Judemann Kalpar Poleub Dodmann e. S.,
24. dem Alfamagannanfleher Emil Dansader e. S.,
24. dem Majarder Christian.
24. dem Majarder Christian.

argehilfen Subtvig Schneiber e. I., Luife

Ratharine. dem Obertellner Bail Treff c. G., Baul Bruno

Robert Artur. Kodert Artur. dem Rollenschreiber Artur Schnidt e. T., Hebwig Ling Unna. Bardingen Pardingud Bullmann e. T., Gertrude

26. bem Taglöhner Perdinand Bullmann e. T., Gertrude Aberefe. 27. - dem Laglöhner Seinrich Dock Iwillinge namens Gertrud und Therefe.

#### Geschäftliches. Für Kinder in der Entwicklung bon größtem Bert!

Ion größtem Wert!

Ich wandte Bioson bei meinen zwei etwas schwachlichen Kindern im Alter von 8 und 2 Nadren dei Weichsucht imd Appelitschigfeit an und dabe dabb gemerkt, daß der Bopelit gehoben wurde und die Kunder frischer aussaben. Sie sind ieht auch leddelter, was wohl auf die Antwerdesserna hiedennderte. Ich sam Bioson nur empsehen. Offen dach, 9. Juni 1911. Karl August Wendell. Schulkunge V. Unterschrift beglandigt: Dr. Wax Cold schwidt und Kolar. Vioson das beste und billigite Kahr und Kraftigungsmittel seiner Art. Dose sch auch Mark Bold schwidt. Wart S. in Apolderen, Orogerien, Berlangen Sie dom Biosonwert Frankurt (Main) Grafisprobe u. Voolchier, F8

Die Morgen-Ausgabe umfast 22 Feiten und bie Berlogsbeilage "Der Roman".

Chefrebutten: 21. Schufte um Brut.

Berantwertlich ille Kolleif und Bendelt A. Degenherft. Erbenbeim; für Genflicten: B. N. Konendareit; für Gendt und Land. C. Makherdet, für Gerichtsteal, Bernrichtet, Stort und Beitellatim: C. Lobadert, für die Angeigen und Berlaumen: D. Bornaut; fürnlich in Westbaben.

Trust und Berlag der E. Schellenbertziere zu Geschenderei im Wiesbaben.

D

Tageszirrige, i

steht d Kunde and wis

Köni

Gis

ur

921

| 1 Pfd. Sterling<br>1 Franc, I Lire, I Pesets                         | 245  | . 4   | 20,40          |
|--|------|-------|----------------|
| 1 fl. 5. Whrg.   |      |       | 2              |
| 1 österr, ungar, Krong<br>100 fl. öst, Kony, Münze<br>1 skand, Krone | . 10 | 5 111 | 7.125<br>1.125 |

## Kursbericht

Offizielle Kurse der Frankfurter Börse. Wiesbad

|  | 1 fl. koll |
|--|------------|
|--|------------|

| Control of the Contro | WHITE WAS A DESCRIPTION OF THE PARTY OF THE  | A STATE OF THE PARTY OF |
|--|--|-------------------------|
| Staats - Papiere.  | 21.  | In Wa                   |
| III. e) Deutsche, fan  |  | 1                       |
| d. JD.P. And suck tone a non co  | 3. Egypt, garantlerte @ 40s japan. Anl. S. H .   | 80.20                   |
| 4. D. RSchatz-Anw. * 100.20<br>Mail. Reichs-Anleihe * \$1.70   | 1 % J.   | 97.30                   |
| Mail. Reichs Anleihe . 91.70   | 5. Mex. am. inn, I-V Pez.<br>5 scons. ault. 99 stf. &  | 97.00                   |
| 4. Pr. Cons. only to th . 700  |  | 81.80                   |
| 4. Pr. Schatz-Anneia, a 100 no.  | 2 * cons.inm.500@r Pes.  | -                       |
| 3/2 Preuss. Consols # 01.70  | 5 Tamaul.(25).mex.Z.) »  | 91.60                   |
| 4. Bad. Anleihe 98 9 100 00  | I fig Osan Famin v. fill ( 1) at   | 100.50                  |
| 4. Bad, A. v. 1901 ok #6 a 200 20  | 5 do. Lfl. in Oold .n  | 100.                    |
| 30g * Ani. (ang.) s. 5 88 60   | The state of the s | -                       |
| # B3.20  | Provinzial-u. Com  | nunai-                  |
| 371 * * 1872 u. 94 * 91.50   | zi. Obligationen   | · In wa.                |
| 368 * * v. 1900 kb.05 * 91.40  | 4 Rheinpr. 20, 21, 31-34 .6  | 100.10                  |
| 300 * A.19020k.b.1910*   00.00   | 31/41 do. 22 u. 23 · 31/41 do. 30 *  | 85.20                   |
| 31/a * * 1906 * * 1912 * 90.40<br>3. * * * v. 1996 * 83.   | 35/W (fp. 30 a   | 96.                     |
| 4. Bayr, Abl. Rents a fi on on   | 3/2 do. 10,12-16,19,24-27,29*<br>3/2 do. Ausg. 19 uk. 09 *   | 90,                     |
| 4 . * E.B.A.uk. b.06 # 101   | 30g do. + 28uk.b.1916 +  | 91.                     |
| 3/0 · EB. u. A. A 2020   | 3V1 do. + 18 +   | 88.30                   |
| T EBAnleibe  | 3. do. + 9, 11 u. 14 +<br>4. Frkf. s. M. v. 06 u. 14 +   | 200.60                  |
|  | 4 do.1907untigb.b.18 *   | 100.                    |
| 1, Elsass-Lothr, Rente : 31 66   | 4 do.1008 unkdb.b.18 .   | 100.00                  |
| SUS * DE-ROBBE - mark  | 30/2 do.Lit. N n.Q(abg.) s   | 96.80                   |
| 33/9 * StA mint 1887 .   | 31/2 do. Lit. R (abg.) > 31/2 do. + S v. 1510 +  | 93.                     |
| 3/4 * 91,93,99,04 * 89.30  | The second secon | #3,                     |
| 4. Or. Hess. 1890  | 31/2 do. * U + 93, 09 *<br>31/2 do. * V + 1896 *   | DB.                     |
| 4. Gr. Hess. 1899 100.30<br>4. 1996 100.80<br>6. 1996 100.80<br>500 100.80<br>100.80<br>100.80<br>100.80<br>100.80   | 3/2  | 93,<br>93.20            |
| 4. * * 1909, 1909 * 100.50   | 31/8 do. StrH 1899 +   | 92.                     |
| 1/s (apg.) . 8020  | 31/2 do. v. 1901 Abt. I =  | 92.45                   |
| 30.20  | 31/2 do. > > A.II,III - 31/2 do. > 1906 A. I,II -  | 92.50                   |
| A. Sichsische Peate  | 3/2; do. > 1903 - >  | 92.                     |
| 4 Warmenh web 101.90   | 3'M do, v. Bockenheim »  | 90.10                   |
| 31/4 * V. 1575-80, aber. * 44.60   | 3/x Herlin von 1858-92 *<br>4. Bingen v. 01 ok. b. 06 *  | 98.80                   |
| 308 * * 1481-33 * * BY BA  | 6. do. + 07 > + 12 x   |                         |
| 344 * * 1985 M.87 * * 91.  | 31/s do. + 1898 -  | -                       |
| 31/4 1807 99.80  | 31/2 do. v. 05 ukb. 1910 * 31/2 do. * 1895 *   | -                       |
| 9270   | 4 Darmstadt v. 07 u. 14 .  | =                       |
| 700 * 1000 * 93.   | 4 * V. 09 31, 16 *   | -                       |
| 3½ • 1903 • 91.40<br>3. • 1006 • 91.90   | 31/2 do. abg. v. 79 »<br>31/2 do. v. 1508 u. 1694 »  | -                       |
| 3 1995 . 86.70   | 31/2 do. conv.v. 91 L.H. a   | =                       |
|  | 31/h do. + 1897 +  | -                       |
| 80 Auständische,   | 31/2 do. v.07mm.sb67 s<br>31/2 do. v.05 sub1910 s  | -                       |
| I. Europäische.  | 4 Chessen v. 1907H. 1917 *   | 09.70                   |
| 3. Belgische Ranie Pr.   92.50   | 4. do. 00 tr. 1914 .   | 89.70                   |
| J. Bern. St. Anl. v. 1899 .   85.  | 31/s do. v.1600 .<br>31/s do. v.1803 .   | 90,80                   |
| 61/2 Bosn. u. Herzeg. 98 Kr. 100.  | THE CO. W. LEGGLAR WINDOW  | 91,40                   |
| 4 u. Herzegowina . 91.60   | 31/s) do. +1897 + + 62 +   | \$1.40                  |
| 5. Bulg. Tabak v. 1902 # 100,90  | 3'01 00. * 03 HK, B, 08. *   | 90.50                   |
| 3. Franzos. Rente Fr. 57.50  | 4 Hanasi von 1909 u. 20 »  | 00.00                   |
| 4 Oaliz Land A. stir Kr. 95.30<br>4 Propination > 0.fl. 99.  | 4. Heidelberg von 1901 v   | 99.50                   |
| Phy Griech, EB. attr. 90 Fr.   51.66   | 4 do. v.1007u.1913 .   | 85.50                   |
| Mai * Mon. Ant. v. 57 * Hono !   | 310 do. + 1898 +   | 89,75                   |
|  | 302 do. • 1003 •<br>301 do. v.05hlr.b.1911 •   | 00.20                   |
| 6 - Hal, mmert, 39, S.3 u. 6 Le 101.30   | 397 Ge. v. 05uk.b. 1911 * 397 Cassel (abg.) *  | 90.30                   |
| 6. Ital. mmet. 99,8.3 u. 4 Le 101.30   | 4 Cöln von 1900 .  | 99.75                   |

| -  |  |
|--|--|
| 60 Auständisc  | he.  |
| I. Europäisch  |  |
| 3. Beigische Rause Pr. 3. Bern. StAni.v.1895 » 6th Bosn. e. Herzeg, W. Kr. 6th » u. Herzegowina » 5. Buig. Tahak v. 1902 A 3. Französ. Rente Fr. 6. Caliz. Land. A. Str. Kr. 6. Propination » 6. ft. 1910 Griech. E. H. str. 50 Pr. 184 » Mon. Ant. v. 87 » 87 2500e » 5. Holland. Ant. v. 98h. ft. 6. Ital. minori. 90 S. Ju. 6 Le 6. « Krechyst. Coll. abr.»   | 92.50<br>85.<br>100.<br>96.80<br>91.80<br>100.90<br>97.50<br>95.30<br>99.<br>51.50 |
| PAR COMB. BILL SCIE. 1, 43.  | A STATE OF   |
| 374 10 000/20000 Le  | 101.50   |
| » Rente i. G. »<br>3/4 Lucemb. Ant. v. 64 Fr.<br>3/4 Norw. Ant. v. 1594 A  | 103.90   |
| ATTACAMENT TO STATE OF THE PARTY OF THE PART | 0.00   |
| 400 St. Papierreute 5. fl. C. Substrate 5. fl. C. 405 Substrate 2000 substrate 20 | 94.50<br>94.50<br>91.60<br>93.50<br>93.50<br>93.40<br>95,<br>81.70                 |
| PART OF THE PROPERTY AND IN  | 06.00  |
| 3 do. S. III (Spec.) 5 Rum amort, Rie.v. 03  | 87.30<br>10.70<br>101.20   |
| 6 > Conv. >  | \$9.30   |
| v. 1890 s  | 93.30  |
| * * *   *   IRH. Hite. (Va 89) *   |  |
| 4. > Euss. Ric. (Vaso) » A. * amort. > v. 1894 .6  |  |
| 2 1800 .   | 102,   |
| G. al B - B - B - 1000 a   | 92.  |
| d 1905 . d 1908 .  | 91.50  |
| d 10to .   | 81.50  |
| 4. do. ConsAni.v. 1860 s   | 100.10   |
| 4 do. Gold- do. v.1889 »   | 91,70  |
| 4. do. Gold- do. v.1889 »<br>4. do. C. E.B. 9.In. II 50 »<br>4. do. do. S.III stl.v.00 »   | 97.  |
| 6 00. GOR-A.Em Hv.00 a   | 92.75  |
| 0 do   | 93.  |
| 6 do VIv. 04 .   | 93.50  |
| 4. + * StM. V. Walk R. R. R. L.  | 88 70  |
| 500 . Conv. A. v. 08 stfr 1  | 88.10  |
| May > Goldani + 94 + >   | 88.70  |
| PURISCHWOG, V. 40 (10g.) b   | 93.20  |
| 11/2 = > 11/50 =<br>11/3 = = 1590 =  | 89.30  |
|  | 78.80  |
| 1/5 Schweiz, Eidg, unk.  | 1000   |
| No Serb. stfr. Gold A  | 95.70  |
| amort v. 1895 v  | 87.  |
| Span. v. 1882(abg.) Pea.<br>Pa TurkEgyptTrb. &   | 85.20  |
| - Cons. * V. 1090 A  | 85.  |
| * (Administr.) 1903 » (Bagdad) S. 1 »  | 83.85  |
| * con. u.v.1963,86Fr.  | 89,60  |
| * Anl. von 1905 4  | 82.40  |
| . Ung. Gold-R. 2025r .   | 92,50  |
| * 1012,50r * Stants-Reute Kr.  | 04.40  |
| Wei * 10,000r *  | 90,55  |
| * StR.v.1897 stf. *  | 79,20  |
| * Orundti. v.80 +0.12.   | 75.50  |
| 9 5000r s s  | 93.50  |
| 1 0 3 500° >>1   | 93,30  |
|  |  |

| II. Auszereuropüis   | chs.  | 1 |
|--|---|---|
| 5. Arg.i.OA.v.1887 Pes<br>5. * abgest. *<br>5. * 1997 ank. 1912 *<br>5. * 1997 ynk. 1912 *<br>5. * 1997 ynk. 1912 *<br>6. * 2008 EB.i.O. 90 &<br>6. * 2008 CAnk.1888 &<br>6. * 2008 OAnk.1888 &<br>6. * 2008 | 102,<br>100,50<br>100,50<br>101,05<br>99,55<br>96,60<br>88,85<br>94,<br>93,40<br>103,23<br>100,20 |   |
| 1/6. v. 1000 a<br>s. i.do. St.E. Tient - Fukt's<br>J CubaSt. A. 04 stf. t. O d<br>6/hido.stf. i. G. igb.ab1919 s   | 95,40<br>89,90<br>102,<br>85,75   |   |
| 4. Egypt unificierte Pr.   | 101.00  |   |

| 4. Heidriberg von 1901 » 4. do. v. 1907 u. 1913 » 510: do. » 1896 »  | 99.50<br>89.50<br>89,75 |       |
|--|-------------------------|-------|
| 31/2 do. + 1603 -<br>31/2 do. v. 65th.b. 1911 -<br>31/2 Castel (she )  | 90.30                   | I     |
| 3/4 06. W. (Shirth, 1911) 1/3/ Cassel (abg.) 4. Côin von 1900 4. Go. 1909 4. Go. 1909 4. Go. 1909 5/2 Limburg (abg.) 6. Mainz v. (Whit, ab 1904) 4. do. 1000                 | 99.75                   | ı     |
| 4. do. + 1000 uk. 00 =   | -                       | 1     |
| 4. Mainz v.09 hb.ab 1904 *<br>4 do. v. 1900 ak.b.1910 *  | 59,65                   | ł     |
| A do D the Tol Tol   |                         | ļ     |
| 39) do. (nbg.)1878 u. 83 v<br>392 do. +-LJ. y. 1864 v<br>362 do. von 1886 u. 88 v<br>369 do. telle 53 M. v ot-   | =                       | I     |
| 31/2 do. (abg.) L.M. v.91 »<br>31/2 do. von 1894 «<br>31/2 do. «05uk.b.1815»   | -                       | l     |
| 3/s do. + 05 uk.b.1915+  | -                       | l     |
| 4. do. + 1900 uk. 11 +   | 99.50                   | l     |
| 302 do   | 89,60                   | l     |
| 31/1 do. + 1995 +<br>31/1 do. v. 1898 k. 03 +  | -                       | ľ     |
| 30/2 do. * 1904/05 *<br>40/2 Offenbach von 1877 *  | =                       |       |
|  | -                       | ľ     |
| 31/2 do. v. 1891/972hg . »<br>31/2 do. von 1890 »<br>31/1 do. v. 1902 u, 1908 »<br>31/2 do. v. 1903 u, 1915 »  | 89,80                   | ı     |
| 31/r do. v. 1902 u. 1908 »<br>310 do. v. 1905 u. 1915 »  |                         |       |
|  | 100,                    | 3     |
| 4. do. *1909 u.13 *<br>302 do. *1902 u.63 *<br>302 do. *1904 u.12 *  | 80.60                   | i i   |
| 3/2 do. > 1899 -   |                         | į     |
| Committee to appropriate a   | 99.60                   | ŀ     |
| 4. do. v. 1903 S. IV n.12 s<br>4. do. 1905, S. J. r. 1937 s  | 102.                    | ķ     |
| 4. do. v. 1003 rk. 1910 s<br>4. do. v. 1001 S. IV H.12 s<br>4. do. 1905 S. Ir. 1037 s | 99,80                   | ă     |
| 3/2 do. v. 1903 S. 1, 11   | 90,40                   | 1     |
| 4. Worms v. 1901 ir. 07 =<br>4. do, 1908 ir. 1913 *  | 09.60                   | 4     |
| 4. do. 1909 mk. 1014 s<br>302 do. > 1807/80 s<br>302 do. > 1808k.1001 s  | 89,60                   |       |
| 4. do. 1908 m. 1913 + 4. do. 1909 mk. 1014 + 302 do. 1809 mk. 1014 + 302 do. 1805 mk. 1001 + 3142 do. 1809 k. 1001 + 3142 do. 1905 m. 1910 + 8142 do. 1905 m. 1910 -         | E9 60                   | 3     |
| Maria Company Company Company  | 89.60                   | ľ     |
| 3/a Ansterdam h. fl. 4/a Buz. v. 1888 (conv.) J. 4/a do. v. 1895 4050r s 4/a do. v. 1895 s 4. Christiania von 1894 s 4. Kopenhg. v. 63 n. fl. v. 3/a do. von 1896 s          | 18.50                   | ŝ     |
| 4/2 do. > 1995 .   | 99.80                   | 1     |
| 4. Kopenhg, v. 07 n. 11 s<br>3/2 do, you 1880 s  | 98,                     | 1     |
| 3/2 do. von 1890 2<br>3. do. 1895 4<br>4. Lissabon 1500 4<br>4. Moskau Ser. 30-33 Rbi.   | 79.80                   | - 11  |
| 4. Moskau Ser. 30-33 Rbl.  | 99.50                   |       |
| 4. Stockhalm v. 1880 .# 5. Winn Com. (Gold) >  | 98.                     |       |
| 35a Nempet at. gar. Lire<br>4. Stockholm v. 1880 .#<br>5. Wins Com. (Gold) s<br>5. do. s (Pap.) o.fl.<br>4. do. v. 1802 u. 08 Kr.  | 93.50                   | 1     |
| We in the Total Water No. 1  | 93.00                   | 100   |
| 6. St. BuenAir. 1992 Pe.   | 100 90                  | 1     |
| 41/sido. +, 88 i. G. #   | -                       | 2     |
| Div. Vollbez. Bank-Akt   |                         | 1     |
| 61/5 GUY A. Plulin. Barbana  | 125.20                  | 10.1  |
| and Badesche Bank R.   | 131.                    | h     |
| 4. 4. BodCA., W. s<br>100. 80 Handelshank s.R.<br>3. 13. s Hyp. u. Werks. s  | 122,20                  | 7     |
| J. 13. s Hyp. u. Werlin, s<br>70/2 50/2 Barmer Bank-V. s   | 157,20                  | 10.77 |
| 6. 6. Here, a Matell the a   | 128.25                  | 4     |
| 9 9. Berl. Handelsg  |                         | 19    |
| 6. 6. Breslauer DEk. s<br>6. 6. Comm. n. Disc. B. s<br>61/2 61/2 Darmstädter Bk. s.E.  | 108.                    |       |
| 60/2 64/2 Darmstädter Bk. s.ff.,<br>64/2 64/2 do. Al. 1000 #   | 124.95                  | V.    |
| 25/s T21/s Deutsche B. S. I-X +<br>81/s B. Ariot S Taels   | 960.50                  | 12    |
| 1  | 117.20                  | ő     |

| Vori. Ltzt. In %   | lv   |
|--|--|
| 7  | 1  |
| Or Oral a Man Prock a 104 GD   | 1  |
| Ska Sta Desdener Bank , 156.   | 1  |
| The state of the s | 1  |
| 8 8 do Mar C V - 183.00  | 10   |
| 1 200 300 Marchia Retire Fig. at 103.  | 5  |
| 60/2 7. Namble & Droots . 122.87   | 23   |
| 11. 11. Normb. Vereinahk a 235.30<br>528 66 Ocst. Umpar, 84 Kr. 142.50   | 11   |
| 05/2 7. Oest Länderb. * 136.50   | -  |
| 5. 50 Prile Bank # 104.60  | 6  |
| 8. S. Press. S. C. S. Thi, 161<br>50c 6. do. Hyp. A.B. 4121.80   | -  |
| 50 60 December - 143   | 1  |
| 7. 7. Go. Hypst Br. 3 199.   | y  |
| 7/2 7/2 Schnaffb. Bankver. * 134.90<br>6. 6. Südd. Bk., Mannh. * 198.75  | 8  |
| Bra Bra do, BodenkrB. v 173.90   | 8  |
| 71/2 71/2 Winner Bank-V 136.15   | 4  |
|  | 5 0.   |
| 5. 6. do, Netrob. s. & 116.60<br>7. 7. do Verensbk. fl. 147.80   | 0.   |
| Div. Nicht vollbezahlte  | 0.   |
| Variation Bank-Aktien. In the  |  |
| 9   Eanque Ottomane Fr.   138.25   | 6,   |
| Aktien u. Obligat. Deutscher<br>Divid. Kelonial-Ges.   | 164  |
| Vort.Ltrt. In to   | 111  |
| Pottage Pleasts Charles  | 61   |
| 6 71/4 South West Afr. C. + 156 50   | 0.   |
| Aktien industrieller Unter-  | 5.   |
| Divid, nehmungen.  | 5.   |
| 12. 14. Alum Neath (500)Fr. 203.50   | 60   |
| Ascallog nanipap. w. 187-80  | 0.   |
| 10 / 12 12 Rad. Zokf. Wagh ft. 182.<br>3 - 3 - Baug Shidd. 160 v.C. 46 —   | 44   |
| 0. 0. Branerei Bindine + 188   | 10.  |
| 6. 6. Elchbaum # 117.  | Pr   |
| 7 7.   *HenningerFrkf. 130.50  | ZI   |
| V V Parentines Casults (172)   | 4  |
| 6. 6 Kempff > 126.   | 0.0  |
| 9. 9. * Manuer A. B. * 205.  | 4  |
| 8 8 > Mannh, Act. *  | 1  |
| 2. 3. syarkbennereien s BB"  | 69%  |
| 0. 0. + Stamm-A. +   | P/z  |
| 0. 0.   Schöfferhof   92.<br>5. 5.   Sonne, Speler.   82.  |  |
| 2. 3. * Stern, Oberrad * 109.  | 4.   |
| 14. 14 . * Tucher . 255. 4   | 6  |
| Worm Octors 80.  |  |
| 10. S. Com. Heidelle . 160 10  |  |
| 0. 5 Lothe Mete . 138.70   | 8  |
| 8. 8. Chim. u.ThW.A. > 148<br>61/2 71/2 Chem. AC. Guanes, 137  |  |
| ** -3 .   * Bad. A. u. Sedal. * 496.19   4   |  |
| 2011 1901 * D. Gold - Sl. Sch. * 804.  |  |
| 19 14 . a Ciriesh, Et 261,   | ij   |
| 0, 0, Mühiliem + 75.75   |  |
| TL. 12. Weder to Meer - 204 4  |  |
|  |  |
| 12/4 15 El. Acram. Berlin . 201.50 3   | 15   |
| 10 110 - Ocs. Allg. Berl. * Beb.50   2   | 福祖   |
| 4 . 4 W.Homb, v.d. H 5   | 14   |
| Tree Tree of Landet of Market a Mark 3   | 10   |
| 6. 7. Schuckert 159.65 4   | 5738   |
| 0. 61/1 * Siemens, Betr. > 120,30 2  | 4/10<br>- w/4  |
| 10. 11 Feinmechantk (1.) . 152,80  |  |
|  | 4  |
| Total 7. Identificant Wood a war 1 3.  | CHD.   |
| 0. 0. Gelsk Gusst. * 88. 3.<br>9. 10. Kalk Rh. West. 175. 3.   |  |
| 12. 11. Ledert, N. Sn. > 200 3.  | -  |
|  |  |
| 4 51/a . Armat, Hiluset . Ra. 6.   |  |
| 23., 28 Bielefeld D., . 483. 4   |  |
| 5. 702 . Casm. Dents . 133,40 4.   | No.  |
| 14, 10, . Karlsruher . 173, 4.   | in.  |
| 24, 24, * Mornus * 981.75   4.   | . 3  |
| A The . A Mot. Charges a reserve   | 100  |
| 12. 14. Schm. Frankenth. 263,20 2  | 405  |
| 12. 14. Schn.Frankenth. 263.20 2.<br>25. 16. Witten St. 4.   | ANS THE  |
| 12. 14. s5chm.frankenth.; 263,20 2; 25. 16. Witten, St. s 4 4. 5. Mehl-s. Br. riams. * 116. 5. 10. 11 Metallizeh.Bing, N. 203. 5. 10. 11 Metallizeh.Bing, N. 203. 5. 2 | ANS THE  |
| 12. 14. Schm.frankenth.; 263,20 2, 25. 16. Witten, St. 4. 6. Mehl-u. Br. Frans. 116. 5. 19., 11. Meraliteh. Bing, N. 203. 5. 349 0. Olfab. Ver. D. 187,50 3, 204. 2. Prz. Stg. Wessel 96,50 34   | AND THE STATE OF T |
| 12. 14. Schm.frankenth.; 263,20 2, 25. 16. Witten, St. 4. 6. Mehl-u. Br. Frans. 116. 5. 19., 11. Meraliteh. Bing, N. 203. 5. 349 0. Olfab. Ver. D. 187,50 3, 204. 2. Prz. Stg. Wessel 96,50 34   | AND THE PARTY OF T |
| 12. 14. s5chm.frankenth.; 263,20 225. 16. Witten. St   | AND THE PARTY OF T |
| 12. 14. s5chm.frankenth.; 263,20 225. 16. Witten. St   | A CHEST MAN  |
| 12. 14.   Schm.frankenth. 263,20   22.     25. 16.   Witten St.  | A CLUSTER MIN CO.  |
| 12.   14.  | A CONTRACTOR OF STREET   |
| 12.   14.   Schm. Frankenth.   263,20   20   20   20   20   20   10   10   | AND STATE OF |
| 12. 14. Schm. Frankenth. 263,20 2. 25. 16. Witten. St. 16. 16. Witten. St. 16. 16. 16. 16. 16. 16. 16. 16. 16. 16  | A C I S I K M C C C C C C C C C C C C C C C C C C  |
| 12. 14. *Schm. Frankenth. 263,20 2. 25. 16. *Witten. St. *1  | A CONTROL OF THE PROPERTY OF T |
| 12.   14.  | AND SUR MINISTER W   |

|   | Eigener Drahtbericht de   | es Wiesba   | u          |
|---|---|---|------------|
| In 0 5. 1 1 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 | 10.   11.   Deutsch-Luxench.  | 170.   174.50   182.35   174.50   182.35   174.50   201.50   251.40   251  |            |
| 8,2   | 5 6   6   V. Ar. H. Cs. P. 5.   | 1.114.60  | l          |
| he  | 1640 1110 do lit B  | =   | l          |
| 9 E   | 5. 5. do PrA.(i.Q.)   | 20.25   | l          |
| 8 54  | 010 000 OutUng. StB. F.   | 20.25   |            |
| er-   | 5. 51/7 do. StAct. a  | 36.70   | l          |
| 1 44  | 1 ONCE TO A LATERAL CONTROL AND CONTROL   | 1 151   | ı          |
| 7.80<br>7.80                                | 1 6 6 Baltim, u. Ohiu Doi   | 97.60   | l          |
| 2.50  | 6. 6. Pennsylv, R. R.<br>6. 5. Anatol EsB.<br>440 5th Prince Henri 7<br>10. 10. Grazer Tramway M  | 150.60  |            |
| 3.  | PrObligat. v. Trans   | Management of the last of the |            |
| 7.<br>3.<br>9.00                            | Zf. a) Dautsche.  | In the  |            |
| 3,  | 41/4 flad. AG. f. Schiff. *   | 101,20  |            |
|   | 4. Casseler Strastenbohn =<br>4% D. EB. Betr. G. S. H =<br>4. D. Fisenb. G. Serie I =   | 9930<br>101,<br>95,30   |            |
| -   | 4. D. Eisenb. G. Serie I « 40 do. (FL) S. Hu. IV « 4. do. Serie I n. III « 40 Nordd. Lloyd nk. b. 05 »  | 101.50  |            |
| 2020  | 4. de. v.02 67 -  | 100,5   |            |
|   | 3% 30dd, Fisenbahn .  | 89.   |            |
| .50   | 4, Böhm. Nord stf. I. O. A  | 97.80   | Š          |
|   | 4. do. Weth eff. S. o. fl.<br>4. do. do. in G. 4<br>4. do. do. von tell Kr  | =   | 9          |
| .50   | 4. Donas-Dampt. 12511. O. A.  | 95,80   | Š          |
| 70  | 4. da. do. 58 * LG * d. Elisabethb. stpfi. i, Ci. * do. stir. in Gold * 4. Fr. josB. su Sibb. o. fl.  | 93,60   | ŝ          |
|   | 4. Fr. JosB. in Sib. ö. fl.<br>5. FünfkirchBares stf.S. »<br>4. Gat. K. L. B. 90 stf. i. S. »<br>4. Graz-Köft. v. 1902 Kr.<br>4. Kocht. O. 50 stf. i. S. ö. fl.   | 03.30   | 3          |
| 30  | 4. Ksch. O. 59 stf. i. S. 5. ff.<br>4. do. v. 10 v i. G. 46   | 92.80   |            |
| 75  | 4. do. v. 10 v i. O. 46<br>4. do. v. 91 v i. O. s<br>4. Lemb Czru J. stpfl. S. ö. fl.<br>4. do. do. sifr. i. S. s   | 87.20<br>93,  | i          |
| 75  | 4. do. do. affr.i.S. > 4. Miller Orb. von 95 Kr. 4. I du. Schles Centr 4. Ost. Lokb. stf. i. G. 48  | =   |            |
| 90  | 4. Ost. Lokb. stf. L. O. 46 4. do. do. stfr. L. O. 4 5. do. Nwb. st. L. O. v. 74 > p.y. do. do. costv. v. 74 >  | 104.10  | Section in |
| 50  | 1. do. Lit. A. stJ. i. S. o. fl.  | 85.10<br>83,40<br>85.   | d          |
| 50  | 314 do. conv. L. A. Kr.<br>314 do. do. v.1903 L. A. *<br>5. do. do. L.H. stir S. S. h.  | 103,  | g          |
| 50  | 319 do. do. v.1903 L.B. >   | 84.80<br>85.<br>88.60   | G<br>G     |
| 65  | 4. do, do. * 2010 do. do. Fr. 2010 do. E. v. 1871 i. Q. *   | 55.30   | 10.00      |
| 00<br>00<br>08                              | 5. do. Stab. 73/74 st.l.Q. #<br>5. do. Mr. R. 72 st. L.Q. Thl.<br>4. do. Stab. v. 53 stt. t.Q. #  | 104,90  | 3          |
|   | 3. do. i.v. III. Emart. G. Fr. 3. do. iX. Em. att. Q. >   | 07.00<br>01.50<br>80.20   | 4000       |
|   | 3. do. v. 1885 aff. i. Q. a<br>3. do. (Eg. N.) aff. i. Q. a<br>3. do. v. 1895 aff. i. Q 4   | 77.70<br>80.<br>77.60   | 3          |
|   | 4. Prisen-Priesen at. U.S. &. fl.   |   | A A        |
| 50  | 3. R. Od. Eb. att. t. G 3. do. v. 91 att. t. G 2. do. v. 97 att. t. G 4. ReichesbPard. at S. ö.fl.  | 76,50   | 3 11 14    |
| 80  | 4. Eunoilo, sti. I. Sc. *   | 93,60   | 4 4 4      |
| 50  | 4. do. Sairing, stf. i. G6<br>3. UngCal. stf. i. S. 6. fl.<br>4. Vorariberg stf. i. S. ><br>200 Ital.stg. E.B. S.A-E. Le  | ESSEMBLES A   | 944        |
| 50  | 25m Ital. stg. E. B. S. A-E. Le<br>4 do. Mittelm. stf. i.G. ><br>25mLiverno Lit.C, Du. D/2 >  |   | 344        |
| 75  | 4. Sicilian, v. 80 atf. f. Q. s   | 71,10   | 444        |
| 20  | 20mSudItal, S. AH. * 4. Toscanische Central * 5. Wertstöllen, v. 79 Fr.   | 112.50  | 4          |
| 00  | 30/a Gottkardbahn Pr. 30r Jura-Simplon v. 04 gar. >   | 92.10   | 3 3 3      |
| 50  | 4 Schweiz-Centr. v. 1880 »<br>61/2 ivrang. Dombr. stf. g#   | 101.  | 3 22 3     |
| 10  | 4. Kursk-Klew.affr.gar *<br>4. do. Chark.59 * * *<br>4. Mosk-JarA 97sff.g. *  | 88,10   | ii)<br>ii) |
| 10  | 4. do. Chark, 99 * * 4. Mosk, lar, A. 97 sf. g. * 4. Mosk, lar, A. 97 sf. g. * 4. do. sik, 1915 affr. Q. * 4. do. sik, 1915 affr. Q. * 4. do. wund, ffs.v. 97 * 6. do. do. v. 98 sfr. * 440 do. Wor, ah 1910 sfr. * * | 89.   | 6,4        |
| 0   | 4. do. do. v. 98 stfr. s<br>440 do. War. ab 1910 stfr. s<br>410 do. do. Serie II s  | 97.40   | E SHIP     |
| 0   | 4. do. do. v. 95 stf. g. a<br>3. Gr. Ross, EHG. stf. a  | 38.70   |            |
|   | 4. do. Sidwest stir. g. s   | 89.90<br>89.90  |            |
| 0   | 4. do. do. v. 07 stfr. s<br>4. Warnele,-Wien stfr.gar, s<br>4. do. do. S IX stfr. s   | 90,70   |            |
| 1   | 4. do. S. X uk. 1911 .  | - 1   |            |

| a.      | dener Tagblatts.   |                         | 7.1                               | süddeutsche Whrg<br>lk. Bleo.  | :::                       | 12                            |
|---------|--|-------------------------|-----------------------------------|--|---------------------------|-------------------------------|
|         | Zt.  | -                       | 7-1-                              | 1  |                           |                               |
| 0       | 4. Warrely, W.S. XI a  | n.11,                   | En th.                            | ZL<br>4KhWestf.BC  | 5.1.5                     | In Na.                        |
| 0       | 4. Wianikuwima stfr.<br>4. do. v. 1898 ui<br>5. Anatolische z. G.  | 1,89                    |                                   | 4. do. 5.74, a   | But, fin                  | 99,                           |
| 0       | 41/2 Port. EB. v. 891, 8<br>3 Saloniki-Monastir  | dg.                     |                                   | 0 4. do. + 11 +  | 1918                      | 100,50                        |
| 0       | 5 Teltuantepec roka.   | _                       | 100.70                            | 3 de de 2 4<br>4 56dd B-C 31/3   | Mr. School St.            | 90.40                         |
| ,       | Plandbr. u. Schu<br>v. Hypotheken  | -Ba                     | erschr,<br>nken.                  | 4. W.BC.H., Co.  | in S. 7 >                 | 90,60                         |
| 5       | ZI.  |                         | In wa                             | 710 do. d  | 0.5.4                     | 80,80                         |
| 3       | 31/2/Allg. RA., Stoffg<br>31/2/Bay, Ver.B. Minchel<br>4. do, HB. S.nuk.1   | 912 *                   | 90,60                             | 4. Whett. HB. Em   | 1. 5. 0 s                 | 1 The Section 2 The Section 2 |
|         | 31/2 do. do. Ser. I u. do. Hypu.WB   | 15 s                    | 95,10                             | ann 401 401  | govinsia                  | the business and the          |
|         | 4. do do unver<br>3/3 do do mever<br>4. do Bd C.A., Wa   | 13 .                    | 91.70<br>90.10                    | 4Ld. HensH,-B.<br>16, uli  | , 1913 A                  | 100,20                        |
| 1       | 4. do. Bd. CA., Wz.  | bg.                     | 93,60                             | 4ido. 5.14-15 tt.171   | 10°A -                    | 100.50                        |
| 1       | 4. do. do. 5.9 u. li<br>4. do. do. 5.11, 12, 1<br>4. do. do. 5, 22, 23   | 4 3                     | 93,60                             | Myrido, Serie 1, 2 (<br>3/1 do. + 3-5, v<br>Frado, + 9-11 uk   | eri.                      | 90,10                         |
|         | 4. do. do. 5, 22, 23<br>31/2 do. do. 5, 1, 3-6, 2<br>31/2 do. do. kdb. ab  | 07 *                    | 87.                               | 4. do. Com Ser.  | 1-0 *                     | 100,70                        |
| 9       | 4. Nürnb.V -8.,5.13,2<br>4. do. S. 22, unk.<br>4. do. S. 29-32, unk  | 1012 a                  | 100,20                            | 4. do. Com. Ser.<br>4. do. do. Serie<br>4. do. do. = 10<br>Bindo. do. = 1  | )+12 ·                    | 01.60                         |
| 9       | 36/20 (10)   |                         | 91.60                             | A. L. KrCass 18 21   | nk 1915 *                 | 101.                          |
| 1       | 6. Berl, Hypb, alog, 86<br>30 de, 86<br>4. D. GrCr. Gotha S.   | 6 .                     | 99,80                             | 4. do. * 5.23<br>4. do. * 5.24<br>3/s do. * 5.21   | - 1921 +<br>- 1917 -      | 101.50                        |
|         | 4. do. Ser. 7<br>4. do. s 9 u. 6<br>4. do. 5.10,10a uk.19  | H .                     | 99.20                             | THE PERSON OF THE PERSON   | - ADT - 100 to 1          | 1101.50                       |
| ١       | 4   do. 5.12,12a * 19<br>4   do. 5. 13 nnk. 19   | 114 +                   | 99.60<br>99.60<br>99.20           | 34 do. do. Lit. 34 do. do. Lit. 34 do. do. Lit. 34 do. do. M. N. 34 do. do. Lit. 7 34 do. do. Lit. 7 34 do. do. Lit. 7 | t,K,L                     | 94.                           |
| 1       | 4. do. S. 14 + 191<br>4. do. S. 15 > 191   | 0 .                     | 99.70<br>100.20                   | 31/2 do. do. Lit. P.<br>31/4 do. do. Lit. T  | , S,                      | 94.<br>93.90                  |
| 1       | 31/2 do. Ser. 3 tt. 4<br>31/2 do. > 5  |                         | 90.50                             | 34 1, 805, GO, FU, C   |                           | - 69                          |
| 1       | 30s do. * H, unk. 1<br>30s do. * 17, * 1<br>4. D. HypB. Berlin S.  |                         | 90.30<br>90.30                    | Z Amerik. E<br>4, Centr. Pacif. 1 R  |                           | 96.20                         |
| ı       | 4. do. S.14, uk. h.1   | 914 *                   | 99,40                             | 5. Chic Milw St P  | , D. P.                   | 106.30                        |
| 1       | 4. do 5.29 u. 21 uk.   | 20 *                    | 100.                              | C. North, Par. Prior   | do.                       | 100.                          |
| 1       | 3% do. [3 u.13auk.<br>3% do. kāndb. ab 19<br>4. Frkl. Hyp., B. Ser. ]  | 905 ×                   | 93,                               | 3". do. do. Ge<br>5". San Fr. u. Nrth. P<br>4". South, Pac. S. R.  | IM.                       | 101.10                        |
| н       | 4. do. do. 5.20 ek. t<br>4. do. do. Ser. 21 ek.  | 915 *                   | 89.40<br>100.30<br>100.80         | Diverse Ob   | 40.00                     | nen.                          |
|         | 4 do, do, S. lou. +7   |                         | 99.80                             | Zf.<br>4. Aschaffb.Buntp.3   |                           | In 4a.                        |
| ı       | 4. do. do. S. is kdb.<br>31/2 do. do. Ser. 12, 13<br>31/2 do. do. S. 15, kh 11<br>31/2 do. do. Ser. 19                       | 105 *                   | 91.40                             | 4. Bank für Industr  | .U                        | 98.                           |
| н       | 30 do. K -Ob. S. 1 k. P  | 910 ·                   | 92.50                             | 4. do. Frkf, Emi 4. do. Nicolay H 4. do. Mainzer 400 do. Rhein (Alb  | att. s                    | 82.50<br>91.<br>102.50        |
| ш       | 4. do. do. 3.43 nk. 1  | 915 a                   | 99.40                             | 1 4VE GO, GO, EMBIS  | 12 1 2 2 1                |                               |
| l       | 4. do. do. S. 47 uk. 1<br>4. do. no. 5. 48 uk. 1   | 915 *                   | 10010                             | 4. 4 GO. Werger  | (Co. 18.11)               | DD.                           |
| Н       | 4. do. do. S. 49 uk. 19<br>4. do. do. S. 50 uk. 19   | 919 *<br>920 *          | 100.90                            | 4. do. Oertge Wo<br>S. BrüxerKoldenbel<br>4. Buderus Eisenwe   | 0.27.9                    | 93,                           |
| L       | 33/4 do. do. 5.44 uk.19  | 77.4                    | 93.90                             | 4. Cencertw. Heidel<br>Unified. Anti-u. Sed  | bp. *                     | 102.80                        |
| ŀ       | 31/2 do. do. 5. 45, tilg<br>4 Haseby, H. B. S. 181-<br>4 do. 5, 401-470 + 19   | 000 »                   | 91.50                             | 402 Blei- u. Silis - H., I<br>402 Fabr. Griesheiss   | EL s                      | 101.85                        |
| B       | 4. do. 677/540 + 19<br>4. do. 541/610 ub. 19   | 18 *                    | 99.50<br>100.<br>100.50           | 402 Farbwerke Hoch<br>402 Chem. Ind. Mans<br>4., do. Kalle & Co.<br>4. Concord. Bergh.                                 | th.                       | 100.50                        |
| В       | 30a do. S. 1-190, 301<br>31a do. 311-350uk.16<br>4. Mem. HypB. S. 2,6  | HI.                     | 90.50                             | B. Doriminder Unit   | 08 *                      | 97.50                         |
| 13      | 4. do. do. S. 8 uk. 19   | HI W                    | 98.50                             | 4. EshB. Frankf a.<br>3½ do. do.<br>4½ EisenbReninn-E  | 0100000                   | 99.60                         |
| 1       | 6. do. do. S.11 - 19   | 37 *                    | 98.70                             | 4. do. do.   | oese»                     | Ξ                             |
| Į.      | f. do. do. S.13 - 19<br>f. do. do. S.14 - 19<br>f/a do. do.kb.ab05u  | 16 +                    | 99.50<br>89.50<br>89.90           | 4 do. Alig. Ges., S<br>4. do. Serie I-<br>5. El Duch. Urbers   | 1V :                      | 98.30                         |
| 13      | 1/2 do. Ser. 10<br>L. M. BC. Hyp. (Or.) :  | 2-4.                    | 91.                               | 41/2; do. Gra. Labine  | yer *                     | 104.58<br>101.20<br>97.50     |
| B       | do, Ser. 6 uk.   | 15 +                    | 100.50                            | 4. Frankhuter Hoffs  | ypt.»                     | 98.                           |
| 12      | i., Pfile, HypB. uk. 191<br>9/2 do. do.<br>1/2 Pr. BCrActB. Ser.   |                         | 100,40<br>9010<br>114.30          | 4. HarpenerBergh1<br>41/2 Hotel Nassau, Wi<br>41/2 Seilandust. Wolff F   | eso,»                     | 98.<br>102.80<br>104.         |
| и       | . do. do. 5.17e.1#ab   | 10 .                    | 08.80                             | 419:Zettst, Waldbot Ma   | mah.                      | 100.50                        |
| в       | t, do. do. S.22 sk. 191<br>L. do. do. S.74 sk. 191<br>L. do. do. S.25 sk. 191  |                         | 99,30<br>99,60<br>99,70           | Zf. Verzinsl. 4. Badische Primier  | n Thir.                   |                               |
|         | 101 AA 6 56 4 101  | n -                     | 98,80                             | 3. Belg GrCom, v.<br>5. Dunan-Regulierus<br>Ber Goth, PrPidhr.   | eg o. n.                  | 166,<br>188,                  |
| Sec. 14 | M4do. do. S. 27 = 192<br>M4do. do. S. 23 = 191<br>M4do. do. S. 23 = 191<br>M4do. do. S. 3, 7, 8, 1<br>Pr. Centr. B. C. B. v. | 3 .                     | 92.90                             | 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> do. do. I<br>3. Hamburger von  | 40.                       | 118.40                        |
| Š       | Pr. Centr. B. C. B. v.   | 90                      | 90.10<br>99.40<br>99.40           | 3. Holl. Kom. v. 12<br>Dis Kom-Mindener  | 71 h.fl.<br>Thir.         | 105.50                        |
| S       | do. do. v. 1901 nk.  | 12 ×                    | 90,50                             | 3½ Lübecker von 186<br>2½ Lüttlicher von 185<br>3. Madrider, abovet  | 3 Fr.                     | 185,                          |
| 104     | . do. do. v. 1907 * 1<br>. do. do. v. 1909 * 1<br>. do. do. v. 1910 * 2  | 19 .                    | 99,40<br>99,70<br>100,10          | 3. Madrider, abgest.<br>4. Meining, PrPidi<br>5. Oesterreich, v. 188   | r.Thir.                   | 136,50                        |
| 25.03   | 03 do. do. v. 1880<br>03 do. do. v. 1889   | ,                       | 89.00                             | 5. Russ. v. 1864 z. K  | Thir.                     | 197.<br>460.<br>360.          |
| 200     | 1/2 do. do. v. 1894<br>1/2 do. do. v. 1896 kb. (   |                         | 89.10                             | 5. do. v. 1866 a. K<br>21/2 StubliweissbRG   | r. off.                   | 110.00                        |
| 10      | do. do. Com. (Tad., do. do. do. do. do. do. do. do. do.  | 10 .                    | 101.10                            | Unverzinslici<br>zt.   | Per St.                   | in M/k                        |
| 0       | 1/2 do. do. do. 95 uk.   | 000                     | 91.30                             | - Augsburger<br>- Braunachweiger Th  | ff. 7                     | 26.50<br>205.<br>380.         |
| 3       | Vido. 60. do. 05 *   | 10 .                    | 92.20                             |  | Le 45                     | 150,                          |
| 134     | Visdo. do. do.<br>Va do. do. Sr. 125 ] and<br>. do. do. do. 80%  | 1:                      | 95.70                             | - Cesterr. v. 1884 S. 1  | fi, 100<br>fi, 100        | 539.                          |
| 3       | va do. do. v.04 nlk.13   |                         | 99,80                             | - Pappénheim Orlff. e<br>- Baim-Reitt.O. ö.fl. 4<br>- Türkische Fr   | OCM.                      | 82.90<br>830,<br>16H,         |
| 4 4     | do. do. v. 05 + 14<br>do. do. v. 07 ak 1<br>do. do. v. 09 ak 1<br>do. Kom v. 08 ak, 18                                       | 7:                      | 99.30<br>99.50<br>100.25          | - Ung. Steamel, O. f.  | r. 400<br>1. 100<br>Le 30 | 336<br>42.10                  |
| 4.4     | . do. Kom. v. 03 mk. 18<br>. do. do. v. 09 mk. 19<br>. do. HypV - G.(Ant.C   |                         | 100.50                            | Geldsorten.  | Brief.                    | Oeld.                         |
| :33     | V2.00 (to 150  |                         | 99,                               | Engl. Sovereig. p. St.<br>20 France-St.  | 2046<br>16.18<br>16.20    | 90.42<br>16.14<br>16.16       |
| 14      | . do. Pfbr. Bk.E. 18 u. 1<br>. do do. E. 22 uk.b.<br>. do do. E. 25 * *  | 12.                     | 95,80                             | do. Kr. 29 St. »<br>Gold-Dollars p. Doll.  | 17.                       | 6.10                          |
| 4       | . do. do. E. 27 * *  | 15 +                    | 99,30                             | Gold al marco p. Ko.   | 2800                      | 2790                          |
| 440     | do. do. E. 20 do. do. E. 30 u 31 *   | 19 a<br>20 a :          | 99.80                             | Ounet. Scheideg<br>Hockhalt. Silber .  | 76.50                     | 74,50                         |
| :2      | N do. do. E. 25 * * 107 do. do. E. 17s. 18 kd  | 14.                     | 98.00                             | (Doll. 5-1000) n. D.<br>Amerikanische Noten  | -                         | 4.191                         |
| 20.00   | o do. do. E. 24 mk.b.)   | 34 9/1                  | 96.30                             | (Doll. 1-2) p. Doll. Helg. Notes p. 199ffr.  | 80.70                     | 80.60                         |
| Ã,      | va do. Kom, S. Jnk, b. 11<br>. do. Landreh, Central<br>. Rhein, Hyp., B.kh.abt   |                         | 90,60<br>103,<br>68,60            | Engl. Noten p. 11.str.<br>Frz. Noten p. 100 Fr.<br>Holl. Noten p. 100 II.  | 20.46<br>80.50<br>109.25  | 20.44<br>80.75<br>169.15      |
| 4.      | do. uk. b. 1907  | 3                       | 99,50                             | OestU. N. p. 100 Kr.   | 80.75                     | 80.65                         |
| 4       | do. 3 3 1917   |                         | 99.50                             | do. (1u.3fl.)p.100fl.  | -                         | 80.88                         |
| (34     | h do.<br>h do. * * 1914  | :1                      | 89.80                             | Schweiz, N. v. 100 Fr.<br>* Kapital und Zinse  |                           |                               |
|         | Reichsbank-Diskont 50  | 0000                    |                                   | hsel. In M   | THE STATE OF THE          |                               |
|         |  | 99.15<br>90.95<br>90.55 | 5.90                              | Schweiz . Fr. 100  | 89,370s                   | 41/2                          |
|         | London , Latr. 1 2   | 10.45                   | \$1/3/8/a<br>41/2/8/a<br>4//3/8/a | St. Petersh. SR. 100<br>Triest . Kr. 100<br>Wien . Kr. 100   | 84.89                     | 41/1/90<br>41/1<br>59/0       |
|         | Madrid . Ps. 109<br>NYerk(3T.S.) D.100   | -                       | -                                 | do Kr. m.S.  | -                         |                               |

509.

98,50

88. 101. 82.50 91. 102.50 98.30 75. 100.60 85 93. 104. 93.50 103.50 101.25 104.50 101.25 104.50 101.50 97.50 99.60

In 0a 168,10 160. 160. 118.40 118.40

205. 380. 160. 36 539. 62.90 830, 162, 336 42,10

20.48 16.14 16.16 16.90 4.19 216, 2790 0 74,50 4.100 6.191, 0 80,60 6 20.44 0 80.75 8 168.15 5 80.65 5 86.18 5 80.85 bld.

#### Dienstag, 31. Oftober 1911.

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

## Drei grosse Husnahmetage

mit IOOo Rabatt

güllig für alle Ableilungen unseres grossen Lagers in

## fertiger Herren u. Knabenkleidung

Anzüge, Palefols Ulsfers, Raglans, Loden-Mäntel, Bozener-Mäntel, Pelerinen, Gummi-Mäntel, Regen-Mäntel, Jagd- u. Reise-Mäntel, Lodenjoppen, Schlafröcke, Hausjoppen, Bürojoppen, Beinkleider, Theater- Ball- u. Gesellschaftskleidung.

> Eingroß. Posten Knaben-Anzüge 4.75 6.75 8.75 MR. Eingroß. Posten Knaben-Paletots 3.00 5.00 7.00 TTK.

Vorteilhaftes Angebot in Herren-Ulsters bis zu den grössten Nummern 25.00 32.00 39.00 45.00 JIIA.



4 Mauriliusstrasse 4

gegenüber der Walhalla.



10, 16, 25, 32 und 50 NK. bis 130 Volt statt Mk. 2,-jetzt Mk. 1.50

per Stück exkl. Steuer.

Bei Abnahme grösserer Quantitäten gewähren wir

Konsumenten entsprechende Rabatte.

Wir erklären hiermit gleichzeitig, dass eine

auf Grund von Vereinbarungen mit der Auer-Gesellschaft

## am hiesigen Platze nicht besteht.

Die von einer anderen hiesigen Firma in letzter Zeit in den Tageszeitungen aufgestellte Behauptung ist daher nur geeignet, irrige, gegenteilige Auffassungen zu erwecken, tatsächlich aber für den Kaufer von Osramlampen bedeutungslos. Die betreffende Firma steht der Auer-Geseilschaft genau in demseiben Verhältnis als Kunde gegenüber, wie jede einzelne der unterzeichneten Firmen und wie jeder andere Wiederverkäufer von Osramlampen.

F. Dofflein, Elektrizitäts-Gesel'schaft Wieshaden, Ludwig Hanson & Cie., Nathan Hess, Walter Hinnenberg, vorm. Aug. Schaeffer,

Rheinische Elektrizitäts-Gesellschaft

Reformhaus Jungborn,

echalten will, trage im Stief d meine nach eigenem Verfahren bergestellten

Stiefel-Sinlagen.

Taunusstr. 2. K71

Musfiellunge-Riner

in ber Durchgangshalle des Tagblatt. Sonies zu berm. Rah, im Tagblatt. Kontor, Schalterballe rechts.

Weltaussellung Brüssel 1910 Grand Prix,

G. m. b. H.

Diplôme d'Honneur, Königl, Prenssische Staatsmedaille



Präzisionsmotoren für Gas, Benzin, Spiritus. Dieselmotoren.

Ueber 100.000 PS. im Betrieb.

Gasmotorenfabrik A .- G. Köln - Ehrenfeld (verm. C. Schmitz). Verkaufsbilre & rankfurta. M.-Bockenheim, Moltkeallee 72,

Vajenröte neetr. "Binnea". Gar. unich. Dros. it. Bart. Mocbus, Tounne-ftrafie 25. Tel. 2007. Guftab Tetten. born, Große Burgftrafie 8.

Wiesbadener

Gebr. Mengebauer. Dampf-Schreinerei. Celefon ttt. 1388

Sargmagazin Schwalbacherftr. 36. Lieferant bes Bereins

für Benerbeftattung. Heberfahrungen von und nach auswärts mit eigenen Beichen-

Sterbehaus:

Friedrichstrasse 37.

Schwarze Kleider. Schwarze Blusen, Schwarze Röcke. Trauer-Hilte, Trauer-Schleier, Trauer-Stoffe.

vom ein acheten bis zum aller-teinsten Genre. K103

K 119

S. Blumenthal & Co., Kirchgasse 39/41.

Dankfagung.

Gir bie vielen Beweise berglicher Teilnahme an bem idmeren Berlufte Mannes, fitt bie reichen Blumeufpenben, fagen wir allen bergliden Dant.

Fran Wilhelm, Bedier und Studer.

Todes-Anzeige.

Verwandten. Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, cass unser guter Vaux, Schwieger- und Groswater.

am 29. Oktober, vorm., nach kurzem Leiden sanft entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen: Theod. Feilbach und Familie. With, Feilbach und Familie. Phil. Ant. Felibach und Familie. lak, Feilbach und Familie,

Fritz Klein und Familie.

Wiesbaden, München, St. Franzisko, den 30. Oktober 1911. Die Beerdigung findet Mittwoch, 1. November, vorm. 11 Uhr, von der Leichenhalte des alten Friedhofs, Platier Strasse, nach dem Nordfriedhof statt.

## Tührer's Lederwaren= und Kofferhaus (Inhaber: Johann Ferd. Führer \_\_\_\_\_ Kgl. rum. Hoflieserant) \_\_\_\_\_

10 Große Burgstraße 10 (nahe Wilhelmstraße), Parterre und 1. Etage. 12 Schaufenster 12. Größtes Spezialgeschäft der Branche am Elate!

oderne Reisekoffer und Reise-Artikel, Lippold's Patent-Rohrplattenkoffer und einfachere Sorten. Schrankkoffer, Kommodenkoffer, große Hutkoffer, Leder-Handkoffer, leer und mit Coil.-Ginrichtung in größter Wahl, Anfertigung folder nach Angabe. Feine Wiener und Offenbacher Lederwaren. Hübsche Reisegeschenke.



Feste billige Preise. Ansertigung. Reparaturen, A Cäglich Neuheiten.

Gnorme Auswahl modernster Damen-Handtaschen.



Berficherungoftand 54 Zaufend Bolicen. Ere Lebens-n. Rentenversicherungsverein auf Gegenseitigkeit.

Gegrundet 1833. Meorganifiert 1855. Moderne Verficherungsbedingungen für febensverficherungen, wie für Bentenverficherungen. Sonferft liberale Beftimmungen in Being auf Ananschitbarkeit u. Anverfallbarkeit der Policen. Anerflaunt biffigft berechnete Framien bei frufem Pividendenbejug. E

Progressin fallende Prämien für abgekürzte Lebeusversicherung nach 2 Systemen: 1) möglichft billige Unfangspramie, 2) möglichft niebere Gefamtleiftung.

Hohe, für Männer u. Frauen gesonderte Rententarife. Auger ben Bramienreferben noch bebentenbe, befonbere Sicherheitsfonbs. (Stg. à 1610) F 122

Röhere Ausfunft, Proipette und Antragsformulare loftenfeit bei den Bertretern: In Darmftadt: Die Generalvertretung für Geffen, Geffens Raffau u. die Pfaiz Aug. Kerbenieb. Jimmerfir, 3; in Wiesbaden: Haufwann, Kaufwann, Wilhelmftr, 60, Tel. 2182: Hauptagent Ludw. Mess, Kaufmann, Webergaffe 18, Tel. 2419; in Viedrich a. Rh.: Hauptagent Keind. Ausfmann, Kirchftr, 12

mafdinen von 3.50 Mt. an. Schleifen - Reparatur - Erjanteile.

Ph. Krämer, Ranggaffe 26,

merben fcif garniet, große Auswahl Stoff trant in Formen und allen Jutaten, B21788 MR. 7.00. I Dotueimer Strafe 31, Bart. I. (Oberich).

Reciles Wobel-Geichaft. Ber wirtiich gute Dobel billig taufen will! menbe fich 6 Wellribstraße 6

Größtes Lager famtlicher Soly und Bolfier Robel vom einfachften bis gum feinften Stil. - Fadmannifde Bebienung.

Ant. Maurer, Schreinermeifter.

Sigene Chreinerei und Zapegierer-Bertfiatte. " Salat-Martowein

Bratganse, frijd geschlachtet und gerupft, 10-Pfund-froll transo Mt. 6.75, 3 fette Enten Mt. 7.00, M. Müller, Renberun 277 (Oberschl.). (Ba. 9590) F145 Riederwaldfte, 4, Ottb. 3, a. 8.45r.-Ra-

Bentuer 5 Dit. Otto Unkelbach, Schwalbacher Str. 91.



nur beste Systeme empfiehlt

Friedrichstrasse 53.

Dofflein,

Telephon 178.

Langgasse 34.

So lange Vorrat reicht.

Durch besonders vorteilhafte Gelegenheitskäufe und Sonder-Abschlüsse bietet diese - 95-Pf.-Woche - ganz Hervorragendes.

Es kommen grosse Posten Waren ganz

zum Verkauf. Die angezeigten Artikel stellen nur einen Teil der angebotenen Waren dar, und wird um Besichtigung der ausgestellten Waren in den Schaufenstern und in den Verkaufsräumen gebeten.



Während dieser Woche

Backfischhut aus Samt und Seide

Reklamepries

350

Nichette-Form

aus Samt, mit eleganter Seiden-Garnitur . . . Reklamepreis

0 50 Grosse elegante Samtform

Loque

aus Velbel gearbeitet, chice Flügel-Garnitur . . Reklamepreis

750

mit aparter Garnitur . . .

Reklameprels

aus Filz,

farbig, Reklamepreis

weiss. Reklamepreis 995 zweifarbig, 7/5 Reklamepreis

Beck

Beal

MAR

III e

REC

Wine

Wisc

Ser

Ein Posten Jamen-IVI

Hälfte des Preises. grosse elegante Formen, in allen Farben,

K182

. 509.

Tuhrer

fenfter 12.

tajchen.

tigkeit.

rungen,

mungen Policen. bezug. ME

iürite

feiftung. atarife.

tsfonbs.

310) F 122

ben Ber-

zel. 2182: 2419; in

niaditen bis B 21940

acher Str. 91

# SPEZIALHAUSIDAMENKONFEKTION

Langgasse 7

gegenüber der Schutzenhof

## bietet die grösste Auswahl in:

Englischen Mänteln : Jackenkleidern Plüsch-Paletots :: :: Abend-Mänteln

zu den denkbar billigsten Preisen.

K 188

aller Urt für Haushalt .. Gewerbe

Leiter-Speginl-Gefdaft Driever & Schurg

(3. m. b. S. Biesbaben, Morigfirafic 45.

Gutburg, Mittagstifch 70 25., Abendiffch 50 Bf., empfiehlt B21980 Reichert, Selenenstraße 24, B.

fertigt Wohnungseinrichtungen bis jur pornehmften Ausfahrung Gebenswerte Ausftellungen von 300 Muftergimmern

Sabrik und Hamptausstellungshaus: Darmstadt, Heidelbergerstr. 129
3weiggeschäfte: Darmstadt, Rheinstr. 28 — Frankfurt a. M., Kaiser-Wilhelm-Passage
Junischerte Kostenanschläge granisi

bes Ladengefmafts gebe famtliche Waren gu ermäßigten Breifen ab. Aran Moritz Bloch, Wwe. Dainergaffe 17.

Soll. Blumenfohl billig Schifferplat 1, im Dof, fein Laben, Dienblagnachmittag bon 3 Uhr ab.

Großer holl. Blumenfohl und holl. Schwarzwurgel billig

Rengasse 19.

## Preissturz Baumwolle



Der Preisrückgang für Rohbaumwolle veranlasst mich, von Dienstag, den 31. Oktober, bis Samstag, den 4. November einen

#### Sonder-Derkauf

von Weisswaren und Baumwoll-Waren zu aussergewöhnlich niedrigen Preisen

#### Günstige Raufgelegenheil für Husslattungen, Hotels und Pensionen.

Memdentuch, ca. 70 cm breit . . Memdentuch, vollweisse Ware, ca. 80 cm breit . . . . Moter 20 Pf. Elemifentuch, bewährte Eisüsser Qualitat, Meter 35 Pf. Menforce, feinfälige Qualität . . . Meter 38 Pf. Makotuch, be-orders we ches, feinfadiges Gewebe, für Damenwäsche . . . Meter 48 Pf. W lischetweh .. Westin im". Specialmarke der Firma . . . . . . Meter 55 Pf. Mai.otuch aus Edelbaue wolle, besonders weiche, feinfädige Qualität . . , . Meter 68 Pf. Memitentilber, gestr. od. karr., Mtr. 55, 85 Pf. Mir. 15, 63 Pf. Hoch-Ve our, gestreift . . . . Tischt"cher. Drelliewebe . . . . Steel f. u.S. Tischelleher, Jaquard, 110 × 150 . . Stück 1.95 Serviction dazu passend . . . . 1/s D(x), 2.25 Tischtlicher, Jaquard, 135 × 165 . . Stück 2.90 Serviction days passend, 65 > 65 . 1/2 Dizd. 3.45 Wischtücher, 185 × 220 . . . . . Stück 3.90 Servicites daza passend, 60'65 . . 1/z Dizd. 3.25

Weiss E4 Sporbiber, besonders starke Ware, Meier 45 Pf. Qualität . . . . . . . . . Motor 5 M Pf. Weiss Manhpilice, in verseh. Dess., Mir. 45 Pf. Weiss Hantspiller, vorzigliche Qualität, Meter 58 Pf. Weiss Haubpiker, chwere Ware, Meter 70 Pf. Weiss Molton, weichs, fiancliartige Ware, Weiss Welline, Lammfell imit, . Moter 68 Pf.

Maleid-rhiber, hübsche mod, M.tr. Mt. 65, 48,39 Pf. Blasenilanett, Baumw., mod. Streifen Mir. 58 Pf. at riese Mand ticher. gesaumt u. gel Andert,

48 = 100 . 's Ltd. 2.65 Weisse Einstiticher, Jaquard-Muster, ge-saumt und gebändert, 48 × 100 . . . //s i t.d. 3.10 Weisse Hand tücher. Gerstenkorn, gesäumt und gebändert, 48×100 . . . 'n Dtzd. 2.50 Weisse Bandslicher, Gerstenkore, 1/2 Dizd. 3.95 Handtlicher mit farb. Kante, 45/100, 1/s Dizd. 2.10

Bett-Bamast, glanzreiche Ware, ca. 130 cm Bett-Bamast, el gante Qualitat, mit Seiden-Mett-Satin. gestreilt, en. 130 cm breit, Meier SZ Pf. Beti-Katin, gestreift, bewährte Qualität, ca. 130 cm breit . . . . . . . Meter 1.20 Bettuch-Merctonne, starke Ware, circa 160 cm. breit . . . . . Meter 95 Pf Ecituch-Linon, ca. 160 cm breit . Meter 1.30 Bletturlt-Mulbleinen, ca. 150 cm breit, Meter 1.50, 1.25, 188 Pf.

Schlirzensinmosen, ca. 120 cm br., Mtr. 78, 69 Pf. Mileidersinmosen, was beeht . Mtr. 75, 48 Pf.

Mittebentileher, gesäumt, 38×90, 1/2 Dtzd. 95 Pf. Billehentlicher, gesäumt u. gebändert,  $58 \times 58$ Eatherntlicher, gesäumtu, gebändert, 60 × 80

Randtuchzeuge, gestreift und karriert Meter 32, 24, RS Pf.

Mandinchzeng weits Gerstenkorn, Meter 55, 38 Pf.

In meinen Abteilungen Damen- und Kinder-Konfektion, Damen-Putz steter Eingang von Neuheiten.

Warenhaus Julius Bormass.

Aplerfix

eibelffer

Mm 925

Billicher

Galrellin

Dunhein ipot.

Dobbein

Doubelu

Dobb. Dobbelu

Dobhein

Dreiwei Druben

bruben!

Eleanore

Eltviller Fifbiller

Belbftr.

franfen

Friebric

friebrid

melfen

Sobenfer Barting!

Dellmun defimmen.

Бейшин

Delimun

Dellmun

Deffmun

Derberft

Derman

berrnga 1 Bitt tine Wäher

Bir digr Oiridiar,

Dudrfeatt

Cachiten

Bu er

Ishanni

Raifereit

Rerifira

ellerfer

Piroride

Rigrenth

Eleifeltro

Dinrftfte

Marttfit

auf 1.

Maribite

Rerefira

Merufira

Rettelber

Rettelber

Dranien

Drauten Dranien

Dranien

Bhifipph Bush.

Blatter

Blatter

Bletter

bermol franc

Platterf Blatter Spiece

tanten Etanffn

## === Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblatts.

20fale Angeigen im "Arbeitsmartt" foften in einheitlicher Gabform 15 Bfg., in bavon abweichenber Sahausführung 20 Bfg, bie Beile, bei Aufgabe gablbar. Auswartige Angeigen 30 Bfg. bie Beile

#### Stellen-Ungebote

#### Woibliche Berfonen, Raufmaunifches Perfonal.

Allingere branchefund. Berfauferin

Junges Mabden für Silfe im Laben gesucht. Anfang 16 Vit. Kirchgasse 7, 2.

#### dewerbildes Perfonal,

2. Arbeiterin f. f. Damenichneib, of. gej. Schwalbacher Gtr. 60, 1 Junge Raberin gefucht nichneiberei, Riechgoffe 7

Sunges Rähmsbeben efucht Himmermonnftr. 10, 2 r. Lehrmäbehen f. Damenschneiberei efucht, Debus, Am Momertor b. gehringsgen, Ein Romertor b. Bläbeien f. Beifgeugnäh, Ausbell. (Richen), Bridmeiben gründl, erbern Rechenbirtung 15, Silb., Softmann. Lebrmadden gei., fpat. lebn. Beich. Reutpalderei, Scharnborifftrage 7. Bugeln tonnen Mabden u. Frauen

Gefuct balb zu zwei 4 Sjähr. Kindern gebildet, eufahrenes Fraulein. Leichie Haus-arbeit, Käben, Gamilien-Andruh, Gehalt. Off. mit Leugen in Amfer. u. O. 607 an den Logdi. Verlag.

Zuche feinbürgert. Köchinnen.
Stüben, die gut foch, fröst, derrich.
Sandmädden, die nah, plätt, servi, Bent. Flummer. Land und Küchen, wie fochen, fran Anna Brüller, gesperdenahige Stellenbermittlerin, Webergasse 49, 2. Suche verf. Abchinnen, beff. Paus-1. Alleienwähden. Grau Elife Lang, gewerdsmäßige Geellenbergriftlierin genverbamäßige Gellenbern Goldgaße 8. Belebben 2003.

Geincht fücht, erfies Sausmadden ob, einf. Jungfer, erfabr, im Rähm, Bügela, Servieren. Räb. Martinstraße 18. Cauberes Alleinmabden

mit gut. Zeugn. i. best. Dausbalt gosucht Frankurter Strope 14. k. Ein ifrassitisches Mödich wirderes zu erfragen im Tariol Parisers zu erfragen im Tariol Parisers

Tüdtiges eva. Möbchen zu flein. Vom für Dausard. sof. ge-sucht. Eiwas Kochen erwünscht. Diebricher Straße 82, 1. Etage.

Alleinmädden, bos bürgeni koden kum u. olie Haus-urbott berfieht, sum 1. Seb. gefudst Wenrittinditunge 1, 2 redts.

Fleiß, fauberes Sausmidden gum 1. Nobember gejucht. Raberes im Tagbl. Berlag. Rx

Tücktiges Alleinmädchen mit guten Seugnissen, das bürgerlich locken kann u. alle Hansardeiten gründlich verkiedt, gogen gute Lohn geindt Woriskrape 21, 1. Stock, oder Ronior im Heinmädchen, das sochen kann, für fleinen Hausb. (2 Berionen) losort gejucht Sirtistitrage 28, 1. Borti. 10—1 u. 3—7. Saudere: Dientimädchen

Cauberes Dienfimabdien

gefucht Moeinsproche 116, 1. Mädchen dum Aleinbienen für best. Sousbalt gefucht, Schmidt, Rifolasstraße 14e.

Gurlides fl. Mabden pelucit Blatter Strope 24, Boxt.

Durchaus zuverläftiges tüchtiges Sweituniden od. Monatsfrau in II. Familien-Benfion zum 1. Nob. oder fpäter gafucht. Bitte vorft. Dienstag und Donnerstog nachm zw. 5 und 7 libr Abelgeichtrache 38, Irechts.

Ginfaches Mubden gefucht Steingaffe 88, Laben. Orb. Mabden ju 2 alten Leuten gefucht Frantenftrage 25, 8. B22010

Alleinmadden, bas tochen tann, für beff. Somsbalt gefucht Kaifer-Friedr.-Ring 16, 3. Sur Beforgung bes Dausweiens fucht est. Danne, e. Whidelen, welches locken form u. Dansenbeit berfield. Weldeseit born. 10—12, 2—4, umb 7 116- Vidolfsallee 57, 2.

Ginf. brabes Alleinmabden, bas etwas fachen u. alle Sausarbeit berft, gum 1. Rob, in best, fi. Saush, gesucht Risolasstraße 1-la.

Gug, einfaches Dienfimabden ucht Abelbeibitrage 80, 2.

Ein tüchtiges Mädchen verlicht Werfstreise 42, Bart. Saub. Mabden v. 15-17 3. ingelib, gesucht Schernboristraße 17, B. r. Junges fleifiges Mabchen jagsüber gef. Goetbeitraße 1, 1. St.

Mabden von 9—3 Uhr gefucht. Leden 10 Dd. Deformefrange 4.

Brab. faub. Mabden für morg. 2 Sib., nechm. 1 Sib. n. 15. Rob. g. Reiret, Rübesbenner Stroße 24. Mabden,

einindes felbfianboges, jagsüber ar-fucht Borffinafe 31, Lobert B 22067 Reinf. Monatsfran f. morg. 1 Stb. fofort grandt Midderfinafe 8, 3 r. Sanbere guverl. Bubfrau gefucht, Borrmoffe 42, Autwellergeichaft.

Junges Monatsmäbeien für den ganzen Tag der jofort ge-fucht Weintsftraße 17, 1 t. Monatsft. fr. v. 1. 11., vorm. 114 St. Abschapsbergstraße 16, 2 finds.

Monatsfrau für 8 Stunden morgens gefucht. Scheffel, Webergaffe 18. Stunbemmabdren bormittags 2—8 Stunden Disbajrrage & Garten Billa.

#### Stellen-Ungebote

#### Männtiche Verfonen. Raufmannifdes Perfonal.

(orfie Kraft) für Priv. orfucht. Off under F. S. 100 politiogernd Bismard. ving.

#### Gewerblides Berfonal.

Buchdinder fofort gefncht. Duchdenkent Najde, Biebouch a. Mh., Barkeibache bl. Schneiber auf Beoft, u. Rleinftild

Rug tüchtige Schneiber gefucit Ricchgaffe

Bodienidineiber gefucht Bichiftvofe 17, 1 L. Sauhmader auf Boche

Schuhmacher für Sollen u. Bled u. neue Arbeit ge-fucht. A. Bubbach, Wolstamftraße 11. Gin Sausburiche gefucht Mauergaffe

Junger Sansburiche Rabfahrer, pucht Wellrigftrage 44. B22005

Rudge von 14—15 Jahren giben Beugwissen sovort gesucht r-Apothede. Unftanb. Junge für halbe Tage.

Stabtfundiger Rutscher fosort gelucht Abelbeidstraße 18.

#### Stellen=Gesuche

#### Meibliche Berfonen. Ranfmannifdes Perfonal.

Ig. Kenteriftin mit ich. Sanbider, gut bem, in Majchinenichen u. Steno-graphie, fucht Anfangsfielle Offerien ik S. 697 an ben Lagbt.-Ferlog.

Tücktige Berfügerin wünscht hofert Stellung, ebent, gur Bushofe. Offerien unter IL 697 an den Inobl. Berfag.

Brandefunbige Berfauferin fuche Stellung sur Aushilfe. Raberes Bleichftrage 27, Sich. 2. B22015

#### Gewentlides Perfonal.

Rettes Fraulein fucht Stellung one Bufett. Ourscharaben b. Bart. Unis. Raberes Berfette Röchin

ur Mushilfe, hier ober mus-Orandenjtraße 8, A rechts. naris, Oranienitraje 8, A rechis.
Aunges häust, Fräulein
fucht toosieder Beickeft, su Kind ober Dame, auch auser. Gost. Offerden u. E. M. rojtlag. Schützentroffbraise.
Berf. Köchin fucht Stellung, ed. als Kindstife. Orierbein u. N. 605 an den Layde. Berlieg.

Berf, reini, Derrid, Rad, f. Stelle Tucht, gef. Berricaftstöchin fucht Stelle o. Hush ib. a, etw. Sausarb. G. Beugn, Luifenftr. 5, Gartenb. 4,

Befferes Mäbden fudit Stellung sum 15. Nobember alls Stitte in fi. Danshalt; im floden u. Nobem be-membert. Du erfragen bei Groß, Woelle ibitnate 84.

Alleinsteb. älteres Fräulein f. dauernde Siell, gegen geringe Ber-gikt. Nas. Hochselbenstu 10, Sth. L. Befferes Mabden, 28 3abre,

Thirring, in allen Arreigen des Saus-balts erfahren, judit Stell. in Al Sausbalt. Fransenstunge 11, 2 x.

Ig, fraft, Maddien (16 A.), f. St. in II. Saush ober als gweites Daus-madchen. Off. Gufti-Freitag-Stz. 12 Tucht. Mabden welches toden tann, fucht Stelle. Geerobenftrage 4, 2 IIs. Befferes Mäbden, welches im Näben und Bügeln bew. it, judi baldigit Stellung in b. S. Schwalbacher Straße 36, Bart.

Junges Mabden fuche Stellung. Perkoomstrafe 30, 3 & Perca B 22000 Vell. Mäbden w. føden f., f. Stell. Schemendorfitease 8, 2 St. r.

Schembenderfliedse 8. 3 Ol. 1.

Befferes Mäbchen
fucht 3. 1. Rob. Stellung als Sousmäbchen, ebil. als einf. Kindeufräul.
Off. erb. u. G. 898 an Lagbl. Berl.
Mäbchen vom Lanbe (21 3.),
10. 1006 n. geb. fucht Seelle in bl.
Louish Wäh. Bertramite. 11. S. 1.

Mabchen von auswärts.
iv. im Nahen, Bügeln und Sausarbeit bewandert it, sucht Stelle in
Hein. Saushalt. Gute Zewan, dorth.
Nah. Abeingauer Strate 18, Laben. Mädden vom Lanbe L. Stelle als Donemadden. Zu erfr. Priesdadener Str. 5, in Sonnenberg.

Alleinmähden, bas gusking, docken fann, judi Stell, auf 1. Noo. R. Oranienstr. 12, S. 1. 17-jähr. fräftiges Mäbden Thürmparin jude Stelle, Mäheves Steingaffe 21, bei Knefck. Junges Dabden fucht Stelle.

Bi, br., su jeb, Arb, willige Fran inm: Beidaltigung für ben gangen Tap, geht auch gang in Stellung, a. g. Rand, Rad, bei Fr. Gertenheben a. Land, Rab.

G. empf. unabh. Frau f. Mongisft.

Junge Frau fucht morgens konnathielle. Ri Selenenstraße 2, 3 Silegen rechts Gine fleift. Frau fucht eing, Stund. Monarsit. Friedrichttrage 57, Fip. E Junge Frau fucht etliche Stunb.

Monatsstelle. Portstraße 10, 4 E. Anfelindiges Mabchen fucht für einige Standen am Toge Be-ichaftigung Bertramstraße 10. D. E Mabden fucht Monatoftelle 8-6 Ubr Ablerftrage 63, Sis

Ant. faub. Frau f. f. vorm. 2—3 Stb. Monatoit. a. s. Aushisfe. Frau Rocher, Röberstraße 18. 8. Br. Mäbchen sucht Monatstielle, morg. 2—3 Stb. ob. a. mistons. Erzischbitrage 10, With 1 r. Berist Junge unabh. Frau f. Monatstielle bon 8—11 ob. bon 2—5 Uhr. Morthstreise 47, Mir. Bart, vecks.

Bran fucht Monatoftelle, 2.3 Gtb. Empf. Heau fucht Monatsfielle, 1 cd. 2 Std., v. 10—12 Hipt, Onomics fixage 15, Sch 2 St. Grau fucht Monatsfielle,

Gut empf. Frau f. morg. Befcatt. Bacnourimaje 19. 1 St. B 2208

Fran jucht Monatsfielle. Dotheimer Str. 21, B. Fiv., Beder Frau judt Monatolielle sb. Spillen. Schroalboder Strafe 38, Sib. 2 E.

Tüchtige Bafchfrau rimmt noch Kunden an bei Benden, hermannritäge 9. Sib.

#### Stellen-Gesuche

#### Mannliche Berfonen. Gewerblides Perfonal.

Zeichner fucht Beschäftigung auf sedmisch Bureau z. Vermittl gegen Bergittung erbeien. Räheres im Taabl.-Berlag. Melterer guverl. Mann fucht

I. Beich, auch auf h. Tage ob. Sta-auch iv. beri. Dame ob. Herrn aus-fahren. Abelbeidstraße 28, 3,

Derrichaftsbiener, 26 Safine oft, jucht demounde Stell-Ausland nicht ausgefchloffen. Ande-bate Jahnstraße 19, 2 v., erdetein

#### Stellen-Ungebote

#### Meibtiche Berfonen. Ranfmanutides Verlonal.

Gelbft. branchefunb. Bertauferin pum 15. Rob. gefucht. D. Ringler, Rebgerei, Borfftrage 2. B21870

#### dewerblides Berional.

Gute Modarbeiterin gefucht, Dr. Samitt, Dogb. Str. 28. Ginf. ober beff.

Frau oder Fräulein, burchaus guverläffig und finberli-b iur Gubenng eines franenlof. Sanst, gelucht. . unter H. 693 an ben Tagbl. Berl.

#### Modern

für ar. Vension gegen hohen Lohn, perfest, auf gleich ober ipnior gesucht. Offerten unter 8. 696 an den Bagil. Berken.

Röchin u. Sausm. für ben Winter nach St. Morit bei gutem Lobn gesucht. Gintr. Id. Rob. fab. Arbeitonadmeis, Rathand.

Tüchtiges hansmädden für balb gefucht

Billa Mozartftraße 9. Befucht gum 15. November ober früher ein tii dtiges brabes Bleinmabden, welches alle Sonvarbeit verfeht und etwas fochen fann. Borguftellen von 10-5 Uhr und abends bon 7-8 Uhr Mheinfirage 88, 2

#### Chat. Alleinmädden,

welches auch toden fann, mit guten Beugn, gesucht Abelheibstraße 96, B.

Gut embī, gejandez Mādden, welches in Kinde und dansarbeit er, fehren ift, bei hab. Lohn nach aus-warts in Bein, herrichafil. Haushalt gejucht. Barzuhellen verm. 9 Udr. nachm, L—8 Uhr Scheffelhraße 3, L.

#### Sauberes tüchtiges Mueinmadmen,

mit nur guten Bengniffen, nicht unt. 21 Jahren, für Rüche und Saus jum 15. Nav. gefucht Arnbiffraße 4, 1.

#### Stellen-Ungebote

Mtanulide Verfonen. Raufmannifdes Verfonal.

#### Ja. Mann,

ber Stenograbbie u. Schreibmafchine beberricht, auf taufmann. Burcau gefucht. Eintritt 1. 11. Offert. u. 18. 696 an ben Tagbl. Berlag.

#### Berf. Bertr.

gegen hohe Probifionen Rheinstraße 84, Hochvart.

Gefucht firebfam, junger Dann | mit etwas Sofort B ri pi al

felbstänbig für felbnanbig. Boften, Beichte Arbeitemeife, Off unter C. 158 a. b. Tagbi. Berlag'

#### Ich fuche per fofort

eine fünger. Rraft jum Befuche ber Bieberverläufer. B29011 Rartoffelhanblung Rarl Dos fr., Dobheimer Str. 75. Bwifd. 13 u. 2.

#### Erfahrener Akquifiteur

arg'n bobes Gehalt fofort gefucht. Geft. Dn. unt. B. 698 an ben Lagbl,=Berlag.

#### Tehrling

für kaufut. Bureau gefuckt. F. Dofflein, Friedrichkroße 53.

Bemerblides Perfonal.

#### Metouchenr fucht Rumbler, Wilhelmftrafie 18.

Nur tücht. Araft, mob. Arditelt, auf Mudhilfe gefucht. Off, u. S. 697 an b. Tagbi. Berlag,

#### Bhotvaraphie! Gehilfe für alles fofort gefucht. Gebr. Bfuich, Abeinftr. 21.

Bon großer Spezialfabrif in Mannheim werben bei habem Lohn und dauernber Beschäftigung eine größere Angahl burchaus selbständige

an Rubolf Moffe, Mannheim. F145

#### Damenichneider

fucht fofort M. Bliegand, Taunusftraße 18. In Meinenes Sotel 1. Ranges with ein febr

#### zuverlässiger Portier,

nickt unter 30 Jahren, ber franz. 11. engl. Sprache usichtig, gefundt. Off. mit Resours., Photogr. 11. Gehalts-ansprücken unter B. 695 an den Dagbl.-Bertan erbeien.

#### Penfionsdiener gejucht.

Sum 11. Robember wird den Diener gesucht. Dorselbe muß berjest ser-vieren fonnen. Kenston Winter, Gomenberger Strass 34. Zu melden den 9-41 u. 3-4 libr.

Bum Beforgen ber Bentral-Deigung guvert Mann gesucht (einmal toglich), Offerten m. Breig u. W. 697 an b. Tagbt.-Bert. Gin guvertäffiger Rntfcher

Biebrid, Armenrubftr. 8.

#### Stellen-Gesuche

Weibliche Verfonen. Raufmannifdes Verfongl.

#### Cumi, hotelbumpalterin, erfahren in allen Rontorarbeiten, fucht per fotort Stelle in eritfl, hotel o. fonft. Buro. Befte Refer. Off, u. II. 158 an Tagbl.-Zweigstehe Bismardring 29.

Gewerbildes Perfonal.

#### Bardame

bon g. Figur und angen, Meußern fucht Stellung in Bar ober erfiffaff, Bein-reftaurant, Dff. u. H. 696 Togbl. Berl, Meliere, bifting. Dame, erangel., fucht paffenben Birtungofris in nur feinem

haufe ale Reprafentantin, ober in liemerem Sanatorium. Brima Referenzen. Off. u. 88. C on Unnon: -Erped, aum colf Wosse, Soln, F145 Als Reisebegleiterin

## obne Gebalt w. geb. Dame Stellung nach b. Riwiera, auch a pflegebed. Dame, jest ob. fpater. Di erten nuter P. 696 an ben Logbl. Berlag.

Gebildetes Franlein, in Krantenpflege. Maffage, Sansbalt erigbren, fuch Stellung bei Dame ober als Beschließerin. Offerten unter P. 697 an ben Lagbi.-Berlag.

Wür gebild. Engländerin aus guter Familie, ebang., 33 Jabre alt, welche fliebend Deutich fpricht, viel Gereift ift auch gut tochen tann und langjährige Zeugniffe aufzuweisen hat, wied Stelle als

Stüte. Gefellichafterin ober Ergieberin gef. Dff. unt. 8. 697 an ben Tagbl. Berl.

#### Einfaches Fraulein fucht Stelle als Sansbalterin, Offertell unter 8. 696 an ben Togbl. Berlag.

Suche für meine treue und aufopfernde Bflegerin f. balb eine Stell., went mögl. auf Reifen zu geben. Gräfis Sarbenberg, Wilhelmitrahe 44.

#### Frantein,

35 Jahre ait, welches fochen, nabenfowie alle Bausarbeiten vernicht kann, sucht Stelle in besseren Haufe ebent. Dei alleinstehender Dame all Gesellschafterin. Naberes bei Gefellicafterin. Rabeves bei Beiger, Manen.

Fränlein aus bell. Lamitte fucht Stellung als befferes Saud-maben ober ju Rinbern, Rüheres Steingaffe 20, Bbb. Barterre.

#### 42222 A A 20222 A 623 Dez. in Benfion ober Sotel. Off-M 958 an ben Tagit Reelon fucht Stellung jum 15. Rov.

#### Stellen-Gesuche

Mannliche Perfonen. dewerblides Verfonat.

#### Damenidneider, v. Milit. gel., fucht Stell. Schr. Off. on R. Maag, Jahnitroge 16, Old Schuhmacher übernimmt Arbeit f. Geld. Rab. Oramenfit. 3, d. B

Junger Mann fucht Stellung, auf Lager ober funtt, Bertrauenspot. B. Bgn. fieb. 5. B. Off. an S. Rum. Steinen, Boft Freilingen.

Stanti.approb.Arankenwärter und Babemeister f. b. Stell., auch steing. Geren. Uebernimmt a. Rachtwachen. Offerion unter F. 698 and den Tagbl. Berlag.

Buverläffig. Herrschaftsdienet, m. gut, Enwfehl. f, foi. gute Stelle Arbeitenachweis Rathaus.

## Der Arbeitsmartt des Wiesbadener Tagblatts ausgenommen) in der Tagblatte-Zweigstelle Bismardring 29 ausgegeben. Gebühr 5 Pfg.

## = Wohnungs-Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts.

Lafale Ungeigen im "Bohnungs-Angeiger" foften 20 Bfg., auswärtige Angeigen 30 Bfg. bie Belle. - Bohnungs-Angeigen von gwei Bimmern und weniger find bei Aufgabe gablbar.

#### Bermietungen :

#### 1 Bimmer.

Ablerüraße 35 1 B. u. R. zu berm.
Ablerüraße 35 1 B. u. Riche a. v. o. (v.
Abolfür. 55 1 B. u. Riche a. v. o. (v.
Abolfür. 3. Gib. D. Abidd. 1.8. 25.
Am Römertor 5, Debus, 1 Zimmer.
Stude, Rellet, spfort zu vermieten.
Biüderür. 16 1 B. u. R. (16). B21966
Uaftellüraße 3 derschieb, 1.2. Abobn.
Callellüraße 3 derschieb, 1.2. Abobn.
Callellüraße 4/5 1 Bins u. Rüche p.
1. Rode zu b. R. 2 St. I. 3006
Dabbeimer Str. 15 1 B. u. R. (16). de.
Hot. Mäh. Abelheibirt. 19. 2902
Dabbeimer Straße 63, Sid. Abent.
1. Binnner, Rüche Bell. f. B 15134
Dabbeimer Straße 63, Sid. Abent.
1. Binnner, Rüche Bell. f. B 15134
Dabbeimer Straße 68, Bid. f. B 15134
Dabbeimer Straße 68, Bid. 1 B. 18.
Dabbeimer Straße 18, Bid. 1 B. 18.
Dabbeimer Str. 122 fd. L. R. 3845
Dabbeimer Str. 128. I Bid. R. 18.
Dabbeimer Str. 18. I B. R. 4006
Belder 12 fd. L. L. 2. Bim. 18.
Das a. al. od. b. 28. u. 8. 4006
Belder 12 fd. L. u. 2. Bim. 28.
Dariffenfir 16. Dach. 1 Bim. u. S.
Transfenfir 16. Dach. 1 Bim. u. S.
Transfenfir 18. Dach. 1 Bid. R. 1.
Dach ingeraße 7 R. D. 1 B. u. Ruche.
Denminsbiraße 7 R. D., 1 B. u. Ruche.
Denminsbiraße 7 R. D., 1 B. u. Ruche.
Denminsbiraße 7 R. u. Ruche auf
Jof ob. ipäter au bermieten. 3436
Defiminsbiraße 18. D., 1 B. u. Ruche.
Denminsbiraße 18. D., 1 B. u. Ruche.
Denminsbiraße 28. Bid. u. Ruche. Merfirage 35 1 8. u. R. zu berm.

Definindirahe 53 i Iden. u. Stidie
3u bermiten. B 15141
Derherfraße 23 Bips. u. Rinde an
Ells. Berl zu b. Räh B. r. 3662
Dermannstraße 21 i Iden. u. Rinde
im Doch, gl. ob. später zu berm.
Böberes 1 St. rochts. B 20171
Derrngartenstraße 19. Brontip., ist
1 Binn. 1 Kikke sof. ob. spät an
eine eine Berson zu bermieten.
Räheres baselbit. 2900
Dirschgraßen 4 i B. K. u. R. m. Bab
b. sof. R. Bidingenstr. 4, 1. 3758
Dochstätzenstraße 14, 1 r., gr. 1-Rimpasso

b. lof. R. Bübingenstr. 4, 1. 3758

Dodfidstenstraße 14, 1 r., gr. 1-8im.

Bohnung au bermieten. 3680

Dodfiraße 1, Denavohn., 1 3im. mit

Serb u. Barberleitung zu berm.

Post, beim Sansberwalter State.

B. Lugenduraftr. 2, bei Semp. 3691

Jahnstraße 20 1 ich. 8im. u. kinde.

206., begangst, auf 1. Rob. zu bm.

Jedenniss. Str. 9, 6., 1-8-23, 3665

Raifersfriedensten 199 1 oc. 26m.

mit Kiche zu berm. Wäheres.

Sosielbn im Bureau. 8777

mil Kikhe zu berm. Raberes boselbi im Bureau. Raberes boselbi im Bureau. Store Rasifirane 39, Reb. Barterre, iddne Sbithluh-Bohmung 1 Rimmer u. Rude, zu bermieten. Rab. Mib. 1 Stiege imfs. 5081 Felleritrase 3, Bart., ein Rim. u. A. Rebeider Strahe 9, Mfp., 1 S., 1 S., 2 Bolf. Koblenaufzug. Bi6770 Marenthal Nr. 21 mehrere 1-Rim. Bohnuppen unt Subebör ep. auch

Raff, Kohlenaufgug, Bietto Kiaranthal Mr. 21 mehrere 1.3im., Robonungen mit Subedör ev. auch Gerken, au bermeten. Röbered 1.3im., Robinungen mit Subedör ev. auch Gerken, au bermeten. Röbered 2.2 Meisterfiere 42. P273 Meisteraße 4. Borbert. 1.3. Wohn. Mit Bubedör au bermieben. 2998 Martifiraße 12. Sib. ar. 8. u. Kude au berm. Ridb. Borbert. 2 rechte, Rafffir. 13. 8. 8. 1 2. 8. Woond. auf 1. Koo. R. Geitengeich. 3043 Meribür. 23. R. Bid., 1 8. u. 2610 Maribür. 25 Wil. 28. 1 ob. 2 8. K. Retoliraße 20. 1 8. m. K. lof. 2011 Retoliraße 28. Mendom. 1 8. u. Klöbe auf 1. Koo. co. friiber. Sib. 3006 Rettelbedfiraße 13. Sib., 1 8. u. R. auf isfort au bermielen. B21357 Rettelbedfiraße 13. Sib., 1 8. u. R. auf isfort au bermielen. B21357 Rettelbedfiraße 13. Sib., 1 8. u. R. auf isfort au bermielen. B21357 Rettelbedfiraße 14. Kob. Cobs. 2 St.

Dranienste. 21. Sib. 2. 1 ar. Sim. m. M. Ridde. Roß. Cobs. 2 St.

Dranienste. 41 1 8. R. a. 2. S. 28. .

Dranienste. 47. D., 1 8. S. R. 2. 1. Dranienste. 47. D., 1 8. s. R. 22. 1. Cranienste. 47. D., 1 8. s. R. 22. 1. S. 3008 Shillipsbeergitt. 16. Cout. 1 8. st. u. S. 3008 Shillipsbeergitt. 16. Cout. 1 8. st. u. S. 3008 Shillipsbeergitt. 16. Cout. 1 8. st. u. S. 3008 Shillipsbeergitt. 16. Cout. 1 8. st. u. S. 3008 Shillipsbeergitt. 16. Cout. 1 8. st. u. S. 3008 Shillipsbeergitt. 16. Cout. 1 8. st. u. S. 3008 Shillipsbeergitt. 16. Cout. 1 8. st. u. S. 3008 Shillipsbeergitt. 16. Cout. 1 8. st. u. S. 3008 Shillipsbeergitt. 16. Cout. 1 8. st. u. S. 3008 Shillipsbeergitt. 16. Cout. 1 8. st. u. S. 3008 Shillipsbeergitt. 16. Cout. 1 8. st. u. s. 3008 Shillipsbeergitt. 16. Cout. 1 8. st. u. s. 3008 Shillipsbeergitt. 16. Cout. 1 8. st. u. s. 3008 Shillipsbeergitt. 16. Cout. 1 8. st. u. s. 3008 Shillipsbeergitt. 16. Cout. 1 8. st. u. s. 3008 Shillipsbeergitt. 16. Cout. 1 8. st. u. s. 3008 Shillipsbeergitt. 16. Cout. 1 8. st. u. s. 3008 Shillipsbeergitt. 16. Cout. 1 8. st. u. s. 3008 Shillipsbeergitt. 16. Cout. 1 8. st. u. s. 3008 Shillipsbeergitt. 16. Cout. 1 8. st. u. s. 3008 Shillipsbeergitt.

Honory to the 20 th, cannot be required to 70 th, in 260 — This required to 10 th and part of the part

| Adhuftr, 10, Wand, 2-Kim.-B. 3872 | Theingauer Str. 15 2 Kim. u. Klide Zahnftr, 16, 1885, 2 R. u. K. R. B. 2. Zahnftr, 34 2-Z.-2B. R. B. 2 L. 3862 Zahnftr, 34 2-Z.-2B. R. B. 2 L. 3861 Zahnftr, 34 2-Z.-2B. R. B. 2 L. 3861 Zahnftr, 36, 250. 2 R. u. Kide Zahnftraße 5, B. 2 Kim. u. R. 161, ab. 1003, 30 benm. Adhares 1 St. L. Kariftraße 5, B. 2 Kim. u. R. 161, ab. 1003, 30 benm. Adhares 1 St. L. Kariftraße 30, 8865, 161, Dadru, gr. Reniter, 2 Zim. u. R. R. S. 3671 Rariftraße 30, 8865, 161, Dadru, gr. Reniter, 2 Zim. u. R. R. S. 3672 Mbeinftraße 90, Kart., find 2 fabone 3 R. u. Lub. der fof. R. B. 2560 Miedriche 44 Manf. Wohn, 2 oder 3 R. u. Lub. der fof. R. B. 2560 Miedriche 44 Manf. Bohn. 2 oder 3 R. u. Lub. der fof. R. B. 2560 Miedriche 45 Rart. 2-Zim. B. 3674 Mbeinftraße 90, Kart., find 2 fabone Burcauzweege, der Plan. 27 BR. d. Burcauzweege, der Plan. 27 BR. d. Mbeinftraße 104 2 R. u. R. an rubige Miedriche 7, Sid. 2-R. B. fof. d. fp. d. f

Belle it Stelle.

509.

stelle.

eins. Stund. 57, Sip. L be Stund. the funds to Lone Ber to 10. D. L. atoftelle f. porm. g. Anshilfe. e 18, 8. onateftelle, Monntsfielle.

2—3 Sth. onatskelle, hr. Onanier sfiene.

dhelle. Pip., Bedes ob. Spülen Sib. 2 Si ran 1 bei Fras 9, Sib. t. uche

onen. fonat. aftigung Bermittl m. Näheref

er, jernde Stell offen, Ange-erbeien. äulein

in. Offertes aufopfernM Stell., wenn den. Gräfin ihe 44.

chen, nähen Maben. Lamilte eres Bang

10,000 Ren. abel Sotel, Off-Rerlag.

udje strett. onal. Sdr. Off ge 16. Str nt Arbeit it. S. S. E.

Stellung, trauenspoß. in S. Kund renmartel ell and pl

ftsdiener. Rathaus.

iertage eigstelle 5 Pfg.

Stimmermannir. 8, Gith. 2-8. Dohn.

am ruh. Ham. 21 bm. R. Boh. 1 r.

Simmermannirahe 10, Oth., istone
L. Rimmer. Wohning.

Bibliogragshelder 2. 1. Och., Istone
L. Rimmer. Wohning.

Bibliogragshelder 2. 1. Och., Istone
L. Rimmer. Wohning.

Bibliograpshelder 2. 1. Och., Istone
L. Rimmer. Wohning.

Bibliograpshelder 3. 1. Och., Istone
L. Rimmer.

Booteled. Rimmer.

Booteled. Rimmer.

Richter Edt., au bern. Rüberes
Rooteled. Rim. au bern., Istone
L. Rimmer.

Bibliograpshelder 2. 2. Chon.
L. Richter I. Rel., neu ren., Ist., a. bern.
L. Richter I. Rel., neu ren., Ist., a. bern.
L. Richter I. Rel., neu ren., Ist., a. bern.
L. Richter I. Rel., neu ren., Ist., a. bern.
L. Richter I. Rel., neu ren., Ist., a. bern.
L. Richter I. Rel., neu ren., Ist., a. bern.
L. Richter I. Rel., neu ren., Ist., a. bern.
L. Bibliographer.

Ribelbeihrende Gl., Oil. Sart., B. Rim.,
Richter I. Root.
L. Richter I. Rel., neu ren., Ist., a. bern.
L. Bibliographer.

Ribelbeihrende Gl., Oil. Sart., B. Rim.,
Richter I. Sart.
L. Boome.

Ribelbeihrende Gl., Oil. Sart., B. Rim.,
Richter Cityle C. Stim.
Richter Str. 2. S. Bibliographer
Lander Tubba.
L. Bibliographer Committeen.
L. Schollen. 2. Sim.,
Richter Str. 2. S. Bibliographer
Libertalist I. Sart.
L. Schollen. 2. Sim.,
Richter Str. 2. S. Bibliographer
Libertalist I. Sart.
L. Schollen. 2. Sim.,
Richter Str. 2. S. Bibliographer
Libertalist I. Sart.
L. Schollen. 2. Sim.,
Richter Str. 2. S. Bibliographer
Libertalist I. Sart.
L. Schollen. 2. Sim.,
Richter Str. 2. S. Bibliographer
Libertalist I. Sart.
L. Schollen. 2. Sim.,
Richter Str. 3. S. L. S. Sim.,
Richter Str. 3. S. Sim.,
Richter Str. 3. S. L. S. S. Sim.,
Richter Str. 3. S. L. S. Sim.,
Richter Str. 3. S. L. S. S. Sim.,
Richter Str. 3. S. L. S. S. S. Sim.,
Richter Str. 3. S Bienner.

Ribeibelbstr. 19. Sib. 1. S. Simmer.
Modnung der 1. Nanuar. 3066
Rbeibelbstraße 61. Oig. Kart. 3 Rin...
Rücke ufd. auf gleich od. spater
zu denmischen. Rug. dasselft. 3831
Rblerstraße 31 S. Ben. Noom. 3058
Rbeiffte. 1 S. J. Bohn. au dm. Mäh.
im Speditionstruccau. 3078
Rbeiffte. 1 S. J. Bohn. au dm. Mäh.
im Speditionstruccau. 3078
Rbeifftende 8. Gig. Sextm. Noom.
1 Bonn. u. 2 Rell. for od spate.
au derm. Röß. Stb. 2 Gt. 3060
Ribreibstruße 37 B ft. 3. u. Rücke zu
dermischen. Räß. Karterre.
Am Römertur 5 (Debus) 3 J. Mid.,
Rücke, Reller, sofort od. spat. au d.
Bleestadter Side 58, 1. Ich. 3-3. B.
mit Ballon zu derm. 2008
Bleichtruße 11 S. Sim. Poom. 1 Gt.,
auf gleich od. halt Sad. 2 St. 3035
Bleichtruße 21 B. Bimmer u. Rücke
der jof. od. spat. zu derm. Blözze
Bleichtruße 28 B-R. B. 1. 12.
Blückerfte. 33 S-Sim. Boom. m. Sub.
Röß. Bleichtruße 23, B. B. 15. 12.
Blückerftruße 27 Ichone 3-Sim. 29.,
Gounens, m. Bade Genrich, u.
famit Budes, der sofort od. spater
Möß. 1 Gh. dei Rocker. 8688
Blückerftruße 27 Ichone 3-Sim. 29.,
Gounens, m. Bade Genrich, u.
famit Budes, der sofort od. spater
Möß. 1 Gh. dei Rocker. 8688
Blückerftruße 27, 3 z., 3 S., Bod. mit
Judesche zu derm. Röß. 2 Dacke. u.
famit Budes, der sofort od. spater
Möß. 1 Gh. dei Rocker. 8688
Blückerftruße 27, 3 z., 3 S., Bod. mit
Judesche zu derm. Röß. 1 z. Beiten.
Bein., mit ubsich, der ich 3688
Detheimer Straße 36, nobe Kina, nod.
B-R. Bl. Mäß. dei 1 z. Beiten.
Badenmer Straße 35, Beit. Bade.
Dabbeimer Straße 38, Bob. 1 i. Beiten.
Dabbeimer Straße 38, Bob. 1 i. Beiten.
Dabbeimer Straße 38, Bob. 1 i. Beiten.
Dabbeimer Straße 38, Bob. 3 R.
Lell. ich Röß. Röb. 1 ils. 3548
Drubenitruße 8 3-Sim. Bob. 1 ils. 3548

Drudenstraße 8 3-3im.-Wohn zu b Eleanorenstraße 2, 2, ich 3-3im.-W mit Boll, zu b. Wäh, das. B. 300 Elfäser Play 2, Ude Gneisenantz. freie sonn. Zope, ich 3-8-Wohn. Eltviller Str. 3 3 Har. u. Kinde zu benn. Räh. Sib. Hart. 3867 Elfbiller Straße 3, 3th., 3-8-Wohn. au bevonielen.

Effviller Straße 3, ofth., 3-8. Wohn.

gu bermieten.

Wibilier Str. 6 ichone 3-8. B. m. r.

Rud. auf gleich ob. spit. a. bm. 3702

Griviller Str. 9 S. im. Wohnt., Wid.

1. Stage, per fafart zu bermieten Maberes Loden dofellet.

Bederes Loden dofellet.

Bet Veugeit entipt., fof. ob. frat.

Rud. Bart., bei Gleiffing.

Bede Ginfer u. Batramftr. 39, 3-3.

Wood. auf joiert aber haber au vern.

Reihenburgfrahe 12.

Treader Straße 9, fib., ich. 3-3-35.

griehenburgfrahe 12.

Frankenftr. 23, 3-3-38, al., 480 M.

Frieheichfite. 8, Old. 3, 8 Jim., Riche zu dm. Räh b. Lausmeister. 3073

Gede Frieheichfraße u. Kirchgasse

Ede Friedrichftrobe u. Kirchgasse fedore 3-Zim. Wohn, dollhander was bengerichtet, au den Kad. Wischen was bengerichtet, au den Kad. Wische Gesperichtet, au den Kad. Wische Beisdergfraße 9 3-Zim. Wohn, und Rudeckor, Wad. 1 54 r. 3225
Georg. August-Sir. 4, B. r., 3-Zim. Wohn, der iosort od. poder 3511
Geerg. August-Sir. 4, B. r., 3-Zim. Wohn, der iosort od. poder 3511
Geerg. August-Sir. 4, B. r., 3-Zim. Wohn, der iosort od. poder 3511
Geerg. August-Seiner od. poder 3511
Gellenauftraße 80, B. J., 3-Z. 328
Geneisenaufte. 33 3 Binn, sof. Bi4511
Gödenstraße 8, 1 G. Maine freundstade 3-Kummer-Wohnung wegen Wegzugs istort zu vermieren.
Destauss istort zu vermieren.
Destaundher 3 fc. 3-R. 28. z. 1. Non. Destaundher. 3 fc. 3-R. 28. z. 1. Non. Destaundher. 5, R. u. d., 3-R. 28. 3083
Destaundhersberge 28, 1 i.d., 3-Rim. R.

Desimunbire 6, B. u. d. 3-3-28. 3083
Desimunbirende 26, 1. ich. 3-Rim. 23. iofort an berm. Nah. 3 St. 3869
Desimunbirende 27 3-3. 28. 300 32.
Desimunbirende 30 3 B. u. st. 30 des.
Desimunbirende 49, Bob., Indone 3-8.
The state of the control of of the contr

herrngarfenftrafte 7 für Sombwerfe

Derragartenstraße 7 für Sandwerfer gorine S-Sim. Wohn in Kücke v. Kell. (Mh. Bart., per fof. 3087 Aabinkrade 19 fd. 3-Jim. Bosmung, nebit Risbehör der fof. 0d. 1. Jan. zu deren. Rade, derfebit. 3036 Rabinkrade 20 id. R. Boden. 2 Jim., Stüde in Lubeh wegsugsbalder der 1. Bod. Zu erfr. 1. Singe v. 3798 Rahnstr. 20 id. 3-8 IR. mit God, auf for. od. hötter. Räh. 1 St. 3091 Rebannish. Sir. 2, d. 3-3, IR. 3864 Raifer-Friedrich-Ming 2, dib., 5-3. Wohn, mit Br. u. 2 Se. u. Allerind. d. überd. Kofes. Rade. Leden. 3603 Paifer-Friedrich-Ming 2, Sib. Dock. Bliefer-Friedrich-Ming 2, Sib. Dock.

2 n. 4 Ihr. Aust. 5. Krafe, b. 3300 Blatter Strafe 15, Part. lints, 3.2. Bobnung mit Balton su beumiet. Nauentafer Strafe 22 3-3 im. Bobn.

Beduning mit Belfon zu benniet.

Manchtaler Straße 22 3-3im.-Bohn
berichungskilber forort ober fråt.

an berm, bei Bölfer.

Mohanner Straße 13, ISB. 3 Sim.

M. Kiddt zu bennieben.

Michter 62 ich 8-3.-B. 68h. 3714
Stiehlftraße 17 ich 3-8im.-Bohn zu
berm. Mäß Sibh. Bart.

2 i. 3. Stod, su bennieben.

2 i. 3. Stod, su bennieben.

Röberstr. 28, Sib. 3. 3. 3. o. gl. 4016
Rieblitraße 29 3. u. 2-3. Bohnung.

2 ii. 3. Stod, su bennieben.

Röberstr. 28, Sib. 8., 3 B., jot. 2718
Röberstr. 28, Sib. 8., 3 B., jot. 2718
Röberstr. 35, 5. 1, 3 B., g., 300 Me.
Römerberg 15 3-8im. B. mit Jub.

D. 1. Jan. 1912 zu ben. Näh. baj.
Rübesbeimer Str. 42 3 B. u. M. im
Sib. 1 St., der 1. Nob. 1911 mit
ob. obne Berfit, ra. 40 Cmit., zu
berm. Röb. bei Sende briedlit.

Saalgasse 28, 1, 3 cb. 4 Bim. u. Rüber
per 1st. ob. fpät zu berm.

Sib. 1 St., der 1. Nob. 1911 mit
ob. obne Berfit, ra. 40 Cmit., zu
berm. Röb. bei Sende briedlit.

Saalgasse 28, 1, 3 cb. 4 Bim. u. Rüber
per 1st. ob. fpät zu berm.

Sib. bei 9. Nober 2 Tr. 1956

Scharnbursktraße 12, 3. St., ichour
3. Sim. Bohn. mit ob. ohne Mani.
mit Balton der 1. Desembet oder
1. Tanner zu bermieten.

Scharnbursktraße 15 3 R., R., Bob,
im 1. Siod. Mani., per 1 fotort au
beum. Röb. baf. Bart. B 1868

Scharnbursktraße 18 1ehr ich. 3-Sim.Bodnunga mit 2 Bail., Bobestm.,

Bodnunga mit 2 Bail., Bobestm.,

Scharnhorfiftrafe 18 febr ich. 3-Bim. Wohnung mit 2 Bail., Bobesim. Speifelam., einoebauten Gerinfe Scharnbarlifte. 34 9.3 28. gf. ab. ip. Scharnboriffer. 34 & R. B., pt. 50. pt Sebanfraße 3. 1. nrobe 8. 81m. 19. 1.
10f. ob. fpot. Röh. Bort. 2121
Sebanfraße 4 d. 81m. Kohn. 160rt.
Röberes Bart., mitsogs. B 20287
Sebanfraße 8 3.31. 280bmille an bin
Seerobenftraße 3 3.2. 28. n. b. 3464
Seerobenftr. 24. O. T., 3.3. 22. 220.
Seerobenftr. 31. 1. 3 Min. Südoce rotol. Andelber zu verm. 3340
Stiffir. 24. O. R., 3 R. m. 201. 3072
Maframfraße 5 ift eine 5. Min. 25.
auf al. od. jpot. zu vin. B 15260
Paterloofiraße 2, 2 t., ihöne 3.3.

Boterlooftraße 2, 2 t., ichone 3.3 Bobn. per 1, Jan. 1912. Ra Woon, per 1. Jan. 1912. Rah, balelbit ob. beim Sausberweller, Waterloofiraße 4. 2 r. B. 20218
Waterloofiraße 4. B., filding S. Jim., Beim Serfiel, de. field Rah, dai, beim Sausberweller, 2 r. B. 20218
Weihenburger, 10 3. Jim. Woon, per jef., im Sib., zu bern. B. 19271
Wellrighraße 13 fr.N. Dach-Woon., Sib., S. Jim. u. Riche, noranich 18 W., on ruh. 2. R. E. E. 3845

Wellrichtraße 27, Stb., 3 3 u. 9. p. fof. ob. ipst. Br. 80 Mf. mil. 8125 Wellrichtr, 51, 1. u. 3 St., 3-Min. W. mit Ruberder for. ob. 1. Non. 1912. Non. Erfenbandl. Baer.

Belleibür St. 1. u. 3. St. 3. Nim. VB.
mer Anthebör sof. ob. 1. Non. 1912.
Röb. Eisenbandt. Baer.

Westenbürge 4. am Sedanblaß, sch.
3. Sim. Bodon, 3. St. auf schar
oder später, R 1 St. 1. B18007

Bestenbür, 15 3 8. R. Stb. B 16276

Bestenbür, 18, Stb., 3. Rim. B. st.
byn. Röb. Gonderf. 1 St. 11, E15276

Bestenbür, 18, Stb., 3. Rim. B. st.
byn. Röb. Gonderf. 1 St. 115276

Bestenbür, 29, S., 3. B. B. 1886

Bestenbür, 40, im 1. ob. 2. St., sch.
gt. 3. J. 28. m. Boder. Balson in.
Ribb. 10f. 5 bin. Röb. B. r. B1220M

Bielandstraße 13 jedone 3. B. Bodin.
1. Stod. per solvert oder spät.
20 jedon mit Rub. sof. ob. sp. 2506

Bielandstraße 28, 2. elegante 3. spin.
2506m. mit Rub. sof. ob. sp. 2508

Bielandstraße 28, 2. elegante 3. spin.
2506m. mit reichl. Rub sof. ob. sp.
2506m. Rub. Str., sp. 3. B. 3.

Botstraße 6; 1 St., sch. 3. 3. Bodin. su
tum. R. dos. n. Streebester. 7. 3131

Botstraße 6; 1 St., sch. 3. 3. Bodin. sp.
sp. sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.
sp. sp. sp. sp. sp.

Ge Thelbeidfirnde 58 n. Parlier. 22 ichan gip. Wohn. 4 Sim. mit of Andebor, on rudge Familie zu v. Röberes im Gelenden. 8140 Mibrechiltrade 36 ich. 4 Sim Wohn. m. Sud. inf. co. iv. N. 2 r. 3141 Bahubufirade 6 adaeidloft. 4-3-28. im Sib. 1 St. fot. od. fbat. z. v. Mah. im Mur. Prante. Wilbelmfirehe 28 od. dol. Boh. 1. 2769 Bertramfirade 20 ichan 4-8-98, per ich. od. iphi. Rog. 1 r. B 15283 Bertramfirade 22 ich. 4-9 Mon. dor ich 1919. 8555, Bert. 3989 Biernadier Chie 22, B. Mohn. ben. 4 Nom. Siede. m. Statista, 9. Mohn. den. 5 Seff. Genden mit 20 Childramen, ich. od. spaier zu berm. Mah. 1.

Billa Bieritabter Ifr. 48. Solici. b. El. 4 S., 2 Bell., E., 68. 1460 Brf. Bismardt. 15. 2. at. 4 Stm. 28. neu berper. of. od ip. R. Man. B20036 Billiberitrafie 20 4-S. 28. joi. 3223 Dehaeimer Strafe 78, 1 Jun. 11. St. Britsbridfir. 48, Oth. 1 Jun. Wolm. 11. St. Britsbridfir. 48, Oth. 1 Jun. Wolm. 11. St. Britsbridfir. 2847 (Onellenantr. 35, 1, 4 3, fol. 3151 (Onellenantr. 35, 1, 4 3, fol. 3151 (Onellenantr. 35, 1, 4 3, fol. 3151 (Onellenantr. 35, 1, 4 3, fol. 3154 (Onellenantr. 316) (Onellenant

Sallaurier Steafe 4 4.8. Webm., m. Balton, Bab u. louit. Sub., 3. St. per fof ob lpdt. Rab. Part. 3155
Sallgarier Straße 6, 1. ich 4.3 m. Bob. m. Wobelong in d. Ctage.
Bab 2 gr. Balt. Grier inn., iet. od. soät. m. bm. Br. 800 M. 3787
Serberfreibe 17 ich 4.3. Eschm. abbern. Väh. Barterre. 3. 15.
Serberfreibe 17 ich 4.3. Robert. ind Sert. 5—0.3. 23. m. r. subehör per lofert zu bm. Rab. B. 3717
Salmitraße 9. 2. Ct., ichden 4. 8 m. Roberts u. b. 1. ichden 4. 8 m. Roberts u. ichden 4. 8 m. Roberts u. b. 1. ichden 4. 8 m. Roberts u. ichden

m. Nabeh, zu ven. Küh baj. 3160

Zebannisberger Str. 3 in. 4 ab. I.S.L.

Thohn. b. Neus entipe. B 15200

Zebannisberger Str. 3 in. 4 ab. I.S.L.

The Missberger Str. 3 in. 4 ab. I.S.L.

L. A. R. Berberg. Bad for. B 25305

Rartit. 4, 2 id. gr. 4-3-32, i.o. ip.

Rartitrake 39, 3, id. 4 Sim. Alem.

ici. 20, ip. 31 pm. Köh. B. 1, 3164

Rartitrake 39, 3, id. 4 Sim. Alem.

ici. 20, ip. 31 pm. Köh. B. 1, 3164

Rartitrake 15, id. alberacht. 1 Sim.

g. 10, ip. 31 pm. Köh. B. 1, 3165

Relleritrake 15, id. alberacht. 1 Sim.,

Riche. Bad. ici. co. ipot. 31 km.,

Riche. Bad. ici. co. ipot. 31 km.,

Rich. Badb. ici. co. ipot. 31 km.,

Richarder Strahe i Sant. 4-3-32,

Ballon, Badb. i Sant. 4-3-32,

Richarder 76 4-8 282 b. joi. co. ip. B15103

Richarder 76 4-8 283 b. joi. co. ip. B15103

Richarder 76 4-8 283 b. joi. co. ip. B15103

Richarder 2 irion 4 j. id. 4-8-38. b.

Reuzelt entipt., ici. co. ip. B15103

Richarder 4 hadderrichart. 4-3-33

Richarder 4 hadderrichart. 4-3-33

Richarder 4 hadderrichart. 4-3-33

Richarder 4 hadderrichart. 5-30 d.

Richarder 5 4-8-328 d. ici. co. ip.

Richarder 4 hadderrichart. 5-30 d.

Richarder 4 hadderrichart. 5-30 d.

Richarder 5 4-8-328 d. ici. co. ip.

Richarder 8 4-8-328 d. ici. d.

Richarder 8 4-8-328 d.

Richarder 8 d.

Richarder 8 4-8-328 d.

Richarder 8 d.

Richarder 8 d.

Richar

Dienstag, 31. Oftob

Borcien Ring 13, Neubau, 4. Limmer.

Addingment, berglotte Balf., Gos,
elelin. 21, teichl. Rubeh, auf fof,
coer soit. Röh boseldin. 8176

Martifirase 26, L. Et., 4 Rim., mit
Judehör, auch für Geschaftsawese,
der soit. od. späer zu denm. 3716

Rauritiusktraße 5, L. St., schone
4-Rimmer-Bodnung mit Bod und
Rudehör der soort oder späer
zu derm. Rüderes 2. St. 1., oder
im Zapetenpeichilt. 8177

Michelsberg 18, 1. St., ist eine Wohn,
deschend aus 4 Rim., Rücke u.
Rudeh, auf sof. od. sp. zu d. 286.6

Rorisstr. 15 4 R. 1. Sub., 1 St., b.
soi. od. sp. Röh. 1 St. Us.
Merisstraße 16, L. 1. Addinung den
4 R., 2 Mt., Rell. sofort. Angusieben den 4-6 lift. Nöh. das. 1.
Ger Burgit. 10 bei Führer. 8179

Marinstraße 64 4-Rim., Bohn., mit
verdel. Aubedör, per sof. B 15291

Reugaste 19 sch., Bohn., 4 Rim.,
u. Kude, mit Mani. u. Gos, sofort.
Röh. Brinvelbaur., Jacobi. 3182

Rifolastunde 24, Coupercoin, 4 Rim.
u. Rude, mit Mani. u. Gos, sofort.
Röh. Brinvelbaur., Bacobi. 3182

Rifolastunde 24, Coupercoin, 4 Rim.
u. Rude, int. Blan., u. Rude, i. Speriefammer u. sonit. Rud., s. 1. April.
1912 zu b. R. Strehgage 51, 3789

Bhilippsbergstraße 17/19, Bant. sch.
4 Rim. u. Rud., ruh trete Goog, zu
derm. Röh. 1 Linis.

Richten auf tos ob später au
den, Rob., 2. Cl. rechts. 3185

Richnauer Etroße 13, Boh. 4 Gr.,
4 Rimmer u. Kude zu berm., 4009

Rheinfur 47 4 Rimmer u. Kuche au berm., 4009

Rheinfur au hm. Rreis, 550 Mp.

A Rimmer u. Rudge an berm. 4006
Mheinfir. 47 4 Himmor u., Wicke per
1. Januar zu dm. Breis 550 Mt.
Kod. Mimmenleden dereldt. 8229
Ribbertraße 26 berrich 4-Jim. Modn.
mit Ind. Ball., Gas. eleft. 2icht,
der sof. zu dm. Adh. G. 1 r. 8791
Ribertraße 27, Ndb. B. 3 B u. R.,
360 Mt., auf al. od. Hr. R. 1 r.
Ribertraße 27, Ndb. B. 3 B u. R.,
360 Mt., auf al. od. Hr. R. 1 r.
Ribertraße 27, Ndb. B. 3 B u. R.,
360 Mt., auf al. od. Hr. R. 1 r.
Ribertraße 28, froser Rich. od.
foi. od. idal. zu berm.
Scharburfikr. 22, froser Rich. od.
Scharburfikr. 22, froser Rich. od.
Did. 4-8-B., 1. Gt., sof. od. hal.
Scheifesturge 10, 3 L., stona 4-8cm.
Prom. un. reddf. Rub. begguaged.
5. 1 Non. 1912, ed. aud. foder.
Schierischer Straße 11, 2, herrichaftlisse 4-Rimmer-Modmung der
iof. od foat. Wah. Bart. 1. 3104
Schiefesturg Straße 44, id. 4-3, Modn.
1. Stod. auf 1. Jan. 1912, 38-din.
Robin mit Zudebör iof. od. ipät.
au nm. Räh. b. Sansämfir. F575
Seeroventraße 25 stone 4-8-Aben.
per sofort oder stod. zu dm. 8790
Zaunusitraße 29, 2, 4 B. u. 36. fot.
Bebergaße 15 sit der sof. od. d. cine
Rodining der 4 Jim. Mit Rude.
1. Gt., stotat od. spater au berm.
Rodines der Straße der sof. od. d. cine
Rodining 29 stoles sin Kune. Baben.
net 25 Jahre ein Kune. Baben.
net 25 Jahre ein Kune.
Bebergaße 15 sit der sof. od. d. cine
Rodining 29 stoles sin Kune.
Rode es dieseles Colladem.
Rode es dieseles dieseles Colladem.
Rode es dieseles C

Borfar, 18 4-3. Bobu, im Bode, mit reichlich, Zubehör zu b. Rich, Retichbecktr, 17, bei Wafer, 3201 Zieteuring S, B. L. 4-3im. B. mit Rubeh, per 10f, 00. ipot, Raberes Brett, bei Steinmann. 2708

Bart, r. bei Steinmann. 2708
4 Jim. Wohnung, Frontspier, mr. Oansverwalt, auf gleich ob. später W. Johannieberger Str. 1, 8, 3729
4 Jim. Wohn, mit Mücke, 2 Keller, im 4, Stod, au bm. Nöb. Moribitraße 21, 1 T. 3208

itrafie 21, 1 r. 1898. Moris.
In rubigem bell. Daule, Bhilipps.
bergit. 13, itt ber 1. St., 4 Im.
mis Terrafie, Kilche, Keller und
Mani. nebit Gartenbenut, bold.
Aneis 650 W.

Schöne 4 Stummer Bohn, ber fotori ob. frat, im Breife bon 650 Mt.

5 Blimmer.

Stimmer.

Neelbeibürage 37, Sübi., 1. St., 5 S.

v. Juh. zu berm. Rah 2. 3867
Melbeibüraße 69, 1. St., 5 Sim.Poliu ber for. Avő. Bart. 3307
Welseibüraße 38, Bart., berrichafel.

5. Sim.-28chnung. grope Kaume.
Berarda, Bad. el. Livi. Gartenbenut. per for. ab. fo. 3u beildt.

v. S.—11 u. 3—5. Möb. Bart. F 375
Melbeldüraße 96, am Ring. 5 S. u.

Jubeh. L. Ratlir. 7, 2. 4000
Mbsifsallee 51, 3. St., ift eine ichöne

5. Aim.-B. per for. ob. ipät. 3498
Morediüraße 16. in die 1. Siage.
beisebend aus 5 Simmern u. Zubehör, infort au berm. Köberes
Kaifer-Friedt.-Rung 56, B. F 239

Mibrechtitt. 23, 1. ob. 2. St., 5 Fi. nebit Subehör, per fojort ober id gir berm. Man. baf. 9. St. St. M. b. Mingfirde 9 fc. berrich. 5. 99., B. m. Bub., 1. April. 38

28. B. Mingfleche 9 fch. berrich. 5-22.
28. B., m. Auf., I. April. Sch.
Bismardring 44, 1, ich. 5-8, 28. ich.
od. ipäter zu vm. Wöß. P. Still
Gr. Burgftraße 16, 3, ichöne belleuft. 5-8, 28., nebit Auf., für ich.
oder ipat. Räh. Ediadem. Belleuft. 5-8 inwaer, Ballan, Editmussifer
Einricht. Bad n. Hubebor, prefordt zu verm. Räh. C. Abelling.
Dambachtal 12, 1 St.
Data. Str. 29, 2 St., ird. 5-8, 35.
mit gr. Ball. a. 1. April 1919. ISSE
Doddeimer Str. 48 berrichaftl. mo

Dobbeimer Str. 40 berridoftl, m 6. Fint. Bobn., 2. St., mit all. ? p. 1. Jan. ob. I. April. B 20 Doubeimer Strafe 105, Bob. u

Deheimer Straße 105, Roh. mas 5.—6.3mm. Pohoding, mist renchte. Rubehor jof od. he bill. B 1400 Emfer Straße 47, Otth. 5 Rim., mist absehor, neu bergerichtet, fortat an bermieten.

Branfenstr. 3, 2, 5.-Run.-28., On Ballon, eb. and 4 od. 3 Jim., striof. 05. Spater. Ruh. Bart. B 1500 Merstaf, Arang-Abl.-Str. 6, beorfa 5.-Stm.-Rohn, Lod. Balt., elein Richt u. renck. Rubeh. Dodgari gu bermieten. Ruh. Balt., elein Richt u. renck. Rubeh. Dodgari gu bermieten. Ruh. 1. St. 825 Frang-Abl-Str. 12. Merotof. Ooder ichoeft. Bolfon, Gas u. elestr. Arang-Abl-Str. 12. Merotof. Ooder ichoeft. Bolfon, Gas u. elestr. Areng-Abl-Str. 12. Merotof. Ooder ichoeft. Bolfon, Gas u. elestr. Areng-Abl-Str. 12. Merotof. Dodgari. (11—1 ober 5.—3 lbr. oder Langaalle 18. Banf. Retotal 18. Sodgari. (11—1 ober 5.—3 lbr. oder Langaalle 18. Banf. Retotal 18. Sodgari. (11—1 ober 5.—3 lbr. oder Langaalle 18. Banf. 346 Friedrichter. 46. I. tehe ichome 5. Bern. Rah. beim Domön. Gas. Dethe Rucht R., reichl. Rebentammen, But der R., Rebentamen, But der R., Rebentammen, But der R., Rebentammen, But der R., Rebentammen, But der R., Rebentamen, Bu

ranienftr. 14 5 gr. Mm., Bobes. B 2 Manf., 2 Sell., p. fol. co. fp. 200 Oranienftr, 14 5

Dranienitr. 48, 1, gr. 5 8, Balt.
r. Sub... 10f. ab twiter. 824
Cranienitr. 52, 1 5 Sim. Bishn. at
r. Rubeh. per iof. su berm. 228
Oranienitrafic 62, 1, 5 S. B., Bas. 5
r. Sub., per I. Striff su bm. 403 r. Jub., per 1. April zu im. 100 Bhiliphoberefer. 14 avei id. 5. 312. Thoir for od foat a par. 201 Bhiliphobereferage 33, 1. Front 5 it. Audie per 1. April Wab. Day. 52 Entrefelber. zwifden 1 m. 3, Charles tog. Sandbares. 5d. 5. 3. 20. feet

Rauenfaler Str. 11, 1, gr. 5 Sim S. Räheres 2, St. Boos Mhelngauer Straße 2 herrich, 8.8im

Molingauer Straße 2 hertsch. 5.8int Bobuning mit allem Indeho of 1. 1. 1012 zu bermieben B20110 Abeingauer Str. 15 5.R. Bobn. 6 od. Polier au berm. Röh. Bart. 5 1. Kostinatur Emser Gir. 13. 85 Abeinstraße 84 stwi ich 5—9.8int. Bobn. mit aleich od. ipaler. 80 Abeinstraße 115. 4. Et. bollstände ausgedanter Grock. 5 ar. 8int. Marti. Gos. cl. Lucht ufw. 200 1. Januar ihr 800 W. 3u bern. Röbertraße 34. Allerseite 6.8.25 mit Angelen 15. 1. Allers 200 Gaslagie 8, 2. Et. 5 kim. m. Ros. ist od. holl. Noh im Baden. 384 Scharnherfüraße 1. 1. elon. 5.8in.

fof od fpåt Röh im Baben 326 Charuherntrope 1, 1, elen 5-870 Pobel auf Ban su but, evil ut Bur, u. Logerr, Nah, B. I. Bools

Beet SHIT

Zaun 29alli Biele

Bilbe (pā Börti

Dorfft Thethe Mbellir

Gir. B Juft. fpåt Friebr SBol aneil Fr. Boethe

Bierite

Goethe Derung Raifer

Rnifer Baifer. Reifer

Tof. Paifer B 81 Langer Pnifen!

Moritor Sub-Rheinfi TOUG

Ribeah fchaft Rub. Au b Boh Man Huffi ober bm. Raife

Tannul

St., 5 Si ort oder it 2. St. 3 berrid. 5 in folding and in the folding seed in the seed in the

r. 509

C. Philip nuit all. B nit reidill 5 Sim., mi

Salt, elelis , Sodipart, Et. 8218 tol. Sodip dabeginning

Bobes. We co. 1p. 920
R. Wall lier. Sail lie

polition but utiv., sim 5-8-53 e 6-3. m, m, Sur Schen, 1894 leg, 5-8hm n, etcl. m B, I, B2018

Mr. 509. Schriftenborffer. 5, 8. St. bodberrich. Bebergaffe 11, 2 ob. 3 St., 6 Sin, 5-R. W. m. Deig auf f. 4. 1912 gu nebit Zubeh. per iof, zu bonnteien. bermieren. Rab, Bart. 3736 Maberes bei D. Tenobl. 2277 

Schulgaste & S. gr. S. (God u. elektr.

Bickt). Rod Aapetengelch. 3678

Seersberikrake R2 pracktd. 5.8 in.,

Todin, mit neicht. Zachehor, de.

Kohn, mit neicht. Zachehor, de.

Keuzeit enther der ich o. in. au
deutseiten Wäheres i. Stoc. 2251

Stiffstraße 23. i. Ct., 5.2. IV. sum
1. Abril. Bei. 10—12, 3.—6. 3077

Tiliturde 24, 1. 5. Rimmer-Bohn.,

Kos. elester. 2. mit Rud., der al.

D. ipaier. Mäß. 2 Ct. 3254

Launusftraße 40, 1. 5. Rim. Bohn.,

Kos. elester. 2. mit Rud., der al.

D. ipaier. Mäß. 2 Ct. 3254

Launusftraße 77, Bilda Verm. 2 Cf.,

Salumer der I. April 1912 zu berm.

Böh dal. b. Sansbernschler. 3776

Launusftraße 77, Bilda Verm. 2 Cf.,

Salumer der I. April 1912, gr.

Ballufer Str. 8. I. Cf., 5. Sim., S.

Ballufer Str. 8. I. Cf., 5. Sim., S.

Bellandstraße 15, J. herrich. 5. Im.,

Bohn ist m. Wach. au dm. 8746

Bilbelminenstraße 14 berrichaftliche

Bohnung don 5—6 Summern nebit

reicht. Lauf. 3736. doi: 2051. 3734.

Bohnung bon 5—6 Zimmern nebit rucht. Rubeh. Röh. daiefoft. 3734 Bilbelmürche 4. 2. beebeertschafel. fo. Sim. Wohnung. Bab. ar. Ball., m. peicht. Bubebor. der fofort ob. bot. Väh. Labebor. der fofort ob. bot. Väh. Labebor. der fofort ob. bot. Väh. Labebor. der fofort ober ibaier zu bermieren. Raberes Solier. Briebr. Ring 66, B. F. 240 Börthür. 24 weg bewer. 68, Ring. 29. Börthfir, 24 von bewort, 5-8im. 28., 1. Ch. a. 1. Jan. c. 1. April. B10047 Berfitt, 8 5-8-28, fol. cb. fp. B18306 Schäne 5-8im. Bohn., H. Garten, ber

#### Beuseit ention einger, if mit Ramlah fofort ab. ipater zu berm. Rah, Meienring 2, Bart. 1. 3081 6 Bimmer.

Mbelheibitraße 59, 1, 6 3. m. Balt., Kude, Babes, Spf., 2 M., 2 R., auf 1. April od. ipater. Rab bafelbit. Mbelheibitr. 86, 3, 6 3, Balt., Gas, Gleber. 1, 4 Rab. Sig. Bad. 2016. An ber Kingfirdie 10, 1 ob. 2 Ct., 6-Rim. Bohn. An berm. 3261. Bierfiabter Str. 11s, Opdhart., 6-R. Bierfiabter Str. 11s, Opdhart., 6-R.

Bolimung ju bermieten. Nobere Inft, Schons, Bierft, Ger, 11. 802 Sing Bierfindter Str. 46, Saltest S. Elefte, 6 3, 2 Bolf. Bob, Gart. Gr. Burgkraße 16, 3, thöne helle luft. 6.3, W. nebit Jub., ist, oder spater. Rob, Edloden.

ipaier. Röh. Edladem. 2996

Riebrichftraße 48, 3. prochip. 6-Rim. Blodin., mod. ausgest. Bad. c. Licht M., peich. Redenr. Röd. B. Dans. weither Saas. Like J. Od. Archieft Re. Bostel-Lang. Lusiente. 23. 3811

Boetbeltraße 8, 1. Et., herrich. Bs., 6. grode Alim. Bolfon, 20m Aliche, Gpeifelammer. 2 Mont. 2 Relley. Bleiche beim Bons, fem Hinters. auf injut ober foater prists. 31

Boetbeltraße 9, 2, herrich. 6 R. B. 12

Boetheste, 9, 2, herrich. 6 R. B. 12

Boetheste, 9, 2, herrich. 6 R. 28. met. Blub. ist od. ipai. Tah. Bart. 3826

Boethestense 12 betrichtliche Class. 6 Rummer, Balfon u. reichlich. Rubehör per jof. Od. ipai. 4. b. Räh. im Gause, bei Gromis. Sod.

Derrngarienstraße 5, 3, 6.3, Lodin. mit reich. Rubeh for od. feater au betra. Räh. 2 St. . 3266

Raiser-Priehrich. Ring. 25, 8. Chag. Beitscheft. 6.81m. 28, mit reich. Ruberes Part inits. 2753

Raiser-Priehrich-Ring 25, 8. Chag. Beitscheft. 6.81m. 28, mit reich. Ruberes Part inits. 2753

Raiser-Priehrich-Ring 61 hoofberrich. Saidt. Bedin. Bohn. mit all. Someort. Sentrochhois. Gas elefter. Sicht, ver

Raiser-Friedrich-Ring 61 hochbereich.

6-38im.-Wohn. wir all Konnert,
Bentrocheis, Gas elehr, Licht, ver

1. April zu den. Räb. 3. r. 3886

Raiser-Friedrich-Ming 62, 3. Gloge,
ichding 6-38immer-Bohn. mit veich.

Rubehör zu bermiefen. Räberes
Daiserbit Bart. Links 3267

Raiser-Friedrich-Ming 63, 9. St.,
hochberrich, 6-38im.-Wohn m reicht.
Aubehör, Bab. mit kompt. Eine
richtung, Geronde, 2 Balfons.
Hentralbeitzung, Gas u. eieler.
Licht usw. iof. od. früt. zu berm.
Raiberes 3. Stad.

Raiser-Friedrich-Ring 64, 3. Etage.

Raifer Wriebrich-Ring 64, 3. Stoge. 8 Rimmer Bad, Aufbehör, für jot. ob. ipäter. Näh. Paut. 1899

Raifer-Friedr. Röh. Part. 2008.
Raifer-Friedr. Ring 74, Bel. Ctone.
9 Simmer und reicht Aubehör aus 191. od. fodier zu derm. 368.
Rainanaffe 18, i u. 2, 8 od. 8 B. Bart.
Hut Kail. Fr. Bing 55. 2 Sart.
Luffenfiruse 24 C. Rim. Bodhu. eingerichtet
Reugeit entidorch. eingerichtet
Robertes Zapeleingeschäft. 3272
Molastische 15 6 große 21m. m. reicht.
Ruh. 3. St. f. odo 28t. a. sof. eb.
Dater. Kan. 1. St. 166. 3273
Molastische 21, l. Ct., 6 Zimmer,
Ruce. Judebör, der sof. 2529
Meinftraße 215, l. Ct., 5 gr. vonnehme Rim. Borgism. Schraufraum Baston, (Cas. elekt. 2. d.
u. reicht Andehor per 1. Ramart
oder frührer zu berm. Beuberricht.
Lieb Beitricken des Meters.

Albesbeitung 21, 1. 4, 2 Grage, herts
istentit a. 2012. 14, 2 Grage, herts
istentit a. 2012. 2012.

The Burken des Musics.

Thospil. 6-3im Bodonung, reichlich. Ind. (Berf.-Alufa.) for od. ipat. Ind. (Berf.-Alufa.) for oder and 1. Jan. mit Nachlaß and dm. Rade dat. B. Densunftr. oder Saifer-Friedrich-Ring 40, Batt.

Taunundresse 22 3. berficaftl. 6-

Taunusftraße 22, 3, herrichaftl. 6elim. Wahn. ab 1. Jan. zu verm.
Bad. Balfon, Erfer, reichl. Beigelag, elefte. u. Glaslicht. Näh.
Taunusftraße 22, B., Kontor. 2817

Maberes bet &. Denoel. Biclaubitrage 20, 2 St. reife 7. Fin. Bohn, mit veicht. Rub per fol. ob. (pat. bill zu bm. Rab Sth. 2 St. bei Giefer. 2876 Bilhelmfraße 16 eine Bolin, 6 ; n. Subeb., Gth. 1 St., fof. ob. ine ste bern. Rah. im Laben. 32

#### T Bimmer.

Bahnheistraße 3, 2. Stod. in Mohinna, bestebend aus 7 In Sude, Kad u. Andehör, Gas u elestr. Lidt, per sof. od. spat. berm. Unsuleben toplad von bis 12 u. 3 dis 5 Mbr. Anderes errengen beim Handbestein-Bere Luifenstraße 19. 35

Enifenstraße 19. 3. ichone furft. 7-3.-28. nebft. Jub., tot. sporer, Rob. Edioben. Dambachfat 20, Cigaenvillo, 7

Dambachtal 20, Etggenville, 7 gint reicht. Aubedör, 2018t 1. Alpril a berm. Wäh. das, Goodert. 303 Friedrichstehe 37 7 Line., Sinch Manne, Steller, im 2. Siod., pex for oder ibniet zu bermielen. 328 Raifer-Weiebrich-Mina 34, Carreir ichane 7-8. Moofin, der jos. od. ba. zu bermielen. Auch dielbig. 328 Rubesbeimer Str. 11 7-3 in Breibe

mit Antr Seis, Godport. ? Tannusftrafie b2, 4. Stare, 7 Rim Kirde, Rab, mit Marmitpafferbeis Kiiche, Bab, mit u. Berfergung, Cocnumreiniger 11.

für fofott ober ivälet zu derm. Räferes Bauburcau Stiffüruse b. Aclepkon 6823. Wilbelmkraße 15 7 Jin. mit reicht. Rubebör. Käh. Bauburcau. 3284

#### 8 Bimmer und mehr.

Bills Bierlinder Eir. 9 jum 1. April 1912 bodfbarrichild. Mohntum ben 8 Rommern, crober Teele 4 Tod., Gertenderla. Mohren für Barunn, Scottraderla. Mohren für Barunn, olles der Wengert einemerkend. Au werum Mach dareitit A. Wille. 1921 Gr. Burghroße 16, 3 ihone arche belle luftige 8-8-38, ebent end 14 Sint, nebit reicht. Rub., ist, ch ipater. Roh. Erfeden. 3006 Triedrichtraße 45, 8 8-30 weden. 3006 Triedrichtsam, 2011 u. reicht. Judehör, der ist ab ipat au berm. Mah. Berteigand. 2011 u. reicht. Judehör, der ist ab ipat au berm. Mah. Berteiga 8, Barterte, berrichte.

Rerstal 8, Barterre, berrichattliche 8. Lint. Robinion, mit Jentrally. elektr Licht nim, per joi od. ival. Rah das Estage od Batt. 3088
Leuine Brake II. Einge od Batt. 3088
Leuine Brake II. Einge od Batt. 3088
Leuine Brake II. Barniva jetzett.
n. Bertorgum, Vormanre ingern.
ionstann Zubedor, für intert oder iphter zu derm. Rah, Laudungen.
Tilftittale d. Teleddor 6622, 3840
Leuine brake II. School 6623, 3840
Leuine Brake II. School 6623, 3840
Leuine Brake III. S

#### Läben und Geldfafferfichar.

Abelheibur, 64 Lagerr, u. Ken. 8288
Abolisalice de, Sout. 3 ichone Bur.
Ramme, ann ale 35km. About Bur.
Ramme, ann ale 40 ober ipal 30 obern. Ran nebenan, Bandur Indu
Laben Abeliftende 7 zu beumieten.
Raben Abeliftende 7 zu beumieten.
Raben Bahliftende 8, Beden, in welchem autgebendes Schoftsabenpekaari beinfeben wird, wie Abler der isteben wird, wie Abler der isteben wird, Rah, beim dense bestehen Bettell, Rah, beim dense bestehen Betteller, Butteller Bettellichte au bernweien, doch Bismardring 19 Naden, edent und 383. Bodin. Beinteller, Schwartraum und der gegen beite Bestehmung an dern Laben m.
Raberes 1 St. recht.
Bismardring 37 ichoner Ettladen in Bedhamm u. Lopitraumen, oder auch oder Jah, ih R. 2 Ct. Bistische Dabheimer Strobe 76 greier bestehen Schoften Besteheimer Strobe 76 greier besteheimer Birobe 76 greier besteheimer Broben 76 greier besteheimer Bareh Bart. L. Bissio

Posicimer Strafe is geore belle Wertstatt au bermieten. Rach beit Wogner, Boh, Bart. L. B. 15810.
Danbeimer Str. 84 o. h. Berfit. joi.
Donbeimer Etr. 105 Wertswitten u.,
Logerräumer, gang ober gefeilt.

Bogerraume, gans ober geteil, billig an benmicien.
Dotheimer Str. 123 fchon. geranm.
Mamm ob Werfit. mat 2 Jusebrit.
ca. 400 gm, auf fof. ob. fp. Bilistii
Eleonorenfraße 7 Johen mit Wohn.
nu berm. Adh. Kr. 5.
Soon.
Kitviller Str. 12, Helle Bertfit. 3801
Erbacker Etr. 72, I. Weethf. ob. Lag.,
nabe Babrid., f. 180 Mt. B 19023
Brantenfirthe 19 Laben mit Listin.
Ekobnung. Logerraign.
Ekobnung. Logerraign.

Frankenfirede 19 Laden mit L. Aim.

Ekodynung. Rogerrangt. B21144

Friedrichfirede 29. Bart., 3 Sim. als

Surcau, for, od. ipat., ed. mit noch

L. Bim. a. Sinde, su den Röderre Rierhadter Strage 9. 2887

Friedrichfir, 44 Logerr., co. 48 Cim.,

ed. auch 96 Om., der for, od. ibat.,

ed. duch 96 Om., der for, od. ibat.,

ed. du. B. bei Seiner. Jung. 3294

(Babenfirede 16 der fofors große belle

Berffinif zu dermiesen. B 16312

Onligarter Str. 3 Berfft., Logerr. u.

Seiler au der. Böh diefen. 2003 Selier du but. Mah basebut. 2205 Selementrake 27 Labon mit Sim, u. Lagerraum zu b. Nah. b. Bru. u. Emfer Str. 48, Soffmann. 8428

Belenenftr, 22 fc. Berfft, ob. Log. f. elemenstraße 25, 1, große helle Ge-ichardsminne und bordamb, cleife. Under, ierster Druderei, mit ober obbe Loden, auf 1. April 1912. Su becmeeten 4018 Sellmunblir, 49 fd. 200, m. 1 3 m.

u. Andre u. gr. Mani, tur jebes Geich, poli, ber joi, ab. ipai, Rah abi, ab. Bleidritt, 47, Bur. B20812 Gerberitt, 1 2ab au b. W. 1, Gt. 8802 Serberftraße 21 Baben met Paden awmer, für 1929 Gefchaft poffere für 200 Mit per 1. Jan au berm etent auch Mobreum. Mah beschie bet Breit Babibein. 4011 Germannfrage 15 Werfir, it. Lagerr

Derringnerentraße 13 Werth. in Lagerr.
Derringnerentraße 13 Werth. 3208
Jahnstraße 17 sind 2 Kart. Kanne.
im Seb. sowie e at. Som. sozie.
Lagerram für 30 Mt. per Mon. sozie.
Läde dei Blumer, Web. t. 3710
Rarthraße 22, Ede Abellseidstraße,
Laben m. Webentraum, mit ober
obne Bodnurm per fot. od. spat.
Kin. dei Louis Hofmann, 2000
Labustraße 4 Loden mit 9. Rimmer.

Labukrake 4 Laden mit L-Limmer. Bodanna mit fofort billig au bin. Bellanundfriege 48, Laden. 3000 Langgeffe 21, in: Lagolan Dans", ift ein schoner Loden (42 gm) mit Entresol (64 gm) und Sourse (42 gm) nit Sourse (42 gm) nit Sourse (42 gm) forei der höter preisteurse an bermieten, Röbered im Togblott - Konier, Schalterhalle rechts.

Loceled-Ning 4 Boditube u. Bod voum ber fotoer zu verwieten Näh Buth r., bet Wed. Lugemburgfir, 7 fcone Berfft. Martifir. 12 einépe Lagerr. R. L. 2 r Martifirabe 14, 1. Et., find die Ge fchäftsraume der Fa. M. Baer Ludwerfandgeschäft, 62 am groß, b. 1. April anderto, an berm. Köhd im Edladen d. B. Duint. 4014 Wariskr. 23, B. Berfit, od. Lagerr Wariskraus. 28 av Könnlickeiten Moriphraße 28 gr. Röumlickeisen pail für Engroß Geichaft, 1 Sab 2 Am. für Auroansw. geeignei 1 Soverbolle mit Saufol, 1 Keller ra. Ito Omir. groß, mit Arai antsug, 1 Sinil für 1 Berb, mi Sca. u. Saterbolcu, per 1. San 1912 zu um. Rich, 1. Stock. 2621 Moriofiraße 44 Laben, ebt. mit 23 auf al. ob. ibät, zu berm. 3300

dut gl. od. ipat. zu berm. 3306 Recontabe is Werthatt, cb. auch als Recolienge 18 Werthott, eb. auch als Bootreaum, au betwieben. Beitelbechte. 15' find an Wertst. au von I. dal. d. dig. Schafer. F2-10 Mauentaler Sir. 7 Loden zu berm. Mauentaler Sir. 14 Loden boll. 4025 Recinfrasse 20 iff eine seit Nahren mit bestem Erfolg betriebene Sieb-berrouse als solds ober als Deben.

Reinftruse 29 fit eine seit Nahren mit bestem Ersels betriebene Siebeberauste als solche ober ols Labenstelle als solche ober ols Labenstelle an berm. Raft, beim Lausbestellen Besten. Bussenke 19, 3577 Rieinstruse Werein, Luisenke 19, 3577 Rieinstruse 19, 3777 Rieinstruse belle Souberaten Ramme für Bur., Soger ob Bohnung zu berm. 8744 Emiern, Sir. 9 Werfit. in. Bur. 3760 Schieriteiner Efr. 11 Lodon, mit ob. obne Wesn. per foi zu bin. 8850 Tolerstein Etr. 11 Werfisätte. 1814

Bogervaum ber iof gu bm. 3674 enbau Schierfteiner Strafe 23 erope Bertflätte n. Lagerraume, für alle Berufsgweige geeienet, v. jaf ob haller ju berm. Maberes of ob. Hifter ju berm. Nabe bafelbit ober Emfer Strafe bo. bet A. Aner. 29 Schwalkader Strafe 2 1 gr. Bo

Schwalbafter Stroke 2 1 ar. Born-tunn i Per Stroke 3 ist d. 2815 Schwalbacher Stroke 33 ist d. An. Loden mit ob. obne Bohn, sofact cd. halt 30 B. R. Schwamm, 4027 Schwalbacher Str. 41 fc. belle Werff-chunisader Str. 41 fc. belle Werff-2dimaibader Str. 41 id. belle Wertflotte, eb. als Logert, au b. 18810
Schwalbader Str., Ede Midielsberg,
bei (Osibel, Laben ut. a. o. 28, 2820
Stillkrabe Beden unt. Mah. 40 bm.,
Rethends St. Autofrabe S. 4015
Westendiruse S st. Delle Werst. 3318
Westendiruse S st. Delle Parti.
Bestendiruse S st. Deller Laben mit
Rim. u. ga. troof, Lagert, eb. auch
383.28, auch sin Engradum,
enst. als Werststillen de. Wursens
inf. ob. spat. 31 bermieten. Näh
dei, Sib. 2. St., b. Kiefer. 3321
Bestenring S Laben, sin Wedgeret
eingerichtet, sin versieben. 2822
Bestenring S Laben, sin Wedgeret
eingerichtet, sin versieben. 2822
Westenring S Laben, sin Wedgeret
eingerichtet, sin versieben. 2822
Westenring S Laben, sin Wedgeret
eingerichtet, sin versieben. 2822

Logerraume zu b. Midelaberg, Schmalt. Gir., bei Gotfel. Laben mit Labengimmer fofort Bertaufehansten, Gete Wellrichte au bm. Rab. bei Meinede, 873

#### Billen und Baufer.

Steine Sille, Cigenfleim, au bermiet ober zu berfaufen. Blaberes im Tagbl. Bering. 2000 Ge

#### Wohnungen ohne Bimmer-Angabr.

Angabe.

Blüderstraße 17 Wahnung in Stall.

u. Reintse zu vermieten. Aaberes
Wückerstr. 42. Darmann. B 18319
Bittaniste, I hivide treundl. E. M.

jof. od. ipāl zir v. Nāh 1. St. r.

Dambechtal 36 Mant-Wehnung an
ruh Nieter Nāh 1. St. 2892
Dobdeimer Straße 13 Wehnung mit
Stallung soi. od. ibāl z. din. 2806
Aarstraße 24 sieine Dochw. zu derm.
Michelsberg 21 ich. Ertip. Bohn. soi.
Kerestraße 4 eine nen heogerichtete
Naniard Wohn, Faministraße 9, 1 l.
Ritolastraße 23 H. Vohn zu derm.
Möh dem dandmeister. 2021
Riberfraße 37 ich. Dochw. gleich od.
jadiet zu dermieben. 3941
Schulberg 11 einese Wans. Mohn au
derm. Nähres 1 St. r. 3660
Winteler Tr. 6 Dochw. 20 DP. 2813

#### 381öblierte Wohnungen.

Möblierte Wahnung, 3 Zimmer und Ande, fofort zu vermieten Sief. frage 28, Bortere.

Möblierte Dimmer, Manfarden

Abelheibitr. 13, Gth. 2, fcb. r. mb. 8. Wbelheibitraße 65, 2, mobl. Schlofgim.

Mbelheibitrade 65, 2, mobl. Schlofzim.

mit Golon zu bermeien.

Mblerfir 3, 1 r., u. Langa, m. Bim.

Ablerfirade 10 mobl. Mondarde a. b.

Mbelffirade 6, Mis. 1, m. 2 m. Boft.

Mbelffirade 6, Mis. 1, m. 3 m. Boft.

Mbelffirade 6, Mis. 1, m. 3 m. Boft.

Mbelffirade 8, Ch. 2 r. aut möß. 3.

Tbolffirade 10, 2, 5, 2, id. m. 3. fol.

Mibrechtfirade 11 Schloffielle au bm.

Mibrechtfirade 12, Seb. 1, idson möß.

Lim., nole Balundel, billig zu bm.

Mibrechtfir, 30, 1, möl. Mani. Bockel.

Mibrechtfir, 31, 1, Nöbe Balundel, möl.

Todon od. Schlofzim. mat Penf.

Mibrechtfirade 32 mol. Mi. m. Rockel.

Mibrechtfirade 32 mol. Mi. m. Rockel.

Mibrechtfirade 33 mol. Mi. m. Rockel.

Mibrechtfirade 39 l. m. ich. Ann zu b.

Mm. Kömerter 7, 2 l., gut möbl. S.

Balundefirade 3, 3 l., möbl. S. gu bm.

Mibrechtfirade 6, Sod. 2, Gifert, ein ichänes möbl. Rimmer zu berm.

Bertramfir. 2, 3 r., ich. m. 8, 22 m.

Bismardring 32, 3, mb. Frontin. 3.

Bismardring 32, 3, mb. Frontin. 3.

Bismardring 42, 2 l., ich. mb. fep. 3.

Bismardring 42, 3 l., m. St. a. St.

Bismardring 43, 3 l., m. St. a. St.

Bismardring 44, 3 r., m. St. a. St.

Bismardring 45, 3 l. st. m. St. b. B.

Bismardring 45, 3 l. st. m. St. b. B.

Bismardring 47, 3 l. st. m. St. b. B.

Bismardring 48, 3 l., m. St. a. St.

Bismardring 49, 3 l. st. m. St. b. B.

Bi

Bliederftraße 3, 3 fts. m. Zim billig Bliederftraße 11, 1 c. möbl. J. au B Duth. Str. 31, 3 f. a. m. J. Schrb Dutheim. Str. 35, Socho I. a. m. S. Edenbogengaße 2 möbl. Mani. io Glenbogengaße 2 möbl. Mani. io Glenbogeng. 7, 1 g., fcp. schön m. 3 Gitviller Str. 3, 2 f. ar. m. S. briv Gitviller Str. 18 fcf. m. 3, 37 m. 1 Faulbrunnenftr. 6, 1, icon nr. 2000 Frankenfir. 13, B. 2 L, ich m. R. D Frankenfir. 21, Bob. 2 t., g. m. 8. b

Friedrichte 8, Mith. 1 r., ich. m. 8. d Friedrichtende 18, 2 r. m. Sim. frei Friedrichtende 48, Wish. best. fow. einf mobl. Zimmer billig zu vermieben Friedrichten 53, 2 L. m. 2 m. a. o. 9 Friedrichtende 57, 3. ichon möbl. 8. mit fep. Ging., Genft. n. b. C. 018benftrale 6, 2 Ita., ant mabl. Gethehr 18, 1 I., möbl. 2. B21930 Weethehr. 18, 1 I., möbl. 3im. und mobl. Monforde zu bermieten.

Gebenftr. 19, 20:0. 1, mobl. 8. fin. Sainergoffe 16, 3, m. 3. mil Teleph

billio au bermieten.
Odinernalie 17, 2 St., ich. urb., Min.,
Osligarter Strafie 4, B. I., c. m. S.,
Oelenenitr. 24, 20th. 1 r., möbl. N.
Oelenenitr. 29, 1, möbl. Shumer in. Selenenfir. 29. 1, mobil. Staumer in. ober obne Benfinn au bermieten. Sellmunbstraße 8, 3 L, möbil. 8. au b. Delmunbstr. 12, 8. L, m. 8., cbt. 8. Sellmunbstr. 13, 3 L, [20, m. Edg. b. Sellmunbstr. 36, 1. fein möbil. febor. Bim. Alob., o. burg. Bom. billin. Sellmunbstraße 40, 1 L, m. 8., 18. 20. Sellmunbstraße 40, 1 L, m. 206. 2.80. Sellmunbstr. 40, 1 L, m. 206. 2.80. Sellmunbstr. 52, 2 L, ich. möbil. Bim. Sellmunbstr. 52, 2 L, ich. möbil. Bim. Sellmunbstr. 54, 1, 81m. mit 1 u. 2 Selfendir 49 a. beller Laber mit Schmundir. 12, ß. I., ii. g. d. feb. m. Cfg. b. Selfendir. 49 ar. beller Laber mit Schmundir. 12, ß. I., iii. m. Cfg. b. Selfendir. 49 ar. beller Laber mit Schmundir. 12, ß. I. feb. m. Cfg. b. Selfendir. 49 ar. beller Laber mit Schmundir. 12, ß. I. feb. m. Cfg. b. Selfendir. 49 ar. beller Laber Man Bart. 1975; Selfendir. 40 ar. beller Laber Man Bart. 1975; Selfendir. 20 id. f. Vagerraume, entl. als Berffinites ob. Bureaus fif. ob. boit. 30 boi

Ruffer Frbr. Ming 58, Och. B., in S Rupellenftraße 6, 2. rin gut mobil. Sim. wit jep. Eing, zu bermielen Rariftrafie 6 mobil. Stin. mit sep. Eing zu beimelen.
Sarifürüfe 6 midst. od. unmößt. Sim.
Karlfürüfe 18, 2. arm. m. sep. 3.. d.
Karlfürüfe 37, 1 t., möbl. beigd. Mis.
Artfürüfe 38, 1, 11. madst. Kimmer.
Lebritürüfe 14, R. e., fird. mößt. Sim. deft.
In sep. Eing. m. od. o. Peni. fof.
Enifenife. 18, Add. möbl. Sim. diff.
Lustenfürüfe. 43, 2. gut möbl. Kim.
Luzemburgife. 4, B. e., mid. 8. billig.
Mahergasife. 19, 3. gut möbl. Rim.
Mengergasife. 14, B. 2. m. S. fep. E.
billig. Röch bei bischer. difd. 2.
Miskelsberg. 23, 2. möbl. Sim., mit
for Einschun, löhort zu bermischen.
Miskelsberg. 28, did., Geog. Birts.
I. E. r., möbl. Sim. mit fen.
Morisfir. 25, B. g. m. R. m. o. o. K.
Maristir. 38, 1, m. Rim. mit Gen.
Morisfir. 38, 1, m. Rim. mit Gen.
Reroltraße 14, 1, fic. möbl. S. zu bim.
Reroltr. 42 m. eleg. Bart. B. zu bim.
Rengasife. 5, 1, möblieries. Jimmer.
Meng. 24, 3, Ede Markfüre., fr. m. 8.
Oranienstir. 4, B. gut möbl. Sim.

Weng. 24, 3, Coe Aberteit. It m. & Craniculirafte & mod. Simmor wift ferdar Company tree.

Craniculirafte & B. out mod. Sim. Craniculirafte & Oth. B. Schlotil. Craniculirafte & Oth. B. Schlotil. Craniculirafte & Oth. B. Schlotil. Oraniculirafte & Oth. B. Schlotil. Oraniculirafte & Oth. B. Schlotil. Oraniculirafte & Oth. S. I. out mod. Sem. Oraniculirafte & Oth. G. I. out mod. S. su dim. Oraniculirafte & Oth. S. I. oth. M. Stan. Oraniculirafte & Oth. S. I. oth. M. S. I. oth. Stübesheimer Str. 40, V. L. ich. m. I. Schachtlit. 28, B., febl. möbl. Marsl. Scharnberftirafte 25, Bart. betabar. Im nit Kaffee, woch 8,500 NF Scharnberftirafte 40, 2 L. möbl. R. Schulberg 15, Eth. 2 L. möbl. R. Schulberg 25, B., aut m. I.m. au v. Schulberg 27, 2, ichön möbl. R. su v. Schwalbacher Str. 19, B ich. m. i. 2. Schwalbacher Str. 19, B ich. m. i. 2. Schwalbacher Str. 42, 2 L. ich. möbl. Jim. an Gleichäftsbame zu berm. Schwalbacher Strafte 44, 1 r. fann Fraulein möbl. Immer erholten. Schwalbacher Strafte 44, 1 r. fann Fraulein möbl. Immer erholten. Schwalbacher Strafte 44, 1 r. fann Fraulein möbl. Immer erholten. Schwalbacher Strafte 44, 1 r. fann Fraulein möbl. Immer erholten. Schwalbacher Strafte 75, Bob. 2, ar. Schwalbacher Strafte 75, Bob. 2, ar.

Schwalbucher Straße 75, 2006. 2, au. ichon möbl. Ihmmer zu vermieten.
Schwalbucher Str. 87, 3 v. frebl.
möbl. Ihmmer zu vermieten.
Sebanftraße 4, 3 l., möbl. Jim bla.
Sebanftraße 4, 3 l., möbl. Jim bla. Gebanftraße 10, Sth. 8, beisch. m. 3.
Geerobenftraße 15, 8 z. m. 3. su b.
Tearnusfir. 47, 1, vidol., 8. z. 16 sex.
Valtamarfe 13, 9 z. id. mod. 8 z.
Taunusfir. 47, 1, vidol., 8. z. 16 sex.
Valtamitraße 8, 2, ichön m. 8. fot.
Waltamitraße 8, 2, ichön m. 8. fot.
Webergaße 23, 8, el. mödl. fep. 8 im.
a. Loge. Book. Wonate m bern Teiberg. 38, 1, Noodbr. 8., 1 o. 2 z.
Seidern 38, 1, Noodbr. 8., 1 o. 2 z.
Veidern 38, 1, Noodbr. 8., 1 o. 2 z.
Veidern 38, 1, Noodbr. 8., 1 o. 2 z.
Veidern 38, 1, Noodbr. 8., 1 o. 2 z.
Veidern 38, 1, Noodbr. 8., 1 o. 2 z.
Veidern 38, 1, Noodbr. 8., 1 o. 2 z.
Veidern 38, 1, Noodbr. 8., 1 o. 2 z.
Veidern 38, 1, Noodbr. 8., 1 o. 2 z.
Veidern 38, 1, Noodbr. 8., 1 o. 2 z.
Veidenbitraße 27, Erb. mödl. 8. im.
Veidenbitraße 28, 2 z. g. m. 8, N. 1200.
Veidenbitraße 26, 3 s. id. beh. m. 2 z.
Veidenbitraße 26, 3 setof rechts. bet
Girch auf mobilertes freundliches
Rimmet in ochunder Loge per fotort oder ihater breisibert zu
bermieben.

Wariblirabe 3. 2. Weimer, felie

Wen in Andrewsteid, Bod, febr beit Wedribitrobe 22, 2 r., g. ni. feb. Sin. Wedribitrobe 24, 2 reunds, mösserte Statistraße 24 2 reunds, mösserte Statistraße 24 und granten

Berffiraße 27, 3 r., möbl. Mid. au b.
Sictenrina 1. 1 r., itön undbl. Min.
n't Aribbina für 20 Mil. au deran.
Seigh, möbl. Maniarde zu dem, Räb.
Seleneningse 2. 2 f.
Unt. Dadd. Str. ir. m. Mil. m. o. v.
13: Wide Schroold. Str. 31, Lederh.
Schon möbl. Resulfait, 3, in d. Röbe das Reif-Rel. M., m. Reibb. 18 Mil.
au den. Wide im Ragdel-Berl. Qu

#### geere Dimmer und Manfarden etc.

Mblerftrafe 11 ich gr. Sim. fofort. Bismardring 32, 8, foeres Barl. 3 Bleichftrafe 25 feere beiab. Deb. fof

Dellimunbftr. 54, 8 Def. (2 Berbe), gl Dermannstraße 15 jodone 206. 1821565 Derrngartenfre. 15, 2. n. B., f. I. S. Jahnstraße 10, 2, smei große belle Irere Zimmer zu bermieten. Jahnstraße 10 1 av Dann, zu berm. Nahnstr. 46 1 l. Bart. Dim. zu berm.

Maffeiebrich-Ming 2 Mant, gu berm. Karlfer, 29, 2 id. Mit in Slockel jos. Bellerstraße 18, Bart, 1 ar. leeres Simmer jojort ober pater su bin. Mirnerstraße 5 Mip. Sim. bei Geel. Lehrier, 14 sebl. bed. Miss., Absal. Worinkraße 14 Mant. 3 Misselstiff. Moripfirafie 14 Mani, g. Möbeleinst. Moripfirafie 64 großes Ffvsim. jof. Wherihftraße 64 großes Ffraim. ist. Bhilippsbergstraße 53 1 iseres Sim. auf sof. zu berm. Räß. das Bart, Abeinftr. 191 sof. jeh. leer. Simmer. Abeinftr. 191 sof. jeh. leer. Simmer. Abeinftr. 117, 3, 2 Scf. a. Widdeleinft. Römerberg 28, oib. 1 r., seer. Sim. Roonftraße 16 seere Want. Räß. B. Schacktstraße 22 seves Sim. zu din. Echieffteiner Sir. in gr. deigh. Wonst. Echieffteiner Sir. in gr. deigh. Wonst. Echanitraße 8 ichdine Wantache 811 o. Belaranstr. 11 seere beisch. Moori. Balramfer. 11 Seece beisb. Monf.

Beiffer, 10 fchon, Simmer., Off. 2, per 1, Beet, 31 bern. Roth, Beet, Beifferaffe 18 eine Mani, im Bob., 2 Immer im Seisendat sit bin. Belleipite 21 leer. Immer zu berm. Weitenbürnise 1. Sedamblah. Warn, Weitenbürn 19, 2 I., I. B., Abb., 8 M. Börthite. 24, I. 2 ichone leere Stm., evi. mit Bed. v. Beibel, fot. o. ip. Perfir. 7, I., leeres Manf. 3. bill. Perfirade 27, 3 r., leeres Jim. In. Dame gibt leeved, großes, souniges Erferzimmer und Manfande an Dmierarieferia ab. Läberes zu erfahe. Eddemitrage b. 1 St.

Memifen, Stallungen etc.

Albrechtfir. 46, 1 r., ger Logerteller. Binderstraße 17 Stollung u. Memife, mit ob. abne Wohnung, g. b. Adb. Linderfir. 42. b. Lormann, B15890 Dosheimer Straße 61 prima Wein-leder m. Aufg., 280 Can. gr., gang überbaut, jofort ober fp. B15321 Dasheimer Strafe 63 Rogerfeller v. 90 Omit. fofort gu berm. B21728 Eitviller Bir. 1 gr. Bier. o. Rogerf.

Belbstraße 13 Stallung au v. 2628
Oerberstraße 6, Svall für 1 Bierd
auf infort ober später. Käheres dei
Bieriser Hoten. Käheres dei
Bieriser Hoten.

Ratikt. 32, inceth.

Schiefeller mit sein.

Schwendomin iof. zu derm. 4003
Lebrit. 33 ich. Sell. i. Log. o. Werfit.
Luisenitr. 37 Gierfeller mit Stallung
u. Burcauß zu dermieten. 8477
Leifeinger Str. 31 ich. Weine. 8383
Blatikitense 21. Finiodenbiert. 8384
Sidberfit. 23 bell. Afiniodenbiert. 8384
Sidberfit. 26 Stall m. 1865., sof. 8655
Verliebe zu dermieten.
Limmermanntr. 3 Stall. Wagent.
Lüchner Weinteller für 40 bo Etua
(chentaell mit Wodnung) zu derm.
Raß. Bische Stallung auf Memilie.

Wohnen und der Schreiberten Gir.

Wohnen und der Schreiberten Gir.

Rah. Blüderitrahe 42. B 16823 Gräbere Stallung mit Plemife, Wohnung uite., Schierfieiner Str., an guten Wieber absug. Schriftl. Anfragen u. D. 80 haudepohl. 8742 Schöner Weinkeller mit Packraum, est. Bureau u. Wohnung. Käh. Schieritein, Wörthstruße b, 1.

Stallung für 2 Pferbe mit Remife u. Futtermum, nebst 2.8.-W. per 1. Januar zu berm. Näh. Laumisstrage bo, im Laben.

Answärtige Wohnungen.

Sennenberg, Jungferngarten 4, ich LeRimmer-Wohrung mit Aubehor per I. Januar zu bermieben. Rab daselbir Gochpart. 3888

Bojelbit Sodbart. 3888
Sonnenberg, Wiesbabener Str. 32,
4-Jim.-Wohn, mit teidil, Jubeborm 1. u. 3. St., fof, od. spot. Nab.
Nr. 30, bei Wogner. 3965
Walbstraße 22 1 3. u. Rude, 16 Wt.
Walbstraße 94, reben den Rasernen.
Schone 3. u. 4-Jim.-Wohnungen zu berm. Naberes Bart. B 19020

Bicfenftr, 2, Ede Walbitr, frd. 2-8... Leohn., ichone Auslicht, am rubige Leute josott ober iväter zu berm.

Mietgesuche

Bwei leere Zimmer gefucht, Off. wit Brois u. G. g. hauptpofill.

4. Bimmer-Wohnung mie separater Baschtliche, Troden-blat und bergt, für Bascheret auch 1. April 1912 zu mieten ges. Off-unter H. 696 an den Togbl.-Verlog-

Offizierswigme fuft gum Mars swei ruft gel. frbl. Aimmer mit boll. Benfian, bevorzugt w. Kronff. Str. u. Umgeg. Off. mit Breisamache u. F. 694 au d. Tagbi. Berlog erbeien.

Gin Derr fucht

bogr 1.—8. jeben Monais möbl Sim, mit feb. Eing., su mieten. Off, mit Preis u. E. 606 an ben Tagbi. Berk

fucht einsach mobl. Simmer mit Berbien, Telephon, Rabe ber Geftrischen Babn. Offerten mit Breis unter S. 100 haupthoftlagernd.

Ber vermietet alterer Dame loenes form. Rim. m. Nebone., White Stadt, Bhd. Off. nr. Poets n. R. 669 on ton Tapel.-Derlog.

#### Bermietungen

1 Dimmer.

Manfarbengim, u. Ruche, hausftr. 25, nen berger. 31 Me. 120 jahrlich ju bermirten. Raberes C. Kalkbrenger. Friebrichftr. 12.

2 Bimmer.

Priebridiftrafte 17. 8. 1, Rimmer-Bobnung, abgeichioffen, fofort ob, fpater ju vermieten.

8 Bimmer.

Bertramftraße 1, Obergefchaft, ichone gerdum. 8-3.-Widh, per for ob, fpater zu berm. Rab, dafelbit im Erdgefchaft. 2860

Gr. Burgftr. 16, 3 3 ober 2 Zimmer als Bohnung, sine Küche, ober für Burcan (70 refp. 100 Omtr. gr belle Räume), für sofors ober später zu vermier, Rüheres Edlaben. 3063

Friedrichstr. 50, 1, a.Sim. Wohn, nebft Anbeh, per fof. ob. fpat. gn um. Rab, baf. 3050

Raifer-Friedrich-Ring 55. Barterre, 3. Stimmer . Wohnung mit allem Bubehör fofortob. fpfiter au Bermieten. Rüberes Namer. Blücherfir. 10. Tel. 8074. B15524

Webergasse 3, Gth.,

Barterre-Bahnung, 8 Zimmer u. Riche, nen herzerichtet für Wohnung ober Berufszwecke, fofort zu verm. 2228 3-Zimmer = Wohning

veriegungeh, fof. ob. 1. Jan. gu verm, event, mitRacht, Johannieb, Str. 4, 1. Schöne 3 - Bimmer - Wohnung, Bart, per I. Januar 1912 gu ver-micten, cot. für geschäfti. Imede geeignet. Bureaug niv. Raberes Siffiftrage 20. Bart, im Laben.

4 Dimmer.

Billa Kapellenftr. 26

Bel - Gtage,

4-5 Bimmer, Bab r. (eleftr. Licht), ber April. event, fofort, gu verm. Rab Godpart. 3861

Biragane 23, 1. Overgefand, maberne 4-Sim. Wohn, mit allem Rubeble, Bentr. Beig., auf isfort gu vermieten. Raber, Bertram-ftrabe 1, Erdgeichen. 2860 M. Berger 4. Claimer & Medianist Manie

u. Bubebor per foi, o. ip 650.- gu um Rab. Mibrechtfir. 24, Obilab. 83-1 5 Bimmer.

villa vammeneritrave 7

1. Etage, 5 geobe mob. Sim., Rüche, mit eleter. Licht, geb. Beranda, Garten, fosort ober spät, zu verm. Rab. Bart. n. Weberg. 43, 3805 Dambachtal 43 berrich. 5. Aim.gu permit. Raberes Ard. Mouner. Ar, 41, Part.

Billa Franz-Abtitr. 2, Necotal,

hode'ez, und moderne 5-Himmers UBodamung, 1. Et., fomplett, lofert oder lpäter, Näh. Part. 8889 Feffix, 1, n. d. Barthr., 5 gr. Bim., folort od. ibat. zu vm. Räh. daj. 8842 Nitolastiraße 20, 4. Et., 2803m., 5 gr. Ilmut. m. Judebör u. Ballon Mit 900 fof. od. später zu verm. Räheres dei 4 met Macels, Bahnhoffix, 16. 8345

#### Wielandstraße 7

(Gefaus obne Ginterhaus), bochberrichaft! 5-Sim. Bohnungen, mit Bentralheis, im 1. ob. 2. St., per fofort ober ipater zu vermiet, Rab. Darling, baf. 1 St. Tel. 273.

Cannustrage 36, 1, Bels@tage, 5 Simmer mit Balfon en, fofert gu berm. Rab, 2. Gtage. Sochherrichaitliche Wohnung

5 große Jimmer, Bab, Rüche, 8 Man-farben mir Jentralhetzung, Gleftr. Bicht, Gas und allem Komfert, in zum 1. April, eo. friiber, gu bermieten. Befichtigung 11-1 Ubr. Dr. Pischenich, Rarttpl. 7,2.

Wegaugebniber ift Gebanblah 4, 1, eine icone 5.Simmer Wohn, nebit Systehör unter Machlass ber 16. Rob. gu berm. Beficht. borm. 10-1, necom. 2-6. B21866

6 Bimmer.

Friedrichftraße 27, 8. Gt., mobern einger, 6-7-Zimmermobn, mit reicht. Bub., gang o. cet., fo'ort o. fpater gu vermieten. Mab. Bart. 8983

Raif.-Fried .= Ming 66 Bart., 6.Bimmer-Bobnung, mit reicht. Bubebor, per fufort au bm. Rab, Biebricher Strafe 58 1.

Raifer-Priebrid-Ming 74 ift bie bochberricafilice Bel-Ginge, 6 gimmer, 1 Riche u. reichl. Zubehor, weginges balber fofort ju bermieten. Rabered bafelbit 8. Gtage. 3848

Alophosfie, 5, 3, herrich, 6, 3, e LB, m. reigl. Rabed., Heiz 2c, fof. Nah. bai. u. Nieikūr. 10. 2840

Schlichterstraße 3

herricaftliche 6-8.200m, mit reicht. Subriedt, der Reugeit entsprechend, Part. 1. u. 3. Etage, zu um. Wöh. dafelbit u. Rirchgasse 52. 3351

Schütenhofdraße, Landhaus, 3. Bab. Terraffe u. reichl. Bubehör p. fof. Rab. Soubenboffer, 16. 8359

Walkmühlftrage 48, Villa,

herrichafil. Wohnung, 6 ober 10 Jimmer und Andehdr. Bentralbeitung, Gas, eieftrisch licht, on der Halteftelle der elettr. Bahn, auf 1. April 1912 zu vermieten. Rab. Bart, Einzusehm von 10—4 übr nachmittade, 18 19470

311 Billa mit Garten

(feine rubige, etwas er bite liege) mit berricher Andiat, ile bis 7. Bimmer : Wobnung, Winterparten, Balton in reicht, Bubehor Offerten nut, K. 646 an ben Engbl. Berlag.

Abolfenlice 11, 2. Stod od.

8 Bimmer nebit richt. Andeb. für fof.
ob. frater ju berm. Rab. Bart. 8388

Ene kiragalle und Rheinstraße 49

in 8. Chergeido ; elegante 7. Bim. - Bohnung (Bentralbeigung, Berfonengufgug) gum 1. Roo, ober ipater in berm. Befichtigung pormittags von 11-1 u. nachmittags von 4-6 libr.

Hochherrschaftliche Etage,

Friedrichtrase 14, 2. u. 3. Etage, mit allem Komfort der Reugelt. Barmwafferheigung und Seeforg., Aufgag usw., don 7-0 Zimmern, Wahndiele, reicht Zubehör ver for. au vermieten. And im Teppichhaus bei Elverd & Bieper. 3684

Billa Biftoriaftr. 49

bochberricha'st. Wohnung von 7 großen Zumern mit reicht. Jobebör, Man-tarden. Balfons, eleftrisches Link, Zentrolheigung und großem Gorten per fofert ober iparer zu vermiten. Besitzigung Wochentage 1/12—12. Räberes beim Hausmeister Besetz bateloft.

Sochherrichaitliche Wohnung

pon 7 Bimmer mit reichlichem Bubebor Bilhelmftrage 15, per fofort o. fpater gu vermieten. Maberes Banburean. 3855

Sehr geeignet für Spezialärzte. Wilhelmstraße 16,

Stod, bochberrichaftl. 7-Zimmer-Bohung mit Aufgug, Zentralbeis, fließenb. kaltem u. worm. Waffer, Batunmanlage, mit reichl. Zubeb., für fogleich zu vermieten. Näher. bafelbit bei Rathun Dec. 3856

8 Jimmer und mehr.

Mirchgasse 43,

Etoge, 8 Himmer, Babesim., Gos und eleter. Licht, par fofort ober spiter zu bermieben. Ausfunft Lifelassiruhe 20, 1. 8358 Rheinstraße 90,

Etage, vollftändig nen bergerichtete berrichaftliche Bobnung (eleftr. 2.), befteb. aus 7 groß. Bimmern, groß. Rabezim., fofurt zu verm. Räh. Rheinftraße 90, Bart., ob. Mainzer Straße 50, Barterre.

Schützenftrage 3, 1. Ctage herrichaftt, Wohn. 8 3., Diele und reicht, Aubehör, ber fofort od, frater ju vermieten. Näberes dafelbft. 8859

Webergaffe 3, Bdh. Sticke, reicht, Subeh, Gab, elettr. 2., neu hergericht, fofort zu berm. 2222

Wilhelmft. 12, Suttenfir. Sochererschaftl. Wohnung, 1. Etage, von 9 groß. Jim. u. Gatono, großen Battono, Babelon, gift, Damblheimen, beiden Battono, u. ichem madernen Lamblagen. u. jebem mobernem Romfort per fofort gu permiet. Opent. find 2 große Simmer ale Eprechzimmer für Aeggle ab-zugeben. Rab. Sotel Metropole, borm. 11—12 Uhr. 3911

fur Arzi, Rechtsanwalt etc.!

Gde Priedrichftrafe, Rirchgoffe 29, 1. Gtage, 9 Jimmer mit reicht. Jubebor, vollitändig nen bergerichtet, ber iofort ob. fpater zu bermieten. Nah Withelm Gasser & Co., Friedrinftrafte 40. Dodberrichafiliche 1. Cioge,

Humboldstrage d. 8 Simmer, reichtiches Inbebur, für logleich ober fpater au verm. Besichtigung Bleubtes, Mittwoch in Breitag 3-4 Uhr.
Bel-Etage, 10 Bimmer,

in feiner Billenlage, ber fofort gu vermicten Raberes Geftenbe 3.

gaben und Gefdiffpranme.

Bertramftr. 3 Edladen mit A.J. IR., bieber bem Ronfum-Berein für Mireb, u. Umgeg, If. (Beidaft) auf fol. ob. pat. au pm. 905, stildner, Doph. Str. 43,

Bismardring 4, Laben mit Bohnung fofort preiswert au vermicten. Rab. bei Graber, Dreimelbenftrage 1. 3018

Friedrichstraße 10 1 belle Werffintte, 190 qm groß, gang ober auch gereilt,

1 to. 90 gm, auch für Runftmaler febr geeignet, 2 Souterrain-Maume, je 120 gm,

1 bo. 180 am groß, gang ober geteilt, per fofort gu vermieten. 3460 Marftffr. 22 find groge Lager-ramm und Rontor ju berm. Rab. bei M. Meter, Rifolasjir. 41. 8578

Kirchgasse 5,
schöner Laben in guter Geichäftslage
mit reichl. Lubehör auf sofort oder
spät, preiste, au bermieten. Rät,
baselbst oder beim Eigent. Scheid,
Göbenfirasse 7. 8863

Rirchgasse 43 (Stordneft) Caden mit Soujol

auf fofort ju verm. Nab. 1. Gtoge.

im "TagblatteBaus", ift ein

ichoner Laden (42 qm),

mit Entrefol (64 qm) u. Soufol (42 qm) fofort ober fpater preiswurbig gu berm. Raberes

in ZagblatteRontor, rechts ber Schalterhalle.

Langgaffe 48, 1 Borgügl. Gefchäfts-Etage

in allererfter Lage, Gde Weber-gaffe, 4 gruße Schaufenfter in ber Langgaffe, 1 Badraum, Barterre, gurgeit Reifebureau, wegen Ber-legung per Januar ober Abril au vermicten. Glasschilber-Ausftatt. fang übernommen werben. Rab L. Rettenmaner, Rifolasfir. 5. 3860

Quifenfirage 3, befte Rurlage, Porderhaus, Subfette 2, St., bubide abgeichloff. Wohnung von 2 groben Bimmern, Babestumer und Tollette igboch ohne Müche), febr geeignet für Wergte alo Sprechzitumer, alles uen ber-gerichtet, per fofort ju bermieten. Raberes Botel Metropole, 11-12 beym.

Moritiftr. 15 Laben ber fofort ob fpater 3. verm. Eint 29nnich m Bagerr. u. ft. b. R. 1. Ct. L. 2621 Meligaffe 19 fcom. groß. Laden, teilt, auf lofort ob. ipater gu vermiet. Mab. Weiureftaurant Bacobl. 3869

Milolastraße 21 ift ber gange Seitenbau gu gewerft. Bueden gu vermieten. 2007 Scharnhorfifrage 36 Berffatt po. Lagerraum ju berm. B21200 Schwalbacher Strafe 9

ichoner Baben mit Magnain u. Meller, auf Bunich mit Bobnurg, zu ber-mieten, Raberes Bismardring & Dei Hessemer. Rt. Schwalbacher Gir. 10.

auch Maleratelier 140 gingroß, fofort ober ipdier zu bermiet. Ran bafelbft ob. Raifer Friedrich Hing 81, B19207 Laden Taunusfir. 25 voruber-fort ober ipater ju verm. Rab. bal. Drogerie Moobus. 8870

Caunusstraße 52 großer Edladen

mit 5 Schaufenftern, en. 160 Omtr. mir 5 Schaffenfern, en. 160 Limit, Bubengrundfläche, mit gleichgrobem Soufol, Labenaimmer und sonftig. Zubehör, Zentralheigung, elektrisch in Baccuumreiniger, sof. ober sollte und vorlibergeh., zu Austellungszweden zu vermieten. Räh. Banbur, Stiffftr. 5. Tel. 6623, 3847

Webergaffe 3 8505 ein Barterreraum im Ceitenb, ga berm. Wellritftrafe 39 Raben ber fofort ober fpater gu berm,

Webergane 23

Laben zu vermieten. Rah, Lugenbahl, Biebricher Strafe 37, Bart. 3797 Webergaffe 49 Laben mit Webnung, spezien für Kaffer-geschäft geeign., evil. mit schuer Ginricht, zu verm. Rah, 1 f. 3669 Wetelandfer. 8 Laben, für Kursporten.

geich geeignet, m. Bohn, zu verm, 3663 Laden mit Ladens und Lacert, fraße zu berm, paff, f. Ledensmittel, Drog n ie, N. del, b. Moch, 3854

2018 Biro

preiswert zu vermieten fofort ebet ipater 2—3 Raume Friedrich-ftrage 29 Barterre. Rab. baf. ob. Bierfiabter Str. 9, fl. Saus. 8079 20 Dett ft. Burgstrage & per 1. April zu vermieten. Raberes G. Soth.

Laden=Lofal Gde Friedrichfte. u. Reugaffe,

feither Teppice-Geidalt ber Fring fort ober ipater ju vermieten. Oroge, belle Sonterrain-Naume. Der Raben faun auch beliebig abgeteilt merben, Rinb, bei W'riendr. Runrburg. Rengaffe S. 4024

Magazin oder Wernfutte er fofort ober ipdter gu vermieten Friedrichftr. & 92. b. hausmeilter. 2830

Seller Laden,

mit Sintergimmer n. Lagerraum-auch für Bureau geeignet nabe Sauptbuhnbof, foiort gu vermieten. Rab, Geetheftrage 7, Part, rechie. Edladen

mit reicht. Zubeh. u. ept mit Wohn-nung vog 1. April 1912 gu verm. Osofhgane 2, bei Roeffing. 3627

Laden mit gwei Erfern gu vermieten Safuergaffe 17, Spengierfaben.
Gillfibell mit Bobaung u. reinl. Bubehör au vermieten.
Derberftrage 17, Rab. Bart. 3 74

Großer Laben nabe Sanagaffe billig zu bermieten Ran. Langgaffe 17. 308

Laden

Langgaffe 45 (Edhaus Lang, und Abebergaffe) ber 1. Rou, ober fpat-au vermieten Raberes bei Beller u. Geds, Bucht, Weberg, 29. 4017 Reller Ladell am Refie, Thea mit Bin., 56 am, Rell. und Dels ifft Mrt. 1300, entl. Delin.-Wohn, ist, ju vin. Mittalen, Luifenfir, 46, 3782

Maler=Attelier pu bermieten BRicheleberg fi, 1. 8758 Schöner Laden

mit Labengimmer und Wegazin, reip. Berffiatte lofort ober fpater ju vernt. Moribitrage 22. 2870

Roribftrage 22.

Raden mit & Rimmer Bohnung.

Gpegereigeschäft, per I. Jamuar 1913
gu berm. Auch für e. Filinle paffent.

Eranienfir. 60. Mah. Ditb. 2. 875 Laden

mit fompt. Ginrichtung für Kolonialm nub Delitateifen Umftanbe halber infort zu vernieten Abeinftraße fit. Mah. hinterband Bart. 3877 Großer eleg. Laden

mit 2 Schnulensteen, mit ober ohne Bohnung, 1-8 3im, Bab, Speife tammer ic., febr preiswirdig zu vers mieten Rheinftr. 115, 1.

Galaden Deftenoftrage 10 Gr. Part.-Werkflätte auf fef. 10 bader Str. 49. Gg Zollinger. 4002 Beraumige merffratten, auch ale Magerraume verwendbar, billig au bere mieten. Ras. Bortirage 29, 2 linte, und Mouritiusfrage 7, Bart. F363

Sd befte mit 3 0 nener enti, Bäd

Mr

Groß 97äb.

Bä Bäc unb Mheir Bader \_gu be in ber 9

hauf alles Mprill Off. 1 Grefeni bis 1 per f

Dies

mit & permi Telep Bill 10 36 permie Gne

gur '

attidy F Land Aubeh in gut verfan ben T 30 Rarlftr EBohn.

WEST. Auf n

10,000 9 Stell Stetenri Dupothe u. W. 6 Ber Dic. 15 negen ! Geni

> erhelt 8 burm

Midelhe

Beber RESERVE

509.

Troden.

pef. Off. L.Verlon

t Mars

mit voll. mft. Sir.

ampabe u.

Off. mil gbl. Berl

mit Ben-leftrischen 8 unier

Dame

IL St. 606

ugenbühl, trt. 3797

n Raffer fiddet f. 8569 urzwozen eem, 3668 nb uoger, u. Unifen ensmitel, eh, 3854

ert soci Friedrich baf, ub. 1118, 8079 186 5 per bermieten. 2075

fal

aaffe,

Firma it auf

mieten.

rig abs

ledr. 4024

Hutte

permieten ifrer. 2889

gerraum. remieten. t. rechts

t Wohns u berm. 8627

ermieten aben. u. reithl.

ermieten

em lelett

ng. unb ber fpät. ei Feller 19. 4017

Seiz lite bn., iof. 40, 8782

1, 8758

sin, reip. su vernt. 2870

Bohuung. dung für unr 1919 passenb. 2, 19754

plonicim halber rafie 91.

aven

Speifer

raße 19
1, St.
f fof. au Schwalter. 4001s
auw bers 2 linfs, E 553

aine

r

H

ũ

Großer faden mit Simmer und Ruche zu vermieten. Rah. Borthftrafte 28.

Schöner Laden, befle Lage Rirbgaffe, bon jeht bis Weihnachten ju vermieten. Rab. mu Tagbi. Derlog

Edladen mit 3 Erfern in bir. Röhe ber beiben neuen Lirden im Sübr, m. Bagert. ebti, Wohnung, mit. t. günü. Bed. bald hi vm. Off. n. t., 600 a. Tagbt. Berl. Bidderei (Edl. m. Ciax.) n. Wohn. Bidderei Blücherftr. 18, 1 r., ju v. Raderet, bollin, neu berger. Rab. Sellmunbftr. 56, 2 r. 3881

Bäderei nebft Laden und Wohnung au vermieten. Rab. Abeinganer Str. 6, Bart. 2352 Baderetraume mit ober ohne Laben gu vermieten Romerberg 5. 8757

Benfion, in ber Nibe bes neuen Abler.Bad-haufes, 2 Stagen, 6 und 8 Rimmer, alles Frontzimmer, Sommenfeite, per April 1912, et. früher, gu vermieten. Off. u. H. P. 250 poul. Schugenhof.

Billen und Saufer.

Willa

Greseninsstraße 33, Dambachtal, 8
bis 10 S., Sentralh, elektr. Licht,
der sofort du verm. Rah, KaiserBriedrich-Ring 3, 3 Tr. 8740

Servick Billa Pocinderge
frake 18,
mit Garten, 6 haupte, 3 Rebenzimmer,
2 Kammern, Bad z. der so ort zu
bermieten oder zu verlaufen, Bl5330

Bille & Böhlmann,
Lelephon 2708, hellmundstraße 13.

Billa in Wiesbaden, 10 Fimmer mit Jubehör, fofort gu bermieten ober zu verlaufen. Ran. burch Mechesanwalt Dr. Wellieber. Bad Raubeim.

Bur Drojchien= und Anbrwerfsbesiter,

auch für Mildofuron'talt febr geeignet. Landwirtschaftsgebande mit allem Bubehör, großem Soi und Garten, in guter Lage, ju vermieten ober 311 bertaufen. Offerten unter F. 687 au ben Lagbl. Ber ag.

Möblierte Mohnungen.

Bariftrafie 37, 1 I., fonn. möbl. Bart,-Boon., 3-4 Zimmer, Ruche, ju verm.

Sonnenberger Strafe 23 mobl. Billa ju berm. Rur Gelbfi-betvohner. Rat. baf. 10-12, oder Taunusfir. 17, bei Berate. Cleg. möbl. Wohnung 5 Jim. Rüche, Bab, Balf. eleftr. Licht ufm. in Billa preisw. ju um. Abeggirafie 5, beim Leberberg.

Sadne gefunde, gut möbt. Webmung, in freier Lage. 1 Min. v. Aurbaus, Salten, ber eleftr. Bahn, als Winteraufenthalt von November bis April an einzelne Damen ober finderioses Ebebaar zu vermieten. Nide Mohnungsbur. Lion & Cie.. Babnhofftrage 8.

> In erster Aurgegend - Siiblage -

3 Min. vom Aurbaus, ist in hodderrichaftl, Brivat-Billa eine eteganst modifertes (auch unswöhlert) Barterre mit allem undernen Komfort zu bermieten. Er. gebedte Süderraffen. Er. (Sarten, Sonnenberger It. ).

Möblierte Jimmer, Manfarden

Eleg. mobil. Bobns und Schlafgimmer nit feb. Eing. Balt, Bab, suf., and einzeln, preiswert zu vermieten.

Bismarkring 38, 2 f., ich. mobl.
Denneimer Str. 38, Batt., lein mobl.
3im, m. gr. Grier in verm. B 21336
Briedrichftraße D. 2, Etupp eige.
möbl. Jim. m. 1 n. 2 Bett., Benf.,
60 Mt. Dicht a. d. Withelmftr.
Briedrichftr, B. 2, Rupp. else man. Briedrichter, 9, 2, Mupp, eleg. möbl.
Jim. gate Benfion. von Mt. 60 au.
Friedrichtense 55, 1, schon möbliert.
Zimmer zu vermieten.
Guftav. Abolfstraße 5. Bart. elegant
möbl. Simmer billig zu vermieten,
event. Benf., auch an anst. Dame.

Kaifer-Stiedrich-Ring 90.

nahe Bahnhof, Hochparterre, 1 o. 2 gut möbl, Jim an ann. Dame o. Heren. Philippsbergitrabe 30, Bart. I., ichon mobl Bimmer, auch an Huslander. Mheimfrafte 34, Gen., Bart. rechts Meinfrafte 34, Gen., Bart. rechts möbl. Zimmer. Sonn nfeite und nach dem Garten gebend zu vermieten, Röderstraße 40, 2, stodu möbl. Zim. mit sep. Eing., oder Balton zu derm. Edwaldacher Str. 57, 2 r. 1—2 fein möbl. Zim. mit Erk. u. Balk. zu den, Stifffer. B, B., soon möbl. Zim. z. d. Dauermieter. zimmer f. einen best. Deren zu derm. Dondeimer Str. 48, 1 L.

Eleg. mobl. Sudzimmer mit vorzügl. Benfion, in guter ge-funder Lage, nabe Babnhofen und Aurdaus, zu bermieten. Breis mäßig. Abelbeidtraße 33, 1 u. 2. Mobitertes simmer zu vermieten Lobbeimer Strafe 25, R. I.

Schön möbl. Rimmer für Dauermieter Friedrichftrafe 9. Schönes möbl. Zimmer auf fofort 3 vm. Nab. Goldgaffe 8, 1. Wohns u. Schlafzimmer,

fonnig u. gut möbliert, mit Schreibt, iofort gu berm. Rirchgaffe 17, 2. Winterpreis.

Gein möblierte Simmer Sonnenfeite, eventuell auch mie Riiche, in geichloffener (ftage. au bermieten, Rheinbahnftrage 2.

In ruhig. beff. Häuslichfeit bei Dame, bubid mobi. Rim, gu bm. 30 Mt. Stheinftrage 77, 1.

Cahaus, Mheinftr., Eingang Dranienstr. 1. 2 Fenst. nach Rheinstr., fein n. bebagl. m. Zim., 2. St., in gutem Saufe zu verm. Alleiamieter findet 1—2 eleg. möbl. Zim., edt. mit Benson, in gut. O. Schiersteiner Str. 23s, 1. Giage. Ent möbl. Wobles u. Schlaftim. ju b. Schone Musfict 18, Gtb. 1.

Gleg. möbl. Bimmer mit und obne Benfion gu mabiren Breifen gu vermieten Spiegelgaffe 1, 1. Ginge.

Ceere Zimmer und Manfarden etc. Auf 1. Januar, event später, find 3 unmöbl. Zimmer, 2. Et., mit Maniarbe und Reller, faum 2 Min, vom furbaufe, an ber Bilbelm rafte gelegen, ju vermicten. Bu erfragen in Sagbl.-Betlag. Gi

Memifen, Stallungen etc.

Dobhetmer Strake 123. vis a vis dem Giterbahnbof, Biertefter, Stallungen, Futter-raume, Sof und Wohnung ber fof. o. fpater au verm. Blatt? Gr. Weinfeller Adolfftr. 7.

Auswärtige Wohnungen.

2 große Bimmer mit Belfon, Riiche, Refler, event, Garten, an rubige Leute gu vermieten Sonnenberg, Daus Deinrichshohe, Burgurane.

#### Mictgesuche

Gesucht zum 15. Dez. auf 3 Monate

mobl. 5-Bimmer-Bobnung in gut., rubiger Lage, mit Rüche Bentralb., Babezimmer, elettr. Licht. Bu er-fragen Frankfurter Strafe 31.

Aelteres Gebenar iucht freundl. Bobnung von 4 5 Räumen in besterem Sanse geer Bista Offert, mit Preisangaben unter 2. 697 an den Tagbi. Berlag.

Moderne 5-6-Bimmer-Wohn. mit Rubebor, in beiter Geichäftsloge, für feines Salon-Geichäft gesucht. 1. Stage, ober 2. Etage mit Lift. Offerten erbitte unter S. 694 an ben Tagbl. Berlag. Befucht in Rurlage gum 1. April event.

Schudt in Kurlage zum 1. April event.

15. März eine

8—9-Zint merwohnung

mit Zentralbeizung Bad, elektr. Eldt, in der 1. Etage bevorzugt und renoviet.

Preis dis 4000 Mt. Off. unt. B. 5454

an D. Frenz. Wiesdaden. F54

ET Möbi. Fimmer

mit ieporatem Eincang, Räbe Bahntof, den beit. Deren geführt. Off. u. A. 4555

an D. Frenz. Taumsfür. 7. F54 Stallung

für 1 Bferd nebit Fruiterraum und Wogenremise im Bentrum ber Stabt gef. Off. u. G. 689 an Tagbl. Berl.

Bierfeller mit 2.3immer.Bohn. gefucht. f. 6. 690 an ben Tagbi. Berlag.

Fremden Penjions

Gr. Burgfir. 9 mobl. Bobns und Schlafg, & 65 Mt., and einzelne Jimmer für b. Mäßige Breife.

Familien-Penhon Grandpair.

Billa Emfer Straße ib u. 17. Mirenommieries Dans. Borgual. Riche. Sehr großer Einzten. Jede Diät. Alle Bäber. Telephan 2013. Frient-Fresndenheim Luisenstr. 3. 1. beleg!. Zim. mit n. ohne Pens. Elektr. Licht. Bäder.

Benfion Bellwig, Marktfir. 12, 2, Schlofplas, empf. mobil Bim., 1 u. 2 Betten mit voner guter Bention. Breis m. 90 92. Misol. u. unmobl. Bimmer

mit und ohne Benfion für Dauermieter. Rabellenfir. 35.

#### Dauermieter.

Brachtvolle Cfidgimmer fiber ben Binter mit voller Benfion gu maßigen Breifen abzugeben. Rufige Lage, vorzügl. Berpflegung, eleftr. Bidt, Dampfheigung in allen Raumen, Baber, Bift. Bitte ju befichtigen Bierftabter Strafte 7.

8. m. ifr. Benf. guv. Friedrichftr, 57, 8.

Rengaffe 3, 2. Et., Benfion Büchner.

Privat-Mittags-u. Abendtifc. icone große Aimmer mit 1-2 Betten und guter Benfion.

Ungenehmer Winterausenthalt

mit ober ohne Benfion gu magigen Breifen, Benfion Schupp, Rheinftr, 28.

Ungenehmes Bein: und trene gewissenhafte Bflege für leib. herrn ob. Dame. Off. unter R. 697 an ben Tagbl. Berlag.

Jeder Mieter verlange die Wohnungslisten des

Haus- a. Grandbesitzer-Vereins E. V. Geschäftsstelle: Luisenstrasse 10. Telephon 489. F 375

Wohnungs-Nachweis. Bureau

Lion & Cie., Bahnhofftrage 8.

Telephon 708. Größte Auswahl von Miet- und Raufobjeften jeber Mrt.

## Geld= und Immobilien-Markt des Wiesbadener Tagblatts.

Lotale Angeigen im "Geibe und Immobilien-Marft" toften 20 Bfg., auswärtige Angeigen 30 Bfg. bie Beile, bei Aufgabe gabibar.

#### Geldvertehr

Sapitalien-Angebote.

Auf nur aute hiefige Obiekte 10,000 Mt. an 2. u. 36,000 Mt. an 1. Steffe au haben burch Gg. Lot. Sietenring 10. Barterre, B21903 50-70,000 Privatgelb auf erfte Onpothet auszuleiben. Offerten ... W. 691 an ben Zagot. Berlag. Ber 1. April 1912 wie, 150,000.— aunnig ernnenig negen beima Object auszuteiben. Seitjal Meyer Sulzberger,

Abelheitftr. 10. Tetephon 524. Anpitalien-Gefuche.

weldgeber erhaltenfoltenfreien Radwe sgutes appothefen burd Ludwig Jstel, Bebrygeffe 16 - Fernipr. 604.

3 bis 5 Tausend Mk. auf Hypo-tick alabaid gesucht. J. Weier. Agentur, Taunusstr. 28. 5000 Det. olebald gefucht. Offerten unier

Immobilien

Jumobillen-Gerkaufe.

Prächtiger Herrschaftssitz,

bicht bei den Auranlagen, Silla mit ist eigene Grelle, feinste Aurlage, au verfaufen. Selbstäu er erhalten Beschen Grellen Band und Obstaarten deid u. Ediffre P. 697 a. d. Tagbl. Berl. daibt unter Aarwert zu verfaufen. Daus mit gr. Werführte in guter Lage zu verfaufen. Räheres Daubwerfsamt, Derg, Kaiser Friedrich Straße 6.

Villa Alminenstr. 22

neuzeitlich eingerichtet, mie großem Garten und Blat für Stallung, zu verf. Räh. bei den Agenten, in der Billa, oder Winfeler Straße 4, 1 lts.
Schone 2-5-3.-Pilla, au Gleftr., zu 70,000 M., Metertr. ub. 3000 M., zu verf. Off. nur von wirfl. ernstich. Selblik an Poplingerfarte 48 dier.

Landhans

mit gr. Glarten, für 1-2 Famillen, an Elettrifder, Bartaugs balber für 42.000 Blf. ju bert. Angabl. 12,000. Off. unt. it. 604 an ben Tagbl. Bert.

Derg. Raifer Friedrich Straße 6.

Nerotal - Villa.

10 Zimmer, mit allen modernen Einrichtungen, parkartiger Garten, unter Belbetkessen zu verkaufen.

J. Meier. Agontur, Tannusstr. 28.

Vorzügliche, absolut sichere

bietet ber Antauf meines eleganten berricaftlichen Sauies, mit 4. und 5. Zimmer. Wohnungen, auch in 10. Rimmer. Wohnungen einsuteil. feine Lage, mit hof, Bor. u. hintergari. und ftets vermietet. Verfäufer ist Mentier und will von bier verzieben. Windestanzahlung 20,000 Mt. Off. u. S. 691 an den Tagbl. Berlag.

Rleines Sans mit Garten gu Philippobergftrafic 11.

Villen-Bauterrain.

in immittelbarer Rähe des Maldes, Farifitraße — Eichenwaldstraße, in Barzellen bon 600—5000 Omir. au derf. Waster, Eas, Gletz, dorband. Räh, Eichenwaldir. 58, Arthur Colle,

Immobilien ju vertaufdjen.

Unbelastete Villa in Villa in Westfalen,

Wert 125,000 Mark, gogen ein behautes oder unbehautes Grundstück, kleines Gut, Wald, auch Erb- oder Fabrik-Anteil, Aktien etc. zu

vertauschen. J. Meler, Agentur, Taunusstrasso 28.

in bevorgigter Roge an der Wosdacher Straße, Front gegen Often,
in verschieden in Größen, von 25 die
44 Ruten, ha Bedauung, preiswert zu verlaufen, Räh, Rifolasfirage 20, 1. F 238

Off. u. L. 692 an den Tagbl. Bertag.

Wir haben und suchen stets hypothekengeld

Vermittlung, Auskunft etc. erfolgt für die Geldgeber kestenfrei.

Comptoir: Langgasse 16. Telephon 51 u. 708.

Geöffnet von 9-1 und 3-6, Sonnabend 9-1 Uhr.

Pfeiffer & Co.

an 1. und 2. Stelle.

Bankgeschäft.

\$\$\$\$\tal{\text{1}}

## = Verlosungsliste. =

(Nachdruck verboten.)

#### Inhalt.

Antwerpener 245 100 Pr.-L.v. 1887.
 Antwerpener 25 100 Pr.-L.v. 1903.
 Brüsseler 25 Maritime 100 Pr.-Lose von 1897.
 Gasseler Landeskreditkasse, 345

4) Casseler Landeskreditkasse, 3 ½3
Schuldverschr, Serjex VI u. XVIII.
5) Preiburger 15 Fr.-Lose von 1861.
6) Preiburger 15 Fr.-Lose von 1802.
7) Gaster 23 100 Fr.-Lose von 1896.
8) Hanauer 34 Stadt-Ohligationen.
9) Homburg v. d. H. Stadt-Schuldverschr, von 1899 (Berichtigung).
10) Kaiseria Elisabeth Bahn, 43 Gold-Prioritäts-Ohl. Emission 1883.
11) Kaschau-Oderberger Eisenbahn, 43 Gold-Prioritäts-Part-Schuldverschreibungen von 1891.
12) Kronprinz Rudolf-Bahn, 43 Silber-Prior-Schuldverschr, u. 43 Gold-Prioritäts-Part-Schuldverschreibungen von 1891.

Prior,-Schuldverschr. u.43 Gold-Prior,-Schuldverschr. Rm. 1884.

Prior.-Schuldverschr. Bm. 1884.
18) OesterreichischeNordwestbahn,
4% Prioritäts-Obl. Emission 1885.
14) Rotterdamer 8% 100 Fl.-L. v. 1868.
15) Russische 8% Gold-Anl. v. 1891.
16) Russische 8% Gold-Anleihe
II. Emission von 1894.
17) Russische 84% Gold-Anl. v. 1894.
18) Russische 4% Gold-Anleihe
VI. Emission von 1894.

1) Antwerpener 21/20/0 100 Fr.-Lose von 1887. 140. Verlosung am 10. Oktober 1911. Zahlbar am 1. Juli 1912.

Pramien: Serie 4331 Nr. 13 (500), 5544 5, 8774 7, 10392 8 (1000), 14276 22, 17385 1, 20576 16, 32888 8, 36043 18, 41143 15, 45603 23, 47968 8 13 (250) 16 (19,000), 51761 8, 52927 17, 53856 14, 54668 8 (250), 55190 18, 56232 10, 58382 1, 68616 20, 67979 7, 71692 14, 73155 24.

Die Nummern, welchen kein Betrag in (1 beigefügt ist, sind mit 150 Fr., alle übrigen in obigen Serien ent-haltenen Nrn. mit 110 Fr. gezogen.

Antwerpener 2º/o 100 Fr.-Lose von 1903. 61. Verlosung am 10. Oktober 1911. Zahibar am 1. Mai 1912.

Serien: \$31 582 5327 4747 5673 6691 8322 8514 10172 10688 13408 14583 17503 22990 25369 28382 29493 29764 29826 22489 32643 32788 33261 34777 35906 36161 36373 37629

36373 37629.

Primien:
Serie 582 Nr. 8 (200) 10, 3327
11 (200) 26, 5673 11 23 (200), 6691
9 20 (260) 25, 8322 10 (200), 8514
14 (1690) 17, 10472 3 4 (200) 8 23
(250), 10688 12 (250) 18, 13408 11,
4552 11, 17503 3 (200), 22990 16,
25369 16 (200) 16, 26382 7 (200)
22, 26498 10 (10,006) 11 (200),
32459 12 (200), 32643 7 (500),
33251 6, 34777 2 (200) 4 9 20 (200),
35906 9 25 (200), 36373 23 24, (200), 36373 23 24, 27629 24 (200).

Die Nummern, welchen kein Betrag in () beigefügt ist, sind mit 150 Pr., alle übrigen in obigen Serien ent-haltenen Nrn. mit 110 Pr. gezogen.

3) Brüsseler 2º/o Maritime 100 Fr.-Lose von 1897. 56. Verlosung am 7. Oktober 1911. Zahlbar am 2. Januar 1912.

Serienz 1765 2305 2676 3146 3729 3967 4670 6435 6577 7337 9287 11135 11653 12285 12372 14350 16448 16887.

Primien: Serie 1765 Nr. 16 (260) 17 32, 2305 26, 3729 23, 5435 20, 7337 2 (600) 13, 9387 6 14 17 24, 11135 7, 12285 7 (250) 12 (1000) 14 21, 16887 2 15 (5000) 19.

Die Nummern, welchen kein Betrag in () beigefügt ist, sind mit 125 Pr., alle übrigen in obigen Sprien ent-haltenen Nrn. mit 100 Pr. gezogen.

4) Casseler Landeskreditkasse, 34% Schuldverschr. Serie XVI und XVIII.

Verlosung am 13. Oktober 1911. Zahlbar am 1. März 1912.

Serie XVI. Lit. A. A 2000 .K 208 218 228 438 268 268 278 288 1411 431 441 471 491 022 632 652 662 072 082 935 946 966 965 276 986 996 2207 287 297 816 \$18 836 846 848 856 858 896 898 917

927 967 3073 4410 420 430 440 450 460

Lit. B & 1000 & 1006 016 026 098 095 225 275 2809 829 848 859 869 879 889 899 3402 412 420 422 480 482

600 703 743 753 801 821 831 841 861.

Lit. B. à 200 .M. 402 412 432 442
452 472 482 492 601 610 611 621 630
681 640 641 650 651 671 681 690 811
821 831 841 851 851 871 881 999 329
939 949 1206 216 236 246 256 266 266
602 312 822 332 342 352 872 882 392
919 929 939 949 959 963 979 2006 016
025 035 045 055 065 075 085 095 3518
628 568 568 588 598 4702 712 733 5108
113 143 406 416 426 436 446 456 496
6519 589 549 569 589 599 7883 893
8302 312 322 332 342 352 362 382 392
811 821 831 841 851 861 871 891.

Serie XVIII.

081.801 311 321 341 351 361 871 381

401 411 421 431 461\*) 481\*) 448 453
465 473 539 541 549 551 559 569 571
579 581 589 591 599 611 641 651 661
671 681 691 28109 119 129 139 149
150 169 179 189 199 35110 120 130
140 150 160 170 180 190 200 310 320
340 379 380 390 36405 415 425 435
455 475 486 495 604 614 624 634 644
664 684 694 38601 631 641 651 661
681 691 41919 929 939 349 969 42209
229 239 259 289 299 714.
Lit. E. A 200 A. 599 715 801 1049
944 948 2166 167 206 802 917 3023
346 356 525 720 736 754 4114 548 639
5026 100 783 6009.
\*\*) So in der Originallista.

\*) So in der Originalliste.

5) Freiburger 15 Fr.-L. v. 1861.

Freiburger 15 Fr.-L. v.1902. Serienziehung am 14.0kthr. 1911,
 Prämienziehung am 16. Novbr. 1911,
 Serie 345 2268 2852 3305 3655 3932 4027 6522 6849 7191 7321 7989 8034 8176 8303 8759 8765 8780 8847 9566.

7) Genter 2% 100 Fr.-L. v. 1896. 78. Verlosung am 10. Oktober 1911. Zahlbar am 1. Juli 1912.

Serien: 1858 3284 3334 3550 3021 4929 5357 5852 7574 8171 8557 8900 9714 11410 11431 11648 12105 12482 12710 12724 14512 15297 16299 16519 17370 22288 23793 23925 24577 24962 25044 26208 27994.

26208 27994.

Prämien:
Serie 1658 Nr. 14, 3264 1 (1000)
16, 3334 5, 3550 15, 4929 24 (250),
8171 18 (10,900) 19, 8557 10,
9000 15, 11410 23, 11643 12,
12105 12 20 (500), 12710 23,
14512 25 (250), 16299 5, 22288 1
21, 23793 5, 24877 14, 24962 14
24, 25044 11 23.

Die Nummers, welchen kein Betrage

Die Nummern, welchen kein Betrag in () beigefügt ist, sind mit 150 Fr., alle übrigen in obigen Serien ent-haltenen Nrn. mit 100 Fr. gezogen.

 Hanauer 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>°/<sub>0</sub> Stadt-Obl.
 Verlosung am 28. September 1911.
 Zahlbar am 31. Dezember 1911. Anleihe vom 31. Dezember 1886.

Lit. A. à 500 Fl. 41. Lit. B. à 100 Fl. 45 124 880 478 503 586 727 729 841 958 970 992 1035 059 096.

Zahlbar am 31. März 1912. Anleihe vom 1. April 1888.

(Privilegium vom 30. Juni 1886.)

II. Reihe (22. Verlosung).

Lit. A. à 1000 & 36 72 78.

Lit. B. à 500 & 117 154 187 190

199 313 324 330.

Lit. C. à 200 & 70 165 205 207

209 246 800 845 408 449 480 584 575 682 593 598 717 744. Anlelhe vom 1. Oktober 1889. L S eri e (20. Verlosang). Lit. A. a 2000 .K 24 40. Lit. B. à 1000 .K 41 79 148. Lit. C. à 500 .K 51 84 133 142. Lit. D. à 200 .K 53 156 305.

IL Serie (22. Verlosung). Lit. A. & 2000 A. 116 125 168, Lit. B. & 1000 A. 228 266 271

17 278 285. Lit. C. a 500 & 205 274 322 357 260 875. Lit. D. à 200 . 259 827.

Anleihe vom 21. Juni 1898.

(13, Verlosang.) Lit. A. à 2000 M 10 77 81 200 214 282 255 263 284. Lit. B. a 1000 & 78 98 115 148 150 157 163 177 208 225 298 301 308 447.

Lit. C. à 500 & 38 96 98 100
121 130 158 179 240 262 272 384 408
424 430 566 599.
Lit. D. à 200 & 2 43 87 89 96
106 145 187 236 302 324 334 347 386
417 430 430 562 563 587 600 608

9) Homburg v. d. H. Stadt-Schuldverschr. von 1899.

(Berichtigung.) Last nachträglicher Berichtigung der offiziellen Liste muß es in der Verlosung vom 12. Juni 1911 bei den Stäcken Lit. C. à 600 . statt-Nr. 484 richtig 414 heißen.

10) Kaiserin Elisabeth-Bahn, 4%Gold-Prior.-Ohl.Emiss.1883. Vom Staate zur Selbstrahlung übernommen.

29. Veriosung am 2. Oktober 1911.
Zahlbar am 1. April 1912.
Steuerpflichtiges Anleben.
(Letzte Verlosung.)
Sämtliche bisher noch nicht verlosten Serien.

Serien Steuerfreies Anlehen.
Serie 74 137 176 275 307 408 1524
558 579 637 927 2062 265 286 287
350 373 377 571, jede enthaltend
7 Schuldverschr. à 2000 & und
65 Schuldverschr. à 400 x

II) Kaschau-Oderberger Eisenbahn, 4% Gold-Prior .-Partial-Schuldverschr.v.1891.

41. Verlosung am 2. Oktober 1911.

Zahlbar am 1. Januar 1912.

à 10,000 & Serie 18.

à 1090 & Serie 133 189 434

642 863. a 200 A Serie 950 1039 207 217 258.

12) Kronprinz Rudolf-Bahn, 4º/o Silber-Prioritäts-Schuldverschr. und 4% Gold-Prior.-Schuldverschr.Emission 884. Vom Staate zur Selbstzahlung

übernommen.

Bbernommen.

28. Verlosung am 2. Oktober 1911.
Zahihar am 1. April 1912.
Silber-Prioritäts-Anlehen.
Serie 1024 enthaltend 3 Schuldverschr. a 5000 Fl.
Serie 1191 671 855 958 2021 212
633 653 668 695 705 730 812 813 842
3075 076 149 195 200 237 292,
enthaltend je 15 Schuldverschr.
a 1000 Fl.
Serie 2440 440 461 456 491 496 621

Serie 3440 449 461 486 491 496 621 646 650 746 808, enthaltend je 75 Schuldverschr. a 200 FL Gold-Prioritäts-Aulehen.

Serie 497 enthaltend 10 Schuld-verschr. à 2009 & Serie 1269 285 292 652 668 770 789 861 896 941, enthaltend je 20 Schuld-

verschr. à 1600 A Serie 2516 704, enthaltend je 50 Schuldverschr. à 400 A Oesterreichische

Nordwesthahn,4º/oPrioritäts-Obligationen Emission 1885.

\*\*\* Strate zur Selbstzahlung "übernommen.\*\*

26. Verlosung am 2. Oktober 1911. Zahlbar am 1. April 1912.

Serie 97 195 283 308 500 592 934 996 1212 604 mit den Nummern 1—5 à 2006 Kr.

Serie 1857 945 947 950 2011 020 115 145 mit den Nummern 1—25 à 400 Kr.

14) Rotterdamer

554 651 655 957 65019 806 491 515 685 577 602 681 726 747 785 854 909 912 982 66003 044 186 378 508 618 851 974 67018 295 261 356 376 545 825 928 68182 895 614 640 757 835 972 998 69018 152 170 189 243 319 499 520 591 648 773 774 852 70121 886 405 634 943 71101 203 226 278 574 606 657 671 898.

15) Russische 3% Gold-Anl. von 1891.

Verloanng a. 18. Sept./L. Oktor. 1911. Zahlbar a. 19. Dezbr. 1911/1. Jan. 1912 Verloanng a. 18. Sept./I. Oktor. 1911.
Zahlbar a. 19. Dezbr. 1911/1. Jan. 1912.

à 125 Rubel. 1926—950 4201—
225 6701—725 18401—425 24826—
850 35751—775 42751—775 95176—
200 98876—900 199776—800 194201—
225 876—900 112751—775 116351—375 120426—450 129151—175 01.

—625 136226—050 138851—875 149076—100 146551—575 148626
450 154701—725 189626—650
199376—400 202851—875 216776—800 226328—350 261701—725 269026—550 274251—275 279976—280000 283926—950 291676—700
299726—750 306101—125 316401—425 335076—100 347101—125 354926—950 388451—475 432201—225 444526—550 462670—700
465361—975 474151—175 479726—750 483826—850 498626—650 599051—075 502701—725 312976—518000 534626—650 555428—450 564276—300 585576—600 596776—800 901—925 603851—975 687320—350 614951—975 616101—125 629451—475 633801—825 634851—675 -350 614951--975 616101--129 629451-475 633801-825 634501 -525 636801-825 648051-675 655526-550 657276-300 666001 -025 651-675 669551-575 671276 -300 678726-750 687776-800 696276-300 785351-375 769276 -300 711720-750 728701-725 730128-150 737501-525 742201 -295 747076-700 748020-050 730126—150 737501—525 742201 —225 747076—700 742020—050 781901—925 793901—925 803076 —100 809326—330 828626—650 842801—825 851851—875 833076 —600 857826—850 858126—150 476—500 859476—500 898551—576— 6 625 Rubel. 914226—250 917001 —025 953326—555 955226—250. 4 7125 Pubel. 868536—609 A 3125 Rubel, 966576—600 971926—950.

16) Russische 3% Gold-Anl. II. Emission von 1894.

II. Emission von 1894.

Verlesung a 18. Sept./1. Oktor. 1911.
Zahlhar a 19. Dezbr. 1914/1. Jan. 1912.

\$ 125 Rubel. 14428—450 15025

-050 19701—725 26001—625 32301

-375 35301—325 40151—476 63976

-64000 63581—875 71251—275

76826—650 83376—400 96101—125

99776—800 122051—075 151126—150

150 154326—350 161378—400

190326—350 197276—300 209276

-300 210276—300 216126—150

231226—250 241251—275 247401—425 255701—725 263726—750.

\$\$\$a\$ 625 Rubel. 279351—375 289178

-200 295376—400 312726—750

320001—025 321001—025 325701—725.

(7) Russische 31/20/o Gold-Anleihe von 1894.

Verlocang a. 18. Sept./1. Oktor. 1911-Zahlbar a. 19. Dezbr. 1911/1. Jan. 1912. A 125 Rubel. 29176—200 41276. —300 46976—41000 56676—709 63951—975 67126—150 69151—175 80351—375 89826—850 130851—575 132876., 900 146801—20 137876-900 149801-825 143425 -450 159226-250 162801-825 196276-300 217376-400 218201 -225 265926-950 266420-459 280801-825.

a 625 Rubel. 286476-500 313926 a 625 Rubel. 284476—500 313020 -950 335651—675 344201—225 347051—076 362251—275 392851 -875 497926—960 410370—408 419826—850 424101—125 433176 -200 434751—775 464726—758 471001—025 473576—600 484601 -625 534776—800 557626—650 560801—825 578076—100 592376 -400 615295—950

-400 615925-350. 4 3125 Rubel. 665551-578 670101-125 674326-350 876-900 677201-225 683226-250 684051 -075 695701-725 692101-125 69976 709000 706426 450 717351 -375 745851 875 748026 -050 753976 -700 773451 475 781601 -625 787551 575 794476 500.

13) Russische 4º/o Gold-Anl. VI. Emission von 1894.

VI. Christian Voll 1834.

Verlosung a. 18. Sept./1. Okthr. 1911.

Zahlbar a. 19. Dexbr. 1911/1. Jan. 1912.

à 125 Rubel. 29576—600 28325

—300 69576—600 12226—250 83401

—425 84176—200 96701—725

109226—250 123251—275 133825

—850 166201—225 163501—525

246076—241000 256076—100 266001

—625 381826—850 216296—550 -625 361826-850 316526-550 318001-025 326951-976 327151 -175 346651-675 349126-190 353251-275 339826-850 369801

à 625 Rubel. 404726-750 422501 -525 426401-425 448926-950 464576-600 525476-500 537276 444070-600 525476-500 537276 -300 552376-400 571076-100 587270-300 605926-950 622101 -175 641201-225 644326-350 684776-800 686001-025 688926 -950 796076-100 711476-500 713226-259 743261-275 779351 -375 802176-200 676-700 810701 -725 815326-350 821026-950 826051-975 844101-125 852726 -750.

750. à 3125 Rubel. 857426 450 863151-175 877426-450 894101 -125 301-325

höchit.

berba Bitufti Den Sti Darm: unb M bor all

feblechte höchit

Wildy Refulta 14)madh

fibertrag

3. Blatt.

Wie schütze ich meinen Körper vor Arankheit und Siechtum



Der Syundertjährige

verlängere ich



#### ich meine Nahrungsmittel richtig wähle! Indem

Brof. Metidnitoff, ber große Gelehrte, beschäftigt fich feit einer Reihe von Jahren mit ber Erforschung einer Berlangerung bes menfchlichen Lebens. Geine icharffinnigen Beobachtungen haben ihn zu bem Ergebnis geführt, das überall ba gang erstaunliche Lauglebigfeit beobachtet wird, wo die Menichen Rabrungsmittel beborgugen, die ben Mildfaurebagillus enthalten und bie Biffenicaft erfennt biefe Theorie an, indem fie biefem Bagillus ben Beinamen "Die Langlebigfeit" gugeftanb.

Muf Diefer Bafis fußend, hat Die Chemie ein neues Rahrungs- und Genugmittel in den Sandel gebracht.

1. in fongentrierter Form. 2. in Form von Limonaden - Chabeso-Limonaden.

Beibes ift fehr mohlichmedenb und wirft burch feinen Gehalt an

#### Milchsäure

bochft wohltnend auf ben Roper, indem es die genoffenen Speifen leichter berbaulich macht und fie fo umfeht, wie der Organismus fie am günftigften verwertet.

#### Dadurd bewahrt Chabeso

ben Körper por all ben Folgeericheinungen, fchlechter Berbauung, (vor Magens, Darms und Stoffwechfeltrantheiten, por Gidt, Jichiass, Rheumatismuss, Lebers, Gallens und Rierenleiben, Bleichfucht, Migrane, Reuraftbenie, Spoochondrie, Spfierie, Furunfulofe, bor allerlei Santausfchiagen, Mattigfeit, Gruhlverstopfung ufw., Rrantheiten, Die auf folechte Berbanung gurudzuführen find) und erhalt ihn jung bis ins bochfte Alter.

Gin nahmhafter englischer Mrgt, Dr. Galisburn Scharpe, fcbreibt über mit Milchfaure hergestellte Limonaben: "Ich fand, bag biefes Braparat alle guten Refuttate gab, die man mit Cauermilch erzielen fann, mit bem weiteren Borteil, bag es ichmadhaft war und gerne genommen wurde."

Die Chabefo-Limonaden find von anogezeichneter Birfung. Gie befigen in hervorragenber Beife junachft alle Gigenschaften jonniger guter Limonaben, unterscheiben fich bon biefen aber vorteilhaft baburch, bag fie nicht gefarbt find, feine Schaum- und Ronfervierungsmittel enthalten. Gie find alfo vollkommen rein.

Heber ben hohen gesundheitlichen Wert ber Mildifanre und ber Chabejo-Wetrante ift eine aufflarenbe Brofciere gufammengefiellt, Die von ber Chabejo-Gefelliciaft m. b. S., Maing, gern jedem Intereffenten überfandt wirb. Die Fabrifation unterfieht ber Aufficht und Rontrolle bes approb. Rabrungemittelchemifere herrn Dr. Bufchler. Um Jebermann ben Genuß bes Chabejo (ber am beften in Lifor-Glaschen genoffen und mit einem Glafe Waffer ferviert wird) gu ermöglichen und ihm beffen hoben gefundheitlichen Bert zugunglich zu machen, find die Breife bentbar niebrig fesigesest. Schon von ben verschiebenften Seiten wird bie gunitige Birtung bes Chabein auf bie Berbauung nach regelmägigem fürzeren Gebrauch bestätigt, namentlich bie fühlbare Erleichterung nach bem Bleifchgenuß.

Bur bie Stabt Biesbaben übertrugen wir bie Fabrifation bon Chabefo. Getränfen ber Firma

#### Chabeso-Fabrik Wiesbaden

Suh.: Apoth. Hugo Bayerthal) Fernruf 2352. - Weißenburg Strafe 10.

#### Chabeso-Gesellschaft m. b. H., Mainz, Bischofsplatz 10.

Rach Orten, Die noch feine eigene Chabefo-Fabrifanlage befigen, liefern wir bireft. Bertretungen noch zu vergeben,

Gur Biesbaben und Umgebung haben wir ben alleinigen Bertrieb ber Chabefo-Getrante ber Firma

Robert Preuss, Biergroßbandlung, Fernruf 385 u. 725, Loreley-Ring 11. Abertragen und bitten Auftrage hierauf an obige Firma gutigft gu richten.

Die Berfaufopreife find einheitlich geftellt und gwar fur

Blaiche Chabejo egfl. Alaiche . Chabeso-Limonade 1/4 Liter extl. Flasche 10 Bi.

Slafche 10 2f. Bfand.

Berfaufsstellen in allen Teilen ber Stadt find burch Blafate fenntlich gemacht und werben Intereffenten auf Unfragen nachgewiefen. Chabeso-Fabrik Wiesbaden, 3nh. Apoth. Hugo Bayerthal.

b, b. in unverpadtem Buftand vertiert ber Cacao leicht Geschmad und Aroma. Es ftellen fich aber beim Gintauf von lofem Cacao noch weitere Mangel ein, benn man ift in ben feltenften Sallen fiber Alter, Qualitat und herfanft genau orientiert. Eine wirfliche Garantie bietet Ihnen g. B. Ban Soutens Cacao, benn bieje Marte fommt eingig und alfein in fest verfchloffenen und etifettierten Bledbuchfen auf ben Marft. Rur fo ift es moglich, ben Cacao bor außeren Ginwirfungen, gegen Luft und Stanb ju ichnigen. Bitte beachten Gie, baß lofe verfaufter Cacao niemale Ban Soutens Cacao fein fann. Die hervorragenbe Qualitat und bas vorzügliche Aroma maden Ban Sontens Cacao gu einem beliebten täglichen Getrant, bas von jung und alt ftets gern getrunten wird, und bas, im Gegenfas ju Raffee und Zee, hoben Rabritoff enthalt ohne ichablichen Ginfluß auf bie Rerben.

Lager in amerik. Schuben.

#### Aufträge nach Mass. 1862 Meem. Stickstorn, Gr. Burgstr. 2.

#### Erfahrener Arditekt

empfiehlt fich ju allen ins Bach ichlagenben Arbeiten unter billigfter Bonorarberechnung. Offerten unter Bonorarberechnung. Offerten B. 673 an ben Zagbl.-Berlag.

## Tafelbutter

unter Garantie das Allerteinste, was in diesem Artikel über-haupt geboten werden kann, in Postkollis von 9 Pfd, netto Mk. 2.55, Eilgutsendungen von netto 34 Pfd. an Mk. 2.59 franko Wiesbaden.

Ludw. Durst, Kempten. bayr. Allgäu, Inhaber z. Zt. zur Kur hier und schriftl, Aufr. nach Aboggstr. 2 erbeten

Wärmflaschen

Alle Grössen.

Wärmsteine

Leibwärmer

Alle Preislagen.

Wärmfussbänke

Autowärmer

Burgstrasse.

Aussteuer-Magazin für Haus und Küche.

XXXXXXXXXXXXX

Gold-Anl.

. 509.

Oktor. 1911. /L.Jan. 1912. 950 4201-25 24826-75 95176--775 11638 51--175 60 279976-5 279976— 91676—700 25 316401 47101—125

742201 40026 - 051 25 803076 28626 — 650 75 853576 58126—150 95551—575 66576-600 Gold-Anl.

1894. Oktor. 1911. I. Jan. 1912. -450 15026 -036 32351 -476 63976 71251-275 96101-125 5 151126— 61376—400 00 209276 16126—150 5 247401— -750. -375 289178 12726-750 25 325701

/o Goldktbr. 1911. 1. Jan. 1912. -200 41276 56076—700 69151—175 25 143426 62801—S25 00 218201

500 313926

Gold-Anl. 1894. ktbr. 1911. L.Jan. 1912. 1. Jan. 1915 -600 38320 -250 83401 16701 -726 5 133826 15551 -525 100 266001 10026 -550 5 322151 19126 -150 10 369801

1926—950 5 852726

7426 -450 0 894101

## = Kleiner Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts.

Botale Angeigen im "Meinen Angeiger" toften in einheitlicher Sabform to Big., in bavon abweichenber Sabansführung 20 Bfg. bie Beile, bei Aufgabe gabibar. Answärtige Angeigen 30 Bfg. bie Beile.

#### Bertaufe.

Kolonialwarengeschäft, gutgeb., wegsugsbalber zu berfaufen. Loden unt Wohrung 460 Wet. Näheres Schachtftraße 30, im Loden.

gu berfaufen Balbitrage 18 Deutliche Dogne (Brachtegemplar), und Stammbomm, l Jahr alt, Wach-u Begleithund, billso zu berf. Ran. Dekmundstroße 21. Part. B21886 2 Airebale-Terriere (Ariegobunde) billig zu berf. Dibribitraße 54, Laben.

Din Schäferhund zu verfaufen.
Dide mi Henst, Hellmundstoofe 4.
Schöner Sid, u. Liegewagen
b. zu di. Hellganter Strong 6. M. 8.
Reinraff, raubh. Zwergbinfcher,
dan prinze Abstaman, gut erzog, tell.
zu dect. Odarnenfranze 48. 8.

Reis. Rebbinider. Bunbden gu vert. Ranarienhahne, gute Sanger, billig Schwalbacher Strage 43, Frifentlab. Dodel. Gefellich, n. Strafentleib., Abendunantel, wie neu, gr. Ausiw., i. billio zu verfaufen gu verfaufen Emiet Strafe 50, 1 linis.

Entier Strafe 50, 1 inig.

Peiftes Seibenkleib
prit echtem Sprihenjadden zu berkunsen. Größe 40—42. Anzuschen
mur wochentags von 6 Uhr abends
an. Vorlitrehe 18, Wid. 2 rechts.
Gus erhalt. Blutermanies,
Bolliachen, Wäschepuff, Aroppe ufw.
billig zu berk, Abelheidirache 65, 1.
Bormittags zwischen 9 u. 2 Uhr.
Gleganier Abendunntel.

Eleganter Abenbmantel, Reiber für 18jahr. Mabden billig au bert. Ras. Togbl. Bert. Rx

M. Baletot, schw. Jadett Angug. Fradanzug bill. Friedrichstr. 46, 1.
Podieleg. Sammet-Rantes und andere Aleider zu bert. Richt. brage 5, Part. Morgens anzusehen.
Gus erhalt. Damen-Jadett
u. H. Leberzieder dillig zu berkaufen.
Dvanienstraße 48, Edd. B. links.
Bekr aus erh Tead. u. Austling.

Behr gut erh. Hrad. u. Smoting.
Tehr gut erh. Hrad. u. Smoting.
Anstige, ftårt. Fig., billig zu berk.
Kellerftraße 7, Karterre.
Bwei Anstige, swei Paletots,
was, su berkaufen Markfiraße 8, 9,
Tede Benengasse.
D. Neberg. 10, Bakk. N. 3, Stereoffsp

B. Wichardergerucke 19, Part.
Rwei Nebersteher

Amei Hebergieher De gret erholdten, billig zu benfaufen reflockstrage 61, 1,

Nobergieher, Gehrod u. Frad-Angug bill. gu bertl. Sentonto. Eifche, Stilbie gu bert, Borffrenge 10, 1 1. Babbie Biotbilber-Apparat fompl. 3u vert. Schiersteiner Strage 0, Off. 1 2. Biano, mletweise billig abzugeben. Off. u. g. 168 an dem Laubi. Berting. Bianine, Auft., frengfattig, zu bert. Selemenftwije 18, 1 r.

70 ftal. u. btich. Phon. Baigen BODern) u. prima Gram. Plott. bi gu bert. Niebenvolbitr. 6, 1, 3—6. Eleg. Wohn, u. Schlafg. Ginricht u verlousen swiften 9 und 11 Ropftodstraße 5, 1. Gioge rechis.

Dunkeleichen-Perrenz. Einricht, feine Ausführ., St. Bücherschrant, groß. Diplomat, Schreibfell., BAz-tisch, Sbeitersickhioja, für 680 Oct. ju berk. Möbelgeich, Oranienstr. 6.

2 herrichaftl. Speisegimmer pett under Breis absugeben Wöbel-ager Blücherplas 3/4. B 21874 lager Müderplan 3/4. B 21874 Rpf. Schfafzim., hed. lad., m. 1 Bett, Rüchericht., Waschnom., Bett., Rom., Riesbericht., Dediethen billag zu berf. Johnstraße 44, 2:5. Bert. B 33097

Gebattige 34, 8.6, Bart. B 22011
Gebattige Schlafzim-Circicht,
örch, best. and 160 br. Sociolider,
thür, and Wolke-Ciantide. u. Lugencisioen, 2 Bewen, 3 Backeristen unt Warmor, 1 Backsom, unt Marmor,
Rerumoruhlmand u. Spiegekollette,
cambinghalt, pr. Arb., nur 389 201,
def. Ginz. in 180 be. Schrant mir
525 201. Pertenpeldräft, Manarg. 8.

Social. herrichaftl. Schlafsin., innen u. augen gans Sichen, m. reich. Schnibereien, mit großem, breitürig. Soiegelichrant 860 Mt. Möbellager Mückerplad 3/4. B 21671

Wrorgen-Musgabe, 3. Blatt.

Geltener Gelegenheitstauf. Seltener Gelegenheitstanf.
Diebog Schlafgen, biet, c. 160 br.
Seingerfischer, ötter, Backe-Fenricht, u.
Buberfdeib., 2 Madtörfde in Marin.,
I Barichben. in. Blarin., Barinerrikf. u. Spiegeltoit., 2 Beit., Sambindit., pr. Mcb., nur 430 BM. Doof.
Sint. inzt 130 br. Schraff nur 300 M.
Bathenarichöri, Bannergeffe 8.

Schreidigen Benerging d.
Serrenzimmer m. Leberfühlen Rollfdr., Stanbuhr. Speises Buffer, mod. Kuchen-Eine., Kassen, Kleibers, Spiegel u. Buchersche., Düvan, Stehlpieg. usw. b. Dermannir. 13, 1.

Stehlpteg. usw. b. Sermannur. 18, 1.

Dienstobenbett (Eisengestell,
brons., mit Matrape und Kooffell
billig zu verf. Borichtt, 87, B. 18.
Gif. Bettik, w. lad., m. Bord. St.,
f. 8 Mcf. zu verf. Friedricktt. 41, 3.

Gutes faub. Bett
u. gr. Bugel- oder Schneidertisch bill.
zu derf. Oronienstraße 17, D. 1 r.
29. Uma. Linklift. Wuschelbeit 35 M.,
Din. 1 ur., Soederplan. 19, of. Pett.

einf. Sest 15 201, 3u berl. Ores en may 27, 1, Seed Socht. fpl. Bett 45, 2t. Rleiberichr. 20, leur, Kleiderschr. 13, pol. Stom., Sofa, Rückerschr. 18. Bieldistr, 15, S. B. L

2 Betten mit Mohbaarmatrat. 21. Reiderfche, Walchfont, in. M., Bachtiche, handtuchhalt, juf. 280 M. Helenenstraße 18, 1 rechts.

2 fast neue Decibeiten fehr billig 2 fast neue Decibeiten fehr billig zu verf. R. Weberposse 9, 1. Oute billige Matrapen: Seegras 8 50. Bolle 16. Ropol 17. Harr und Rojs. D. II an. Frina Arb. eigene Fabrit. Bettengeich. Movengele 8. Bradetvolle Bolfter Garattur,

2 Muldelbetten, Peroito, Ditran, Loumanipiepel, Ministon, Life.

Neiden u Nüdenider, Cierfelongen und Glerifer Straße 4, Bart. L Salon-Einrichtung, tomplett, in Rahagoni, mit Ueber-gardinen und Teppid, billig zu der-fawien. Raheres im Tagbi-Kontor, rechts der Schalterballe.

Gieg. Safon-Garnituren u. Rund.-Buriett billig zu berfaufen. Babnitrofie 2. Ramber. B 21568

Dahnstroße 2, Ramber.

Ball neuer Blüfch Diwan
zu berf. Herberstraße 22, Bart. Us.
Gefa mit 2 Sessein, Ditsmane,
2 hoch bett. Markstrom, 1. u. Bohr.
Aleiberschen, Spread, Aldenrichant,
Dentnamfin. 20, Web. B. t. B 20064
Bür Braussent,
1 Bühfchson u. 4 Sessei, Bedreitrich,
twe neu, 125 VI., Schreitrich,
twe neu, 125 VI., Schreitrich,
T gr. Schabl. 50 VI., weg. Plagen, zu
berf. Orangeritz, 35, 2 v., b. 10—2.
Begangbhalber au verfausen:

Beggugbbalber an berkaufen:
Gieg. Tiwon, 160 L. 45 M. Bertifo 28 Mt. Schreibt. 48, Bücherfact. 38, 21. Aleiberfact. 20, icion. Trum. 20, jerner Betten, Afiche, Bilder, Ubren Steppbeden, 2t. Spiegelickanf 60, Dinan mit Unibou 98 Mt. Tinl. beden, Teppide, Rachiforante uiw. Merofirahe uiw. Merofirahe 4, 2.

Merontrage 4, 2.
Ghaifelougues 16—18 Mf.,
mit Tede 24, rote u. ar. Tajda-Diw.
88 u. 46 Mf. Raventoler Six. 6, V.
2 ff. Politerfellel
mit rota Seidenbegug billig gu berf.
Röß. im Tagblath-Konior, Schalterballe rechts.

Orașier 2-siir, Aleiberffrant 12 Mil., Geografiampe 15 Mil., șii bl. Orafenitrope 6, 2

Al. Raffenichrant mit Trefer gu berfemfen Johnftrage 8, 1 links. But erhalt. Bucherichrunte

in Ciden u Nugb., Glosschrünfe in Bedeg u Kirjab, runde Kirjab. u. Wah Litche, gr. v. st. Svigel, Sofa, Scffel, Stilble, Kommoden m. Spiegel, und Glas-Auffah, Rakag., Salon-Bedeel eingelegt, Schreibe Celbilber, mobel, Aufrellfoden, Delbilber, Betten, Teppide, Lufter, Bottieten Betten, Rependien Abolfballes 6.

Dezimalwage u. Dauerdr. Ofen billig zu verfaufen Sildafrraße S. Gartenhaus.

Begen Kortzugs einer Kerrichaft
zu berl.: 2 Spiegeische., 2 Baickson,
m. Manm. u. mit Spiegel, Nachtiche.,
2 mußb.bol. Beiden m. Mosbaar, der Bertisos, 3 Tifche, Stüße, Sohn,
Ordom., 4 pol. u. Lad. Alesberiche.,
Kuchen-Erne., Nom., Konjole, Spieg.,
allos wie men. Advertir. 58, 50d. B.

Ein Schreibtisch,
1 Bertiso u. sin polierter Weidersichung dilig zu berkenter Weidersichung dilig zu berkenter Weidersitzuge S. D. Pelle.
Drig. Singer-Röhm., D. u. Fußbert.,
45 Mt. Bellriyitrofe II. John B.
Rähm., Schwinglich, 15 J. in Gebe.,
billig zu bert. Plieddire, 18, D. B. r.

Strickmaschine, neu,
billig zu bert. Plieddire, 18, D. B. r.

Strickmaschine, neu,
billig zu bert. Plieddire, 18, D. B. r.

Strickmaschine, neu,
billig zu bert. Plieddire, 18, D. B. r.

Strickmaschine, kahr elegant, zu berkeiten.
Räheres beim Kortzer
Sociel Bier Lahreszeiten.
Schwinger Zerdb, Gardwagen zu verf. Wegen Bortangs einer Berrichaft

Schöner Zeide, Sandwagen zu verf. Berdonmitrage 20. Alts. Hort r. F. n. Kimmer en Garten-Fahrfinhf, Luft- u. Wasserbissen, 4toll toon. Beand, grune Cobsisses spottische 20 bent. Rechtscape 17, 24. B22047 Dismardring 42 Pari. I. B 2008 Gut erh. Rinberwag., Sogblet-App, bill. Schermfriefiftrage 17, Oth. 1 St

bon, Gokinberwagen, neu, borjöbrig u. diedjährig, riefig billig abgug. Bettengefchäft, Manergaffe &. Gebr. Fahrräber mit Kreifauf bill.

66. Gebber, Lermannstrage 15. Renes Habrrah zu berf. Wilderstrage 35. 2 r. B 20060 23. 3. Deig. Gullreg. Dien f, neu. f. 15 Dir. Gigenbeim, Forititrage 28.

Oefen, Herbe, Amerikaner u. Iride, bon 10 Mt. an. Seh. grat. Ofenfeh. Kaus, Rüdesheim. Str. 20. 1 Miefener u. Frifcher Ofen (groß). Rüdesbeimer Str. 20. Ofeni. Kaus. Berich. Defen gu verfaufen

Berjat, Deren an bertausen Göbenftraße 14. Barterre, Begt. Gas.Bratofen, jost neu, Marte "Brosnetbeus", bor-singlich bratend, Elmichafrungsweite 35 RRf., für 19 SRf. aus Brivathond au bert. Denvenstraße 13, 1, 5. St. gu bert. Oransenjinose 13, 1, v. st.
Gabosen a. Einbauen in Ramin,
Gasbisociosen mit 4 Gisen u. Tideb
bill. obauseben Klowitoditrope 1, 2

I gebr. n. 2 gurüdget, Speifez. Aron,
bill. su bi. Odsvoldocher Str. 86. B.
Gasaustampen, Lüfter, Jenbel
u. Gosbende billig zu vert. Schoolbocher Stinnse 86, Port.

3 Messinglampen für Schaububen
gu vors. Perromitroje 20, Mid. S. r.
11/2 PS. Deuter Gasmotor,
noch in Betrieb zu sehen, au versauf.
Johnistrofie 8, Wertstätte.

#### Maurgeluche.

Getrag, Blüfch, ob. Sammetmantel au fourier pelucht. Offerben under E S. 7 politica, Berlieve Soc. Mife Borgellan-Biguren, Bilber, Dofen, Aubrerft, fauft gu ben fodeft. Preifen Roberftrage 7, Sth. Part,

Blauv geg. bar bill. su taufen gef. Bionino jum Bernen gegen bar Mobel Pianes, gange Ginrichtung. per Raffe gefucht Gobenftroge 9. Gebr. Westel werben gefauft

Wöbel, ganze Necklöffe, fauft Groß, Blückerktraße 38. B21848 Ständ, Anfauf v. Wöbeln u. Betten Oversenstraße 27, 1. Gwoe. B 22070

Gebr. Möbel au faufen gesucht Schwalbacher Strage 43, Mib, r. 1 r. Gebr. Möbel after Art fauft Sefentenfe 41, Ath Bart. B 21006 Zwetturiger mob. Aleiberschrant in buntel Rusbaum mit Spiegel, ca. in dunfel Rusbaum mit Spiegel, ca. 60×180 ob. 140, zu faufen gefucht. Off. u. 8. 695 on b. Togbl. Berlog.

Untes Auto-Lanbaulet, 4 Rul. au faufen gef Off. M. Brets u. L. 608 an ben Lagbl. Berlag. Gebr. Bafdbutten u. Dienfchirme

Breei gut erh. Mohrplatten oder Echrischer zu laufen gefucht. Offerten mit Godie u. Voeis under K. 607 an den Bapbl.-Berdag. Kaufe gute Defen u. herbe, gebe bar u. beime Bahden.

gebe bar u. prima Babewanne bageg. Boltlagertarie 84, Wiesbaben 1. fauft zu bochften Breifen. Schier-fteiner Stroge 28a, 4 rechts.

#### Bachtgesuche

Obst. ober Mählengut bon 10—180 Morgen zu bachten get. Off. n. D. 698 an d. Tagbl. Berlag.

#### Unterricht

wird eine Lehrerin ober Lehrer für die porlugiefische Sprache. Offert. u. D. 606 an den Logol-Berlog. Stantlich gepr. Lehrerin erteilt gründl. Unterricht u. Rachs. in allen früch. R. Tagbl. Berl. B21456 Dx

Rachbilfe, Monat Wif. 12, für Schuler ber Ghamraften und Realfdulen. Töglich 11/4 Stunde. Langiahe. Erfolge, Man ichreibe mit Angade der Klasse unter K. 60s an den Tagdi. Berlag.

Math. Unterricht, am Beblien Betet. f. Abseur, juckt Mudfent, Dr., mit borgdal. Guppf. su übengeberen. Officulen unter F. 602

ichr equifienhaller ernster Sprad-leber, empi lide old jolder für irang. Unterrion, a Site. 1 207 Objecten unter II. 698 an ben Zagid. Berlag.

Rither, Sians, Englisch, erf. Bebretin, Renoftratie 27, 8, Bügelfurfus wirb grandl, erieilt hibidemitanisc 18, 1.

#### Berloren Befunden

1 Bog, 1 blaue Straußfeber, 1 Kleidericht., 1 Küchent, Küchen. G., 6 paar grune u. wie Port. u. Stang., Bucherständer, Bügeletsen, Lampen woggugsh, bill. Werberter, 9, Ihh. 4. Damen-Schirm vertauscht Samstog im Ral, Theater, 3 Rang. Rah, Kabellenstraße 7, 1 rechts.

Benntag, ben 22. Oft., Nein, gelb. Redpinicher eingefangen. Bor Unt, w. gew. Drubenftr. 8, 8 St. Dund sugelaufen, meist u. ichn., gelifterause Schnause. PV-Schweiterste 20. deb. Pozzi Kosta.

## Geschäftliche Empschlungen

Brivat, Mittagstifd, gutbikrgert. Bi. iar Elbouncuscui. Science.

Rinbierftimmer Schidling,

Rietenring 17, 2 Stiegen.
Beigen, Bolteren, Matitieren
Rep. b. Rob., jachm. Heft, b. Antif.
uiw. Roller, Gerberfitche 38.
Alfframilateren
de geben u. repariert. G. Sidber.

io, geloden ii, reparlert. S. Sidher Germanmiscope 16. Tedephon 2218

Alle Tapezierer-Arbeiten
w. billig and tadelios angefertigt
Derrumibigafie & 5th 1 St.

Bon gusgefämmten haaren
werden die besten Arbeiten angelertigt. Prima Bräperation. Kapp.
Dobtbeaurieit. Rimmermannstr. 6, 3.

Bon ausgefämmten Haren ferdige bie iddinften Stattatheffen. Schurfteiner Sidaje 28a, 4 urcks. Gertenarb, w. gut u. bill. beforgt.

Schneiber empf. fich im Nenaniert. u. ellen in fein Foed School Arbeitest. Bender Very (Reomodynfings 1. Empf. m. f. Kinbergarberobe zu bill. Speifen Sirfchgraben 7, 1 r.

Derren, u. Damen Schneiberei bei Reper, all. Art. Ausbrig, Merib. Bewilttern, Samting, G. Schwans Bertramijnahe 12. Leiephon 1894. Derren Schneiberei wender Mode S.

Educiberin empf, fich in u. aufer bem Saufe. Michaelistrope 46, 3 r. Grf. Schneiberin empf, fich a. b. D.

err. Santeiserin empf. fid a. b. D. peur im Gatan, u. Stord. 1821. Breise. Richfitraße b. Botherd. Benjarde.
Tüdit. Schneiberin
but noch Tage foei. Nähenes Karliftraße 44, Bob. 1 vectos.
Brima Schneiberarbeit,
Damen Jandert, neu, burnesbt., für il. icht. Kimm, für 16 BM. zu vert.
Fromkensingte 10, 8.
Tüchtige Schneiberte

Tüchtige Schneiberin fucht Runden auf. dem Soufe, 54 mag. Br. Hortstr. 10, 1 z. Bottl. gen

Schneiberin beit reich halbe in gange Tage fori-Onamenitraße 56, S. S. Suffen. Mäherin luckt noch Aunben (Ausbeit). Ludwigitraße 6, 2 St. Flidarbeit wird angenommen u. gut belotat. Correspondente. 9, Fi

Monogramm. Stidereien Societationitrage 2, Sinterhaus 1. Bunt, u. Weibfriden w. bill, augef.

Schide Mobiltin, welche in Baris gearbeitet bat, fucht noch Stundichaft Gurfer Strafe 60, 2. Gartenb. Mobifiin empfichlt fich.

Medifiln empf. fich in u. a. d. D. Photfitrage 7, Frontspiee. B 21686 Oute werden in u. auß. dem Paufe ickel u. ielleg gamment. Geoglet. Webergaffe 40.

Sate werben mebernifiert, Autaben barbanden, febr billip Bullippsberaftrage 45, Bart, redite. Geifeufe empfieht fich. Geffeiner Strafe 18, Mrt. 8 L. Ra. Frifeufe nimmt Runben an. gebritrafe 2, 8.

Frifeuse empfichlt fich Schulberg 27, Friseurgeschäft. Friseuse sucht Kunden. Sonnemborg, Wiesbodener Strafe 11, Tückt, Friseuse n. n. Damen an. Porfitraße 11.

Porktraße 11. Bilder Bilder Bern. Tag u. Rachtpff. su maß. Br. Rach. Seenobenstraße 29. Orth. B. L. Rach. Seenobenstraße 29. Orth. B. L. Milglerin bat noch einige Tage frei.

Berf. Bilgterin such Anubichalt in u. oufer bem Conie. Hr. Willer. Garmierospecife 12, S. a. Berf, Buglerin n. n. R. Im Saufe en.

Wäsche a. Wasch, u. Wüg, w. engen. Wirth Pariet, Enstern im Breich Tresterm, Charcette TS, Jenn Wohl Walfde gum Bafden u. Bagein wird gets argen. Gute Beband. Bill. Breife. Rapellepftrage 1 2 Starfmaiche 3. Sügeln wirb augen. Derrichafthudidie maidig u. bugelt

Baffie sum Baldren u. Bliceln of Land wird groun, eig, Weiche-

#### Rerimiedenes :

Brau Schend, Debamme Biomardring 88. I 1748 300 90f. von tücht. Gefchaltemann auf 4 Menate accon Siderbett 20 leiden grinde. Dit. unter 8. 20. 20 possion. Schitzenhoftreite. B 20079

Anteressenten erhalten sofert bie Abressen aller bier suziehenden Kamilien. Offerten u. S. 602 an den Lagot. Berlag. 3. Rang Abonn, C. f. einige Borfiell.

Rinigl. Theater. Rwei Achtes. Päthe, Ab. A. 1. Barty 4. Meihe, Mitte, toegen Transerfoll abssigeben Biedricher Strafe 27, L

#### Bertaute-

Schimmel-Wallach, 1,74 gron, bei Wehroll. Wolbgaffe 1N.

#### 7-jähr. Judswallad, gerilten u. gefohren, fomle Gummi-Dogeart und Gefchirr gu verlaufen

Mleganbraftrafic Be abriger Schimmeletenliad mit Rolle n. Gefcherr, auch einzeln, gu verfanfen. Buguieben nur nachmittage Dogbeimer Strafe 28. B21 58

#### preismert abznaeben:

1 Baar bentiche Schilbmonden (cot), Baar beutiche blaue Wooden zwei Bnar weiße din. Monden (Mubiell.s Tiere) Barfftrafte 45, Garfnerei.

Welegenheitstauf einiger golb. Ilhren aus einem Rachlag. Rah. im Tagbl. Berl. Ra

#### Bur Steinfammler! Es fint verichiebene Erg. unb Rriftalifieine su verfanfen. Offerten u. 08. 697 an ben Tagbi. Berlag.

Wegen Austandreise Affiradam-Selsjade m. Nergir, und Warft 400 Wi., Tamen-Reitemantel 160 Mi., hodieleg, idwarz Schneiber-lieid, Houlardi (Gr. 48) 100—140 Mt. Berlentvil. 60 Mt. Ab-Rantel 25 Mt. Briche (Bolle) feid. Unterr., Pallidude (Gr. 87), Konf. Klofett-ftubl ufw. Angul. Kheinitr. 68, F.

#### Eleganter Tel Modell-Pliifd-Mantel, granes Reifetoftum

billig zu verfoufen. E. Bigelo. Damenidneiber, Telephon 1549. Rirdgaffe 76, 1. Damenbute.

Gin Boften eleg. garuiert. Damen-hfite in Sammet, Seibe und Hild enorm bill. Bhilipssbergftr. 45, B. r. billig zu verkaufen Bellripfirage 59.

#### Großer Möbel-Bernauf!

Mile Mobel, die fich auf Loger beune wiedel, die sich auf Loger befinden, werd zu den denfoar billigft.
Preisen berfauft, als: Schlafzlutmer,
10 Büfetts. 30 Schrände, Bücher u.
Spiegelichrände, Schreiden, Damen.
Schreidische, Auszied. u Rädtische,
Bertifos, tpl. Kinden, Schaf, Stidle,
sowie 6 Geldschafte, bei

D. Lenitte Kriedericht.

17 D. Levitta, Friedrichftr. 17.

Berrichaftl. Schlaffimmer, 850 Mf. gelofet, für 290 Mf. abzuneben Gobenfir. 9, Bart. r. B2 973

Wertvoll, altdeutscher Seffel, Gide, Mt. 50 .- , gu bert. Emmert, Sammert,

Großer Rüchenschrant, 188 lang, preiswert absugeben Abelheibstr. 90, 2 St. Aur angusehen bon 9 b's 11 Uhr morgens. Guterhaltene Defen

#### Rabmaidine, neu,

5 Anbre Barantie, weg Labenmiete-Erivarnis billig. Maver, Wellrin, ftrage 27, Dof. Telephen 4362. Bwef menig Bogenlampen

su verlaufen Langgaffe 9. Bait neue Babewanne m. bir. Gast., gr. Plaschenichrant, fcwere Meifingftunge, 3.08 f., u. leere Kiften weg. Raummangels billig zu vert. Schübenhoffte 2 1. ob. 2. Et

#### Rautgeluche

Un= und Berfauf von Antiquitaten aller Art. Luftig, Goldgaffe 21, nachft ber Langgaffe.

#### Alte Gobeline geschliffene Glaspotale,

bunie Ruplerfilde, olte Spigen, alte Borgellaue werben ju aus nahmbobe Preife angefauft. Die unter 24. 673 an Tagbl.-Hertag.

#### Alte Fahencen

mit rem Stempel Wm ob. Differten unter ID. 692 an den Zagbl. Berlag.

Rian Grosshut Grabenfirafte 26, Telephon 3895, bobe Orei e Boren fein Laben Empfiehlt fich ben gerbet, Gerring ansett und Rinfanf von gut erholt, herren, Damentund Rieberfl. Belgen, Schuben, Gloth, Silber, Jaunges, Rachl. re. Pofit, gett.

al

11.3

anhit b

Derray

L Mel Metall Mei

für hö su ein täglich lächlich

an be

En,

Die Provide Swed i Provide aut fol Strend

flevid; Same Die Bies

Stäbti Rart Bom S und P nerstag Dis 7 und 15 bom 81 Westi

Meiid, ergeht mudian Berion Kaufbe Raufbe

pormits 2 libr Beieb

509.

ife.

eiberei

og., Hend. Schrons en 1824. 98de 8, Repor-jong 1.50, abjur. 39, 1.

m Daufe

a. b. D.. M. Breije. anjarbe.

ces Sant

eit, eibl., für au bert.

soufe, gu Bojil, gen-

Toge foet

mmen jrr. 0, Fip

ien baus 1. Il, angef.

n Baris bunbichaft inh.

a. d. D. B 21886 em Paufe Suglet,

the billip rt. redits-fich With, 8 L iben an.

en. Swafe 11,

тен ап. В 22099

mäß. Pr. 160, B. L. Lage frel.

nbichaft r. Diüller,

Baufe an.

m Breien-con Wohn

Bügeln Bebandl ie 1 2 rb angen. Jeb. Certi ii. bügelf

Magela g. Welche

es

H 17488 H 17488 Stiemann St. St. 98 B 22079

Offerien

ge Burfiell. 2 Cines.

Transcriall age 27, 2

potale,

Spigen, ju ause uft. Dife

LeBeriog.

cen

He.

fid)

fich.

Getragene Aleider, Stiefel Uniformen, Bfanbicheine, Bahngebiffe unftreifig am besten

Rosenfeld, 15 Mengergaffe 15. Telephon 3964, Getragene Kleider, Wittarfach, Schube, Pfanbidelne, alte Zahngebiffe,

Wolb, Silber, Brillanten fauft zu ben bochten Breifen Mckgergaffe 21 N. Schiffer, Tetephon 3197 Fransin in in or. Mt. Wobergasse D. F. fein Laben, Bahlt die afterhögiften Breife i. guterb. Derro, Damens u. Kinderffeid., Schube, Belge, Gold, Gilber, Radil. Loft gen.

Ber f. getragene S. u. Tamenfleber, Uniformen, Schuh-wert g. R., Biandicheine, Gold. Silber u. Brillansen, Jahngebisse bohe Preise erzielen will, der bestelle A. Gelzlials. Betgaeranse 25.

Getragene Kleider! Bir Derrens, Damen- und Rinteiff., Sinben, Belge, Babngeb, Golb, Gilbern. L. Grosshut.

Mehgergaffe 27, Teleph, 2178. Getragene Aleider, Schuhe fattft D. Sipper. Nichlitz, 11, 20, 2, Raufe Plafden, Lumpen, Gifen, Metalle, Papier, getrogene Aliver, Ren-tufe. Bable b. Breife, Neumann, Dermannnfrahe 17. Telephon 4389.

Meh= und Sajenfelle, Lumpen, Papier, Molden, Gifen ic. tit. u. bolt ab N. Sipper, Dranienftr. 54. With

#### Berpachtungen-

Lagerplas an ber Gdierfteiner Lach gu ber-bachten. Rab. Mohringfrage 18.

#### Unterricht

Lehrerin,

für höhere Schusen geprüft, evangel., su einem lisiniem Mädchen für täglich 9 Vormittagestunden haudrichtlich für Englisch u. Fransdich, auf einige Wochen gesucht. Offerten unt E. 697 an den Tagbl. Berlag.
Unterrieht und Nachhilfe in allen Pücheru der hib. Lehrautstehn; Benrücktunge der hönel. Arheiten.

Beau'sicht gung der häusl. Arbeiten. Beate Referenzen. Oberlehrer a. D. Scher.

Adolfstrasse 1 a, 3.

Englisch, Grammatik, Konversation, Handelskorrespondenz.

Miss 23., Rheinstrasse 77, 1.

#### Neue Kurse

beginnen Anfang November. Schüler mit Vorkenntn, u. Privat-Schüler könn, jederzeit beginnen.

Berlitz School, Luisenstrasse 7. Tel, 3664

Sprachunterricht durch akad, gebild, nationale Lebrkrüfte.

#### THE LINGUIST-SCHOOL

Biebrich, Wiesbaden, Biebrich, Adelheidstr. 83. Friedrichstr. 10, 1, Neue Kurse (Vorges hritt, u. Antänger) Anfang November, Frühzeitige An-meldungen werden höft, erketen.

Engl, Klassen , Zirkel-, Privat-Stunden et, Miss f arme, Platt r Strasse 2, Evangel, Versinshaus, 1, Ft.

Engländerin (London) erteilt Enterricht. Moritzstr. 4, 3.

Engl. Unterr. Miss Moore, Englischer Unterricht. Mine Minerpe. Luiseaplatz 6, 1.

ert afabem, gepr. Bebreim 10 Jahre im Anstand. Ibr. im Tagbl. Bert. Ef Cranzolo 12. pontembert. Frangofe mina Rufter, Sainermeg 4. unterrichtet int Frangofifden. Stb. 1 Mt. Die 2 eriten Etund gratis. Brang, Konbert. St. gibt till. geb. Brangofea. Baris. Doub. Str. 66, 8 r.

Suissesse

donne lecons de français à prix modérés. Off. D. 639 au Bureau du Journal. Italien Unterricht u. Konv.-Zirkel, sowie-moderne itelien, Literatur, Signorina di Valvesone, Rh instr. 15, 3,

Allemao

para adultos ou criancav e qualquer ansino de «ciencias e linguas (postuguez, inglex e francez) por uma sechora com divloma. Cartas com Z. 662 à Tagbl.-Verlag.

Institut Bein



Unterricht

i. d. gesamten Handelswissensch., Stenogr., Schönsehr, etc.

M. Grun,

Un einem Rurfus für

Sand- und Kunftarbeiten verbunden mit englischer Konver-fation tonnen fich noch einige junge Damen beteiligen.

Pensionat Schmidt - Gindice, Reffelbachfir. 4, an b. Ballmüblir.



Men! Atal. Wechtichule,

Bibingenftrave 4, ital. Bedtmeifter Galbiati. Untericht in Florett, I, Gabel und DuellsDegen für Damen und herren in beurider, itulienischer, frangösischer und jonnischer Sprache.

Cang= Untereicht, auch Sount.,

#### Berloren Gefunden

In ber Rabe Bolghaderhauschen Spazierflock m. Silbergriff

(Pferbetopf) verloren. Wieberbringer erhält Belohnung. Abzugeben Sotel Burghof.

Bertoren Gamstag ff. Delfte Brofche, Abeinganer Strate. Abzug, geg. Bel, Riebricherett, 4,

Laden, B22032
im Sale bes Kafino am 20. Hb, im Abendfungert bes Männergefang-gereins Concorbia verloren. Der chrliche Finder wird gebeten, biefelbe gegen Befohnung abzugeben Bismardring 22, 1 rechts.

For-Terrier

entlaufen. Gegen Belohnung abjugeben Bartftrage 57.

#### Geschäftliche Empfehlungen

3—10 MR. tägl. tonnen Berfon, burch Rebenverdienst hand, u. fchill. Arbeit, Berjanbftelle, Haussabrifat, Bertretung uiw. Rah im Brofpete v. Reform-Berfag Deibelberg 42.

Schreibmaschinen-Arbeiten, Bervielfältigungen von Firfularen, Zeugniff. 1e., Abrestenichteib. übern. Schiersteiner Straße 23a, 4 rechts.
Damenta chen werd. ichon repar. 11. wie nen bergest. Hellmundstr. 36, Laben.
Erftfl. Schneiderin

fudit 190ch Kundidast aug, dem Hause, dud Lag 4 Ms. Priedundstraße bb, norder Seitenbun 1 St. reckts.

Maffage, ärztl. gepr.

Bur Bukanfertigung nach neuelten Barifer u. Biener Moben bei magigen Breifen empfiehlt fich

Fran P. Lenz-Winkler, Dobbeimer Straße 25.

Schide Modiftin empf. fich in elegant. Damenbuh für in und außer dem Saufe. Partftrage 27, 1 linte. B 22020 Beff. Madmen,

1. Jahre in erften Berrichaftshäufern tatig, empfiehlt fich im Serbieren bei Tees u. Gefellschaften. Jahnstraße 25, Barterre lints.

🖶 Massage für Damen. 🗢 Franziska Wagner, ärztl. gepr. 201brechtftr. 3, 1. Sprechft. 10-12 u. 8-6. Gleftr.s u. Bibratione. Daffagen. Melene Beumelburn, draff. gept. Rheingauer Etrafie 2, P. t., Salteftelle ber Glette: "Ringfirde".

Maffage, Nagelpflege.

Maria Brannin. Waria Brannin. Continftrafie 3, 2, am Michelsberg.

Milly Frey, Mastage Solie Bissert,

arglich geprüft, Michelsberg 22, 1.
Massage. Alexandra Meidel.
Dobbeiner Straße 31, 1. (Meratl. gepr.)
Massage für Damen!
Greta Voll. Wörthir. 14, 1. (Cept.)

Massage, Manikire, arzetta ottille Kassberger, Langgesie 64, 2. Suftem Lenormand. Chiromanie, Sternbentefunft. Frl. Elien Gausch,

Saalgasse 24 26, 2 r.

Berühmte Phrenologin
Kopse u. Handlinien, sowie Chiromantie, sür herren u. Damen, d. erste am Blabe.
Elise Wolf. hirsdgraben 10, 2.

Berühmte Phrenologin (erstslassig)
Fr. Susanna Grilnowald.

Bleichftrage 86, 1 Buverl. Phrenologin tagito gu fprechen. Fran Maroline Rossberg, Lecmannfir. 17, 8 redit.

Bergang. und Bufunft gebenserfolg und Schieffal beurteilt n. Sanblota und Ang. b. Geburtsbatums Mr. Charli, Bahnhofftr. 3, 11. Bu fpred. v. 9-12 u. 21/1-9 Hbr.

Bergang. H. Bufunft, Lebenslauf burch Sandlinienbentung. Ida Glauche. Mehaergafie 29, 1. Rabe Goldgaffe.

Verschiedenes

#### Teilhaber

für ein gutgebenbeg Gefchäft fofort gefucht. Berbienft 25 Brogent Off. u. G. 158 an ben Tagbi. Berlag. Gefucht für Brivat-Cuartett

Beamte öffentlicher Behörden, akt. u. pens., erkalten Darlehen zu gesetzl. Zinnen, nicht unter Mk. 1000.—. Kein Vorschull, Behörde w. nicht ben. Aberle sr.. Wielandstr. 1.

Bei einwandfreier Sicherstellung

fude id mid an einem nachweislich rentabten Unternehmen in Maing. Wiesbaden ober Umgebung mit 20-30,000 Mit fill gu

beteiligen.

Späiere Erhöhung ber Einlage und aftive Tätigfeit ebent, nicht ausgeschl. Offerten erbeten unter 28. 6205 an B. Fremz, Mainz. F58

Geld an Jedermann

auf Schulbichein, Bechfel, Daus-fiand ufto. g. Natrugabl. s. Selbfig. Dreifig auch e. Gotheftr. 23, 8. Sprechft. v. 8-11, Dienstag u. Greitag auch nachm., Sonntags 8-1 llhr. Bei Anfragen Rüdp.

Tücht. Pianist

rsutinierter Roten. und Bhantafte. Spieler fowie auch Darmonium ge fucht. Bu erfragen

The Monal Bio, Rheinftraße 47, 4-7 Ubr nadmitt. Sant-, Harn-

und Blafenteiben (Beichtehtel.), auch alte Falle, Quedfilberfiedeum. Borgugt. Erfolge. Diefr. Behandlung. B 21088

Robert Dressler. Rurauftalt f. naturgen, Beilweife, Borthfir. 17.a.b. Mbringir., 9-12u. 8-8. Gine gefunde Brau fucht ein Rind mitzustillen. Raberes im Zagbl.-Berlag. B22000 Eg

Fraulein,

Anfang 30er, tücht u. banst, mit etwas Bermog, w. vaff. Deir. Ernft-gem. Off, u. B. 693 Tagbl. Berlag. Beirat.

Weld, gebilb, herr, bber, wünscht fich eine bergensaute Frau zwecks ibnt, gemütl, Ebeleben? Suchenbe in alleinsteb., Ende ber 40er große statt, Erschein, tüchtig im Hausbalt, beit. Temperament, Offerten unter A. 968 an ben Tagbl. Berlag.

Deirat

wünscht geich. Fran mit gutfitniert. deren in den Soer 3. Anon sweck. Off. u. u. 697 on den Lagdi. Bech. 38 Jahre alt, ichune große Erschein., mir eigenem Saushalt und sicherer Lebensstellung, winscht Seirat. Ano-nbm gwedlos. Offerten u. I. 698 an ben Tagbl. Berlag.

You are an annel from Heaven.

#### semin. u. konserv. geb. Lehrerin, erteit Gesang. Hlavier, Sprach-und Elementar - Unterricht. Hallgarter Strave 7, II. 1. Geige. Differten u. T. 696 a. b. Tagbl. Berlag. nicht? Biuf Did fprechen. Marie Laugner, Saalg. 24/26, 2, Staats, und Gemeinbesteuer, Befanntmadjung.

#### Umtliche Unzeigen

Befanntmachung.

Die Stadt beobjidbigt, einen jiddt, franklicherfauf eingurücken. Su bielem binde franklichen Bu bielem binde franklichen bis zum bestieben bis zum b. Rottenber 1911 bei und einsteichen All weißen.

i. Odfenficifd bom Sinterwertel hit Musnahme bes Sinterwerder Deinens bom Rug und Sodrippe;

2. Despleiden unbededte Rippe mit Sods. Inverdictipe, Rodyllid und Strendmennen:

Ctrendricemen;
3. Frindfierich, wie bei Odifenfleifch;
4. Schweinofleisch, in halben
Schwiesen ohne Robt, Mile u. Speck. Die Mönohme der Stüde erfolgt ban den Gerren Mebgern u. Fleisch-bändbern durch die Stadt. Den Ver-fauf übernimmt die Stadt ihrer-buts felbit.

Biesbaben, bem 24. Ofiebre 1911. Der Magiftrat.

Stabtifder Lebensmittel Bertauf.

Städtischer Lebensmittel-Verlauf.
Rartoffelverlauf im Martifeller: Bom 21. Ochober ab jeden Dienstog und Reinwedsnachmitteg 3—7 libr in Rengen von je 5 Kg., jeden Dom nerstag, und Kreitagnachmitteg 3 bis 7 libr in Rengen von b0, 100 und 150 Kilogramm.
Aldwerlauf auf dem Martiplade: dem 8—11 libr vormittogs.
Desuglich des Berlaufs von seniet, Kreitagnach und Kollen ergebt nech velondere Velanntsmachung, Kawiberechtigungsscheine sind. Die Kaufberechtigungsscheine werden im Rathouse, Jumer 3, von 8½ libr vormittogs dis 1 libr und von 3 big 6 libr nachmittogs dis 1 libr und von 3 big 6 libr nachmittogs despeitellt.
Bernachmittogs ausgestellt.
Der Magistrat.

Andreasmarft Beesbaben am 7. und 8. Dezember 1911.

8. Dezember 1911.

Die Verlofung und Plahanweifung findel wie folgt ftatt:

Adontog, den 4. Dezember, der mittogs 9 uhr: Berkoinun der Blähe für Werkoinun der Blähe für Werfele und Auderbader (dierdet werden nur Geschäfte derinfichtigt, welche mit Geschäfts und Wohn wagen den Rarft bezieben), ferner für Kaffreschänken.

Montog den 4 Dezember, der weitigs 11 uhr: Plahanweifung ihr neitlags 11 uhr: Plahanweifung ihr gehr, und Schaugeschäfte, sonie für Professe.

Paffel. und Juderbäder und Kaffee. ichänken.
Dienstag, den 5. Dezemder, der mittags 9 Uhr: Verlafung der Plähe für Erichung der Plähe für Erichung der Plähe für Erichung den Schaftenend Planstag den 6. Dezemder, nach mittags 8 Uhr: Verlafung der Plähe für Kramflande.

Dienstag den 6. Dezemder, der gliche unter fich — die Andruser lofen unter fich — Mittigd 9 Uhr: Anweitung der Plähe für Kramflande.
Die weiteren Bedingungen werden der der Berlafung und Plahandielium befamit gegeben.

Wiesbaden, den 26. Officher 1911.
Stäbtifdes Afgifeamt.

Stübtifdjes Atgifeamt.

Befanntmadjung.

Befanntmaßung.
Die diesjährere Kelleste für den derweiterschenjonds wird durch die houst obgenommenen Kollestenrien Leinerd Scherberd Schamm und Mitter Schamst Leinerd die houst openmen und Mitter Schamst in der Holle dem Robert 1911 dies Ende Dezember 1911 dies Ende Dezember 1911 dies Ende Mermeit zur allgemitten werden.

Desember werden.
Desember werden, deben der dies meinem Kenntmaß behöngen, nehmen wir angleich Konnentung, dies Genemeung tem Meckertein auf das inraamle zu ampfelden.

Gese bewerten, deh die Kollestanfen eine beite den ausgeschamben, die bemorten die Konnentung der Beiterberten tenschen Beiter Konnentung der Geden, der den der beiterberten tenschen Beiter Genemen Beiter des Gertangung der Geden, bordogen metben.

Wiesbaben, ben 26. Obiober 1911. Der Magiftrat, Armenperwaltung.

Staats, und Gentenbetteuer,
Die Erbebung der 3. Rate (Odiober,
Kodember, Dezember) erfolgt den
16. Elieber ab hrahenveise mach dem
auf dem Schwerzertel angegebenen
Haber debestelle Zimmer 17 (weiße
Zettel) für die Stropen mit dem Aninnefhanklichen.

jangtbuchitaben:

S am 2., 3. und 4. Movember. R. Krain 6., 7. und 8. Movember. I am 9. und 10. Robember. An ber Debestelle gimmer 16 (grune Settel) für bie Strafem wit ben Unforgebudiftaben:

T. Il und B am 2. u. 3. Robember. El am 4., 6. und 7. Robember D. R und außerhold des Siadi-berings am 8., 9. u. 10. Rob.

(Die aust dem Steuerzeitel angegebere Stroße ist mangebend.)
Es trogt im Intereste der Steuerzahler, daß sie die botgeichsiebenen
Bebeitage benutzen, mit dann ist
raide Beforberung moglich. Das
Gelb, besonders die Biennige, find
genan abzugäblen, dannit Rechteln an
ber Raise bermieben wirb.

Wieskahren den 19 Steuer 1911.

Piesbaben, ben 12. Oftober 1911. Stabtifde Stenerfaffe,

Befanntmadjung.

fun hindlid auf das benmächft begannende neue Biertelfahr werden begennente neue Berteigen istenten vie Hausbeigentimer, Hausbertonker oder Bichter gebeien, sosern sie auf ibre Kosten die Neinigung der Sand, u. Fettfänge ihrer (Brumbfinde durch das Kanal-bensomt ausführen lassen wieden, die

bestemt ausführen lassen wosen, die herzu ersoderlichen schriftlichen ober mittbilden kunneldungen im Ratbause. Immer Ar. 68, schon seht zu beranlaven, damit die Aufnahme u. Kostensesstig ersögen und denn zum 1. Offseher laufenden Jodes mit dem Neinigen begonnen weben fann. Für die Grundstüde, wo die Keinigang der Ginthoffbehölter boreis durch das Kanoldausant ersöget, ist eine Anmeldung nicht webe ersoderlich.

Städtisches Kanalbauamt,

Anssug aus ber Felbyvlizei.Berord-nung vom 25. Mai 1894. § 8. Tauben bürfen möhrend der Saatzeti im Frilhjahr und im Serbsi nicht aus den Schägen gelasien weiden. Die Dauer der Saatzeit bestimmt alliährlich das Feldgericht.

bie Borickriften biefer Berordung werderften biefer Berordung werden mit Geleftsafe bis au 30 Mt., im Nichtbettreibungsfalle mit ent-fprechender das befraft.

Die Saatzeit wird von jest bis 1. Rovember folgefest. Wiesbeben, 23. September 1911. Der Magiftrat.

Berbingung.

Die Dachbederarbeiten (Abeimicker ober Bangheder-Schiefer) für den Kouban der Dandesbillkochef an der Abeinfrage hierfelbit (Bod 1 u. 2, dezw. 1a u. 2a) follen im Wege der öffentlichen Aussicherbung vordungen

öffentlichen Ausschneibung verbungen nerden.

Berdingungsunferlagen u. Beichsnungen fönnen während der Kornitiogsbientlikunden im Bertnalhungsgedaube, Friedrichter. 19, Linnmar Ver. 9, eingefeben, die Angelotsunderlagen, ausschliefel. Beschnungen, ausschliefel. Beschnungen, ausschliefelstreie Eanfendung von 80 Af. Desopen werden.

Berickloffene und mit der Ausschlicht i. A. 67, Los. . . , berjehene Angelothe find fodleitens 5-8

Bamstag, den 4. Rabember 1911.

Samstag, ben 4. November 1911, vormittags 9 Uhr,

bierder einzureichen. Die Gröffnung der Angebote er-folgt — unter Einhaltung der obigen Los Afeihenfolge — in

obigen Los Afeihenfolge in gegenwortt der eine erichelnenden Andieter.
Aut die mit dem beweschinschenen und andgefällken Berdingungssformu-lar einpereichten Angebode werden benichtigetet.
Butchlagsfrift 30 Tage.
Wiesbaben, den 24. Oliober 1911. Städtifches Dochbauamt.

Befanntmachung.

Bir bringen hiermit sur öffentlichen Kenninis, doch die hädtischen
Gartenanlagen am Könnerbor,
in der Leif vom 1. April die 30. Geptember i 36. don Eintritt der Dunkelheit die morgens 6 Uhr, umd vom 1. Offoder die 31. Wärs 1. Is, von Eintritt der Dunkelheit die morgens 8 Uhr für irden Berfehr abgeichlossen, den 4. Geptonsber 1911.

Der Magistrat.

Befanntmachung.

Dienstag, ben 31. Oftober 1911, mittags 12 illir, berfteigere ich helenenftraße 24 gwampsweite: 4 Landichaftsbilder, 1 Spiegel in Gelbrohmen, 1 Aleiderschrant, 20 Haarzöpfe ufw. diffentlich meistbietend gegen Bar-zahlung.

Biesbaben, ben 30. Oftober 1911. Sielaff, Gerichtsvollzieber, Dreiweibenftraße 6, 1.

> Michtanutliche

Roch bie gange Boche taglich frifc Noch die ganze Woche täglich frisch geleienen naturreinen füßen Most und Pederweißen, ans Riersteiner Zvättese, Eigenban, zu M. 90. – für 100 Liter ab Kelter liesert sosort gegen Einsendung vom Fahr und Geld die Kheinheistliche Wein-Kelterei Rierstein, E. m. d. D. Rierstein, Kernsp. E.

fomplett, in Blabagoni mit lleber-garbinen und Teppich billig on ver-faufen. Räheres im Tagbl.-Kontor, rechts ber Schalterhalle.

in der Durchgungsballe des Tagbarts. Haufes jahrweise zu bermieten. Näh im Lagblatt " Kontor, rechts der Schalberhalle.

n ob. fundit. 692 .pr in un t

t Laden ichaft, zum 11. Damens hen, (Nold, Postf. gen.

Kasi

Elly

Supper Bere

Buriari Bred gefah Bute

libr,

Bemein Belle

Baulin

8-7.

Bugb afeibe Bugenb

7%

Biceb.

Bemtipe

Manner

Riege unb Ullaci

Eurnge

Stenogr

ahrtfit.

Mehiotit

Biceb.

Evangel 81/2

Buradje

Reunis.

Btensgr 9 116r

Bortbilb

Btemm:

Renfmä

M. Bef.

Bouber M. Gei. M. Qua Gei. B. M. Gei. G. B. N

Rrieger.

Brieger.

Braft, t

Braft. 19 Uhr Tednifd

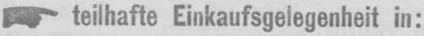
Bergir

Franc Buttem

wegen vollständiger



bietet eine ausserordentlich vor-



Kunstgegenstände in Bronze, Marmor, Elfenbein, Porzellan und Terrakotta, elektr. Beleuchtungskörper und Tischlampen, über 5000 Kunstblätter und gerahmte Bilder in jeder Preislage, Bijouterie und Lederwaren, Kleinmöbel, wie: Säulen, Büstenständer, Etageren, Spiel- und Rauchtische, Intarsien, Stand-Uhren und vieles andere.

## Kunstgewerbehaus

Ecke Langgasse und Bärenstrasse.

Bu ber bom 8. Rov. Dis 2. Dozember D. 3. werttäglich fattfindenben ung ber 5. Rlaffe (haupfziehung) 225, Lotterie bat noch Lofe abzugeben: W. von Branconi, Biedbaben, Reme Rolonnabe, Bogen 9. Ronigl. Borterie-Ginnehmer.

John Mino - Olin Shing Ini Jetzt: Marktstr. 21. Grabenstr. 2. Reinglass Telephon 2989.

## Seefisch-Verkauf



an Jedermann ohne Rücksicht auf das Einkommen finder Dienstag und Mittwoch in

## Frickel's Fischhall

Grabenstrasse 15, Bielchstr. 20, Kirchgasse 7, Röderstrasse 9. statt. Es kommen frisch vom Fang zum Verkauf:

E. Seclachs 1/1 Fisch 20 Pf., oline Kopf 25 Pf., im Austehnitt 31 Pf. In Mabeljan 1/2 Fisch 25 Pf., ohne Kopf 28 Pf., im Austehnitt 32 Pf. grösste per Pfd. 28 Pf.

, 25 mittel " kleine M. Goldbarsch 1/1 Fisch 22 Pf., ohne Kopf per Pfd, 25 Pf. NICPIAINS (ff. Bratfisch mit wenig Gräten) Pfd. 20 Pf.

M. Seeheelst ohne Kopf u. Graten 50, M. Hellbutt i. Ausoha. 80 Pf. Obige Preise sind nur ab Laden giltig und solange der Vorrat reicht! Kochrezepte gratis!

Alle feinere Fischsorten frisch, gut und billig!

## Kohlen sparei

"Wurmbachsche Dauerbrandöfen": Bestbewährtes System. Einfachste Behandlung.

H. Moniweim, Schwalbacher Str. 57.

80

部

#### Befanntmachung.

Donnerstag ben 2. Rovember, nachmittags 1 Uhr. laffen bie Erben ber berftonbenen Cheleute B. Beinrid Bohrmann gu Rorbenfindt die benfelben gehörigen Grundfrude und ein Wohnhaus auf bem Rathaufe bafelbft freiwillig berfteigern.



Grösste Answahl Billigste Preise offeriert



als Spezialität A. Leischert, Faulbrungenate HO. 1426 Reparatures

Mark das Los der beliebten StrassburgerLotterie Gunstige Gewinhaussichien chung sicher 18. November

Gesamthetrag i. W. #. Wanuptgewinn 14 weit. Hauptgewinne

u. 1383 Gewinne

zus. 1400 Gewinne

mpfiehlt Lotterie-Unternehme J. Stilrmer, Strassburg LE. Langestr. 107. C. Camel, Kirchgasse 40 und Marktstrisse 10 R. Stassen.

Un fl. g burg. Briv. Mittagstifch au 80 Bf. fonn. n. einige Serren ob Domen teiln. Hellmundftr. 12, 1

#### Ringkirche zu Wiesbaden.

Sonntag, den 5. November 1911, abends 5 Uhr: Zum Besten der

## Gemeinde-Krankenpflege:

unter gütiger Mitwirkung von

Frau Dr. Maria Wilhelmj, Frau Frida Marxheimer, Fräulein Magda Armbrust, Fräulein Gerdu Edelberger, Fräulein Gertrude de Niem, Herra Pfarrer Fritz Philippi (Rezitation) u. Herra Organist M. Schauss.

Marten sind in den durch Plakate gekennzeichneten Geschliften, sowie bei Küster Lenhardt, An der Rin-kirche 3, und abenda an der Kasse zu haben. — Freise der Flätze: Mittelempore i Mr., Seitenemporen 3 Mk., Mittelschiff 2 Mk., unter den Emporen 1 Mk., Seitenbänke 50 Pf. P538

Anfang 5 Uhr. Bassenöffnung 4 Uhr. Eingang von der Westselte.

welche durch polizeiliche Bohnungs-Räumungen betroffen worden find, werden zu einer weiteren Berfammlung für Mittwoch, den 1. Rovember, abends 8% Uhr, jum 3med einer Befprechung in das obere Lotal des Reftaurants Friedrichshof. Friedrichstraße 43, eingeladen.

#### Wichtig für jede Hausfrau Wäsche nach Gewicht!

Haus- und Leibwäsche, nur waschen (speicherfertig) . 10 Pf. pro Pfund Haus- und Leibwäsche, waschen und trocknen . . . 14 Pf. pro Pfund quant, (glatte Wäsche wird gratis gebügelt.) Pfund

Annahme feiner Herren- und Damenstärkwäsche, Haus- und Leibwäsche, schrankfertig bei billigster Berechnung.

Gross-Dampf-Wäscherei "Tip-Top" Bes.: Ph. Heyligenstaedt, Wiesbaden, Lorelevring 5, 1. Tel 2089. Man verlange Prospekt oder Besneh. Tel 2089.

#### Müllers Mode-Akademie u. Damenschneiderei bietet den Damen Gelegenheit ihre Garderobe chie und elegant selbst

anzufertigen. Beste Referenzen. Ausbildung als Lehrerin, Direktrice, Zuschneiderin und Schneiderin-

Aufnahme täglich. H. Müller, Kl. Burgstrasse 2, 2.

Elegante engl. Damen-Jadette, - Roftum = Mantel ze. verfertigt

bei augerft billi fter Berechnung ftellungslofer Damen-Bufdmeiber (Bachmann erften Ranges). Offerten unter T. 697 an ben Lagbl. Berlag.

jeder mache einen Berfuch.

Paletots, Alskers, Pozener Mäntel und Capes in moberner Ausführung (Gelegenheitstauf), früherer Breis Mt. 35, 40-50, jest 25, 26 unb 25 Mt. Unfeben geftattet. Schwalbacher Strafe 44, 1. Stod (Billeefeite.)

Nervenschwäche

der Männer, Impotenz, Pollutionen, Haut-, Blasen- und Geschlechtskrankheiten, auch alte u. schwere Fälle, behandelt mit Erfolg arzneilos

Malech's Kuranstalt "Carolus", Kais.-Friedr.-Ring 92 Inst. für Satur- und elektr. Lichtheilverf., Elektrotherapie, Barlinterkuren etc Sprechst. 19-12 u. 3-8 Uhr. nur Wochentags. (Millige Preiss.)

Wewandte

per fofort gejucht. Weldungen zwifden 7 und 8 Hhr abende. 6. Blumenthal & Co. 

in allen Farben. Beste und billigste

Bezugsquelle. Straussfedern-

Manufaktur

Friedrichstrasse 39, 1. Stock, Ecke Neugasse.

la Natur-Butter

franto p. Radinabme: 6-Bi-Rifte M. 5.601 19-Bib.-Rifte M. 9- 88. Margules. Bucgacz 19 via Oberberg (Schl.) F90

#### Ausstellungs-Riosk

in ber Durchgangshalle bes Tagblatt-Saufes fofort gu vermieten. Lagblatt - Rontor Schalterballe rechts.

in ber Durchgangehalle bes Tage blattehaufes jahr eine ju permieten. Raberes im Tagblatt-Rontor, rechte ber awwwwwwwale.

509.

Uhr:

Friulein ertrude n Organist

eachliften.

der Kauss Seiten-en 1 Mk., F536

en be=

a Ber=

mber,

cedung

shof,

a!

lest-

int.

nd irk-

enic-

.66

iderei

at selbst

neiderin.

Difertett

lantel

), früherer Det.

leefeite.)

sen- und

arzneilos

-Ring 92

erapie,

re Preise.)

len

0.

ibenbe.

tter

te ML 5.601 rgules, bl.) F90

iosk

agblatt-

Rontor

t,

Dienstag, 31. Oftober 1911.

für Damen. Rinder.

Elegante Ausstattung.

Nur erprobte Qualitäten in jeder Preislage, Reparaturen. — Beziehen. 1500

Spazierstöcke.

Goldgasse 23, Langgasse 29, Wilhelmstr. 42. Grösstes Detail-Geschüft Deutschlands mit nur eigenen Fabrikaten.

Kasinosaal. — Hente Dienstag, abends 71/2 Uhr: | 27ur die besten Brahms-Abend.

1. Senate für Klavier und Violine, op. 100, A-dur.

2. Senate für Klavier und Cello, op. 99, F-dur.

S. a) Ballade, D-dur, op. 10. b) Capriccio, H-moll, op. 76. c) Zwei Walrer, op. 89. d) Rhapsodie, Es-dur, op. 119. 4. Trio für Klavier, Violine, Cello, op. 8, H-dur (neue Ausgabe).

Mitwirkungs

Willy van Hoogstraten (Violine). Lennart von Zweygberg (Cello).

Manrion, num. Saal, su & und 3 Mk., nicht num. I Mk., im Musikhaus Franz Schollenberg, Mirchgasse 23, Teleph. 2458, und abende an der Kassa.

Gewandter Afquisiteur ber gute Erfolge aufweisen fann, für Umgebung Blesbadens bet bober Brovifion gefucht. Off. erb. unt. 9205 an Saafenftein & Bogler, Wiesbaben.

Damen-Kapellen ipielen täglich im

Erbpring-Restaurant bon 7 Uhr abenba ab.

Sountag: Frühschoppen-Konzert.

kaisersaal,

Doubeimer Strafe 19. Dienstagabend: Abschieds = Konzert

bes bel. "Bierlander Ensembles". Ab Wittwood täglich

Aonzert der Aunftler-Aapelle "Die Wienerwalder".

Hotel-Restaurant Berg,

Mikolasstrasse 37. . :: Zimmer mit Frühstück von Mk. 2.50 an. :: Diners zu Mk. 1 .- , Mk. 1.40, Mk. 1.75 und höher.

Im Abennement Ermässigung.

la helles Exportbier, Münchner Löwenbrau, Offene Weine 4/10 \$/10 \*/10 25 Pf. 40 und 15 Pf. 20 Pf. 13 Pf. 50 Pfennig. Neuer Besitzer Robert Ludwig, früher Hotel Weins, 

Repauration "Hartmann". Beute Dienstag: Grobes Swladtfeft,

mogn freundl, ei labet Frau K, Hartmann, Whee.,

Stridmaschinen mit Mt. 30—50 Angahl. Innftr. Bracht-Katal, grat, F. se irnerb. Dobeln. F85 Reftanrant Germania, Blatter Etraße 128. Beute Dienstag:

Weselfuppe, - wogn freundl, einlaben Gefdwifter Schreiner-Seibel.

Shone Regelbahn noch einige Raiferfaat, Dobbeimer Strage 19.

## = Tages-Veranstaltungen. \* Vergnügungen.

Suppen Unstalt bes Wiesb. FranenBereins, Steingasse B u. Scharnborfülraße 28. togl. geöfinet mit Ausnahme der Gonn. u. Frierlage.
Bulsegeverein Johannesstift. E. S.
Bred: Schun und Reitung der geschiedeten weiblichen Jugend.
Bureau: Kuisenplas S. B. Sprechbunden Dienstag nachen. von 4—6.
Uhr. Donnerslag vorm. b. 10—11.
Bemeinsame Oristransenkasse. Weebebeste: Blückerstraße 12.

#### Bereins Nachrichten

Santinenfrit. 8.80 flbr: Nabberein.
Larn-berein. Abends 6-7 flbr:
Lutnen ber Straden-Abreilung I,
6-7.30 flbr: Rebungsipiel ber
Buhballarbeilung (im Commer),
8-10 flbr: Brigentainen ber
afriber Turser it Holdstor.

Busbalateeilung (im Sommer),
b—10 Uhr: Riegenhirmen der
abiden Autwer u. Söglinge.
Bugend.Bereinigung der sidt. Förtbildungsschulen. Beheidend.
Biedb. Peditlind. S—10: Bechten.
Biedb. Peditlind. S—10: Bechten.
Becht.Bereim Biesbaden (doorm.
Becht.Bereimg.!. S—10: Bechten.
Banner.Aurnverein. Abds. 8½ Uhr:
Riegenhurnen der aftiden Autwer
und Söglinge. Rach demselben:
Allgemeiner Gingabend.
Lungelestichaft. 8½—10 Uhr abende
Riegenhurnen der Afriden u. Söglinge, jadie der Anmerriege.
Bienographen Serein Gabelsberger.
Anfanger.Imterricht: ½9—10 ühr.
G.S. Wänner, Wartdurg.
Uhr. Berein j. Wänner, Wartdurg.
Abends 8½ ühr: Jagendabteilung.
nitzeist. Sportverein. Abends 8.30
Uhr: Nedungsbunde.
Biebb. Atbierensind. 8.30: Nedung.
Bbangelicher Krediereverein. Abends
Staller Aitheribeidende.

Evangelijder Arbeiterverein, abende 8% Uhr: Bitheripieiprobe. Brachenverein 1903. Hbbs. 8% Uhr: Boangblide Stonberiation.

Foansofijde Konverjation.

Mitempler "Loge "Taumuswacht".
Abends 8½ Uhr: VerjammlungBian.Preng-Berein, E. B. Abends
S.30 Uhr: Geriangininde.

Btenograbben Kind Stelze Schrey.

Uhr: Vereins, u. Uedeningsadend.

Keribildungsgruppe Sistze "Tarek.

Ditat-Uedmigen adds. B—10 Uhr.

Stemm, und Aing.Klub Germania.

Adends 9 Uhr: Nedmig.

Rangmanifder Berein Mattiacum.

Adends 9 Uhr: Gerjammlung.

R. Gef. B. Concordia. 9 Uhr: Frode.

Ranfmännisber Berein Mattiacum.
Abends 94 Uhr: Gerjammlung.
M. Gef. B. Concordia. 9 Uhr: Brode.
Boudert. Annd. 8 Uhr: Brode.
M. Gef. Berein Union. 9 Uhr: Brode.
M. Gef. Berein Union. 9 Uhr: Brode.
M. Gef. Berein Histon. 9 Uhr: Brode.
Gef. D. Liederblüte. 9 Uhr: Brode.
G. Hene Concordia. 9 Uhr: Brode.
Rrieger. u. Militär Lameradicaff
Raifer Bildeim U. 9 Uhr: Brode.
Rrieger. u. Militär Berein. Abends
9 Uhr: Gefangdrode.
Graft. u. Sportflud. 9 Uhr: Uedung.
Uhrische Mind. Albert. Gegs.
1892. Abends 9 Uhr: Uedung.
Rraft. und Sport Riub Memicitie.
9 Uhr: Uedung.

Tednifder Berein Biesbaben, 9 Hhr: Gereins.Mbenb.

#### Theater Concerte

gönigliche 👑 Smanspiele

Dienstag, ben SI, Oftober. 244. Borftellung. 7. Borftell, im Mb, C. Dienft- u. Freipfäte find aufgehaben. Baffpiel bes herrn grib Werner vom Reuen Operettenthaler in Berlin.

Der Graf von Luxemburg. Operetit in 3 Aften bon M. M. Billner und Rob. Bodangin. Musit bon Franz Behar.

Benée, Graf bon
Burgemburg
Gurft Banil Bafilowitisch Derr Mehlopf
Grain Stasa Rofo 1000 Frau Bleibtren
Armand Briffard, Moler Derr Derrmann
Angele Dibier, Sangerin
in ber Grosen Oper Frl. Friedfelbt
Inliette Bernsont
Ingele Montagie

herr Wenrand

herr Bbeilanber

Bert Merfing Frau Rambirger

Der Genel

Gri. Beieler

Bert Spiel

Juliette Bermont ... Gergei Menifolifol, herr Döring Rotar Bawlowitid.

run. Boticatierat herr Schmibt Anatole Saville, denry Boulonger, a Charles Lavigne, 22 Sibone.

Muralie, Mobelle

Similie, Brinder. Gerr Spies
Francois Diever. Gerr Spies
Flaronis Charconneut
Plaron Gullianac. Gerr Schafter
Der Manager bes
(Brandschotel . Derr Andriano
Jules, Oberfellner . Her Cition
James, Lifthob . Her Gejellichaft, 

Rende: Bert Grip Berner als Baft, Reine Cuberfüre. Rad dem 1. und 2. Alt freien langere Baufen ein.

Berb. Deutscher Handlungsgehilfen.
Rreisberein Wiesbaben. Abends
9 Uhr: Bersammlung.
Rabsahrer-Berein 1904. Saalfahren.
Babern-Berein Babaria. Brobe. Sobengum.

> Refibens-Cheater. Dienstag, ben 31. Oftober. Dugend- u. Fünfgigerfarten gultig Meners.

Schwant in 3 Aften bon Grip Friedmann-Freberich. Berfonen:

Jacques Meher . Balter Taub Morit Meher . Ernst Bertram Mojalte, geb. Meher, ieine Fran . . Mosel van Born Gerba, beider . Margot Bischoff Fris. | Ainber . Theo Münch Geb. Mat Jatob Meher Milliner-Schonau Bilhelm Strefcinaun, Geb. Matchefingr.

Ritolaus Ba er

Rurtiteller-Rebri

Georg Ruder

Sutobefiper . . . . Sophie übarlotte, geb. Frein bon ber Ruche Sm. Reffelträger Sofie Schent Stella Minter Reinholb Dager Dlinna figte

Balli, beiber Toch er Rugeleit, Gittsbefiger Amalte, feine Frau . Balli, beiber Tochter Romber, Guebefiger Dr. Bauer, Aestean-

Chevalier Cofar be la 

Carl Binter Theobora Borft Lubwig Repper Bola Benerit Gilen Erifa v. Beaumal Nacones Meber . . Billy Schafer De nrich, bei Strefe-

mann . . . . . Carl Graes

3m 1. Alt Berlin, b. Jacques Meber, im 2, und 3. Aft bei Strefemann auf einem Gut in Oftpreugen. Nach dem 1. und 2. Afte finden größere Baufen ftati. Unjang 7 Uhr. Gube 9 Uhr.

Militwoch, ben 1. November: Der Beithgardift. Dormending, den 2. November: Die Spiele ihrer Ezzellens. Persing, den 3. November: So'n Brechot, des Someting, ben 4. Robember: Griter Abend des Joien-Syflus: Rocc.

> Molke-Theater. Dienstag, ben 81. Oftober.

Gewonnene Herzen ober: Birrb rad Sid.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Abr.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Abr.

Die Pohense.

Domntslieg, den 2. Rovember, Ab. A:

Der Hößegende Dollander.

Berfonen:

Ottomar Blog

Mb. BBillmann

Der Schmied Saufel Fris Graumann Ranan, feine Tochter Glia Bilbelmy hermann Balter,

Bucholter . . Ottomar Blog August Betterhahn, Bandrige Bedriebe seille . Mar Ludwig Raroline, Dansmädden Marg. Damm

Obermaber, Schreiber beim Lanbgericht Ber Gems Toni, ein Blibiding Bindant von Trott

Reinfant bon Eroff . Sichard Oaber Abjutant . G. Fergichwenger Duber, bahr. So dat Reichel Soldaten Rubolf Seelbach Deininger Soldaten. Soldaten. Ort der Handlung: 1. und 8. Alt im bantischen Oberlande. 2. Alts im Gisch. Unfang 8.13 Hhr. Ende nach 10.30 Uhr.

Militoody, den 1. Nov.: Am Allerfeelenton.

Mathalla-Operetten-Theater. Dienstag, ben 31. Oftober. Münftlerblut.

Operette in einem Boripiel und 9 Aften von Leo Stein und Garl Binbau. Dufit von Ebmund Gyoler.

Toblas Blant . . D. Wendenhöfer Altred, fein Sohn . Werns Liden ann Sidemann . . . Ralben - Dentid

Rola Roufer- Gile Bofiger Licht patoriftinnen Gile Rofignol Maria

Starla batoristinnen Blata Schickert Gin Detr . Belilipp Mohner Gine Lame . Blata Reigner Gen zwölficher Mabden Gertrub Free Gin Staden: Georg Beinfeln Gin Staden: Gutt kramer Gin Singer Rut Biant Jul. Martwordt Rath, bebienfiet bei

Maih, bedienfet bei Wan Roloff Major Leifiner . Grin Marcell Dr. Gluffus, Unterstützer . Sant Angelderg Ein Theoderarbeiter . K. Dahn Ein Magenrufer . C. Schuster Theoderbeiucher, Stuper, Herren und Bamen der Gesetstaat. Ort der Hand und Moster 1918 im Angeler ines Theoders, 1. Alt: Im Hand Eddias Bants, 2. Aft: In der Robinsung der Biafons Leigner. Anles Mosars Leigner. Anles Mosagen: Bolniide Wirtischaft.

Morgen; Bolnifche Birifchaft.

#### Kurhaus zu Wiesbaden

Dienstag, den 31. Oktober.

Abonnements-Konzerte des städtischen Kurorchesters. Leitung: Herr Kapellmetr, H, Jrmer.

Nachmittage 6 Uhr:

Frin Großmann Richard Bauer G. Bergichwenger

Nachmittage & Uhr:

1. Vorspiel zur Oper "Romeo u. Julie"
von Ch. Gounod.
2. "Ave verum", Preghiera v. Mozart.
3. Ungar, Rondo von Jos. Haydn.
4. Hochzeitsreigen, Walzer v. B. Bilse.
5. Ouvertüre zu "Egmont" v. Beethoven.
6. Album-Sonate von Rich. Wagner.
7. Filrtation von Steck.
8. Militär-Ravus, Marsch von Czibulka.

Abends 8 Uhr:

Abends & Chr:

1. Ouvertüre zu "Turandot" v. Laebner.
2. Fackeltanz in Fs-dur v. Moezkowski.
3. An der schügen blauen Donau,
Walser von Joh. Strauss.
4. Phantaie aus der Oper "Cavallerie
rusticana" von P. Mascagni.
5. Träumerei von R. Schumann.
6. Ouvertüre zur Oper "Figaros Hochzeit" von W. A. Mozart.
7. Finalandia, symphonische Dichtung
von J. Sibelius.
8. Die Windsbraut, Schnell-Polka von
Jos. Strauss.

Friedrichahaf, Friedrich frage 43.

Täglich Konzert Oberbahrischen Oberländler-Rapelle.

Wintritt fret.



Asta-Nielsen-Weche Zigeunerblut.

der es Tage permirten. rechts ber

Deutsches Erzeugnis!

#### die erfolgreichste Concurrenzmarke französischen Champagners

Grosser Preis Weltausstellung St. Louis 1904 Grosser Preis Weltausstellung Brüssel 1910

## Wiesbadener Fremden-Liste.

黎樂樂樂樂樂

Aberg, Fr. Rentn., Malmö, Alleesaal Albrecht, Fr., Mains Sanatorium Dr. Schütz Allories, Fr. Sekretärin, Haug Hotel Riviera Altmann, Dresden — Nonnenhof Aschersfeld, Kfm., Mnüchen Hotel Beichspost Asterroth, Koblenz — Hansa-Hotel Aulmann, Griesheim — Schützenhof

R Bascker, 2 Ffr., Remscheid Viktoria-Hotel Viktoria-Hotel

Viktoria-Hotel

Viktoria-Hotel

Viktoria-Hotel

Viktoria-Hotel

Forman Hotel Grüner Wald

Barry, Lady, London — Quisieana

Bauer, Dr., m. Fr., Rad Ems

Nassauer Hof

Bauer, Fr., Berlin — Lloyd

Bauernfreund, Direktor, München

Wiesbadener Hof

Baum, Kreuznach — Gute Quelle

Baumann, Bankier, Frankfurt

Hotel Bellevue

Baumann, Kahl — Schützenhof

v. Beckerath, Frl., Hannover

Viktoria-Hotel

Beckmann, Kfm., Kirchheimbolanden

Hotel Einhorn

Hotel Einhorn

Beckmann, Kim., Kirchheimbolanden

Behm, Frl., Ludwigmhafen

Zum Vater Rhein

Bahnich, Kim., Berlin — Gr. Wald

Bengner, Dr. med., m. Fr., Deutschenbora — Nassauer Hof

Berndorf, Rechtsanwalt. Dreaden

Wiesbadener Hof

Bernstein, Frl., Wilms. Hosp. hl. Geist

Bierstedt, Stabaveterinkr. Koblenz

Wiesbadener Hof

Boehotz, Graf u. Gräfin. Almelo

Hotel Nassauer Hof

Boek, Kabel — Schwarzer Bock

Boghoa, Journalist, m. Fr., Konstantinopel — Hecks Privathotel

Bomir, Dr. med., Berlin, Hotel Krug

Borchard, Berlin — Rhein-Hotel

Borchard, Kim., Berlin, Nass. Hof

v. Borkowska, Frl., Warschau

Hotel Nassauer Hof

Bottler, Fr. Dr., Jülich — Reichspost

Boomir, F. Dr., Jülich — Reichspost

Hotel Nassauer Hof
Bottler, Fr. Dr., Jülich — Reichspost
Bouvin, Frl., Hasg
Pension Prinzessin Leise
Brandt, Frl., Gumbinnen
Villa von Oldershausen
Brass, Ingen., m. Fr., Duisburg
Europäischer Hof
Bretzfeld, Fr. Dr., Gotha — Nizza
Brochis, Fr., Russland
Prof. Pagenstechers Klinik
v. Balow, Offizier, Berlin, Engl. Hof
Bur, August, Freisen

v. Balow, Offizier, Danie,
Bur, August, Freisen
Augenheilanstalt
v. Busse, Lenkn, Altenburg
Wilhelmsheilanstalt

0 Campbell, Fr. London — Fürstenhof de Chrichanowski, Frl., Warschau Vier Jahreszeiten Commys, Fr., m. Kind und Bedien., Voorburg — Fürstenhof

D Davis, Hemfourg — Europäischer Hof Degen, Dr., m. Fr., Düren Hotel Prinz Nikolas Desfosse, Kfm., Parls — Gr. Wald Diehl, Kfm., Schlitz — St. Biebrich Dorff, Rittergutabes., m. Fr., Schloss Neudorff (Coburg) — Wilhelma Doussin, Oberstleutn. a. D., Mecklen-burg — Hotel Onisisana burg — Hotel Quisisana Dufour, 2 Hra., London — Nass. Hof

E r. Elbe, Berlin — Central-Hotel Emmert, Frl. — Bertramstrasse 11 Engelhardt, Kim., m. Fr., Frankfurt Hotel Einborn Ewald, Kfm., Berlin - Hansa-Hotel

Te Faber, Kfm., m. Fr., Berlin, National Folden, Fri., Köln — Wilhelma v. Franzius, Hauptm., Metz Wilhelmaheilanstalt

Freiesleben, Kfm., Richenbuch Hotel Grüner Wald Freind, Kfm., m. Fr., Lodz Hotel Adler Bachison Hotel Adler Badhous
Freund, m. Fr., Lodz — Zum Spiegel
Freudberg, Libau — Palast-Hotel
Frick, Kfm., Schneeberg — Einhorn
Fritz, Kfm., Berlin — Wiesb. Hof
Fuchs, Justizrat, Berlin
Villa v. d. Heyde
Fuchs, Fr., Mosselhausen — Weins
Fuchs, Fr. Assessor, Sobernheim
Taunus-Hotel
Vichs, Ed. Mains — Prins, Negotal

Fuchs, Frl., Mains — Pens. Nerotal Funk, Apotheker, Aachen Central-Hotel

45 Gerson, Fr., München, Sualgasse 26 Goldstein, Fr., Berlin — Rhein-Hotel Grabowski, Fr., Berlin Villa von d. Heyde Grenzhäuser, m. Kind, Vallendar Goldener Brunnen Grünstein, Fr., Eisenach — Impérial Gruner, Prinad., Berlin, Tannuchotel

Hahn, Kfm., Wien - Reichsport von Hayen, Fabrikant, Rheydt Hammerström, Fr. u. Fri. Stockholm Viktoria-Hotel Hammerström, Oberleuts., Stockholm Viktoria-Hotel

Viktoria-Hotel
Hardenake, Fr. Direktor, m. Begleit,
Köln — Hotel Wilhelma
Hedderich, Kfm. Grenzhausen
Hotel Grüner Wald
Heil, Friedberg — Neroatrasse 3, 2
Haim, Frl. Weimar — Hosp. Bergen
v. Heinz, Leutn., m. Bedlen., Berlin
Taunus-Hotel
Heisig, Fr., Bad Salzbraum, Römerbad
Heitz, Stabsarzt Dr., m. Fr., LeigerLeuhfeld — Hotel Mehler
Helffenstein, Fr. Rentn., Sobernheim
Taunus-Hotel
Hell, Leutn. u. Bez.-Adjutant, Lands-

Hell, Leute. u. Bez. Adjutant, Lands-hut — Museumstrasee 5, 1 Herz, Konroccaienrat, Berlin Palast-Hotel

Palast-Hotel
Herz, Fr., Berlin — Palast-Hotel
Herz, Kim., Berlin — Palast-Hotel
Herzield, Kunstmaler, m. Fr., Düsseldoef — Hotel Bellevue
Hesselinck, Frl., Haag
Penaion Prinzesin Luise
v. Hielmerone, Dipl. agen., Mülheim a.
d. R. — Peasion Carola
Hief, Pfarrer, Frohmatssen
Evansel. Hospiz

Evangel. Hospiz Kvangel. Hospix

Hippler, Frl. — Bertramstrasse II

Hochscheid, Kfm., Berlin, Wiesb, Hof
Honecke, Kfm., Berlin — Europ, Hof
Hopfeld, Pens. Inhaber, m. Fam. und
Bed., Pyrmont — Pension Nerotal
v. d. Horst, Freiin, Kreuzmach

Hoyer, Hamburg — Rhein-Hotel Hübner, Fr. Geheimrat, m. Tochter, Berlin — Palast-Hotel Huggen, Fr., Hamburg Dam/bachtal 8 Christl. Hospin H

1 Ittmann, m. Sohn, Gr.-Umstadt Hotel Minerva

Jacobsen, Düsseldorf — Nonnenhof Janisch, Kfm., Würzburg Wiesbadener Hof Jessen, Reg.-Baurat, Berlin Hansa-Hotel Jonkovosky, Freiherr, Petereburg Englischer Hof Justi, Offizier, Stuttgart Pension Prinzessin Luise

H.C. Kamehl, Syndikus Dr., Berlin Taunus-Hotel Karcher, m. Fam., Dillingen
Vier Jahreszeiten
Katschinsky, Fr. Rentu., Bresłau
Hotel Alleesaal

Hotel Alleesaal
Ksufmann, Kfm., Hannover
Hotel Grüner Wald
Ksysing, Fr. Reg. u. Forstrat, Bad
Nauheim — Taunusstrasse I, 3
Keen, Elisuzo — Zur Sonne
Kempmer, Fv., Frankfurt — Albion
Keyser, m. Fr., Baltimore, Wilhelma
Kind, Kfm., Berlin — Grüner Wald
Kirchgaesaner, Kfm., Pforsheim
Hotel Grüner Wald
v. Kislanski, Rittengutabes, Wurschau
Hotel Nassauer Hof
Klastadt, Krebsweider — St. Biebrich

Hotel Nassauer Hof
Klastadt, Krebsweiler — St. Biebrich
Klein, m. Fr., Berlin — Nonnenhof
v. Kleist, Oberst u. Reg. Kommund.,
Torgau — Hotel Quisisana
Klippgen, Fr. Dresden — Hotel Rose
Klippgen, Fr. Konsul, Dresden

Hotel Wilbelma
Klotz, Fr., Kalisch — Kropprinz
Koch, Dr., Mesamerode — Nizza
Koeppe, Gutsbes., m. Fr., Jöttnitz
Hotal Quisisana
Koepper, Kfm., Berlin, Wiesb. Hof
Korten, Direktor, m. Fr., Saarbrücken
Vier Jahreszeiten
Kosch, Awalt, Demb — Rhein-Hotel

Korten, Directory, Vier Jasices, Kosch, Awalt, Demb — Rhein-Hotel Kreysing, Leutn. z. S., Kiel Hotel Mehler Krieg, Strassburg — Zur Sonne Krinsky, Kím., m. Fasm, Bislystok Hotel Warscham

Hotel Warschau Kühner, Brausreiinspektor, Frankfurt Wissbadener Hof Küpner, Fr., Trier — Viktoria-Hotel Kupfer, Kim., Klosswig — Hotel Krug

T. Lachmann, Kfm., Berlin, Gr. Weld Laib, Feldkirchen — Spiezelgasse 1 de Lain, Fr., Haiti — Viltoriaho el Lamm, Fabrikant, Köln — Union Landau, Kfm., Berlin — Grün, Weld Landenberger, Frl., Canastatt Metropele u. Monopol Leemana, Staatant, m. Frau, Hass

Leemans, Staatsrot, m. Frau, Hasg Viktoriahotel Lees, Kfm., Berlin — Hotel Meier Liebenberg, Kfm., Magdeburg

Günther, m. Fr., Köln, Weisse Lälien | Levy, Fr. Rent., Rotterdam, Riviera | Ransch, Bez.-Hauptm., D.-Ostafrika | Liessemer, Kelkberny — Schützenbof | Liesseme

Frankfurter Hof Loch, Kfm., Oberstein — Bellevue Lölch, Kfm., Leipzig — Centralhotel Lowe, Fr., St. James — Nassauer Hof

79 Maier, Oberpostrat, Frankfurt
Reichspost
Margraf, San. Rat Dr., m. Automobilführer, Mettlach — Gold. Brunnen
Maschkowsky, Kfm., Posen
Nassuer Hof

Matsch, Kassel - Schützenhof Mayer, München — Wiesbadener Hof Mayer, München — Wiesbadener Hof Mayer, Eisenh-Assistent, in Schwest, Augsburg — Hotel Vogel Meier, Schwerte — Weisse Lillen Metsch, Fabrikant, Hohenstein Metropole u. Monopol

Metropole u. Monopol
Menne, Kfm., Weidenau
Prinz Nikolas
Messer, Ludwigshafen, Schützenhof
Meuffeels, m. Fr. u. Automobilführer,
Lüttich — Nassauer Hof
Meyer, Ing., Köln — Nassauer Hof
Mienhausen, Gutsbes., Rosshausen
Prinz Nikolas

Prinz Nikolas
Mirkin, Kfm., m. Frau, Kiew
Hotel Werschan
Mies, Gackenbach — Nerostrasse 3, H
Molsen, Altona — Rheinhotel
Momm, Kfm., Paris — Gritzer Wald
Moser, Aachen — Harsa-Hotel
Most, Fr., m. Tocht., Brückenberg
Goldenes Kreus
Müller, Bengrat u. Generaldischter m. Prinz Nikolas

Müller, Bengrat u. Generaldirektor, m. Fr., Gelsenkirchen — Primaveru. Müller, Frl. Koburg, Adelheidstr. 33 Münster, Frl. Rentner, Niedernhausen — Pagenstecherstrasse 1, II Muranken, Kfm., Berlin, Hotel Vogel

N Napper, Frl., Köln — Evangel, Haspiz Neu, Kfm., Köln — Grüner Wald Neurath, Forstrat, m. Fr., Haselfeld

Niemeyer, Landgerichtsrat, Hildeshelm Nordmann, Dr. med., m. Fr., Basel Nassauer Hof Nordmann, Dr. med., m. Fr., Nossen in Ss. — Tasmasstrusse 26, I

Ocampo, Fr., m. Tochter u. Bedlen. Paris — Nassauer Hof Oelenheinz, Frau Dr., Heidelberg Olle, Syndikus, m. Frau, Macenheim Rheinbotel Oppenheim, Kfm., Berlin, Gr. Wald

0

Paesler, Frl., Berlin — Metropole Pahlke, Frl., Berlin — Kromprinz Pentoppiden, Schriftsteller, Kopen-hagen — Hotel Westminster Peters, Dr., Berlin — Rheinbotel Petersen, Ing., m. Fran, Hamburg Hotel Vocel

Peuker, Kfm., Bielefeld, Grüm Weld Preutz, Pr., Aachen — Nasmuer Hof Purpur, m. Frau, Saarbrücken Primavera van der Putten, m. Fam., Armterdam

Rheinhotel v. Puttkamer, Oberleut, Kameran Pasquay, Fabr., m. Fr. u. Automobil-führer, Sasrbrücken — Nomenhof Passavant, Michelbach — Europ. Hof Pauli, Fr. Dir., Stuttgart, Palasthotel Pelker, Fabrikbes, M. Gladbach Metropole u. Mosopol Pelker, Bruckhausen — Villa Kohl

Peltzer, Bruckhausen — Villa Kohl
Peters, Köln — Nonnenhof
Peters, Dr., Breslau — Rhein-Hotel
Pfaff, Kim., Dresdau — Reichshof
Pfaffenhoff, Fabrik, Reesscheid
Taunus-Hotel
Tocht, Peters

v. Poehl, Exz., Fr., m. Tocht., Peters-burg — Hotel Rose Poetter, Hauptm., Stettin Hotel Adler Badhang

Pollack, Kim., Berlin Metropole u. Monopol Metropole u. Monopol Posadowsky, Graf, Offizier, Petersburg Schwarzer Bock Possidonio, M. da Cunha, Dr., Porto Alegre — Hotel Nassauer Hof Puls, Kim., m. Fr. Hamburg Duropalscher Hof Py, m. Fam. u. Bed., Porto Alegre Hotel Nassauer Hof

Q

Quilitz, Dr., Berlin - Wilhelma R

Rabe, Rent., m. Frau, Berlin
Wiesbadener Hof
v. Rabonowsky, Frau Hofnat, Riga
Evangel, Hospiz
Raddatz, Kfm., m. Frau, Dresden
Sendigs Eden-Hotel
Rademscher, Hauptmann, Koblenz
Hotel Meller Viktorinhotel | Raetz, Fr., Rehnitz - Schutzenhof

Taunushotel — Impérial Taunushotel
Reichert, Dr., Duisburg — Impérial
Reinicke, New-York — Nassauer Hof
Reist, Bern — Hotel Rose
Richter, Frankfurt — Viktoria-Hotel
Rieger, Nordweil — Michelsberg 3
Ringwald, Fr., Freiburg i. B.
Hotel Römerbad
Reske, Sandilan De Harmond

Rocke, Syndikus Dr., Harmover Viktoria-Hotel

Rocke, Syndikus Dr., Harmover Viktoria-Hotel Roebell, m. Fr., Kassel — Hansabotel Rommel, London — Hotel Rose Rosenthal, Kfm., Heilbronn — Wiesbadener Hof Rudolph, Kfm., Göttingen, Gr. Weld Rudolph, Kfm., Hamburg — Centrul-Hotel Rückert, Rentn., m. Fr., Born — Hotel Funtenhof Rüdiger, Frl., Gotha — Hotel Vogel Rebutoff, Prau Gutsbes., m. Kind und Bod., Petersburg — Pens. Windsor Res. m. Fr., Paris — Eden-Hotel v. Reiswitz u, Kaderzin, Freiherr, Hamburg — Rheinhotel Reseh, Konsul, m. Frau, Sydney — Palasthotel Reumont, Brauereidirekt., Dortmund

Reumont, Brauereidirekt., Dortmand Frankfurter Hof Richards, m. Frau, Chicago Central-Hotel

Rieger, Wien — Reichspost
Ries, Kfm., Paris — Grüner Weld
Rieth, Kfm., Pyrment — Gr. Weld
Roch, Kfm., Berlin — Grüner Wald
Rockenbad, Bahnmeister, Luxemburg
Centralhotel Rogers, Fr., London — Quisissma von Rogister, Rittmeister, Kassel Kölnischer Hof Rohrlich, Bergwerksdir., Oschersleben Rheinhotel

Rompold, Oberstabearzt Dr., Diedenhofen — Kölnischer Hof
Roodenburg, Derdrecht, Viktoriahotel
Rosen, Köln — Nonnenhof
Rosenberg, Warschuu — Römerbad
Rosenberg, Fr., Kiew, Privath, Intra

v. Rosenstiel, Landent a. D., Liepie Hotel Nizza Rotschild, Kfm., m. Fr. Frankfurt
Privathotel Intra
Rotter, Kfm. Chemnitz — Gr. Wald
Ruthe, Magdeburg — Hotel Krug

Saeftel, Dir., m. Fr., Dillingsha Residenshotel Seger, Kfm., Rheydt, Westfal, Hof Sanft, Weisskirchen — Zum Falken

Sauer, Georg, Flörsheim Augenheilspstalt Schaafbausen, Generaldirektor, Neuwelzow — Rheinhotel Schnaft, Hotelbes, m. Fr., Heidelberg

v. Schack, General, Thorn
Kölnischer Hof
Schiff, Diespeck — Christl. Hospiz II
van Schak, Kfm., Hang, Grün. Wald
Scheibler, Siegenaleben — Quisisana
Schepp, Idstein — Nerostrasse 3, II
Scheuring, Fr., Schonungen
Schitzenhot

Scheyhing, Kassel — Nonnenhof Schickardt, m. Frau, Stuttgart Schiffers, m. Automobilführer, Aachen Nassauer Hof v. Schlippe, m. Familie, Moskau Hotel Vogel

Schmitt, Wirzes — Schützenhof Schmitz, Bankier, Hannover — Rose Schmöller, Dr., Berlin — Hanschotel Schneerson, Fr., Bobrinsk Schneerson, Fr., Bobrinsk
Englischer Hof
Schönewald, Laudan — Gold, Stern
Schramm, m. Frau, Frankfurt
Zum Vater Rhein
Schrey, Geh. Baurat, Danzig
Viktoriahotel
v. Schultz, Frl., Riga — Evargel, Hospiz
v. Schuranski, Architekt, Kiew
Parthotel

Schwarze, Sekretär, m. Fr., Bielefeld Evangel. Hospiz Schwarzwald, Kfm., Berlin Schwerdtieger, Fritalein, Hügel Sendigs Eden-Hotel Seering, Goheimrat, Berlin Viktoria-Hotel

Viktoria-Hotel
Siebert, Kfm., Aldunau, Nomenhof
Siegwardt, Kfm., Berlin, Grün, Wald
van der Sleigs, Kfm., Haarlem
Zum neten Adler
Sohst, Ing., m., Fr., Kiel, Tammshotel
Sombert, Prof., Berlin, Marktstr. 9, I
Spitz, Steiermark — Hotel Krug
Stallen, Dr. jur., Wörrstadt
Hotel Berg

Stem, Kfm, Stehle - Wiesbad. Hof Stein, Krim, Stehle — Wiesbad. Hof Steinberg, m. Frau, Riga — Rose Steinmann, Kapellmeister, Leipzig-Nauheim — Prins Nilcolas Stellich, Krim, Dresslen, Wiesbad. Hof Stöcker, Bacharach — Zur Sonne Sapelinikoff, Tonkünstler, Berlin Hanss-Hotel

Schabert, Kfm., m. Fr., Hamburg Wisshadener Ha v. Schachtmeyer, Fri. Neu-Ruppin
Pagenstecherstrasse 1, 1
Schäffer, Kfm., Wisn — Gr. Wall
Schauer, Rechtspraktikant, Heidelbers
Horel Quisisans Scheier, Kfm., Krassolms.

Scherer, m. Fr. Bremen — Nuss. Hot Schmidt, Fr., Berlin — Wiesbad. Hot Schmidt, Fr., Berlin — Wiesbad. Hot Schmidt, Essen — — Taunus-Hotel v. Schmidt-Pauli, Fr., Hamburg, Rose Schmitt, Kfm., m. Fr., Wetzlar Goldener Brunner Schmiedehaus, Direktor, Essen Taunus-Hotel

Schneider, Nürnberg — Rhein-Hotel Schölling, Fr., m. Fam., Georgenborn Metropole u. Monopol Schoenenwald, Landau (Pfalz) Central-Hotel

Schönian, Direktor, Bremen Hansahota Schroeder, Fr., Hamburg
Pension Wild
Schüttenberg, Fr., Kielce — Kranz
Schuk, Kfm., Giessen — Nonnenbof
Schultze, Frl., Hamburg, Pens. Wild
Schwesinger, Kfm., Mitenberg
Europäischer Hof

ils m tn fei

For

011 ga

āu ge

(St

(111)

fac

des

Re

ma Itd Tito

Das

din

toe

13.12

Mi

tib

net

30

21

Itto gro

aut mis?

bin nid

Jon

V. Seckendorff, Baron und Baronin,
Rilaselsheim — Viktorin-Hotel
Seelig, Kim., m. Fran, Witebak
Sehwarzer Bock
Semin, Fr., Petersburg, Pans. Winter
Siegel, Kfm., Berlin — Grüner Weld
Sieger, m. Fr., Bernhahn — Falken
Sohma, Kfm., Nürnberg, Grün, Wald
Sopellnikoff, Tonkünstlev, Berlin
Hanas-Hotel
Spannert, Fr. Dr. med., Sterkrade

Spappert, Fr. Dr. med., Sterkrade
Hospiz zum h. Gelst
Spencer, London — Vier Jahreszeites
v. Spreckens, Frl., Holland, Bellevus
Spreti, Graf u. Gräfin, Frankfurt
Hosp

Stavenhagen, Prof. u. Kapellmeister, Genf — Vier Jahresreiten Steinberger, New York

Pension Fortuns
Stranwen, Fabrikbes, in. Frun, Godesbeng — Metropole in. Monopol
Strehm, Kfm., Diez — Einborn
Stumm, Kfm., Worms — Einhorn
Suer, Kfm., Remocheid — Nonnenhof
Suter, in. Fr., Offenbach — Zur Sonne Pension Fortuna

- FES Theys, Brüssel — Rose Tinkowski, Hotelbes, Berlin Hotel Adler Badhau! Tuchmann, Kfm., Berlin, Palasthotel Treacher, Apotheker, Schönau. Wiesbadener Hel Tara, Fr., Moskau — Englischer Hof Tenenbaum, Fr. Dr., Dublin Römerba!

Thienne, Fr., Leipzig, Vier Jahreszeit Timm, Kfm., Dortmund, Centralhote Titze, Bergassessor, Halle, Rheinhote Treimer, Kfm., Köln — Union Tuteur, Berlin — Metropole

Uhl, Frl. Rentner, Pirmesens Villa Grandpair Unger, Hauptm., m. Fr., Insterburg Pariser Hol Unger, Oberlout., Breslau, Pariser Hot Ulrich, Ing., Chemnitz — Reichspost Unn, De., m. Frau, Hamburg Pension Prinzessin Luise Utsch, Fr., Eiserfeld — Schützenhof

Vogel, Prof., m. Fr. — Centralhotel Vorkamp, Kfm., Lübeck Wiesbadener Hol Vorwerk, Oberleutnant, Erfurt Viktoria-Hotel Voelsmann, Ludwigshafen Zum Vater Rheits

W Wagner, Kfm., Berlin — Grüner Wald Walter, Kfm., Hamburg, Nonnenhof Walterstein, Kfm., Köln Wiesbedener Hol Wiesbadener Ho Weber, Kfm., Hanan — Grüner Wald Weber, Kém., Köln — Grüner Wald w. Wedel, 2 Fräul., Kannenberg Evangel, Hospit

Weihl, Forstmeister, Oberems Weises Ross Werr, Kfm, Canb, Augenheilanstalt Wertsch, Frau Prof., Karlsruhe Wibero, Advokat, Stockholm Winder, Dr., Dauborn, Namauer Ho Witt-Hoe, Oberleut., Kiel Wilhelmsheilanstall

Wilhelmsheilanstha Wolf-Aronsoho, Kim., m. Fr., Alexan-drowo — Schwarzer Bock Wolff, Danzig — Englischer Hof v. Wuthenau, Rittergutsbes., m. Fr., Polendo — Kölnischer Hof Wyckoff Fr. Prof., München Wilhelms

Z Ziemseen, Rechtsanwalt Dr., Berlin Zuck, Kfm., Frankfurt, Nonnenhof 7r. 509.

Pension Wild - Krans Nonnenhof Pens. Wild enberg optischer Hol d Baronin, Witebak hwarzer Bock Pons. Winter runer Wuld

Gran. Wald Berlin Hanas-Hotel Sterkunde mm h. Geist Jahreszeiten and, Bellevus Frankfort Ross spellmeister, usion Fortuna

Frau, Godes

denopol inhorn

- Einhorn - Nonnenhot - Zur Sonne efin Adler Badhau Palasthotel honau zlischer Hof din

Centralhote e. Rheinhote Union la Grandpair Insterburg Pariser Hof , Pariser Hof Reichspost nburg ingessin Laus

Römerbad

shadener Hol Criurt Viktoria-Hotel Vater Rhet#

Schutzenhof

Grüner Wald Nommenhof shadener Hol Grüner Wald Grüner Wald enberg angel. Hospu Weisses Rosembeilanstalt

Kaiserbad nglischer Hof Namauer Hof Imebeilanstalt Fr., Alexan

ber Hof bes., m. Fr<sub>9</sub> Hof wilhelms.

Dr., Berlin Ross Nonnenhol

# Miesbadener Caqblatt.

Berlag Langgaffe 21 "Zagblatt-Daus". Schaller-Balle gebinet non 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abenba. Bejangd-Breis für beibe Musgaben: W Dig, moratlich. W. 2.— viertelisbelich durch ben Berlag Langanfelle, obre Stingerlohe. M. 3.— viertelisbelich burch alle bentiden Bestanstallen, anbildierhich Bestrügeld. — Begange Schreibungen nehmen angerdem entgegen: in Wirebaben die Jmeighelle Bild-marchring 29, fomie die 118 Ausgabestellen in allen Artlen der Stabt; in Beleicht die dortrigen Musicaleiten und in den denachbarten Landorten und in Kheingan die betreffenden Tagblati-Aröger.

Wöchenflich 12 Ausgaben.



Gegründet 1852.

Pernipremer-Ruf: "Tagbiett - Dens" Rr. 6650 - 28. Ben 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abenbt, außer Commagt.

Angeigen-Verid für die Seile: 15 Bfg. für ledale Mogeigen im "Arbeitemarft" und "Kleiner Angeiger" in einbeitilder Captorm; Wiss in davon abweichender Sahrnäführung, lowie für alle abrigen lefalen Angeigen; 30 Pfg. für alle auswärtigen Angeigen; 1 Mt. für lodie Arfammer; 2 Mt. für anlemer; 2 Mt. f

Bur bie Aufnahme um Ungeigen an vorgeichtliebenen Tagen und Blaven wird feine Gemalte übernammen

Mr. 510.

Dienstag 31. Oftober 1911.

59. Jahrgang.

#### Abend-Ausgabe. 1. Pstatt.

Zür Flovember und Dezember

"Wiesbadener Tagblatt" 52 abonnieren, findet fich Gelegenheit

im Verlag "Cagblatt-Baus" ganggaffe 21. in ber Imeigftelle Bismardring 29, in den Ausgabestellen ber Stadt und Hachbarorte, und bei fämtlichen beutichen Beichspoftanftalten.

#### Politische Abersicht. Die Wahlen in Gliaf-Lothringen.

L. Berlin, 50. Oftober.

In hiefigen politischen Rreifen zeigt man begreifficherweise wenig Reigung, fich über den Ausfall der elfag-lothringischen Wahlen au außern. Wie konnte man auch anderes erwarten! Dem Zentrum wird man in Regierungsfreisen gerade jest nicht wehtun wollen, seite der Kammer bis auf 24 Site verftärft werden, auch darüber, daß die linke Seite der Kammer bis auf 24 Site verftärft werden konnte, wird man keine Genugtung außern wollen, auch wenn sie vorhanden sein sollte. Sie wird jedoch gent gewalt gestellt wird gedoch nicht gang gewiß nicht vorhanden fein, was gleichwohl nicht du bindern braucht, daß im großen und gangen eine gewisse Befriedigung über das Endergebnis der Wahlen im Untergrunde ber Stimmungen an ben leitenden Stellen besteben mag. Bedenfalls bedeuten bie Bablen (und das kann man trop der Bentrumserfolge ruhig kagen) eine Feitigung der Auftände in dem Sinne, dan der Wille zur Einordnung in den Organismus des Neichs zum flaren Ausdruck gelangt ist. Dies kann nan trop der 26 Zentrumsmandate jagen, denn ichließen lich ift bas Bentrum in Eliaf. Lothringen doch gewiffermaßen ole Landesorganisation ber beutschen Bentrumspartei aufgetreten, ein Berhaltnis, bas burch die Bildung der sogenannten Rationalpartei noch deutsicher werden mußte. Die Riederlage des Rationalbundes tum beweift vollends, daß die weitaus überwiegende Mehrheit ber Bevolferung ernft machen wird mit pofitiber und fruchtbarer Arbeit im Rabmen bes Reichsgefüges. Diefer Eindrud wird durch bie bon ben Sogialdemofraten ergielten Erfolge nicht beeintrachtigt. Die elfaß-lothringifchen Cogialbemofraten find, mie man icon feit Jahren beobachten fonnte, zu einem großen Teile giemlich nuchterne Leute, Die feinesmegs autfällig nach Frankreich binüberichielen. Läge es anders, fo ware die Berftändigung zwischen dem bürgerlichen Literalismus und der Sozialdemofratie nicht fo mubelos ichnell guftandegekommen. Mit befonderem Intereffe barf man erwarten, wie fich unfere

westlichen Rachbarn mit dem Wahlergebnis abfinden werden, Man wird es ihnen ja nicht übelnehmen fonnen, wenn fie Buftande und Borgange möglichft nach ihren Binfden und Soffnungen modeln werden, aber auch die frangofischen Beurteiler würden den Tatfachen Gewalt antun, wenn fie behaupten wollten, die Wahlen hatten gleichsam ein gegen bas Reich gerichtetes Blebisgit ergeben. Schlieglich fommt jest alles barauf an, mie in Elfag-Lothringen regiert werden foll; dabon guerft und gulett wird ber Ausfall der nächften Bablen abhangen.

Die Sage in Belgien.

i. Bruffel. 28. Oftober.

Die Liberalen und Sozialiften find eifrig bei der Sand, ihren Erfolg bei den Munizipalwahlen auszunuten. Die liberalen Abgeordneten in der Kammer und im Cenat baben eine Refolution gefaßt, in ber fie jagen, die belgischen Städte hatten durch die Wablen bom 15. Oktober gezeigt, bag fie bas fonfervative Schulgefet, wonach die Jugenderziehung den Rlöftern in die

Sande gespielt werden foll, verdammen und bag bie Regierung nicht mehr bas nötige Prestige besite, um im Amte zu bleiben. Außerdem habe das Kabinett nominell eine Majorität bon bochftens 3 Stimmen, die noch nicht einmal ficher fei. In gang demfelben Fall, nämlich im Jahre 1857, babe fich auch ein fatholisches Ministerium gurudgezogen, nachdem die Munizipalwahlen ihm gezeigt, daß es nicht mehr bas Bertrauen bes Landes befige.

Die fogialiftischen Abgeordneten hielten gufammen mit bem Borftanbe ber Arbeitervartei auch eine Berfanmilung ab und faßten eine ähnliche Refolution wie die Liberalen. Beide Parteien, die für die nächste Barlomenissitung ein Rartell geichloffen baben, werden nun fogleich bei ber Eröffnung den Antrag ftellen, Die Rammer aufzulofen und auf Grund des neuen Benfus Neuwahlen auszuschreiben, wobei die Anzahl der Le-putierten erhöht werden nuß. Sie erwarten nafür-lich daß die neuen Sibe ihnen zufallen. Man kann fich baber beim Wiedergusammentritt des Barlaments auf sehr erregte Tebatien gefaßt machen, besonders da die Opposition auch gleich die finangielle Frage und die Landesberteidigung ins Gefecht führen will. Die ber-einigten Liberalen und Sozialisten werden Gewicht darauf legen, daß das Ministerium de Broqueville in feinem Eifer, für bas Schulgefet au wirten, die Staatsfinangen und bor allem die Landesverteidigung unberantwortlich vernachlässigt babe. Camit stehen auch die widersprechenden Gerüchte über den Kriegsminister Hellebaut in Berbindung. Daß er zurücktreten und sein Porteseuste interimistisch dom Premier übernommen werden foll, wird bon der offiziellen Breife in Abrede gestellt, und es ist auch wahriceinlich, daß Gelle-baut jest nicht geben wird. Tafier liegen zwei Grunde vor: Erstens wünscht er der Kammer personlich über fein Berhalten Rechenschaft ju geben, und dann würbe diefe Demiffion bei ber beborftehenden Bahlfampagne einen ichlechten Eindrud auf die Regierungsanhanger

machen. Der Kriegsminifter war gwar nicht in ber Lage, in Rücficht auf die ihm jur Berfügung ftebenden geringen Mittel mehr als die gang ungenügenden Magregeln für die Landesverteidigung gu treffen, doch was man ihm borwirft, ift, daß er, um das Kakinett nicht in Berlegenheit zu bringen, im Senat erklärt hatte, die Landesverteidigung sei vollkommen gesichert. Aber wenn er auch noch jo plaufible Erflärungen abgeben follte, von seinem Bleiben auf längere Zeit kann nicht mehr bie Rebe fein.

#### Der italienisch-türkische Krieg.

Italienifche Radprichten.

Roch ungeprufte Meibungen befagen, bag infolge bet Rampfe am 23. und 26. Oftober Die grabifchen Sitfetruppen ber Turfen febr entimitigt feien. Einige Stomme beabfichilgten, Die Durfen gu verlaffen und fich ben Staltenern anzuschließen, namentlich gab dies der Chef Sabels kund.

— In homs ist die Lage unverändert. Die Berluste der Araber, die Homs am 28. Oftober angriffen, werden auf 300 Wann geschäht.

Truppenverftarfungen.

Bie bas "Giornale b'Italia" melbet, ift bie Einberufung ber Referveflaffe 1889, im gangen 100 000 Mann, ummittelbar beverftebenb.

Die Stimmung in Italien.

m. Rom, 28. Oftober. Erop ber forgfattig gefarbten Depeichen bom Kriegsichauplay beginnt bie frühere ent-husiaftische Stimmung ber Beboilerung wescutlich tübler gu werben, und barüber ift man fich allerfeits flar, bag ber Feldzug in Afrika nicht nur ungeahnte Opfer an Gut und Blut erfordern, sondern auch fich noch lange Zeit hinziehen wirb. Legteres wird aber am meiften gefürchtet, und beshalb verlangen die Zeitungen, bag Italien ben Krieg auf bas Agaifche Meer ausbehnen und smächst eine Angaist mirkischer Inseln boschen solle. Ob bas mit Rückscht auf bie Machte, die eine Lofalisserung auf Afrika verlangen, iberhaupt möglich ift, banach fragen biefe umgünftigen Diplomaten nicht. Die italienische Bevolferung mochte babei gwei Fliegen mit elmem Schlage treffen, einerfeits ben bebrobten Lambsleuten in ber Levante Schutz gewähren, und fobann die handelsbeziehungen wieder herftellen, die fowohl mit ber Turtei ale auch mit Agupten völlig aufgebort haben, fo bag ber febienbe Export eine ichtvere Krifis beraufbeschwören nuß. Es foll olfo ein Enbe gemacht werben, bennt bie Berlangerung bes jehigen Buftanbes bebeutet einen wirticafiliden Ruin. Gine Regierungsverordmung, wonach Depefchen an Zeinungen nicht mehr als 600 Borte enthalten und nicht niehr Zeit als 35 Minuten in Anspruch nehmen burfen, hat ebenfalls Beunruhigung erweckt, denn dadurch wurde die Aufmerkfamkeit auf ben telegraphischen Dienft im allgemeinen gelenft und bag bie Regierung bem Bolfe feinen reinen Bein über bie Borgange in Rorbafrifa einichenkt. Ebenso herricht ber lebhafteste Univille, weil weber Die Mugabl ber Toten und Berwundeten angegeben, noch beren Ramen mitgeteilt werben. Zu verwundern ist mir, baß die in der höchsten Angli schwebenden Angehörigen der Ariogsteilnehmer nicht draftische Mittel ergriffen haben,

#### Fenilleton.

(Redbrud berbeten)

#### Rückbliche.

(Bur bas \_Bleebadener Zagblati".) Bon Inlind Rofenthal.

Die arme Türkei, fie hatte fich faum Bu Abenblandbrauchen gewendet, Da bot icon von "Einheit und Fortichritt" ihr Traum

Dunch jäbes Erwachen geenbet.

Da scheuchen fie auf und weden fie rauh Der herr'n Stoffener Gefchute Und fcbleubern in ihren noch unfert'gen Bau Boll Tripo-Bift gunbenbe Mithe.

Die Türfen, fie wollten fich offenbar grab' Energifch europäifieren, Da ift ihnen blefes Europa genaht Weit recht aftatiden Milliren.

Es löste sich just von Marosto ber Bonn Roch langwier gen Müb'n und Beschwerben, Do geng von den Möchten die Keinste voran, Bang großmächtig fich zur gebärden.

Die fleinfte fowohl und boute noch nicht Gong troden be hinter ben Obren, Gab ploplic fich mm bas Geficht und Gewicht Des hannibals bor ben Toren.

Man mog, wie man will, ju Stallen fieb'n, Das Unrecht wird baburch nicht fleiner, Ein Aberfall bleibt es, was neulich gescheb'n, Gin Raubgug wie jemals nur einer.

Und wem ibm ber Beifall ber Rirche auch warb, Det Gegen auch warb aller Briefter, Der Lobfeind fich bier um ben Tobfeind auch fchart, Die Sache wird baburch nur wuffer.

Batifan, Onirinal, bie Rap' und bie Maus, Mis Gegner verbrieft und bescheinigt, Das Feirer, es fpeifoet bem Woffer Applaus, 3mei Feinbe im Unrecht geeinigt!

Und alles um dies Brodden Afrita mur, Um Gelb und um habe und Guter, Um Andermanns Feld und Andermanns Flur Stellt Mars fich beim Unrocht gis hüter.

Spatha hobelt, es zoigt fich ber Welt Begeifteningsvoll tripolitantifd, Und tred feinen Gelbleuten ertra gefällt, Der Krieg ift fo banco-romantifch.

Run niochten bie heerfuhrer ihrerfeits gern Much glorreiche Stege erwirten, Doch liegt biefes Biel ihrer Bimiche noch fern, Denn einftweilen fehlen bie Türfen,

Die balten fich vornehm und flandhaft gurlid, Wo feinbliche Sprengfingeln platen, Ingwichen entfenben bie Romer mit Glud Ihr Miei mach arabischen Spaten.

Wenn weiter ber Tilrte fich weife verfriecht, Dann wirb bas ein fostspielig Streiten, Italien fiegt, fein Staatsfädel fiecht, 365' Ding hat halt feine zwei Geiten.

Schon beute ericheint bie Op'rette gu lang, Die "Tripolistrieg" wird gehelzen, Zu viel italiemischer Sologefang High a is thalkerrifche Meifeit.

Das Opus, das ohne ein Aoribiel begann, Weift Längen auf, ganz foloffale, Es halt innner ffeinere Rreife im Bann, Alch, fonre boch balb bas Finale.

Wahr bleibet, — die türkiche Rückkandigkeit hat felber viel Unbeil verfchufbet, Der Schutt aus ber Bater und Urvater Beit Burd' brav osmanierlich gebuldet.

Die Herrschenden bachten allebe nur an fich, Die Geifilichen waren Zeloten, Die Bafding, fie fchröpften und nahmen Bachfchifd. Die Gultane fopfien mach Roten.

Das Boll trug in träger Ergebung fein Los, Bum Grübeln gefangte wohl feiner, Iwar Allah war iroh alledem immer groß, Jeboch die Türfei wurde fleiner.

Man ließ ihr oft herrschaft und hobeit zum Schein In fliig'ich erwog'nen Int'reffen. Richt wenig Barib mabnet ber Gultan beut' fein, Das nie er befoh'n, noch befeffen.

Der schneibigen Jungtürfen mobilder Schliff, Bas könnt' er noch wagen und worten? Ruch Alloh und Rohammed werben bas Schiff Bor mablidem Ginten nicht retten.

Der lettien Toge Ereigniffe gwar, Die scheinen was Renes gu Tehren. Doch, was ba erdichtet, was halbwahr, was wahr, Das werben wir fpater erft horen.

In China, ba fprechen bom Throne fie Soon Shedyt beuflich unfo ungeniein braftifch, Im Reiche ber Mitte bie Revolution If firmg antimanbidubpnafrifch.

Weite 2.

um bie Regierung zu biofen Angaben zu givingen. Borläufig reicht ja noch ber Batriotismus aus, ber unter ben augenblieflichen Umständen sich scheut, Unruhen zu verur-fachen; auf wie lange, ist eine andere Frage.

In Genua fand eine Demonstration fatt, weil bas Sozialiftenblatt "Il Saboro" ungunftige (aber jebenfalls wahre) Brivatnadrichten feines Kriegstorre ponbenten burch Ertrablatt verbreitete. Die Rebaftion ber Zeitung wurde von einer aufgerogten Menge gestilrmt und ben Bettungeberfäufern die Balete mit ben Zeitungen entriffen und berbrannt. Die Menge jog bann bor bie Rebaftionen ber gemäßigten Blatter und beranftaliete patriotifche Rundgebungen.

#### Türfifche Rriegsberichte.

An abfolut zuverläffiger (?) Stelle wird mitgeteilt, baß im fürflichen Generalftab eine Deposche aus Tripolis eingetroffen ift, wonach Tripolis von den Türken wieder erobert worben fei. In breitägigem erbittertem Rampf wurben 5000 Staltener get otet, 700 gefangen genommen und 95 Gleschütze, 37 Mitrailleusen und 1700 Riften Munition erbeutet. Die Bestätigung bieser Relbung burch bas Kriegoministerium fieht noch aus. Es scheint, bağ bağ Rabel von Tripolis ebenfalla wieber in türkifdem Besity ift, ba bie Deposche bes Generalstabs birett von Tripolis gelommen fei.

Bon einem nichtbeutschen hoben Diplomaten wurbe erflart, bag ibm beim Diplomatenempjang auf ber Pforte ber Minifter bes Augern mitgeteilt babe, bie Italiener feien in Tripolis eingeschloffen und bie weiße Flagge fel gehißt.

Rach in Ronfrantinopel eingetroffenen Molbungen murbe ber gu ben Stallenern übergegangene Bürgermeifter bon Tripolis, Saffung-Bei, ermorbet.

#### Relue Bermittlung mehr.

Wie verlautet, bat bie Pforte an ihre Botichafter Telegramme gerichtet, die befagen, die Pforte wünsche keine Bermitflung mehr, jondern fei jum Kriege ent-ichloffen. Gine Abordnung von vier Senatoren und fechs Deputierten foll bie Sauptstädte Europas auffuchen, um gegen bie Italiener Propaganda zu machen.

In Konfiantinopel erhalt fich bas Gerücht, bag bie Bolfchafter Ofterreichs und Deutschlands vergangenen Donnerstag ber Pforte neue Borfclage ber italienifden Regierung unterbreitet batten, Die bebeutenb magiger als bas Mitmatum gewesen find. Die Pforte foll aber auch biefe Borichlage abgewiefen baben. — Rach Depefchen, bie ber Pforte zugingen, waren bie Dachte entichloffen, behufs Betalifierung bes Krieges ben beiben friegfilhrenben Bartelen die Reutralität bes Agaifchen, Abriatischen unb Roien Meeres borguichlagen.

#### Franfreich und England lehnen eine italienische Amegion von Tripolis ab!

Der "Wiener Mig. Big." wird aus Paris telegraphiert: Die italienische Regierung hat im Laufe ber borigen Woche fich fiberzeugen tommen, bag in Paris und in London an maßgebenben Stellen feine Geneigtheit besteht, eine ebenmelle Annerion bon Tripolis und ber Chrenaifa burch Italien im gegenwärtigen Mugenblid anguertennen. Die borfichtige Sondierung, welche die italienische Regierung in biefer Beglebung bornahm, brachte fie zu ber Erfennfuls, daß bie Bestmächte die gegenwärtige militarische Situation nicht für geeignet halten, bag Italien bie Annegion proflamieren fann, Es wird in Paris und London darauf hingewiesen, daß die Italiener bisber noch feine eigentlichen militärischen Erfolge erzielt haben, daß fie nicht einmal im unbeftrittenen Befite ber Ruftenftabte find, und bag ibre herrichaft in Erthelis und ber Chremaifa nur foweit reicht, als ihre Schiffsgeichune tragen. Es sei ben Italienern noch nicht einmal gelungen, türkische Besatung von Tripolis kriegsgesangen gu machen. Diefe leiftet im Gegentell ben Italienern febr heftigen Wiberftand. Unter folden Umftanben mußte, falls Italien wirklich mit einer folden Forberung nach Annexion an bie Dachte berantreten follte, biefe Forberung bon ben Befimächten abgelebnt werben.

Die Markfous, man will sie schon lange nicht mehr Und haht sie als Usurpatoren, Doch, wo befam' ichnell man ben Rachfolger ber, Der ger - Migregierung geboren? Und was foll die finiftige Staatsform bort feln

Wenn man mit ber jeh'gen will brechen? Bielleicht gar bie republikanifche? Rein! Die würde bem 3 obf nicht entfprechen.

Doch, wo es fich hambelt um Baterlandsehr' Exist schrieglich dom Mars man die Athrung, Der ichanfere Gabel, bas beffre Bewehr Grifcheiben filr Rocht und Regierung.

"Maroffo" (herm Riberien-Wachters Rabon) Birb wen'ger mis balb int'reffteren, Ein bitterer Rachgeschmad bleibt uns babon, Der muß fich allmählich berlieren.

Ratürlich erfordert es einige Frift, Bis all biefes Bitt're zerfioffen, Wer Monatelong an 'nem Zantapfel ibt, Der bat boch mas Schweres genoffen.

Im beutschen Reichstagsgebartbe toni's bang this bumpf bon ben Banben bernieber, Die Reichsboien fingen ben Schwanengefang, Ge tommit ihrer mander nicht wieber.

Gin großes politisches Sterben wird, ach, Der Nammor ficher und bringen, Durch manches aufs beste gesestete Dach Wirb fcourig ber Würgengel bringen.

Bon manchem berichimmelten Reichsfeffel wirb Der alte "Befiger" berichwinden, Und Rangler v. Beibmann wird (wenn er nicht irre), Sehr vieles voranbert bann finben.

Und wenn er in biefem veränderien houes Die "Sommlungs"-Fonfare erneute, Denn fonde fofort er Gebor und Applous, Mur fammeln fich gang and're Bente.

Imbeffen, woju biefes Zufunftogeficht, Heronis and jo herrlichen Togen!

#### Deutsches Reich.

Sof- und Berfonal - Radrichten. Jum Generalfuber-intendenten der Arobing Sachlen an Stelle bes gum Pracit von Berlin ernannten Daendler ift der ordentliche Arofesor der Theologie in Breslau Gennxich berufen worden.

\* Die Wahlen in Gliaf. Lothringen. Radbem Die Bablen gur 2. Rammer beendet find, begannen gestern bie Wahlen gur 1. Rammer. In Die 1. Rammer ließ fich ber Rationalist Blumenthal mablen, gegen beren Errichtung er früher so wütend gefämpst hatte. Kraft ihres Amtes gehoren ber 1. Rammer an: Buftigrat Molitor, Oberlanbesgerichtsprafibent Dr. Curtius, ber Brafibent bes Ron-fistoriums Augeburger Konfession, Dr. Biepenbringt, ber Prafident des Ronfistoriums der resormierten Kirche und Die Bifchofe Bengler-Des und Frigen-Strafburg, Die faiferlichen Ernennungen werben in ber nadften Beit erwartet, ba ber ganbtag wahrscheinlich bereits Enbe Robember einvernsch wird.

\* Der Wahlerlaß ber preusischen Regierung. Die Rorbb. Allg. Zig." wendet fich gegen bie bon berschiedenen Blattern verbreitete Rachricht, wonach an bie Landrote eine Unweisung ergangen fei, bie biefe jur nachhaltigen Orienflerung fiber fcwerwiegende Angriffe gegen bie Regierung in ber Breffe ober in Glugblattern, Die auf Die Reichstagswahlen einwirfen tonnien, aufforbert. Die "Nord. Allg. Big." fiellt bemgegenüber feft, bag ber preußische Minifier bes Innern lediglich bie Regierungsprafibenten, und gwar bereits am 12 September, erfucht bat, ibm über bie in ber Brobing gegen bie Bolitif ber Staatbregierung gerichteten, auf wirfliches ober angebliches Tatiachen- ober Zahlenmaterial geftühren Angriffe ichwerwiegender Raiur, welche die kommenden Reichätagswahlen zu beeinfluffen bermogen, Bericht gu erftatten, um fo eventuell Gelegenheit ju haben, in fachlicher Form gehaltene Erwiderungen gu beranfaffen. Bon einem Erfuchen um Angabe ber Roften ber beireffenben Erwiberungen fowie von einem Rat an bie Lanbrate, fich bie Plugblatter ber Parteien auf bertrauftchem Wege ju befchaffen, enthalte ber Erlag fein Bort. Bie man ber Regierung wogen biefes Erfaffes ein ungutaffiges Eingreifen in bie Reichstagswahlen gugunften befitmmter Parteien bonverfen tonne, fei unberfiandlich. Es fet nicht nur bas gute Recht ber Regierung, bie auf unrichtiges Tatjachen- ober Zahlenmaterial ge-ftührten Angriffe gegen ihre Bolitit facilich jurudzuweisen.

ersorberlich machien, auch ihre Pfiicht. \* Gin Berfohnungs-Sanbichreiben an ben Gurften gu Lippe. An ben Fürften Leopold jur Lippe bat ber Ratier bas folgende handschreiben gerichtet: "Es gereicht mir gur besomberen Freude, Eure Durchlaucht benachrichtigen gu tonnen, bag ich bas 3. Bataiffon Infanterie-Regiment Graf Billow bon Dennewit, bas in Eurer Durchlaucht feinen erhabenen Chef verehrt, jum Erager ber fiberlieferungen bes chemaligen Füfilier-Bataiffons Lippe bestimmt und beffen Stiftungstag auf ben 20. Juni 1697 feligeftellt habe, Eurer Durchlaucht mir geaugerten Winfchen em fprechen zu tomen, bat mir eine um fo grobere Benugmung gewährt, als ich baburch bie erwünschte Gelegenheit gefunben babe, die Erinnerung an die von ben lippischen Truppen rubmvoll bestanbenen Rampfe, insbesondere an bie Singebung und Tapferfeit, Die fie in bem Maifeldzuge bes Jahres 1868 beweifen haben, ju beleben und in meinem beere für alle Zeiten wach zu halten. Ich benutze biefen Anlag, um bie Berficherung ber freundichaftlichen Gefinnungen ju erneuern, womit ich berbfeibe Guer Durchlaucht freundtvilliger Better Bilbelm R."

fonbern, fobalb folde Angriffe nach Art und Inhalt bies

tz. Die Beratungen ber Etrafrechtofommiffion. Die Rommiffton jur Reform bes Gtrafrechis, bie feit bem 18. September ihre Beratungen im Reichsjufitzamt unter bem Borfit bes Birff. Geheimen Rate Dr. Lucas wieber aufgenommen bat, bat foeben unter einftimmiger Billigung ber Rommiffton ben bebeutjamen Beichluß gejagt, bie Miteregrenge ber abfoluten Strafimmunbigfeit vollenbeten 12. auf bas vollenbete 14. Lebensjahr berauf-

geseinen. Wirt. Geb. Rat Dr. Lucas wird über ben Fortgang ber Arbeiten ber Rommiffion feit bem 18. September in ber nadften Aummer ber "Deusschen Juriften 316." bes Rentralorgans bes benifden Juriftenftanbes, genauere Einzeiheiten mittellen. Wie wir vernohmen, war die erfte und wichtigfte Frage, Die ber Strafrechtstommiffion gur Behandlung vorlag, die Frage ber ftrafrechtlichen Behand-lung der Jugendlichen. U. a. bat fich die Rommiffion neben ber Berauffegung ber Alterogrenge für Strafunminbigleit - auch mit Erziehungemagrogeln an Stelle ober neben ber Strafe beichaftigt. Ferner wurde bie Unterbringung jugenblicher Gofangener in befonberen Gefänge niffen, die ausschliehlich für jugenbliche Gefangene bestimmt find, erörtert; beogleichen frand auch die Borfchrift fiber obligatorifche Einzelhaft ber Jugenblichen gur Beratung. Bon ben Fragen über bie Bebanblung ber Rugenblichen ift bie Rounniffion bann gu ber Beraiung fiber bie febr bestrittene Frage Notwohr und Notfiand übergegangen. Wie tvir erfahren, ift mit Rudficht auf bie ichwierige Begriffobestimmung bes Rotfiambes ein enbgillfiger Befchluß noch nicht gefaßt worben. Dagegen wurde ber Ausbehnung bes Rotftanbes auf ben Schut auch von Gigentum jugeftimmt. Es wurden ferner biejenigen Galle festgelegt, in welchen Rotftand nicht gegeben feln joll-Die juriftifch außerorbenflich ftreitige Frage bes Berfuche. begriffes wurde erledigt, ebenfo Abfidmitt 7 bes giorent-wurfs, die Tellnabme. Als eine besonders wichtige Rentrung barf es babei angefeben werben, bag es weber bel bem Mittater noch bei bem Anftifter wer Gehilfen barnuf antonmen foll, ob ber anbere Mittater ober ber Tatet schulbhaft handelte. Auch biofe, bier mir gang furg geftreiften Befchfuffe geigen, wie tiefgrunbig trot bes verhalfnismäßig ichnellen Forigunges ber Arbeiten bie Rommiffion thre Arbeiten ausführt. - Die Kommiffion hat eine bebeutfame Reuerung gur Ginfibrung gebracht, inbem fie gu ihren Beratungen Diefer Frage einen Pfpchlater und einen Babagogen jujog, Die in allen in Berracht tommenben Sallen fiber ihre Erfahrungen auf biefem Giebiet gehört wurben.

\* Die beandenburgifdie Brobingiaifnnobe nahm eine bon ben Bofitiben eingebrachte Refolution mit 132 gegen 19 Silmmen an, in ber gesagt wirb, die Bropinglale innobe halte entgegen ben Beftrebungen, bie bie Gemeine ben einer fcrantentofon Lehrfreiheit preis geben wolfen, an ber evangelischen Lanbesfirche als bet einheitlichen Befenntnisgemeinichaft fest, beren unber-außerliche Grundlagen in ber Belligen Echtift gegeben und in ben ebangeitiden Befenntnisidriften begengt find. Den Beifelichen und ben Gemeindemtigliebern legt bie Rejo-Intion bringend and Berg, fich berlebenber, unwürdiger Angriffe und Agitationen gegen bie pflichtmagige Babrung bes Befenntnisftanbes gu enthalten. Geltens ber Liberalen murbe eine Erflärung gu biefer Refolution abgegeben, in ber bestritten wirb, bag in ber gegenwärtigen ftarfen Bewegung, in ber bas evangelifde Bolt nach Berwirflichung ber firchlichen Freiheit ringe, eine Gefahr für bie Lanbesfirche ju erbliden fet. Die Liberafen betonen in ber Erffarung weiter ihr gutes Recht in ber ebangeilfchen Lambellirche.

\* Reformation8-Jubifaumsgabe, Bum 3wed einer Mutterftiftung im Betrage bon einer Millon Mart als Jubifaumegabe jum 400jabrigen Jubifaum bet Reformation im Jahre 1917 wirb aus ber Broving Cadfen, als ber heimat ber Arformation, ein Aufruf an bas ebengelifche Deutschland porbereitet. Die Stiftung foll gur Linderung ber Schulnot ber Evangelifchen in Ofterreich

" "La Lorraine Sportive" por bem Reichsgericht. 3m Proges gegen bie brei Borftanbomitg leber bes Bereins "La Lorraine Sportive" erlannte bas Reichogericht auf Berwerfung ber Rebifion. Der Sausfriebensbruch fet einmanbofrei feibgeftellt, bie Angeflagten maren fich ber Rechtsloftgfeit thres Borgebens bewußt.

\* Rommunale Afabemie, In ber ftabtifchen Tomballe ju Duffelborf war geftern nachmittag ein Geftatt anläglich

Der Rangfer b. Bethmann, er abnet es nicht, Mogu, was er nicht abnt, ihm fagen!

Gr fühlt in ber jegigen Majoritat Sich ungemein mollig fctvary-blaulich, Und, daß er bie Zufunft erft fpater errät Ift filr einen Rangler verzeihlich.

Die Teu'mong, bie beinabe Gegenwart ift, Ift ihm noch wicht ganz gegenwärtig, Gin hober Beannter gebraucht ein'ge Frift Und ift wicht mit affem gleich fertig.

Daffir ift er grundlich, forrett und bertieft, Went war' bas nicht hunderimat lieber? Ift erft eine Ten'rung 'mal amilich verbrieft, Dann ift fie auch ficher - vorüber.

#### Aus Kunft und Teben.

Urnufführung von Leo Tolftois Schaufpiel "Der lebenbe Leidmam".

Mus Sannover, 28. Oftober, wird uns gefdrieben: Leo Tolftois nachgelassenes Schauspiel "Der lebende Leichnam", das nach der ruffischen Uraufführung zu Mostan in deutscher Sprache ursprünglich an ber "hosburg" in Wien beraustommen foffte, ift unmnehr in Sannover nicht nur bem benischen Bublifum, fonbern in biefer Geftalt überhaupt jum erffenmal ber Offenklichkeit vermittelt worden. Das Barabore biefer Behanptung findet feine Sofung in folgendem Umstand: ichen bei der Mostaner Auffichrung war die Krisif isbereinstimmend der Meinung, man habe es bei ben in Tolftois Rachlag vorgefundenen elf Szenen nicht blog mit einem fertigen, in biefer Geftalt bubnenfabigen Schaufpiel zu tun, vielmohr mit einem bloffen Szenenenflourf, bem bie leste Um- und Aberarbeitung aus Gründen, die in bem damals mehr auf religios philofopbifche Gegenftanbe gerichteten Geelenguftanb bes Dichters gu fuchen find, fehle. Aus biefem Grunde haben zwei frangoffiche Dromatifer, Jean José Frappa und Georges Silber, eine Bearbeitung bes Schauspiels geschaffen, bie bie elf lofen Szenen bes Originals in ein vieraftiges Schauspiel mit finn Schauplätzen zusammenzieht. Diese Bearbeitung hat, bas bewies ber Eindruck dieser Auf-

fiehrung im Bergleich jum Original, unftreitige Borguge bor jenem voraus; eine wirklich bramatifche Dichtung, bie auf tiefere Berte ale ben einer um bes Urbebere willen intereffanten Kuriofitat Anspruch macht, ift aus bem bramatifcher Bearbeitung an fich abholben Stoff nicht geworben. Das Gange war und biteb eine in Szenefolgen aufgelöfte Novelle, Die obne Steigerung und ohne Konflifte eine felbjaure Bogobercheit ungofabr fo erzählt, wie fie Tolftol von feinem Gewährsmann, einem ruffifchen Richter, or, ein Chemann, berlägt feine Frau, na dent er seine Familie, die vordem wohlhabend war, durch feinen Sang jum Trunt und ju loderer Gefellichaft int Rreife einfullender Bigeunermufit bat berarmen laffen. Dem Berfuch ber Gattin, Die Che ju lofen, fest er feinem Biberfiand entgegen; mur fcont fich fein Babrbeitsgefühl alle Schulb burch Infgenierung bes nötigen Lugengewebes auf sich zu nehmen. Er lätt sich, in seiner Riebergefchlagenheit ichon jum Gelbitmorb bereit, bon einem Bigounerlieben beroben, burch einen fingierten Gefonmord für feine Frau und bie Offentlickeit aus bem Rreife ber Lebenbigen gut icheiben und in obffure Rneiben unter-gutauchen. Die Frou wird in ihrem Glauben bestärft, ba man fic an die fart borweste Leiche eines Ertruntenen fichrt, die fie in Abichen und Aufregung als die bes verschollenen Gatten gu erfennen vermeint. Gie beiratet einen Jugenbgeliebten. Durch eine Unvorsichtigfeit bes immer mehr berfommenben "lobenben Leichnams" fommt es gu einer Anlage wegen Bigamie; und nun opfert fich ber Berichollene burch Gelbitmorb. Der ftarffie Febler auch biefer außerlich bas Borbanbene bramaiurgisch trott goschicht ber-tvertenben Bearbeitung ift ber völlige Mangel an tragenben Ronfliften, Die abfolute Baffivitat bes Belben, bie Bieberholung bes gleichen Motibs mit bem fingierten Gelbstmorb. And febit es ben Figuren am eigenen Beben: fie find Schemen einer Aftion, bie bem Buichauer innere Anteilnabme taum abguringen bermag. 23as ichlieftlich Bühnentvirfung tut, find Achenfadlichfeiten bes Rachtafhimiliens, bas Gorfi leb er gefchilbert bat, finb bie eigenartigen Zigennerweit... die nach berichollenen Originalen gefungen werben, Aber auch biefe Bilber wirfen gu ffiggenhaft, fo wenig voll in ben Detoils, als bag fie bie im Laufe bes Abends immer bridenber wirfenbe,

Micoun. Rab die 2 -3 fon ALB denou fiehen Dolpi

93700

Sprac

hen

Stul

Mor. 6

Opto

**Stadyu** 

Buti

im 9

Drie

im & platte Binti etjafft tm 2 Frage Seije lither im &

bottja

welche

98,09, ber bi angeje fdulbb [dilitie] Ti ревобя Curbe mante geitige foliche

graphic Rude in Hini ftambtic bermun goldt be dylamita Hambeld toblide Baufer, Scidyitt murbe griff an umb bi

bleterne ble Mu Reamptiff: Die An bem fid pud) fci Berren

(1. Bio (Stota) Dhijido mufit Beife I grammite stribaling es ibne -Soge 9 börmnen unp and mit its dam baben ? ber 90by Schritte Mazari ausgefüll bes Will wicoer | outh ein Leicht be bie reim bellett 9 beverfeit betrie to Das 280

met: bie be moch batten: ? bereviciti Unmebe feicht ber herr 24

10. t Forts stember 1-319. enauere te erfte OH THE Зеђаноtou -Stelle

trajun-Unter-Befänge eftimunt t liber ur Beig ber craiung official auf bie a sup-Dagegest edun en

jenigen Maj ni ्राधिका । Borente Renza barnui Eliter. ars are es ver-: Stomnchinter

Beitacht

int Ge-

tit 139 einstale demeinpreisunbeten mid d. Den : Refo-Arbiget Bah-no ber olution ärtigen h Beribr gür betomen angest-

: Mart n ber Sadifent, chanoff gur ierreich t. Int the auf

Redrisonhalle diligate lorginge ng, bie tinier-Pampard nochen. gelöfte e eine Tolltot

Richter, , many , burd oft int laffen. feinem gefuhl, andour: ebergeeinem Selbu-Rreife unterrft, ba ntenen B ber-

imaner ES 311 r Ber-biefer ft berragen-, bie ВоБен: innere tektla Machtab bic Menen

wirden ak fie rtende,

einen

ber Eröffnung ber bon ber Stadt Diffelborf gogrunbeten Alabemie für kommunale Berwaltung. Nach einer An-ibrache des Oberbürgermeisters Dehler und des Borsibenben bes Direftoriums ber Mabemie, Doft, hielt ber Studiendirettor ber Mademie, Universitätsprofessor Stier-Loumnunale Musbilbung.

\* Spisnageverbacht, Bic jest erft befannt wird, wurde bor birgem in Arps ber Ruffe Chuard Barbier wegen Sptonageberbochte verhaftet und nach Spd ine Unterfudungsgefingnis verbracht. Er frobt im Berbacht, im Ind photographische Aufnahmen von dem Fort Olezowerog im Rreife Sensburg gemacht zu haben. Es fand jest eine Ortsbesichtigung fiatt, wobet sich schwer belaftende Momente ergaben.

Arbeiterbewegung. Wer 100 nichtorganisierte Rabakarbeiter zu Effen haben in ben lepton Tagen Die Arbeit niebergelegt und fich ben ausgesperrfen Organiflerten angefchioffen. Weitere Rundigungen fteben bebor. 3n Berfin fanben bier Berfammfungen ber Damen. dueiber und ichneiberinnen um ber beimarbeiterinnen fiatt, in benen zu bem Streit Sieffung genommen wurde. Die Arbeiter und Arbeiterinnen befleben auf einer Ihrozentigen Lohnerhöhung.

Varlamentarifches. Tobesfall. Gestern nachmittag 12 Uhr berschied im bospiz Santi Beter auf bem Ottilienberg zu Mülhausen im Elfah Bralat Kanonitus Labolin Binterer, Stabt-bjarrer der Santi Stesaniempfarrei in Mülhausen. Pralat

Binterer war eine ber marfanieften Berfonlichkeiten im Maffifchen politischen Beben. Er vertrat feit einer langen Belbe von Jahren ben Begirt Alftirch im Reichstog und im Lanbesausschuff.

Heer und Flotte.

× Die gahnärzstliche Behandlung im heere. Die Frage ber zahnärzstlichen Behandlung im heere ist in ber Beise geregelt worden, bas Ganitätsoffiziere in zahnärztlicher Mearle licher Pragis ausgebildet werben und auf diefem Gebiet im heere tatig find. An Orien, too Canitatsoffigiere nicht vorhanden such, besteben Verträge mit Zivilzahnärzten, welche die Behandlung zohnkraufer Goldaten übernehmen.

Die Erfahrungen mit ber nenen leichten Feldhaubine 98,09, die bei mehreren Feldartillerieregimentern an Stelle ber bisberigen eingestellt worben ift, find febr günftig, fo bas die neue Basse als ein ganz beträchtlicher Forischritt angesehen werben kann. In erster Reihe siellt die Schut-schliederrichtung einen der Hauptvorzüge des neuen Geichliges bar.

Torpedoboots-Prüfungen. Ic zwei der neuesten Tor-pedoboote der Schichaus, Germania- und Bulkanwerst zu Eurhaven sind gestern bei schwerem Südwestssurm soe-wärts ausgesausen, um ihre Seetücksigkeit unter gleich-seitiger Westlichen seitiger Bergleichung der Leifungofabigfelt der brei ver-fchiedenen Fabrifate vergleichen zu laffen.

#### Die Revolution in China.

Mus bem Mufruhrgebiet.

Der Korrespondent bes Menterichen Bureaus iele-frabhiert aus Giarfonssen unter bem 29. Officer: Die Ruderoberung hantaus nahm bereits brei Lage in Ampruch und immer noch ist der Biberstand der Auf-kändlichen nicht völlig gedrochen. Aus den Erzäslungen derwunketer Soddaten, die von der Front zurückschrten, geht bervor, daß der Kanupf dei der Einnasune von Liu-diamiao am Freisagfrüh besonders heiß war. Die Auf-kändlichen leisteten tapferen Widerstand und richteren ein iddliches Tener auf die Laiferingen von Dackern der lobliches Gener auf bie Raiferlichen bon ben Dachern ber Daufer, von wo sie sich, burch bas Feuer ber faiferlichen Beschütze gezwungen, später juruckzogen. Der Rampf wurde am Camstagmittag wieder aufgenommen. Der Andriff eriff auf hankau wurde am Samsiagabend wieder eröffnet und die Stadt am Sonntag eingenommen. Die RaiferI licen wateten burd Baffer, bas ihnen bis an bie Bruft ging, und ichoffen bie Auffranbifden nieber, bie fich ihnen in großer Babl entgegemiellten. Der Rampf felbit bouerte bis 4 11hr nadmittags.

Die Tätigfeit ber Auffrandifden in Laiguanfu, Die fich eines Abschnitts ber Babn Befing-Sanfau bemächtigt haben, errogte in Regierung-Freisen Befützung. Man entfanbte in großer haft bie Truppen nach Schanft. Eine andere Berteibigung ber Sauptftabt wurde bereitgeftellt. Unter ben Manbidmbeamten ift eine Banit eingefreien. Biele bereiten bie Fluche bor.

Gin bernhigenber faiferlicher Grlaft.

In einem kalferlichen Grlaß rechtsertigt ber Ohron feine bisberige Untätigkeit, kündigt den sofortigen Erlaß einer Bersassung und die Biddung eines Kadinetts an, bon bem ber Abel ausgeschlossen ift, und sichert den Aufständisch und politisch Schuldigen Berzeihung zu.

Die ausländischen Truppen.

Rach einer bem Reuterichen Bureau aus Tientfin gugegangenen Melbung manichierten bie ausländischen Truppen rund um die Frembenniebertaffungen, um bor ber einheimischen Bevölferung eine Demonstration gu beran-

Die bentichen Rriegefchiffe.

Durch bie neuen, bom Chef bes Rreugergeschwabers angeordneten Berftarfungen ber beutichen Geoftreitfrafte auf bem Jangtse erforbert ber Strombienft jest nicht weniger als ell Schiffe.

#### Ausland.

Frankreich.

Bur Untersuchung ber "Liberto".Ratastrophe. Marine-minister Descasse ordnete ein friegsgerichtliches Berfahren gegen ben Rapitan Joures und die drei anderen führenben Offiziere bes burch bie Explofion gerftorten Lintenfchiffes an. Jaures wurde in die Rlage einbezogen, obwohl er gur fritifchen Zeit ordmungegemäßen Urlaub batte, weil ber Berbacht auf ibm laftet, bag er bie Disgiplin an Borb nicht mit ber nötigen Schänfe aufrecht erhalten babe,

Gugland.

Die beutschenglischen handelsbegiehungen. Der Abgeordnete Boafe fragte im Unterbaus an, ob bie Sanbelsbegiehungen zwijchen Deutschland und England durch den Bundesnatsboschluß geregelt seien, der lediglich nach Be-lieben Deutschlands umgestoßen werden könne, und ob Gren eine Erklärung abgeben wolle, worin die Schwierigkeiten bei ben Berhandlungen über ben bauernden Meiftbe-gunftigungsvertrag mit Deutschland beständen. Der neue Unterfinatisfefretar bes Augern Meland erwiberte, Die Sandelsbeziehungen zwischen Deutschland und England würden burch bas Gesetz geregelt, bas periodisch burch ben Deutschen Kaiser mit Zustimmung des Bundesraff und bes Reichstags erlaffen werde. Dieses Arrangement, das ben britifden Brobuften Meifibegunftigung gewähre, erideine bom englifden Standpunft ausreichend, um gegemvärtig Bertrageberhandlungen unnötig gu machen.

Bortugal.

Der Rongreff ber republifanischen Bartei ift geschloffen worden, ohne daß die Einigkeit in der Partei gestättst wurde, Die Freunde Camachas verliehen den Kongreft. Diefer lehnte den Bericht des Yorstandes über seine Tätigkeit seit bem 5. Oftober 1910 ab und nahm bagegen ben Bericht Coftas itber feine parlamentarische Tätigkelt an. Der feitberige Borftanb ift gurlidgetreten.

Rafifand.

Der Ausnahmezusiand, Die Interpellation der Kadriten ifder die Aushabung des Ausnahmezustandes wurde in einer fürmischen Sitzung der Reichsbuma angen ommen, — Der Staatsrat im Polizeidepartement Werigin wurde als Mitfdulbiger ber Tätigfeit ber Ochrana an ben Ereigniffen in Riew verabichiebet.

#### Ans Stadt und Sand.

Libend-Liusgabe, 1. Biatt.

#### Mieskadener Nachrichten.

Das Wetter im Rovember.

Der Rovember ift in unferen bourfcben Mittelgebirgen bereits ber erfte Bintermonat. Gebr baufig bringt er auf ben hoben bes Zammis, bes Bogelsbergs und bet Rhon eine langer bonternbe Schreebede, Die bie Saifen bes Wintemporis eröffnet. Auch in ben Rieberungen formen Schneefalle into Frostverloben schon vorkommen, wenn auch eine Schneedede von einigem Bestand eine sehr seliene Enscheinung ift. Die mittiere Logeswämme finft bon 7 Grad am 1. Robember auf rund 3 Grad am 30. Der Barmerudgang ift geringer als im Oftober, wo bie Tagestemperaturen von 13 Grad auf 7 Grad beradfinken. Die mittlere Monatstemperatur boträgt für Frankfurt 4.6 Grab, für Wettening (Labitial) emir 8.5 Greib. Die Mittelgebirge in 400 Meter erreichen mer 2 Grab, in 600 Meter gielle 1 Grad Monriswärme. Barme Radmittage torren im Durchschnist nicht mehr erwartet werden. Die mittlere Radmittagswärme beirägt am 1. November 9 bis 10 Grab, je nach ber Orisloge, am 30. mir noch 4 bis 5 Grab. Die Nachtemperaturen finken von ca 4 Grob am 1. auf ca. 1 Greb ein 30. November. In außergewöhrlichen Fällen tönnen biese Mitteltemperaturen aber gang beträchtlich itberschritten werden. So stieg am 5. November 1899 die Aschnittagewähne auf 20 Gvad an, während am 28 Aobember 1890 zur felben Tageszeit 8 Grab Kälte berrichten. Gine abrilde Warmeschwantung fam auch in ben Rachten berbachtet werben. Der 4. Robomber 1899 hatte eine febr milbe Bacht bon 14 Brab (untitlere Rachtwärme bes Anguji) und am 23. Rovember 1858 berrschie nochts eifige Kälfe bon - 15 Grab. Sommer and Binber. fönnen besenders im Nevensber sich nabe berühren. Ror-malerweise treten 8 Frostrage auf. Im Jahre 1858 stieg biese Jahl aber auf 23 au, 1877 und 1900 bagegen tam fein einziger Frostrag bor. Auch Eistage, an benen felbft nochmittings bas Thermometer nicht über 0 Grad steigt, wurden fcon öfter boobachtet. In bem febr fatten Robember 1858

Der Novemberhimmel ist trieb und bereits echt winter. Ich. 16 Zoge, mehr als die Hälfte des Monats, find völlta bedeckt. Mur ber Dezember hat noch eine größere Angahl früber Toge (18) aufguweifen. Bum Bergleich fet auch an ben beiterften Monai bes ganzen Jahres, ben Angust, mit nur 6 tritben Togen erinnert. Es fann vorkommen, wie im Jahre 1906, baß ber Robember ausschließlich bebectte Tage bringt. Die geringste Bewölltung weift feit 1867 ber Motember 1884 auf, both komen auch in diesem Monat noch 12 tritbe Zage vor. Ebenfo ungünftig find die Rebelder-hältnisse. Gs konn im Durchschnitt mit 5 Rebeldagen gerechtet werben. In den Mittelgebirgen wird diese Jahl aber weit überschritten. Dobe Nebespoorscheinscheit in aber weit überschriften. Debe Nebenvohrscheinscheit ist für die ersien Binternewate in größeren Söhen die 1000 Meter sehr cherofterisisch. Bir kommen jeht während der näckten zwei Monate in die demkelste Zeit des Jahres neit wenig Nussicht auf Seumenschein. Das ist in gesundheit licher Beziehung wenig erfreulich. Zu den Weiterkrauf heiten gehört is. a. die Instituenza, die sehr vom Sosnanschein abhängt. Windersonne tötet offendar die Anstituenze inchange, während auf trübe Tage viele Instituenza-erfranklissen koden. Ahnfliches gift sit die Annungskeinen koden. Ahnfliches gift sit die Annungskeinen koden. erfrontungen schgen. Abntiches gift für die Ainmings-organe. Mich die Arbeitsfähigseit und Benstellnaft steben mit ber Stärfe bes Commenicheine, ber chemifch wirfenben Strabftung ber Sommenwärme, in enger Beziehung. Während ber Sommermownte Beibt bie Musfeffraft, nachbem fie im Friihjahr fich gesteigert batte, infolge ber boben Barme touftout, obne weiter angufteigen. Erft im Gep. tember, mit bem Ginton ber Temperatur, tritt wieber eine Actitärfung ein. Amang Robember fest aber infolge ber geringen Lichtstärse und Temperadur eine Abnahme ber

bleierne Langeweise zu tofen bermochten. Go hatte auch bie Aufführung trop sichtlicher hingabe ber einzelnen Gauptspieler biesem toten Werf gegenüber harten Stand. Die Aufmahme war ficht, dem nur vereinzelten Beifall, vor dem fich nicht einmal der Bordang dob, gesellte fich freilich puch tein laut werdender Widerspruch.

P. K. aufgenommen.

= Kongert. Die Mitglieber ber Königl. Rapelle Derren Rammerangiler Ernft Linbner, Ranmerbirmos (1. Bioline), F. Liefel (2. Bioline), J. Beimer (Biola) und R. Badhaus (Cello) haben auch in biesem Dufifminter ibre fo beliebten popularen Rammer-3m loblicher musikabende wieber aufgenommen. Boife haben bie Rimftler bet ber Auffiellung ihrer Programme biedmal bem vollstinnlichen Charafter ber Berannialiungen besonders Rechnung getragen, und so gelang ed ihnen auch gleich gestem am erften Abend (in ber "Loge Blicto") Die Juhorer in der rechten Beife gu erhonnen, eine echte Kummermufiffimmung wachgarufen und ench anspruchtvolle Hörer burch ihr Spiel zu fesseln und zu befriedigen. An ber technischen Teile bes Enfembles haben die Kimfifer immer noch fleistig gearbeitet und in der Albgestärtheit der Tongedung sehr merkdare Fortschritte gewacht. In Bortrag des B.Dur-Quarietis von Mazart ersteute besonders das Largheito und das breit ausgeführte Mennett burch angenebut temperierte Wärme des Ausbrucks. Mit Bergnügen börte man auch einmal wieber Felix Mentbelssohns Streichquartett (D. Dur). Ift and einzelnes barin fiben ein wenig verblaßt — wie bas leicht bei Berfen eines Meisters ber Fall ift, ber juweilch bie reine und ichone Form über ben Gebankengehaft und beffen Ausbrud feste -, fo birgt bies Quartett boch anbererfeits viel liebsiche und launige Züge, die es und noch heute wert machen. Und wie singt und Mingt das alles! Das Bert "lag" bem "Lindner-Quartett" gang besorbers Bitt: Die Wiedergabe war vortrefflich, wemt auch bier und ba noch etwas mehr Feuer und Berbe nicht geschabet hatten; boch ift besonders schapbar, baf fich die Spieler attberevicits auch in den Allegrofaben von der prideinden Unrube freibielton, in welche "Wendelssohn-Spieler" so leicht berjallen. Im "Allegretto" erzellierte namentlich bert 25nbner, ber bie einfam umberirrenben Baffagen

ber 1. Geige febr fein und belifat zu bebanbein wufte. Die Bortrage ber herren Rongertgeber wurden bon ber überaus gabireichen Buborerichaft mit warmem Beifall

Bwifchen beit beiben genammten Streichquartetten fang Die Ronigl. Sofopernfangerin From Birgitt Engell einige Lieber von Beethoven und Goubert: ibre golbige Stimme von unverfalfctem Bebllout, bas anserlefene Musikgefildt, bas fich in ihrem Bortrag offenbarte und bie Bartbeit ber Empfindung berlieben ihrem Gefang ungewobmlichen Liebreig. Gie wurde enthufiaftifch gefeiert.

Mleine Chronik.

Theater und Literatur, "Der Fiedelhans" ober "Im Zauber bes Marchemvalbe", bas Weihnachtsmarchenfpiel unferes Biesbabener Schriftftellers Bilbelm Clobes, bas im Winter 1909 10 am Königlichen Softheater eine Reibe fconer Erfolge erleben burfte, murbe von ber Intenbang bos Stabtificatere in Stragburg gut Mufführung im Dezember angenommen. - Diga 2Bobibriid bat ein Berliner Schaufpiel vollendet, bas ben Titel "Die große Ctabi" führt.

Bilbenbe Runft und Mufit. Ferbinand Sobler pertaufte por etwa 30 Jahren fein Gemalbe "Calvin am Sofe bes Kollegiums" benannt, an einen Arbaten für 400 Franken. Rum wurde bas Bild von ber Stadt und bem Ranton Genf für 18000 Franten erworben: Bie boch wird fein Wert nach weiteren 30 Jahren fein? - In Bubapeft ift nach fünftagtger Dauer bie ungarifche Lifgt -- Bentenarfeier gu Enbe gegangen, in einer prachtigen Stelgerung ber funftlerischen Barbietungen, bie am lebten Abend in einer großzügigen Aufführung bes "Chrifius"-Oratoriums gipfelte. - In Babreuth finb bereits gwei Bochen nach Eröffnung bes Rartenverfoufs für famtliche Borftellungen (abgesehen von gwet "Barfifal"-Auffibrungen, Die bis Mitte Februar von ber Bormerfung ausgeschloffen firb) bie Blate vergriffen! Eron ber Breiserhöhung auf 25 M. übertrifft biefer Andrang alles bisber Dagewejene. Das Festipielbaus enthalt 1326 Gibe; für die 18 Abende find also innerhalb 14 Tagen 23 668 Karten zum Gesamspreise von 501 700 M. verfauft worden! Weltr b. Beingariner beschäftigt fich gurgeit, wie bas "Hamburger Frembenblatt" melbet, mit einer terflichen und nuiffalischen Reubearbeitung von Webers "Oberon". Er will dem Werf baburch den Charalter des Märchen-Singspiels mit Dialog laffen und feinen Berfuch machen, es jur großen Oper umzugestolten. Die Reubearbeitung wirb unter Beingariners mustfalischer Leining am Samburger Staditheater gierst in Szene gehen. — In E hem nit fand eine neue Opereite "Ronig in Loanda" bon Malata, Tert von Ofontowsfi, bei ihrer Urauffibrung am Stadtifeater ein beifallfreidiges Bublifum. Der Romponift birigierte felbft die Operette, bie ben Marofto-Streit jun Gegenfand bat. Die Handlung ist recht komisch und umterhaftsam. — Der Direktor ber Wiener Hofober Eregor ift also wirklich in aussichtsreiche Berbandfungen mit Bietro Mas cagni eingetzeten, nach benen Masengni bom nödlien Jabre ab minbeliens feche Monate jabriich in ber Biener hofoper als Dirigent wirfen foll. Dascagni berlangt eine Gage von 4000 Kronen monatlich.

Wiffenfchaft und Tedmif. In Meran murbe, bem "Reuen Biener Lagblati" jufolge, ein Grabbenfmal für ben Mironomen Dr. Wilhelm Meber, ben fogenommen (Urania-Meber) enthillt. - Das "Berliner Tageblatt" melbet aus Beipgig: Geftern berfammelten fich auf bie Ginbernfung bes Univerfitätereftore Profeffor Dr. Lamp recht etten 2000 nicht interporierte Stubenten, bie fiber bie Sahungen bes feit langem geforberfen Shibentenausiduifes, ben Entwurf bes erfien Ginbentenbarkaments abftimmen follten. Gebeinmat Lambrecht begelchnete ben Zag als einen ber bentwürdigften, die in ber Entwidelung ber Studentenichaft ju verzeichnen find. Bei ber Abftimmung werden die Sagungen gegen eine fleine Minorität ange-nommen. Das Parlament fest fich ans swet Ausschiffen aufommen, ber interporierten Stubenten und ber nicht inforporterten Studemen, Beibe Ausichuffe find gleich be-Je 50 Stubenten mablen einen Abgeordmeten. Der Direttor bes Samburgifden Infiintes für Schiffe und Tropenfrantbeiten, Mebizinel-rat Profesor De. Rocht, ift im Auftrage bes Staatsiefreiars bes Reichstolonialamies jum Stubium ber fanttaren Berhaliniffe und jur Erforichung ber Schlaffrautheit nach Deutsch-Oftafrifa abgereift. Er wird bort mit bem Generaloberargt Professor Dr. Steubel-Berlin gufammenarbeiten, ber bie Reife im August angetreten bat,

Muetelfruft ein, bie erft im Jamper wieber in Jumbine !

Die monottioje Nieberichingshöhe beträgt ca. 30 Millimeter, ellens weniger als in ben beiben benachbarten Momaten Offober und Desember. Ber maffafte Robember wurde 1872 beobachtet mil micht als 150 Millameter, ber tredenbste 1867 mit ca. 11 Millimeter (Frankfurt). Mit fteigenber Sobenfage bes Ortes nimmt die Regenmenge gu. Recht boch ift im Rovember bie Bahl ber Rieberichfagstage. Durchschnitelich regnet es an 15 Tagen bes Monats, und mer ber Dojember bat offer eftvas größere Rogenbaufigfeit. Scheibet mon firt bie Rinberungen aus ben Rieberichingstagen biejenigen mit Gemeefall ans, borm kommen im Mittel 3 Schnectage bor. 1874 waren es aber 9 Tage. Eine Schnedbede wurde 1887 und 1902 an 6 Zagen gemeffen.

Die hänssigte Windrichtung ift die sudwestliche, baneben kommen ober auch Rordost und Citotinde berhaltmemagbg baufig vor, febr felben jeboch eine mordiveft-Lidre Luftfitromming.

Der vergongene Oftober bat mehr Regen als ber September gebracht. Im gangen wurden 17 Toge mit Rieberschlag beobachtet, also mehr als bie Sälfte bes Monats. Roch romericher waren die Mittelgebirge, trodener Rheim und Mainebene. Doch erreicht die monatliche Rieberschlangsmenge mit co. 46 Millimeter nur incpp die normale Menge von 49 Millimeier. In feinen Barmeverhältniffen war ber Monat im 0.4 Grab ju warm gegen bas langjabroge Mittel. Der warmfte Tog war ber 13. mit 19 Grob Radmittagewärme.

#### Movember-Programm ber Aneverwaltung.

Das Robember-Programm ber Kurverwaltung gelangt feit beute im Muchaus und an ber Surfaffaffe gur Berausgabung. Bet einer Durchficht beefelben muß man gesteben, bag trop bes rubigen Monate bas Beranftaltungsprogramm ein reichhalfiges und abwechfelungs reiches ift. Die Rochbrummentongerte finden wie feither Mittivodys, Samstags und Soundags in ber Trinfhalle flatt, die Wagenausflüge geben, fofern Wittening und Betelligung es gestatten, toglich 21/2 libr ab Surhaus in die Unigebring Biesbinbens, Die Toefenzerte im Beimfaal bes Rurbaufes beginnen regelmäßig Dienstags. nub Breiteasunchmittings 5 Uhr - und endlich findet, foweit nicht Extraperanjiaftungun vorgesehen surb, täglich 4 Uhr und 8 Uhr Abennehmentakengert bes Kirrorchesters fatt. Ben besonderen Beranstaltungen find zu erwähren: Am 3. Robember: 4. Bullustongert, Leitung: herr Rapell-meifter Otto Lohfe and Coln, Goliften: herren Brojeffor Jean Mausn und Professor Hugo Heermann (Bioline) und Professor Joachim Min (Mobier); 4. Robember: Licht bilbervortrag bes Gebelmrats Generalfenful Ernft von Heffe Burtopa über bas aktuelle Thema: "Maroffo und feine Bedeutung für Deutschend"; 5. Nevember, vor-mittags 111/2 Uhr: Organizatione, nachnitiges 4 Uhr: Sinfoniesomert; 9. November: Heiterer Abend des Herjogi. Bramidweigischen hoficanfpielers Engen Marlow; 10. November: 5. Buffirstongert, Leitung: herr hoftepell-meifter Baul Brill (Münden). Soliftin: Madame Chith be Ling; 11. Robember: Anlaglich bes Geburtstage Seiner Majefust bes Königs von Italien: Italienisches Rational. fomjert: 12. Newamber: Einnaftger Lichtbilbervortrag bes Beren Ingenieur Etwart Richter aus Jena über bas Thema: "Meine Gesongenschaft in der Börfei und Stiedenfand": 14. Robeniber: Kammermufifabend des Kurordefter Cavartette: 15. November: Lichtbilberbortrag ber Geographischen Gesellichaft Diffelborf, Thema: "Wit Beppelin nach Spihoergen"; 17. Nevember: Lieberaberto bes bier fo bestebten Lieber- und Oratorienfangers aus Wien Paul Schmebes; 18. November: Abomements-ball: 19. November: Sinfonie und Orgestonzert unter Mittvirfung bes Organisten herrn Sugo Gerofd; 22. November (Buffing): Bolls-Sinfonietongert, Soliffin: From Rate Robe-Lertling; 23. November: Popularwiffenfchaftlicher Erperimentolbortrag bes Phufifers herrn L. Dubenfreit fiber das Thenne: "Neueste Wunder der Erhertmarialphisch und Chensie"; 26. Neuender: Generalprobe und 27. November: 1. Konzert bes "Cäcklien-vereins"; 29. November: Lichtbisbervortrag bes Direftors bes Berliner Boologifden Cartene, herrn Profesfor Dr. Sed, iber bie Thema: "Der Berliner Zoologische Warten in feiner wiffenschaftlichen mit fünftlerischen Bebentung".

#### Biesbabener Arbeitsunchweis.

Der Alrbeitenachweis ber Stadtgemeinde Blesbaben, ber, wie fintiftifch fostgoftellt ift, mit ber lährlichen Bahl feiner Bermittelimgen prozentio! mt ber Spipe offer fournemater and mit formumater Unicritiquing betriebener Arbeitenochtveife in Brengen ftebt, ift im Begriff. grindblogende Berandeningen in feiner Borwolfung zu erfofben. Der Geffige Arbeitsnachweis, der in ben letten 9 Monaten allein über 12 000 Stellen vermittelt bat, und ber ummer bem Borfin bes Cambialieften Bidel bieber wie allbefannt - in bon Erbgeschofraumen ouf ber Gub feite bes Rathanfes feine Arbeitsräufne batte, ift gentungen, we'tere Rammicofeiten in Amipench zu nehmen. Mis folde bat ber Magiftrat bereits einen Zeil ber in ber Briebrichftraffe 15 erworbenen Gebanbe gur Benfügung geffellt. In Dieje neuen Roume werden Abtoilungen ber Bermittenfingestelle verlogt werben. Mit biefer augerfichen Amberung foll ober auch eine wichtige Beränderung ber Bermalinng borgenommen werben; Babrent bieber bie Arbelinebmer momerifc mur febr fciwach in ber Bertwalkung vertreten waren, soffen in Jukust Arbeitgeber und Arbeituchmer bit gleicher Jahl in ber Verwaltung tätig sein Es soll, um bas Schoowert zu benuton, "bie varitätische Berwaltung" eingeführt werden. Stadfälteffer

Arbeitgeber und Arbeitnehmer ftattgefunden. Die Berhandlengen, in denen die paritätische Bertretung nicht nur als wingdenevert, fondern als bie einzig richtige begeichnet wunde, baben gegeigt, bat bie Auftimmung ber Arbeitgeber und Arbeitnehmer zu biefer Reverung borhanden ift. Weiter foll aber auch auf Anregung des Borfibenben eine Zentraf-Lehrstellenvermittelting bem Arbeitsnochweis angegliedert werden; und zwar nicht mir für die gewerblichen, fordern auch für bie fonfmämwichen Lebrlinge - beibe felbstverstandlich fomobl für Mannliche wie für Weibliche. In hobem Maße find an dieser Tärigkeit Die Schulen, bie Bereine für/Ingendpflege und bie Bertreining ber in Betracht tommerben Bernisspreige intereffiert, fo bag biefe in erfter Linte bei ber Ausarbeitung des Arbeitsplanes herangezogen werden muffen. Die Korpovationan der Arbeitgeber haben bereits in ber Sigung bom 21. b. M. eine Rommiffton gewählt, welche bie Berwirflichung bes Blones einer Lebrstellenbemnittelung in Mirgeffer Beit Phrem Biele entgegenfishren wird. Die Zentralisation ber Lehrstellenvermittellung umf und fann mer bon allen beteiligten Rreifen mit größter Freude begruft weiben. Gie gewährleiftet fowohl bem ganbwerfer wie bem Moufmann und jebem Gewerbetreibenben, bag er nicht mir rojder iend billiger feine Lebrfrafte ber. mittelt befommt, fondern bag auch bet ber Auswahl berselben größere Mudlicht auf die Endividuelle Veranlagung - geiftige und förperliche Käbigfeit bes einzelnen - genommen wird, ale bies bieber möglich war. Wir fonnen baber unfere Mitbürger nicht gemig auf die große Bebon tung biefer Reueinrichtung bimveifen und fie nur aufforbern, biefelbe baburch zu unterführen, daß fie fich, wenn fie einmal besteht, ihrer auch in allen vortommenben Fallen bebienen.

- Todesfall. In feiner Bobnung Mainger Strafe 68 farb geftern ber Chemifer Dr. phil. Biolichowett im 58. Lebensliabre.

- Der "Weftlidje Begirfeverein Wicsbaben, G. B.", bielt gestern abend feine Sauptverfamminng in ber Turnhalle in ber Sellmutoftrage ab. Renner Georg Moos, ber Borfipeithe bes Bereins, begrufte bie Anwefenden und mechie med Berlefung bes Protofolls ber lesten Sauptversammting 30 bom biesmal gebruckt vor-Rogenben und von mis bereits im Muszug veröffentlichten Nabresbericht erleutermbe Mitteilungen, bie bon einzelnen Borftondemitgliebern ergangt wurden. Begligtich bes Rirdenplayes on ber Oberrealfdule am Zietenring foll nodennis en ben Wogifirat wogen Inflandfeining bes Playes berangetrefen werden, Ferner wurde eine Eingabe an ben Begirkeverband umb ben Regierungspraffbenten beschloffen, jur Befeitigung ber Staubplage auf ber Rarftrage und Platier Strage, außerhalb ber Gerbigrenge, ble Nahrbahn mit Teermofakam zu versehen. Nach dem Bericht ber Rechmungsprufer wird bem Rechner herrn A. Roder Gutlastung erteilt. Bei ber Neuwahl bes Borstembes werben bie ansicheibenben Mitglieder wiebergewählt. Für ein auf eigenen Wanfch ausscheibenbes Mitglied wird Wiesenbaimeister Heinz in den Borstond gewahlt. Der Borfchlag bes Borftanbes, bem Wolf-höfer-Fonds 500 M., nömlich 200 M. aus ber Bereinstaffe und 300 M. der abziehedenden Zinfen, zuzuführen, wird angenommen. Mis Beitrog für Robfon on verschämte Arme werben wiederum 50 M. aus der Raffe bes Bereins bewillbgt. Berr C. Seffemer berichtet fobann furg fiber bie Strafenbahnen, bei welchen einige kleine Erfolge erzielt worben, wenn fich die "Siebbeutsche" ben Saupitwünschen gegenliber auch noch immer absehnend verhalte. Begistlich ber Berglofung ber Percons liege jest eine Berordnung bes Regiemmasprafibenten bor, nach welcher auf allen Borortlinden blofe Berglasung enzubringen ist. Architekt und Stadtveronducter Gifdner berichtet über bie Amlogen im Beften. Die neuen Ballmitblinfarlogen bürften im Frichiabr fertiggestellt fein und bamt einen fconen Abergang bon ber Stadt zum Wald bilben. Redner fagt bon Behörben für bie Ferberung ber Angelegenheit Dom. Auf bem Terrain ber alten Infanterielogerne fet ein fleiner Blat vorgeseben, ben eine gartnerliche Anlage fcmilden Durch bie Anlage von Fahrwegen fei ber weftliche Watt im bergangenen Jahre wieder mehr erichtoffen worben: Im Boufe ber Beit foll ein vollständiger Runbfahrweg burch bie Biesbobener Balbungen angelegt werben. Rach firgen Bemerfingen einzeiner Mitglieber wurde bie Berfammfing gegen 1/412 Uhr geichloffen.

- Stabtifder Lebensmittelverfauf. Der Berfegif bon Weißfratet findet bis auf weiteres Dienstags, Mittwochs, omierstogs und Freilags von 3 bis 7 Uhr nachmitt im Martifeller ftatt, Die Abgabe erfolgt in Mongen bis 311 50 Kilogramm, das Kilogramm zu 11 Pf.

Das Berichieben bon Briefen und Boffarten in Drudfachensenbungen bilbet fortgefebt bie Urfoche um liebsomer Briefverichserpungen und Briefverlufte, Ungeachtet wieberholter Ammobumgen burch bie Breffe und trott ummittelbarer Gimvirfung ber Boftambalten auf Die Absender werden biefe Druckfochenfenbungen leiber immer noch in fo mongefhafter Berbidung gur Poft eingeliefert, baft fie leicht ju Joffen für fleine Gendungen werben, Mis befonders gefabriich in biefer Begieftung erweifen fich, wie neue Geliftellungen bestätigen, die brufig per Berfenbung von Druchfochen bemitten offenen Briefumichlage, bei benen bie Abfenber bie em oberen Mant ober an ber Gette porbombene Rlappe noch innen einschlagen. In ben baburch entfiebenben Spoll vericbleben fich unbemerft Briefe, Bolifarten ufm., Die bann in ber Drudfache oft weite Irrfobrien mochen. Im eigenften Intereffe bes Bubliffums mus einbringfich babor gewornt werben, bie Rlappe folder Umidfoge noch tundu einzufdfogen; biet beffer ift es Die Rloppe fiber die Rückleite bes Umichlans lofe über-

raten, bie Streifbarfber fo feit wie moglich inn bie Beitum gen zu logen, modbem biefe umidmirt worben find.

- Manfart indiebfialife, Am Elemenfring wurden peffern nodymitteg in veriminifenen herrichaftsbamern mehrere Monfarden erbrochen und barnud Gu b und Berte gegewitonbe ber D'enfibolen entwerbet. In einem Jal murben 18, in einem onberen 23 M. Erfparniffe geffenben. Det Tater ift nicht bemerkt worzen. - Die Gifte fich fiendig mehren, in benen Dien mieden, Die in Manfarben webnen, durch Eindrichte bestodlen wenden, fo wäre d jeber hausfrau eingwentpfelien, wort fie ihre Dienfiboten gegen Biebstahl versichern mit ererbnen wellte, bag bie Madden weber Wertfacter ned Geld auf ihren flank mern aufbewahren. Largelb nte't Sparfafferbacher mirb ficher jebe Santfrau genne in Berwohrung nomen, wille rend fich für Schanicigegenftarte in ber Wehnung fromb. ein Blauchen finden loffen birrie, wo fie diebesficher find.

Endlich erwifde. Der Tegletmer Bermbarb Balmet von hier bat im Frittsicht v. 3. hierfelbst von der Strafe wog verschiedene wertvolle RAL'e gestohlen, wowel d spurlos verschwend und seit blefer geit vergetilich vom Gericht gesucht murbe. Diefer Zage fiel er nun ber Bolizei in Abriveller kissege einer bort begrungenen Bersebinis in die Sande, toobei fich auch feine bier begringenen ungefühnten Diebfiable berausstellten. 3. fom in Abrweiles ins Untersuchungegefängnie.

ins Untersuchungsgesängnis.

— Rurgätte. Es find dier eingeltoffen: Vingesiffin Erod and Kriffel, Eraf und Erafin Western in aus Ernfiel un "Sotel Rasiauer Sei". Landoat Freiherr v. Mars wall and Montadaur im "Sotel Bistaria" Freiherr v. Mars wall and Montadaur im "Sotel Bistaria" Freiherr v. Mun abaufen and Sut Bettensen in der "Villa Beauten"

— Arieger Berdand des Kegterungdes, eld Bistanden. In der Vorligenden des Kegterungdes, eld Bistanden. In der Vorligender Aufländer wallen der Vorligender Salla get Vorligenden der Vorligender Salla get Vertallaufung auf der Seintesmissten der Artegervereine und der Sanitätischannen auf Kerballmis der Artegervereine und der Sanitätischannen kontigen Krieger-Sanitätischannen ann feetwalften Sanitätischannen den bei Krieger-Sanitätischannen kontigen Krieger-Sanitätischannen kontigen kontigen der Greibilige Freiberen Ferieger-Sanitätischannen ind der Krieger-Sanitätischannen kontigen Greibilige sanitätischannen der Krieger-Sanitätischannen kontigen Krieger-Kriegen der Krie gereins wer. Unter allen Aufügen barf ben Aechelbreitig feiten gerinden Bereins und feiner früheren Kolonne nicht der Kebe fein. In die feit een 1. April d. I nach Biesbaden bergogenen innfliden Offiziere ind Ter Borland eine Einberging wie in früheren Labren Bord der Borland eine Einberging wie in früheren Labren sam Eintritt als Singelinde alleber des Begirfsberdandes tichen. Bon dem bentiches Ariegerbunde find für das L. Fierrelight 3140 M. en Untreftübungen für bilfsbedürfting Mitglieder, begib deren Beitweit berviellet morden.

Theater, Runft, Bertrage.

Balfsibeater, Mittwern den 1. Nobember (Allerheiligest, und Donnersiog, den I Rovember (Allerfecken), gebt od Bolfsichaufpiel Am Allerfeckening oder Das (Seber auf des Ariedbof' in Sacne. In Rorbereitung für Freitag, est 19. Robember, "Kadale und Liebe" von Schiller.

1) November, Nadale und Liebe von Schille.

\* Franklurter Stablibealer. (Spielpian) Opern' bans. Dienstog, ben 31. Ofloser: Die Artifamerin Altieben v. Bennestlichen d. Morthog den 3. Ofloser: Die Artifamerin Aben 3. Weschlessen Schmerstellen 2. Martha Artifamen den 3. Vesschlessen Samolas den 4. Werther Gonning von 6. nachtuitags 8% Uhr "Urdine" Abends 7 Uhr "Tidelbo Monlag, den 6. Ma Bobeme" Dienstag, den 7. Die Sugenorien Artifamenden 8. Artifame Tenfel" Schmitzen den 6. Mittenden den 8. Artifame Einschlesse" Mittende, den 31. Oflober: Madame Einschlesse" Auflichen den 31. Oflober: Madame Einschlesse" Dienstog, den 3. Monlag Leuf Donneroliag, den 3. Monlag Leuf Gonning, den diffen Samolag, den 4. Monlag Leuf Gonning, den die nachmittags 4.4 Uhr: Der Laub der Sabineriamen Alende Weine Dienstag, den 7. Admig Vear" Madame Sapsidere Reiterskap den 8. Madame Sapsidere Dienstag, den 7. Admig Vear" Mittwoch den 8. Debn Wahrel Borfmann".

\*\*Schreibers Konservaterium für Wuhlf (Molffiense 6. 21)

Der am 30. Cticher fatigeheibte Vorbenge abend ist Schlierinnen und Schlier ans Wittel und Oberffanen beitebenem reickliche Gelegenheit, gute footfatteit in Aechait und Bortrag festanstellen. In Mürze lindet ein Lifate Lbend fiatt.

3m Damentlub fubrie lich am Camping Die narwegifche Schaufpielerin Reon Agnes Somra bier gum erstenmal ein. Es mar ein wirflich auserlefener, bober Genus, ber reichte 

futb.

die Zeitum

g murben

aftebangem

nno Werte

einent Auf gestehlen. Manjarben

Dienlibotes

e, daß bie jeen Komp licher mirb

men, with rng framb Keder find.

er Straff

mercuif et ariso wout

er Polise

Berfehlund

enen unger Thriveiler

iffin Erob wrüßel im wait aus debauten

Borfigendt.

The has an a D.

and has a bolomuch to be boom Roten and to be boom and to be boom and to be borned and to be be boom and to be be boom and to be boom and to be be boom and to be boom and

eine Cur

n 5. Staft
u fe i dr. fl
viole dreier
Samsand
n. Ost
bern abend
o de i dr.

6-Ring 886 nd gestern Narstross

au locricit

gebt ege et auf deat eitag. des

Operate cin . Willi-

Sunsida Bly libr n 6.: 15 Rimpoch

s. Diense tweeth, bes

a den 21 le Journas

ig, ben 54 in Moents ime Sans ich, ben 54

flowen bot in Teduns a Lifate

enmal em. or reidsore

allecerics e Diminul sibren 31-erlich und

burth and

a Allenelle
Gerontene
ibuolitäten
it eritatan
net und
mittene
inte und
mittene

the mich mirtfant an diefer authe fear mehr and

metr and b is. berenitaliet im Stefind-a capella-rn. Mubolf ente, aber en fotole rn fotole rn benare rnfangerin us frant-in, gu ben

Allererften ihres Haches erzöhlt zu werden. Herr IB Renner ist dem diefigen mutifiedenden Judlichum schon seit einiget Zeit durch seine fünstlerisch in Oreolog als Bianist und Kompo-nist desennt. Das Stotzert wird von dem Sigl. Rusisdirektor nift befannt. Das Ron. D. Spangenberg geleitet.

Dienstag, 31. Oftober 1911.

Mus de, Ind. Das Konsert wird von dem Sigl. Nunkonkefter d. Ende der Geleitet.

\*\* Aus de, E. Eracfes Aunftsalen im "dotel Bier Jahresseiten" wird ims geschrieden: The in Biesbaden anidstige Funfthistoriserin Franklein der Art er wied am Nittwoch, den 1 Kovemder, d. über nachmitigs, anen futzen Fortuginger Transdische Kingt vor den im Auerisalan ausgestellten Artischen der französische Kingt vor den im Auerisalan ausgestellten Artischen der eingeführt und afterien im doteren Größtäden dereite eingeführt und afterien im doteren Größtäden dereite den Keiterwerf Sconntinis, eine der Kontdnacht detwicken der Keiterwerf Sconntinis, eine der Kontdnacht detwicken dere der Kontdnacht detwicken der der Grontinis, eine der Kontdnacht detwicken dere der habeiten Geden der für dere Kreiterwerf Sconntinis, eine der Kontdnacht detwicken dere der fodenfichen der der Geden der für in mitideen Krondelinenigieler durftellend, den eines der ichtalienischen Kondelinenigieler durftellend, den einem Konnfurter Sannen erworden werde den Anschliebels, deren Anschlieben Auflagen und sieder Anschlieben der Konndelinenigieler der Konnen konnfurter Sannen erworden werde. Eine Anschlieben deinem Konnfurter Sannen er einer Anschlieben der Konnen konnfurter Konnen ausgehen im gerähelt der der Konnen in der Konnen konnfurter kannen der Konnen kannfurter kannen kannen kannfurter kannen kannen kannfurter kannen kannfurter kann und andere.

\* D'e liabtifche Gemalde. Sammlung und Dauer-Aus-fellung bes Raffausichen Aunftvereins if isalich, mit Ausnabene bes Samblage, von 11 bis 1 Ubr geöffnet.

Serein für Schaleeferm. Bildsaier Köper, der lich borigen Binter durch feine wertweilen Borringe in der Eleich borigen Binter durch feine wertweilen Borringe in der Eleichborigen Fri didende Kunft und im Betein für Schalterdem zut einerführt der wird im Auftrage des leisteren Bereins Freidag, dem Rabember, abends Sig libr, in der Keitballe der bideren Mädschenschute am Schleichalb über Kunft und Schuler Mädschenschute am Schleichalb über Kunft und Schulerieren. Sein Borrrag ist üfrentlich und wird wohl alle interefizieren, deren die gwedimigige Ausdildung unterer Jugend am Derzen liegt.

#### Aus dem Sandhreis Wiesbaden.

nie Schurftein. 30. Chiobet. Im besigen Gemeindemeld.

mie Schurftein. 30. Chiodet. Im besigen Gemeindemeld.

miede am Sambianpadamut ag ein i unges Rabalen vont
einem Kurichen angefallen. Dieler lette sich vorber in
mier Wirtichaft besinden und das Mädeden vorbereigten seben.
Ihr laste im einer Soo Meler padte es dam an und der
lichte ein den Bod Micken Belieben Dies gelang ibm jedach
richt, die das Mädeden besigen Biderstand entgeachselbe, id
das der Tater sollentisch abließ Roch in demselben Abend
wurde ein hungr Imricht aus Doubeim von der nemselben Abend
wurde ein hungr Imricht aus Doubeim von der Miesen
indien mit weisellt mied das das begangen baben. (Bie und
beiter mit weisellt mied den den dan berebei Bolligei ließ
dun de wiedere recisson derendent. Die Dabbeinner Goligei ließ
dun de wiedere nas Wiesebaben sonwich, darunter den Sund
das Schapmanns Lufe Lepterer namentlich ließte den in
der allein als Alle eine Betracht sonwich das Dasbeiter als Diese
der allein als Alle in Betracht sonwit nicht weniger als diese
mit. Die Unterindung ist eines benachteten Forstalling
Modden ist die in der Räbe eines benachteten Forstbaufes
bedwinitze Setie S.

Ans der Umgebung.

P. C. Miriusa. 28. Ol'ober Die Marburger Arete Grubentenstäaft batt an die Landwirtschafts tammer für den Mosierungsdezitl Rieddoden ein Schreiben derichtet in dem die kannmer um die Kackvestung von Abressen derichte Konskleiber und opääten einuhr wurde, die geneint waren. Studenten wahrend der alabemischen Aesien als nan dem beit ich aufgunebmen. Die Kannmer ertiest eine Unifrode. Diese ergeb, das die meisten Peliker und Kochter des Beturfs seinen Room für die meisten Peliker und Kochter des Beturfs seinen Room für die Aufwarden des Etudenten des Beturfs seinen Room für die Aufwarden des Etudenten des Beturfs seinen Room für die Kultunten des Etudenten des Beturfs seinen Room für die Kultunten des Etudenten des Beturfs seinen Betweiten des seines der Aufwarden.

Sport.

Busdant. Die disassicie im Nordfreis ergasen: In Brants gegen Soll Bingel 40. Ifin Frank a. Germania bet Branks a. I. Short nerein Wiederden in A. Santa verein Wiederden in A. Santa verein Wieder 21. Amerika Bethannia I anklet sehn derinama Bieber 21. Amerika Bethannia I anklet sehn derinama Bieber 21. Amerika Bethannia I anklet derindat 22. In Brankstei II. gegen Chemania de Brankstei II. 6.1. De Frankstei II. gegen Germania de Frankstei II. 6.1. De Frankstei IV. gegen Britannia Benntun 1820 98. 1 S. Schlöeles Marufola Geburgald, L Santin. I Sinte. 32:10. Breis dan Nadenksteinfeld Gedurgald, L Santin. I Sinte. 32:10. Breis dan Nadenksteinfeld Gedurgald, L Santin. I Sinte. 32:10. Breis dan Erier. I 1000 M. 1 C. Gennies Golden (Saldale). L Lancotter. I 1000 M. 1 C. Gennies Golden (Saldale). L Lancotter. I 1000 M. 1 C. Gennies Golden. Duberme-Jagdersman, 112:10: 23 de 3:10. Duberme-Jagdersman, 112:10: 23 de 3:10: 23 de

10 000 M. 1. Daupim. 9. Briffelds Por (Grans), 2. Trimmif UK. 3. Geberlod Colines, 334-19, 148, 21, 98-10. Danoper Breis, 3000 M. 1. A. Bancers Minel (Dr. Ricie), 2. Gran-brasa, 3. Bribling Morn. 1-10; 13, 22, 23-10. Breis von Blubleben. D000 M. 1. Mr. B. Bollmond Salut (Roberts), 2. Robolin, 3. Boscabille 101:10; 58, 115, 57-10. Dreeden, 29. Oliober Berlaufs-Geloden-Sandicap 2500 M. 1. Mitim Reviers Medicis Bribe (Brebrude), 2. Birlie Lid. 3. Coline. 37:10; 17, 25, 55-10. Breis von Modern 1700 M. 1. Mitim. Medice Frichen (Bel), 2. Brevo II, 3. Madial. 20:10; 18:10. Breis von Arantenkal. 3000 M. 1. Mitim. Reviers Francati (Berbeucke), 2. Minola, 8. Bello-10:10; 20, 29, 73:10. Subsetus-Jagotramen, Koo M. 1. Guifdowns Erill (M. Griv. v. Bengenbeim), 2. Red Orange, 8. Schwarmerin. St. 10:2.7, 16, 73:10. Breis von Mala with. 2500 M. 1. Arbun. B. v. Gramms Breinus (M. Milm), 2. Se Eurbie, 3. Blad Riber. 40:10; 12, 13, 13:10. Breis von Grungen. 4000 M. 1. S. Rodpens Faubreit (M. Milm) und n. Sandlos Roma (Martin!), 3. Gernol. 18, 44:10. 18, 14, 12:10. Min den. 20. Pilober. Breis von Brambenburg. 1500 M. 1. A. B. Schligens Sellis (Bel), 2. Meranbrowna, 8. Dangle II, 25:10; 40, 13, 25:10. Greis von Brambenburg. 1500 M. 1. B. Blatts Stram (M. Fibr. B. Losson), 2. Jones, 1500 M. 1. B. Blatts Stram (M. Fibr. B. Losson), 2. Jones, 1500 M. 1. B. Blatts Stram (M. Fibr. B. Losson), 2. Jones, 1500 M. 1. B. Blatts Stram (M. Fibr. B. Losson), 2. Jones, 1500 M. 1. B. Blatts Stram (M. Fibr. B. Losson), 2. Jones, 1500 M. 1. B. Blatts Stram (M. Fibr. B. Losson), 2. Jones, 1500 M. 1. B. Blatts Stram (M. Fibr. B. Losson), 2. Jones, 1500 M. 1. B. Blatts Stram (M. Fibr. B. Losson), 2. Jones, 1500 M. 1. Breis Stram (M. Fibr. B. Losson), 2. Jones, 1500 M. 1. Breis Stram (M. Fibr. B. Losson), 2. Jones, 1500 M. 1. Breis Stram (M. Fibr. B. Losson), 2. Jones, 1500 M. 1. Breis Stram (M. Fibr. B. Losson), 2. Jones, 1500 M. 1. Breis Stram (M. Fibr. B. Losson), 2. Jones, 1500 M. 1. Breis Stram (M. Fibr. B. Los

#### Aleine Chronik.

Gin Leichenfund. Am Birchem-Rrantenbaus ju Berlin boben ipielende Kinder auf einem undebauten Grundfrud ber Triffitrage ben 14jahrigen Arbeitebunichen Billn hemfel, ber in ber Trifistrafie bei feinen Gitern wohnboft gewesen ift, etwa 1 Moter tief eingegraben gefunden. Es ift zweifelbaft, ob ein Ungludefall ober ein Berbrechen porflegt. Im Jufommenbong mit ber Auffenbung ber Leiche wurde die Mutter bes Antorn jeftgenemmen. Die Bernehmungen auf bent Beligeipröfivium wurden bis in Die Mittermochteftunde fortgefest. Es bat fich ober nichts ergeben, ners inchesenbere auf bie Eltern ben Berbacht werfen fommit, bag fie on bem Toor ibres 14jabrigen Solmes, ber ein Tangenichis war, bireft fculb feien.

Edmeefturm. Mabrent bes gratjen Conntage mutete in Riga ein bestiger Schneesturm, ber großen Schaben anrichtete. Zwei Cagelichiffe gingen unter, jeboch fonnten Die Monnicaften gerettet werben. Die telegraphiiche und telephonische Berbindung ift unterbrechen, ber Gifenbabnperfebt febt erichwert.

Meinterei in einem Buchthaus, Bu Mind emporten fich mehrere zu lebenslänglichem Buchthaus Bewirtelite und befreiten inegefamt 105 Wejengene, bie mit Revolvern auf die Gendremerie ichoffen. Zwei Gefangene wurden getotet, funf Gefangene und ein Gehilfe Priftatos vermumbet.

Opfer ber Berge. Bei Besteigung bes Romor bei Appengell verirriert fich Somntogobend bei bichtem Rebot brei Ronverger Zonriften. Der Liabrige Aportpefer Barner frünzte ab. Geine Leiche interde geborgen.

Großer Diebstahl, Rus dem Schlof bes Ritterguts-besipers Benfiesser zu Thundorf (Universanden) ficht ber Soustemer hoffmann in Abwesenheit ber herrichaft für 180 000 M. Schundigehen und 20 000 M. bares Giele.

Gin Erbgaebrand. In ben Erbgaegruben bon Riffarmofar droing am Camstag breumendes Erdgas herbor, An 30 Stellen entströmen machtige Fenerfanden. Ein Bahnbomen bon 300 Meter fturgle ein. In ben benachbarten Ortidaften wurden nachtliche Erberichütterungen und unterirbiiches Rollen wahrgenommen.

Gelbstmord im Gefängnis. Der bor einigen Blochen unter bem Berbacht bes Betrugs verhaftete Bantier Risme eris Megieno erbangte fich in Gerichtegefangnie gu (Stock ett.

Berhaftung von Nanbmördern. Zwei im Basobrond-gebiet bei Schwerin an der Marthe beschäftigte Arbeiter, die in einer Ortschaft in Ofigalizien zwei Bauern ermorder med beraubt hatten, murben verhoftet.



#### Handel. Industrie. Wolkswirtschaft.

#### Banken und Börse.

w. Reichsbank. In der Sitzung des Zentenlausschusses der Reschsbank teilte Präsident flavensien mit, dan sich seit Ultimo September die Buehflüsse normal gestallet nätten, die Ulimo September die Buckflüsse normal gestallet altien, die ungedeckten Noten halten abec am 27. Oktober noch 608 Mili. Mark betragen gegen 506 Mill. M. am gleichen Tage des Vorjahres. Vom 28. bis 27 Oktober halten die Anlagen um 2 Mill. Mark gegen 1 Mill. M. im forpior zugenommen, die Barmitt-i um 8 Mill. M. gegen 23 Mill. M. 1 V. zugenommen, die Ireniden Gelder um 50 Mill. M. geren in Mill. M. zetragen halten in der letzten Septembeworbe, die 772 Mill. M. zetragen halte, sei stärker gewesen als e zuvor. Es hätten verschieden, millige Umstände dazu beigsnaten. Die Wirtschaftslage und die Baren gesten aberk mil Kredit aufgebaut. Es sei notwendig. die Berse wien atark tul Kredit aufgebaut. Es sei netwendig, auch bei dem erleichterten Geldstand Emschränkungen vorzu-Die Verhältnisse auen aber en allgemeinen gesund. Die Reichsbank zei auf ihrem statzen Devischungenennen gesund. Die Reichsbank zei auf ihrem statzen Devischuppriefeurlie in der Lage gewesen, len Geldexport infzuhalten. Seit Beginn des Jahres bis zum 27. Oktober seiner 170 Mill. M. eingeführt und 61 Mill. M. Gold ausgeführt worden. Von dem Übersehnß seien der Reichsbank 100 Mill. M. zugeflossen. Der Stand der Beschsbank sei meht unginstig.

\* Prankfurter Börre. Vom 1. November a. c. an werden

the Noticempen for Fina and Tfr. 10 Lose sowie 215 Staft Lübecker Tfr. 50-Lose suggesteilt.

#### Berg- und Hüttenwesen.

\* Die Rheinisch-Nauszeische Bergwerks- und Hütten-Aktiengesollachaft in Selberg hat nach dem "Bert. Tagebl."
emam Aktionär mitgemit. für die aus Anlaft des Kurstückganges verbreiteten Gerichte, wenneh die eigenen Erzgrußen
der Erschöplung nabe unt istenfalls nicht mehr se ergiebig
nie früher seinn. Jehle jeder Anhaltspunkt. Die Gezellschaft sel north auf viele 'zote binaus auf sichtbaren Erzreserven versorgt. Die während weniger Monate etwas geringere Produktion bedeute bei einer Erzgrube ausolut nichts; nie wechsele beständig. E nachdem sende die teleberen oder armeren Gängepartien im Abbau stehen. Den kürzlich gefaßten Be-

echique des Zinkhüttenverbandes halle die Gesellschaft für unwiching und der zuten Marktlage für Zink nicht entsprechend, Auch bei einem Zinkower von 20 Pfd. Siert, und statunter listle man einer der vornhingen Dividende mindestens gleich-artige herausarbeiten zu können. Für dieses Jahr es abgeiblich

mit Seberbeit eine nobere Dividende zu erwarten, die alterdings nicht, wie anderwarte geschätzt, bei 28 nier 20 Proz.
liegen werde. (Die Dividende für 1910 hatte 21 Proz. betragen.)
w. Gesellschaft "Phönix". Nach den in der Generalwersammlung der Phönix, A.-d. für Bergnan und Höttlerfeitrich in
Hörde i W., welche die Tamesordnität glatt erlebste, von dem Horde I W., welche die Tagesordnung ghall erledigte, von dem Generaldirektor Benkemberg gemachten Mitteitungen betrug der Bestand an Aufträgen zur Lieberung zu Freinde bei samthehen Einenwerken der Geseilschaft 355-512 Tonnen gegen 271 000 Tonnen am 1. Oktober vorgen Jahres, ohne Berocksichtigung des Aufträge des neuengeglederten Dusseldorfer Betriebes aber 301 000 Tonnen gegen 27,000 Jeinen. Das Ergehots der ersten berien Monate des nute alem Jahres habe 5,788 000 M. gegen 4,744 000 M. im Vorjahr betragen. Weiter des Septembers ständen die Zohlen nuch die tiest, die wörden aber gegen a 734 Okt M. Im Corpani beragen. Weden der Sep-tembers ständen die Zyhlea noon bicht fest, me worden aber nicht über 2500 000 M. auch ein Mehr von 200 000 bis 250 000 M., bringen. Seit dem I. Oktober social westere 115 000 Tomen verknaft worden. Der Phonix ser bis April talichsten Jahres ausverkauft, dann wirde aber wegen der Ver-bandlungen über die Erneuerung des Sinblwarksverbandes Zurückhaltung eintreten. Die Markilage im Inlande babe sich eingtweilen gebessert, die im Austande ein gut int Ausnahme

von Amerika.

w. Holdburgwerke. Die Ergebnisse der Holdburgwerke in Salzungen, Frischgluck, Desdemona, Oelsburg vom 1. Januar bis 30. September 1911 zuzüglich ersparter Syndikatopessa und wieder vereinnahmter Reserven für die Preisausgleiche 1910 stellten sich auf 1920/781 M., i 571/357 M. im Vorjahr.

#### Industrie und Handel.

\* Caemische Pabrik vorm. Geldenberg, Geromont n. Ko. Winkel (Rheingau). Wie beriehtet wird, peschiof die außerordentliche Genemiversammlung, in der 822 Aktien von 9 Aktionaren verireten waren, nach eingehenden Darlegungen der Verwaltung die vorgeschlagene, auf 30 Jahre ab 1. Januar 1912 in Aussicht genommene Interessengemeinschaft mit der Pirrm Joh. A. Benekiser in Lukiwig-hafen z. Rh. zowie die

dazu erforderlichen Statutenänderungen und Ergänzungen. Rheinische Stahlwerke. In der Generalversammlung der Rheinischen Staliwerke wurde die Dividende auf 8 Proz. festgesetzt. Nach Mitteilung des veneralerektors ist der Auftragsbestand, der am 1. Juli 180 000 Tonnen betrug, in zwischen suf 180 000 Tennen gestiegen. Die Preise hätten besonders für Bleche und Stabeisen eine kleine Aufbesserung erfahren. Die Reschäftigung in der Eisenindustrie sei geradeerfahren. Die Beschäftigung in der Eisenindustrie sei gerade-zu glänzend, die Nachfruge fast albraisch zu nennen und ea sei für die Rheinischen Stahlwerke nur bedauerlich, daß ihre geringe Beteiligung im Stahlwerksverkund der Ausnutzung der Lage hindernd im Wege stehe. Wenn nicht Störungen im Betriebe eintreten werden, oder die wirtschaftliche und poli-tische Lage sich vorschlechtere, rechnet die Verwaltung auch für das laufende Geschäftsjahr mit einem befriedigenden Essehnis

#### Handelsregister Wiesbaden.

Schmitt u. Ko., G. m. b. H., Wierbaden in dat Handelsregister B. Nr. 195 ist bei der Firma: Schmitt u. Ko., Gesellschaft mit beschränkter Hillung mit dem Sitz in Wies-haden eingetragen worden, das der Gesellschaftsvertrag duren Heschluß vom 23. Septemper 1911 abzundert ist. Das Stamma-kspital ist um 5000 M. nul 25 000 M. erhöht. in Stelle des Privatiers Alois Keller in Wijsbaden ist der Kausmann Franz-flegetikes in Mainz zum Geschäftsfohrer bestellt. Boetzkes in Mainz zum Geschliftsführer bestellt.

#### Kurse von Brauerei-Aktien ohne Börsennotiz.

| Pirms  |  | 28. Okr.   | Divid<br>1910              | lende<br>1900                |
|--|--|--|----------------------------|------------------------------|
| Baden-Baden Aktienbrauerei Alten- hurg-Sinzheim Boun, Aktienbrauerei dto. Bürgerliche: Prauhans Bruchaal, Bruchaaler Er., AG. Purices, Benuc ei Eglan, AG. EttlingerBierbrGes. s. Sierttenkreux Gargenau, Murginibrauerei Kalseralautern, Bayr. BrGes. Ludwigshefen a. Rh., Bürgerbräu Mainz, Althunster-Branerei, AG. Metternich, Klos er u. C. Laupus-Br. Moshach, Aktienbr., vorm. Hübner Offenburg, Brauerei, vormals Arm- bruster & Cle Pirmaacns, Bürgerbräu | 100 B.<br>101 G.<br>114 B.<br>121 R.<br>128 B.<br>100 B.<br>210 G.<br>210 G.<br>90 B.<br>98 B. | 100 B,<br>102 G,<br>115 B,<br>125 B,<br>90 B,<br>100 B,<br>91 G. | 4 6 6 2 1 5 4 10 1 4 4 5 5 | 4 4 6 0 6 3 4 4 10 0 0 4 5 6 |

| Div.       | Letzte Notierungen vom 31. Oktober.  | Vortetzia<br>Natje                      | Letar           |
|------------|--|---|-----------------|
| 0.5        | Berliner Handelsgeselischaft.  | 16%10                                   | 155.7           |
| 12%        | Doutsche Hank  | 1                                       | 237             |
| 814        | Deutsche Efferten und West ist   | 260,70                                  | 250.5           |
| 80.5       |  | 117                                     | 3,12            |
| 7          | Nationalbank for Dandashbard   | 1×5.50                                  | 155.5           |
| 06<br>6.48 | Oesterreichische Kreditanstalt.  | 123:30                                  | 729.9           |
| 71/2       | Schuiffenmanne Hanksmann   | 140.50                                  | 1402            |
| 204        | Harmoverscha Hernothaban Wash * * * * *  | 38530                                   | 137             |
| 81.9       | Berliner Grosse Stressenbahn   | 10830                                   | 147.6           |
| 85         | Hamburg American Branch Commission and Commission a | 122-25                                  | 199.7           |
| 01/4       | Obstoresich-Unstablighen Contrate  | 94.10                                   | 231.7           |
| 0          | Course establische dinche Continuenti  | 90.40                                   |                 |
| 2          | Orientalischer Flagebahn Dereit  | 100000000000000000000000000000000000000 | 50              |
| 6 -        | Baltimore und Ohio   | 148.75<br>97.75                         | 17.4            |
| 6V1        | Pennsylvania<br>Lux. Prinz Henri<br>Seus Bodengssellschaft Harlie  | 14445                                   | 122             |
| 3          | Siliddentache Leunabilian att.   | Illo.10                                 | 140             |
| 0 1        |  | 75.50                                   | 747             |
| 97         | Comentworke Lothringen<br>Farbworke Höchat   | 200                                     | 185             |
| 10         | Dantuch Deborase Phobes the  | 509,05                                  | 541.5<br>5403.7 |
| #          | Petter & Guillennus Lahmeyer   | 150                                     | 176.8           |
| 2          | Lalimeyer<br>Schuckert<br>Kheinisch-Westfälische Kalkwerke   | 130.50                                  | 107,0           |
| 10         | Adler Klaver   | 170.00                                  | 1742            |
| 15         | Zeitetoff Alleidhor  | 471.25<br>251                           | 472             |
| 81.4       | Bochumer Guss  | 2.07.40                                 | 251.2           |
| 8          | Buderian<br>Deutsch-Luxemburg<br>Laschweiter Hergwark  | 107.76                                  | 107             |
| 7          | Friedrichahütte<br>Gelsonkirchener Barg  | 37840                                   | 171             |
| 0          |  | 187                                     | 189,70          |
| 7 5        | Harpenor<br>Phonix   | 71.95                                   | 91.75           |
| 6          | omrahuste  | 274.25                                  | 177.60          |
| 4          | Philais<br>Leonahusio<br>Augemeine Eisktrizitäta-Gesellschaft<br>Rheinische Stahlwerke, AJ.  | 207.25                                  | 193.76          |
| R          | Rheinische Stahlwerke, AG  | 157.90                                  | 205.76<br>155   |

mitt

ntrus

ntrae

\*\*\*\*\*

Baten

(nicht An a Barii

#### Bericht der Preisnotierungsstelle der Landwirtschaftskammer für den Regierungsbezirk Wiesbaden Getreide und Raps. Frankfurt a.M., 50. Oktober. Bigene Nozierung am Fruchtmarkt.

| FFREETUTE a.M., SO. ORS   | TO SERVICE SHAREST         | NO MANAGEMENT AND ASSESSED.   | encint inventorial address.  | entransical selections   |
|---|----------------------------|---|--|--|
|   | Umeate                     | Stimmune  | marktfähige<br>rung.<br>Preiss.  | Vorwoch-   |
| Weisen, hiesiger  | mittel                     | stetig  | 21.05-21.25  | Color Street Color Street  |
| Roggen, hieriger<br>Gerste, Ried- und Pfälzer<br>Gerste, Wettersuer<br>Haler, hiesiger  | mittel<br>mittel<br>mittel | stetig  | 19-10-19-80<br>21-00-92-00<br>91-00-92-00<br>19-00-19-25                           | 0.0-21.25  |
| Super   | klein                      | stotig  | 17:25-17:50  | 17:35-17:50<br>31:00   |
| Mannheim, 93. Amti. Notierung der Bör. Weisen, neuer Soggen, Päizer jerste, badische - jerste, badische - jerste, neuer Lups, neuer Douan-Mais - De Plate-Mais  |                            | :::::   | 19.50<br>21.00-81.25<br>19.00-19.25<br>83.75                                       | 33.75  |
| Plate-Mais  |                            |   | 17.60  | 17.50  |
| Mains, 27. Oktober. C<br>Weisen<br>Joggen<br>Jerne<br>Jafer<br>Jafer  |                            |   | 20.50 - 21.75<br>18.50 - 19.40<br>20.35 - 21.50<br>18.00 - 20.00                   | 18.50-19.40<br>20.25-21.00   |
| Dies, 27. Oktober. A  | 4 7 9 7                    |   | -  | -  |
| Veissen   | ::::                       | 1111  | 21.65<br>18.53-18.47   | 21.62<br>19.33   |
| ulter-Gerste<br>lafer, neu<br>lafer, ale  |                            |   | 16.92-30.00<br>18.00-18.10   | 18.00  |
| Kartoffel   |                            |   | Hentigs  <br>Preise.   | Ynrweeh,<br>Preise.  |
| rankfurt a. M., 30. Oktob   | er. Eig.N                  | otierung.   | Fer 100 kg.  | Per 100 kg.  |
| arteffeln, neue, in Waggo<br>do. im Detailverkau<br>Heu und Si  |                            | ::::  | 8.00-8.50<br>9.00-9.50   | 8.00-8.50<br>9.00-9.50   |
| vankfurt a.M., 27. Oktob  | or Amtl. N                 | otierune.   | Per 50 kg.   | Per 50 kg.   |
| m   |                            |   | 4.80-5.00  | 4-50-5.00  |
| bst. Bericht d. Zentra  | ale für Obe                | tverwertu   | ng u. des O  | batmarkt-  |
| Prankfurs a M. 30.00 Obstsorte.  Obstsorte.  aumanna-Reinette.  aumanna-Reinette.  aumanna-Reinette.  bampagner-Reinetten  anniger Kant-Aopfel  eidparmäne  ebafnase  treiflinge  manile Butter-Birnen  sets Butter-Birnen  ute Grans | L Qu                       | rossbandel<br>ial. II. Qu<br>8 16<br>8 16<br>4 20<br>-18 10—11<br>18<br>10 13<br>20 14—19<br>31 15—14 | Kleiz<br>sl. 1- Qual<br>22<br>24<br>28<br>23-25<br>30<br>18<br>15<br>5 22-50<br>25 | nhandel<br>II. Qual,<br>20<br>25<br>25<br>25<br>25<br>16<br>16<br>14<br>18-20<br>23<br>16-18 |

#### Lehte Undrichten.

#### Der italienisch-türkische Frieg.

bd. London, 31. Oftober. Die "Tinnes" meldet aus Ronftantinopel: Die Begeisterung ber Bolfomenge über die fürkischen Siege in Tripolitanien wird neu genährt durch außerordentliche Erfolge, die der Kam-merpräsident Uchmed Riza Bei in der Kammer gestern berfündete. Er teilte die auf nichtoffiziellen Informationen beruhende Rachricht mit, die Italiener hatten große Berlufte erlitten. 7000 Italiener seien getotet oder berwundet und Kanonen und Munition erbeutet

wb. Tripolis, 30. Oftober. In den letten beiden Lagen berrichte Rube. Die Araber unternahmen keine neuen Angriffe, es ift jedoch festgestellt, daß starke Streitfräfte sich in unmittelbarer Rahe der italienisichen Linien befinden. Der gestrige Zag war für die Italiener überaus beichtverlich. Gie gingen gegen gerstreute fürkische Abteilungen bor, die noch immer die Dase halten und die Italiener durch Schüffe, die fie nachts gegen die italienischen Stellungen abgeben, be-unruhigen. Einzelne Säuser, die den Türken Deckung boten, wurden bon den Italienern in die Luft gesprengt, Rach einer Meldung, die freilich noch unbestätigt ift, find die arabischen Stamme durchaus uneinig darüber, ob fle einen neuen Angriff unternehmen follen. Ginige Stämme maren, fo beifit es, jum Angriff bereit, wenn fie nicht boch die Storfe bes Beindes fürchteten, andere dagegen möchten fich wieder ins Sinterland gurud. Rach einer Schätzung, die allerdings auf Genaufafelt feinen Anibruch erl fann, hind bom 23, bis 27. Oftober 4000 Araber gefallen.

Rom, 31. Oktober. Die von türkschen Blättern ver-breiteten Meddungen aus Konstanrinopel über weue riefige Berkuste ber Italiener bei Tripolis werben von ber "Algence Stejani" als absolut falfc bezeichnet.

#### Marokko.

hd. Baris, 31. Oftober. Bon englischer Seite geht ein Borichlag aus, welcher barauf abzielt, gwischen Frankreich und Spanien die in London febr erwinichte Berftandigung herbeizuführen. Darnach bleiben die Städte Larraich und El Kiar in ipanischem Besit, aber auf die von beiden Siädten nach Tanger und Fes führenden Berkehrswege foll Spanien nicht mehr Anrecht haben als irgend eine andere Macht. Sier zeigt man fich diefer Kombination geneigt, weil man England nicht verleben will, das in diefer gangen Angelegenheit eher auf feiten Spaniens ift. Es muß abgewartet werden, wie Spanien fich zu diesem Borichlage

#### Franfreid und Spanien.

hd. Lanbon, 31. Oftober. In hiefigen politifchen Areisen hogt man die Befürchtung, daß die Unterhandlungen swischen Frankreich und Spanien wegen Ma-cotto sich sehr ichwierig gestalten werden. Spanischerleits teilt man mit, daß die Räumung von Larraich und El Afar nur nach einem Kriege erfolgen konnte, Eng-land ist fest entichloffen, Frankreich in biefer Frage ebenso bedingstos zu unterstügen, folonge Frankreich

Spanien gegenüber mis derfelben Borficht und der gleichen Weisheit handeln würde, wie dies in den Unterhandlungen mit Berlin ber Gall mar.

#### Cozialbemofratifche Rabaumacher.

hd. Stuttgart, 31. Oftober. Auf Einladung des neu gegründeten Berbandes gur Befampfung ber Sozialbemofratie bielt gestern abend in den Stadt-gartenfalen der General Liebert einen Bortrag, au welchem sich außer nationalgesinnten Männern auch die Sozialbemofraten in großer gabl eingefunden hatten, die insbesondere bei der Diskussion die einzelnen Redner niederschrien. Es kam dabei zu Annulten, wie sie in öffentlichen Bersammlungen hier noch nicht vorgekommen find. Der Borfigende war den Radaumochern gegenüber vollständig machtlos. Er sah sich genötigt, nochdem durch die berbeigerufene Polizei die Ramen der Haupt-Krafeeler festgestellt worden waren, die Berfommlung zu ichließen.

#### Bur "Liberte"-Antaftrophe.

wb. Baris, 31. Oftober. Aus Loulon wird gemel-bet: Im Sinblid auf die am 3. Oftober beim Leichen begängnis der "Liberte" - Opfer ausgebrochene Panif bat der Kriegsminister befcoloffen, die Gendarmeriemannschaft, die damals die militärifche Estorte bes Prafibenten Fallieres bilbete, wegen ihres Berhaltens au bestrafen. Die Strafe befteht darin, daß die zugunften diefer Gendarmerie ein-gereichten Beforderungen ober Auszeichnungsvorschläge ein ganzes Jahr unberücksichtigt bleiben. — Der mit der Abfassung der Totenliste der "Liberte"-Katastrophe beauftragte Gendarmeriemajor Revol hat dem Seeprafeften von Loulon feinen Bericht überreicht, in dem er erklärt, es sei unmöglich, die Namen aller Opfer festzustellen, da die Mannschaftslifte der "Liberte" in felr mangelhafter Beise geführt worden fei. Das anläglich der Katastrophe eingesehte Seekriegsgericht, bor dem Jaures und drei andere Offiziere zu erscheinen haben werden, dürfte erst in nächsten Monat zusammentreten, da die im Auftrag des Marine-ministeriums eingeseitete Untersuchung, durch die ermittelt werden foll, ob die Offiziere vor ihrer Beur-laubung oder während eines Tienstes ein durchaus vorichriftsmäßiges Berhalten beobachtet haben, vorausfichtlich langere Zeit in Anspruch nehme,

#### Der frangofifche Bulber-Cfanbal.

hd. Baris, 31. Oftober. Der Bulberfabrifdireftor Louppe ift gestern bom Untersuchungs-Ausschuß in Sochen des Bulber-Sfandals gleichfalls bernommen worden. Die Untersuchung wied von langer Tauer fein. Bisher hat die Untersuchung weber gegen Maiffin noch gegen Louppe durchschlagendes Material zutage gefördert, obwohl fie gegen beide Beamten sehr icharf ist. — Rabinettschef Caillaux dementiert bas Geriicht, wonach er beabsichtige, über den Kopf des Ariegsministers und Marineministers die Angelegenheit des B-Bulvers zu erledigen. Caillaux teilte mit, daß er fich in febr hobem Dage für diese Gache intereffiere, aber feinestvegs beabsichtige, ben regelmäßigen Gang der Untersuchung zu stören.

wb. Baris, 31. Oftober. Die infolge ber Ent-hillungen des Oberingenieurs Maissin eingeleitete Untersuchung ift ihrem Abschluß nabe. Den Blättern aufolge ist ihr Ergebnis sowobl für Maissin wie für den von diesem beschuldigten Oberingenieur Louppe in gleicher Weise ungünstig. Die "Action" behauptet, anläßlich der Euthillungen Maissins sei die Tatsache festgestellt worden, daß gewiffe für die Berftellung des Pulvers B notwendige Bestandteile nicht nur Frankreich erzeugt werden und dag dieselben aus England, instejondere aber aus Deutschland, bezogen werden mußten. Im Kriegsfall laufe beshalb Frankreich Gefahr, infolge Mangels an Rohmaterial die Ergeugung des Bulvers B einftellen gu miiffen. Diefer Fall fei übrigens bereits einmal gur Zeit bes ruffifchjapanischen Krieges eingetreten.

#### Korruption in ber fraugofifden Kriegeberwaltung.

bd. Baris, 31. Oftober. Bie ber "Matin" erfährt, plant ber Kriegsminister Deffinm die Gründung eines General-Sefretariats im Rriegsministerium, bas die Aufgabe haben würde, der in der Kriegsverwaltung beftehenden Unordnung ein Ende zu machen.

#### Maffenvergiftung in einem frangofifchen Regiment.

hd. Marfeille, 31. Oftober. Bom 3. Infanterie-Regiment find 84 Goldaten nach dem Genug bon Ronfervefleisch unter Bergiftungsericheinungen erfranft, 13 davon to famer, daß fie ins Lazarett gebracht werben mußten, wo fie fich bereits außer Gefahr befinden

#### Frangofifder Cogialiften-Rongreg.

hd, Baris, 31. Oftober. Morgen beginnt bier ber Rongreg ber frangofifchen Sozialistenpartei. 3m Laufe der Berhandlungen werden verichiedene Anderungen beichloffen werden. Unter anderem will man ben Entichlug faffen, daß in Bufunft nur folche Mitglieder in den Berwaltungsrat der Bartei sowie als Delegierte für Kongresse gewählt werden können, welche bereits 3 Jahre der Bartei angehören. Die Bartei gahlt augenblidlich über 70 000 Mitglieber.

#### Gin Weltrefordfing.

wb. Wien, 31. Oftober. Der Flieger Barchalowski vollsührte auf dem Flugfeld Biener-Reufwebt mit brei Baffagieren auf einem Autobipfan einen Flug ben 45 Minuten Dauer. Er schlieg bomit ben Beltreforb Buffons.

#### Sturm an ber englischen Rufte.

hd. Lonbon, 31. Offeber. Der Sturm an ber icottifchen und trifden Rufte bat mehrere Schiffeunfälle berbeigeführt. Go stratbete ber Dampfer "Robenfheug" in ber Straße bes Bara Sund, Gludlichenweise besand fich in

ber Rabe bes gestranbeien Schlifes bie Nocht bes Bergons von Be'dfort-Sapshire, welche 9 Women ber Besagung bes "Roberscheug" am Bord nichm. Wie es beifit, sind die übrigen 10 Wann ertwursen. — Der englische Dampser "Ethel Balba" lief bei Aberovon auf den Strand. Die Brondung trieb ihn gegen die Landsungsbuide, von ber er ein 30 Meier langes Guld abrif. Die Bofanning bon 24 Mann tweebe mit großer Mibe gerettet. Der Dampfer flegt auf bem Stranb felt.

#### Ein Fahrftuhlunglud.

wb. Hamburg, 31. Oftober. Geftern abend wurde in einem Kontorbarde ber Kaifer-Wilhelm-Schafte ein 14jähriges Mädchen, anscheinend infolge Fehltreiens, in einem Paternofterfahrftuff totgequetfot. Die Leiche murbe erft nach Iligitinbiger Arbeit von ber Feuerwahr geborgen.

#### Teute Sandelonadriditen.

#### Telegraphifder Rureberleit, (Mitgefeilt bom Banthaus Bfeiffer u. Ro., Longgaffe 16.5

Aranfurter Börfe, 81. Oktober, miliags 1236 Hör. Kredit-Mitten 201.25, Distanto-Kommundit 1871, Dredduer Bart 180 Deutsche Bart 260%, Dandelsgesellschaft 165.75, Staatsbade 156, Loudarden 1874, Baltimore und Odic 28, Gelsenfingen 184.50, Bochumer 219.25, Darvener 174, Nochdeutscher Nach 94.50, Dandunger Amerika Safet 181.50, Adonty 2647, Schlen 26874, Schulerer 188.50, Uderfee 17694, Zendens; viemlich ein 26875, Schulerer 188.50, Uderfee 17694, Zendens; viemlich ein 184.50, Staatsbadssäfftien 788.50, Rombarden 110.20, Warf-nolen 117.82,

#### Telegraphischer Witterungsbericht

vom St. Oktober, S Thr vormittags. 1 = sehr leicht, 2 = leicht, 3 = schwach, 4 = mhesig, 5 = friech, 6 = stark, 7 = staff, 8 = stormisch, 9 Storm, 10 = starker Storm.

| Benbachtungs-<br>Station.  | Baron  | Wind-<br>Richtung<br>and<br>Starks.   | Watter.  | Therm.                                 | Acaderung<br>des Barom.<br>v. 5-8 Uhr<br>morgans.   | Nieder-<br>schlag in<br>24 Stunden<br>mm   |
|--|--|---|--|--|---|--|
| Borkum Ksitum Ksitum Hamburg Swinominde Neufahrwasser Memel Aschen Hannover Berlin Dresden Breslan Bromberg Metz Frankfuri(Maio) Karisrahe (Bad.) München Zugspitze Stornoway Halin Head Valencia Scilly Aberdeen Shields Holyhnad Ile d'Aix | 790.5<br>7707.4<br>7761.1<br>795.1<br>795.1<br>795.1<br>795.1<br>795.5<br>795.7<br>795.6<br>795.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796.7<br>796. | SW 8<br>W 4<br>SW 3<br>SW 4<br>SR 4<br>SR 6<br>SR 5<br>SR 5<br>SR 5<br>SR 5<br>SW 3<br>SW 3<br>SW 3<br>SW 3<br>SW 3<br>SW 3<br>SW 3<br>SW 3 | halbbed.  bederkt Regen bederkt  f halbbed.  wolkig wolking helbr helbr Kegen  | ###################################### | 0.5-1.4<br>-0.5-1.4<br>0.5-1.4<br>0.5-1.4<br>0.5-1.4<br>0.5-0.4<br>0.5-0.4<br>0.5-0.4<br>0.5-1.4<br>0.5-1.4<br>0.5-1.4<br>0.5-1.4 | 6.5-12.4<br>12.5-25.4<br>2.5-6.4<br>2.5-6.4<br>0.1-0.4<br>2.5-6.4<br>0<br>0<br>0.5-2.4<br>0.1-0.4<br>0.5-2.4<br>0.5-2.4<br>0.5-2.4<br>0.5-2.4<br>0.5-2.4 |
| St. Mathien Grisner Paris Vilexingen Helder Bnd6 Christisnsand Skudenes Vard6 Skagen Haustholm Stockholm Hernöxand Hernöxand Haparanda Wisby Earlstad Archangel Peteraburg Eiga  | 766,9<br>764,5<br>761,7<br>741,8<br>765,7<br>745,5<br>765,5<br>765,5<br>765,6<br>769,6<br>769,6<br>769,9<br>769,9<br>769,9   | N1<br>SW 3<br>SW 3<br>SW 4<br>SSW 3<br>SW 6<br>W 6<br>W 6<br>W 6<br>SW 6<br>SW 6<br>SO 6<br>SSW 6<br>SSW 6                                  | hedeekt<br>halblad<br>walkig<br>heleekt<br>welkenl.<br>Begun<br>Dunst<br>hodeekt<br>Hegen<br>Schnes<br>Regon<br>helter | ++++++++++++++++++++++++++++++++++++++ | 0.5-1.4<br>   | 12.5-20.4<br>2.5-6.4<br>0.5-2.4<br>0.5-2.4<br>12.5-20.4<br>12.5-20.4<br>12.5-20.4<br>12.5-20.4<br>12.5-20.4<br>0.5-22.4<br>2.5-12.4<br>0.5-12.4          |
| Gerki<br>Warschau<br>Kiew<br>Wien<br>Prag<br>Rom   | 770,8<br>774.1<br>769,2<br>776.9<br>769,7<br>769,7<br>769,8<br>766,0   | 81<br>NW1<br>SS01<br>NW1<br>SW2<br>NO3  | halbbed.<br>bedeekt<br>wolkent.<br>Nebel<br>bedacht<br>wolking   | -0.4<br>+1++++<br>+1                   | -0.5-1.4<br>0.5-1.4<br>0.0-0.4<br>-0.0-0.4  | 0  |
| Cagliari<br>Thorshavn<br>Sejdisfjord   | 760,7<br>753,0<br>751,4  | 07<br>0503<br>NO 5  | bedeckt<br>wolking<br>bedeckt  | 干量                                     | 15-0.4<br>25-0.4  | 13.5-30.4<br>0,5-3.4   |

Wettervoraussage für Mittwoch, I. November, von der Meteorologischen Abteilung des Physikal, Vernus zu Frankfurt a.M. Veränderlich, zeitweise Regen und Schneeschauer, Temperatur wenig geändert.

#### Witterungsbeobachtungen in Wiesbaden von der Wetterstation des Nast. Verrius für Naturkunds.

| 30. Oktober  | morgens.                                  | nachin.                                     |   | Mittel,                              |
|--|---|---|---|--------------------------------------|
| Barometer auf 05 und Normalschwurs<br>Eurometer auf dem Messesspiegel .<br>Thermometer (Celsius) .<br>Dunstspannung (mm) .<br>Raistive Funchtigkeit [96] | 702.1<br>772.9<br>-0.4<br>41<br>00<br>NW3 | 730,3<br>702,6<br>8,3<br>6,3<br>77<br>8 0 0 | 787,7<br>768.2<br>8,7<br>6.1<br>90<br>still | 700.7<br>770.2<br>6.8<br>5.5<br>86,3 |
| Höchste Tamporatur (Celsius)   | thelly 3.3                                | issts Tes                                   | aperatus -                                  | 41.1                                 |

#### Wasserstand des Rheins

| Blebrich: | Pegeli | 0,90 | 44 | <b>Sulfate</b> | 0,91 | m | 4115 | gestrigen | Vormittag. |
|-----------|--------|------|----|----------------|------|---|------|-----------|------------|
| Caub.     | **     | 1,25 |    | -              | 1,25 |   | **   | -         | -          |
| Mainz.    | 10     | 0.17 | 16 |                | 0,16 | H | -    | TO WOOD   | -          |

#### Geschäftliches.

M Die Freudeistgroß, wenn man nach ungabligen, nuti-lofen Berfuchen enblich bas richtige EDlittel finbet. Javel ift unbeftritten Mittel findet. Javel ist undestritten ein Saarpsiegemittel, das ungezählten Bersonen zu vollein, sippigem und prächtigem Haar verbolfen hat. Javol' enthält nachweisdar Kräuteransztige, die den Saarvandig der leben und die Saarvapillen zu erhöhter Tätigseit anregen. Javol' wird nur in Originalflaschen zu 2 Mart und in Toppelstaschen zu 3,50 Mart verkauft. Es wird settbaltig sür trocenes, sprödes Haart verkauft, frei für settreiches Haar bergeftellt. Ueberall zu haben. Rolberger Anstalten für Exterisultur, Ostseeda Kolberg.

#### Die Abend-Ausgabe umfaft 12 Seiten.

#### Chejerbefteur 29. Schulte bum Brut.

Berentwertlich für Bolitif und handet. A. hogerborft, Erbenbeim; für Genilleten: B. n. Nouradorft: für Stadt und kand. C. Rötherdt; für Berichbunt, Bermickie, Spart und Brieffahren C. Bodader; die die Angeigen und Arflament G. Dornauf; familit in Miedbaden. Brud und Berling der E. Gwellendergicku gol-Cultarmieret in Miedbaden.

racqua t bes

b ble mpfex Die er er biott mpfex

e in

delabe.

TUCST\$

ht

6,4

-30,4 -31,4 -12,4

in.

104

## Pelzwaren.

wegen Verlegung meines Spezialgeschäfts feiner Pelzwaren

findet der Verkauf zu bedeutend herabgesetzten Preisen statt.

Albert Offszanka, Kürschner, Rochbrunnenplatz, Palasi-Hotel.

## Verein der Künstler und Kunstfreunde,

Wiesbaden. (E. V.) Donnerstag, den 2. November 1911 im Saale des Zivil-Kasinos, Friedrichstrasse 22:

#### Das Brüsseler Streichquartett,

bestehend aus den Herren

Franz Schörg, Hans Daucher, Paul Miry, J. Gaillard,

wird vortragen:

Streichquartett, Des-dur op. 15 . . . E. von Dohnanyi. Nachgelassener Quartettsatz, C-moll . Franz Schubert. 8. Streichquartett, A-moll op. 132 . . . L. v. Beethoven.

Beginn pünktlich 71/2 Uhr.

Die Türen werden um 71/4 Uhr geschlossen und nur in den Pausen wieder geöffnet.

Numerierts Plätze in beschränkter Zahl zu 5 Mark sind bis nach-mittags 5 Uhr des betr. Konzerttages bei Moritz u. Münzel, Wilhelm-strasse 58, Herrn Hofmusikalienhändler Heinrich Wolff, Wilhelmstrasse 16, sowie abends beim Hausmelster im Kasino zu haben. 349 Der Vorstand.

#### <del>}</del> Wiesbadener Lehrer-Gesangverein.

Samstag, den 4. November 1911, abends 8 Uhr, im großen Saal des Kasinos, Friedrichstraße:

I. Konzert,

unter Mitwirkung von Frl. Kathleen Howard, Gr. Hess. Hof-opernsängerin aus Darmstadt, und des Herrn Willy Renner, Pianist, aus Frankfurt a. M. F 346

Leitung: Herr Kgl. Musikdirektor H. Spangenberg. \*\*\*\*\*

Meine Frau war über 50 Jahre wit einer bäglichen

behaftet. Kein gesundes Fledden batte fie auf dem Leibe. Durch Juder's Batent-Wedginot-Seife wurden die Flechten in 8 Wooden beseitigt. Diese Seife ist Amijende wert E. 28. \* 4 St. 50 Af. (15 %ig) n. 1.50 Af. (35 %ig. nantige Form). Dazu Zudooh-Greme 10 Pf. (15 %ig) u. 1.50 Mf. (85 %ig. tanffic Form). Dazu Zudoob-Greme tickt feriend u. milo) 76 Pf. u. 2 Mf. in allen Musthelen, Drogerien und Reparaturen u. Ueberziehen. Franz Flössner, Wellriuftr. 6. | Kneipp-Haus, Rheinstr. 71.

#### Stridwolle, la,

Krogen, Krogenschoner, Kramatten, Hofenträger, Billiden, Gartel, Handstaute, Ballticher, Jabote billigft ant F. Lang, Abt. Aurzwaren, 35 Bleichstruße Sb. Ede Walramftr.

Stock- n. Schirmfabrik Renker Marketete. 32, Tel. 2201,

besorgt schnell und billig alle

#### Bettwäsche

in jeder Ausführung.

Kissenbezüge - Bettücher v. 95 Pf. an, v. 2.75 an,

Oberbettücher, ausgenäht, von Mk. 4.50 an per Stück.

Große Auswahl.

G. H. Lugenbühl,

Inh. C. W. Lugenbühl, Marktstr. 19, Ecke Grabenstr.

#### 3a. 100 Serren: u. Anaben =

Capes, Bagener Mantel, gute Werre, in allen Größen (Gelegenheitstauf), früh. Breis Rf. 16, 18, 20, 22, 26, jeht 7.50, 9, 10, 12, 15, io lange Borr, wicht. Unfeben gehattet. Schwalbnder Straße 44, 1. Stod, Anceleite.

Klöppel-Valenciennes-

in jeder Proislage empfiehlt die

Schweizer Stickerei-Manufaktur

W. Russmaul 1302 aus St. Gallen, = Rhelastrasse 39. ==

Reifekoffer, Angugl., Taichen, Körbe z. gut und sehr billig Webergaffe 3, Stb. Tel. 3229

XXXXXXXXXXXXXXXXX

Rechtsbureau

P. Stöltr,

Moritustr. 4. Tel. 4641. X XXXXXXXXXXXXXXXX

> Laubiageholz billigft 1544

Kunstsalon Hotel Vier Jahreszeiten.

Vortrag

der Kunsthistorikerin Frl. Dr. Reuter vor den ausgestellten Gemälden.

Eintritt 1 Mk. - Mittwoch, I. Novhr., nachm. 5 Uhr.

Neu ausgestellt:

Einzelwerke Theodor Schindlers, Mannheim,

ferner eine internationale graph. Sammlung, darunter wertvolle handsignierte Künstlerdrucke.

In Vorbereitung:

Ausstellung von Werken: Prof. Trübners und seiner Schule, Sprung, Dahlen, Grimm, Goebel, Poppe etc., ferner: Dill, Hellwag, L. v. Hofmann, Thoma, Alastair, S. Schneider und die Kunstvereinigung "Brücke".

für Schulreform. Jahresversammlung

Freitag, ben 3. November 1911, abende 8% Uhr, in ber Gefthalle ber Soberen Dabchenschnie am Schlofplan. Tagefordnung:

1. Redmungsablage bes Raffirers. 2. Neuwahl bes Borftanbes.

3. Bortrag bes herrn Bilbhauers Koper, über: "Runft und Coule".

Der Borfiand.

3. M.: Prof. Dr. Rossmann.



unfiberiroffen an NKhrwert und Wohlgeschmack. Proben gratis.

Haarunterlagen, Zöpfe, Locken, Chignons

F 587

in allea Preislagen. Perlieken, Schelfel.

J. Zamponi, Goldgasso vis-à-vis der Häfnergasse,

finden Sie stets für jede Figur passend in entzückender Auswahl und in den neuesten Formen und Farben fertig am Lager. Besonderen Wert lege ich auf ein reich sortiertes Lager in

Ulster, ein- und zweireibig, Paletots, Bozener Mäntel, Capes, Gummi-Mäntel, Schlafröcke und Rauchjacken,

und werden diese Artikel durch täglichen Eingang von Neuanschaffungen der letzten Mede immer wieder erganzt.

Reelle, billige, streng feste Preise.

Wandt

Kirchgasse 56.

Tel. 2093.



## Enorm billiges Angebot!

ca. 300 Herbst- und Winter-

## aletots



aus hellen und mittelfarb. engl. 750 Stoffen, halb u. ganz lange Fassons

jugendliche Formen, 1200 in allen Stoffarten,

aus Flauschstoffen, nur aparte herrliche Fassons mit Klappenformen

Täglich grosser Eingang von Kostümen, Paletots, Morgenröcken, Blusen, Kostüm - Röcken, Mädchen- und Backfisch - Konfektion.

Kirchgasse 31, Ecke Friedrichstrasse.

K 122



gur Beuerung von Ocien und herben gum Ausnahmehreis bon Mt. 0.70 für ben Zentner in Gaden frei in ben Reller gegen bar geliefert ab.

= Ruhr=Alcinfofs, =

Rorngröße ca. 10,20 mm, als bester Brand in irifden Defen und abnlichen Suftemen, gum Breife bon MRt. 1.20 für ben 3.nt er in Saden frei in ben Reller.

mit beidrunfter Saftung,

Saupitonior Babuboffir. 2. Fernfpr. Mr. 545 u. 775.

> P.Rehm, Zahn-Praxis Wiesbaden, Friedrichstr. 50. prechst. 9-6 Uhr.

Telephon 3118 Atelier für künstliche Zähne,

Gold. Medaille Zahn-Operationen, sowie Plomben. Wiesbad, 1909. Stiftzähne, Kronen und Brückenersatz, sowie Zahnregulierungen, Anfertigung guts tz. Zahnersatzes selbst bei zahnlos. Kiefer ohne Federn. Bitte den Schaukasten an meinem Hause zu beachten. "Die darin befindlichen Zahnersätzstücke wurden sämtlich in meinem Laboratorium angefertigt und mit der goldenen Medsille prämliert."



mit Mild leibet gur Zeit in weiten Lan-besteilen unter einer Futternot, Die eine Biehverminderung und weitere Fleisch-teuerung nach sich ziehen nuß. Durch Zu-satz von start entöltem Reichardt-Katao wird die Nährtraft der Milch erhöht und ihr Gefdmad unftreitig ein belitaterer.



Kakao enthält zudem selbst reichlich ebensoviele Fleisch und Blut bildende Rährstoffe wie die Trodensubstanz der Bollmilch. Demzufolge kann er, wo sich die Milchtalamität zum Milchmangel steigert, auch mit Wasser zudereitet Milch wertvoll ersehen. Berkauf in allen Breislagen zu Fabrispressen an Private in eigenen Filialen, in

Wiesbaden: Langgasse 25.

Gernfprecher 2449.

## Straussfedern-Manufaktur

Export Engros Detail Friedrichstrasse 39. 1. Stock, Ecke Neugasse.

Grösstes Lager

Straussfedern und Pleureusen, Hüte, Hutbesätze, Stoffe, Blumen, Reiner, Flügel, Fantasies, Boas etc. etc.

Beste und billigste Bezugsquelle.

vorzüglicher angenehmer und kommen naturreiner Welsswein, Flasche 50 Pf., von 15 Fl. an 75 Pf., liefert frei Haus die 1520 Weinhandlung F. A. Dienstbach, Sebwalbacher Str. 7. Telephon 1664.



5 od 2 M 4 P: 12 I

ein febr nobifchmedenbes, murgiges Roggenfdrotbrot, regt bie Darmidtigfeit an. Riedcriage bei: Friedr. Grott, Abel Giller, Ere Goethebrahe, und Aug. Rorthewer. Accourage 26. In Biebrich: F. Schneiderhalling Abeinfraße 11-13.

## billige Verkaufstage

### mit 10 Prozent Rabatt auf

Damen-Kleiderstoffe Blusenflanelle Unterröcke Schlafdecken,

welcher an der Kasse in Abzug gebracht wird. Die zum Verkauf bestimmten Waren sind auf Tischen ausgelegt.

Stoffreste weit unter Preis.

G. H. Lugenbühl,

19 Marktstrasse 19.

Ecke Grabenstrasse 1.

10.

Mik.

K122

te, und telling 1423

# Die zu diesen 3 Serienpreisen ausgelegten Waren haben alle durchweg einen bedeutend höheren bedeutend höheren wert!

| 1 Damenhemd mit Stickerei 95 Pf.<br>1 Kniehose mit breiter Stickerei 95 Pf.<br>1 Bündehenhose mit Stickerei oder  |
|---|
| ausgebogt . 95 Pf.  Barchenthose, weiß, mit Feston . 95 Pf.  Barchentnachtjacke, weiß mit Spitze 95 Pf.  Stickereiuntertalllen 95 Pf.  tarbiere Austandsrock 95 Pf. |
| 1 farbige Nachtjacke  |
| 1 schwarze Panamaschürze  |
| volant  weiße Tesschürze mit Träger und Stickereigarnitur  Kinderschürze, neue Form, mit Kinderschürze, neue Form, mit  |
| 2 Barchent-Kinderhemdehen Größe 40 95 Pf.   |
| jedes Stück 35 17.  |
| 1 Kindernachtkittel, weiß 95 Pf.  |
| 2 gestr. Babyjäckehen, reine Wolle 95 Pf.   |
| oder Flockpikee 95 Pf.  |
| Sprtze  5 oder 3 gestr. Babyhöschen  95 Pf.  2 Moltonwindelhöschen  4 Paar Babystrümpfahen, reine Wolle  95 Pf.   |
| 4 Lätzehen mit Stickerei 95 Pf. 8 Nabelbindehen 95 Pf.  |
| 5 Kalmukdeckehen um-<br>stochen   |
| 1 Pikee-Einschlagdecke 95 Pf.   |
| pass. Wickelband, zusammen . 95 Pf.<br>3 gestr. Wickelbander 95 Pf.   |
| 1 Knabensweater, 4 Größen 95 Pf.  |
| 1 gr. Sportschal, reine Wolle 95 Pl.  |
| 3 gestr. Korsettschoner 95 Pf.<br>2 Korsettschoner, reine Wolle 95 Pf.  |
| 1 Direktoire-Reformbeinkleid,<br>7 Farben   |
| ca. 450 Stilek Jacken und<br>Hosen, Normal und<br>Mako, durchweg 95 Pf.   |
| 1 Leib- und Seelhöschen,<br>alle Größen   |
| 1 Biberbettuch, w. u. farb. 95 Pf.<br>8 oder 6 Selbstbinder 95 Pf.  |
| 4 oder 2 Selbstbinder, breite Ascot-<br>form 95 Pf.   |
| 1 Posten Selbstbinder, ganz breite 95 Pf.   |

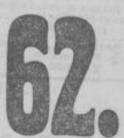
| 3 oder 2 Regattes  |
|--|
| 8 Stehkragen, Leinen, gar, vier-<br>fach, in 5 Fassons und 95Pf.   |
| 12 Batisttaschentücher   |
| 6 Herrentaschentücher mit Hohlsaum und blau- 95 Pt.  |
| 6 Seiden batisttaschentücher mit Hohl- saum und farbigem Rand  |
| 6 reinleinene Taschentücher 95 pf.   |
| Ecke und 1 Gratisflakon "Eau de Cologne  |
| 8  |
| doder 2 Paar Damenstrümpfe 95 Pf. Paar Damenstrümpfe, reine Wolle, gestrickt 95 Pf. Paar Damenstrümpfe, reine Wolle, gewebt 95 Pf. Paar Damenstrümpfe, durchbrochen 95 Pf. Paar Winterhandschuhe, Trikot, 2 Druck 95 Pf. Paar Damenhandschuhe, reine Wolle, gestr 95 Pf. Paar Damenhandschuhe, imit Leder 95 Pf. Paar Damenhandschuhe, Trikot mit farb. Futter 95 Pf. Paar Herrenhandschuhe, Trikot 95 Pf. |
| 1 Paar Damenhandschuhe, p5 Pf.   |
| Paar Damenhandschuhe, Trikot mit Seidenfutter  |
|  |

| die durch hervorrag  |                  | QI   |
|--|------------------|------|
| überraschen  |                  |      |
| 1 Uberhandtuch, fert. gestickt   | 95 Pf.           |      |
| 1 Kissenplatte, m. Franz., mod.<br>Zeichnung   | 95 Pf.           |      |
| 1 Tischläufer oder 1 Milieu mit Hohl-<br>saum und moderner Zeichnung   | 95 Pf.           | 1    |
| 1 Tischläufer mit reinlein. Einsatz  |                  | 1    |
| und Spitze   | 95 Pf.           | 1 1  |
| Spitze   | 95 Pf.           | 1    |
| satz und Spitze  | 95 Pf.           | 1    |
| 3 Badehandtücher   | 95 Pf.<br>95 Pf. | 1    |
| 1 Kinderbadetuch   | 95 Pf.           | 1    |
| 4 Drellhandtücher  | 95 Pf.           | 1    |
| 2 Damasthandtücher   | 95 Pf.           | łΓ   |
| 12 Küchentücher  | 95 Pf            | П    |
| 6 Gläsertücher   | 95 Pf.           | ĮL,  |
| 4 Glasertucher, rein Leinen  |                  | 1    |
| 1 Kaffeedecke  | 95 Pf.           | 3    |
| 12 Polier- oder Staubtücher  | 95 Pf.           | 1    |
| 4 m kräftiges Hemdentuch   | 95 Pf.<br>95 Pf. | 3    |
| 1 m Bettdamast, 130 breit  | 95 Pf.           | 3    |
| 3, 2 oder 1 Stück à 41/2 m Stickerei-  | 00 11.           | 1    |
| Feston   | 95 Pf.           | 1    |
| 1 Stück Madapolam-Stickerei A 10   |                  | 1    |
| oder 4,50 m  | 95 Pf.           | 1    |
| 1 m Rockstlokerel, 45 cm breit   | 95 Pf.           | 1    |
| 1 Frackkorsett   | 95 Pf.           | 1    |
| 1 Aroplanschleife  | 95 Pf.           | 3    |
| Rüschen in Geschenkkarton  | 95 Pf.           | 1    |
| 2 Samtgummigürtel  | 95 Pf.<br>95 Pf. | 1    |
| Ribarhaushlusa   | OF DE            | 3    |
| halbfertige Bluse, gestickt  | 95 DC            | 4    |
| Filztuchtischdecke mit Applik  | 95 Pf            | 1    |
| Bettvorlage mit Fransen  | 95 Pf            | 1    |
| halbfertige Bluse, gestickt Filztuchtischdecke mit Applik Bettvorlage mit Fransen schwere Schlafdecke  | 95 Pf.           | 1    |
| the property of the property o | 95 Pi.           |      |
| oder 2 Till-Brise-bises  | 95 Pf.           | 1    |
| Erbstüll-Brise-bises   | 95 Pf.           | 1111 |
| Zirka 550 Stück Damenhemden  |                  | 1    |
| Madapolam und Barchent.  | 195              | 1    |
| Madapolam und Barchent,<br>20 versch Fassons, durchweg   | 1                | 1    |
| Ein großer Posten Beinkleider, Knie-   |                  | 1    |
| und Bundchenfasson, durchwee   | 1.05             | 16-  |
| Barchentbeinkleid, mit Stickerei   | 1.95             | 1    |
| Barchentbeinkleid, mit Stickerei<br>Plkeenachtjacke mit Stickerei<br>Damennachthemd  | 1.95             | 9    |
| ABSTANDANOOR PIECE OCCUP RIGHT   |                  | 1    |
| flanell. farbige Nachtjacke farbige Biberhosea farbiges Frauenhemd Pa. Stoffe  | 1.95             | 4    |
| farbige Nachtjacke   | 1.95             | 4    |
| farbiges Frauenhemd Pa. Stoffe   | 1.95             | 7    |
| Stickerei-Rock   | 1.95             | 1    |
|  |                  | 6    |
| 1 Untertaille, prachtvolle<br>. Ausführ  |                  | 6    |
| Blusenschürze  | 1.95             | 4    |
| Prinzefischürze  | 1.95             |      |
| Kinderwagendecke   | 1.95             | 1    |
| Prinzeßschürze   | 1.95             | 1    |
| 1 Laufkleidehen,<br>elf. Stoff, 3 Größen   | 95               | 1    |
|  |                  | 1    |
| gestr. Blusenschoner, reine Wolle .<br>Knabensweater   |                  |      |
|  | 1.95             |      |

| 9)  | ruen:  | 9 19         |
|-----|--|--------------|
| 7   |  |              |
| Pi  | 11 Sportschal reine Welle  | - 100        |
|     | The supplied and the supplier of the supplier  | 1,9          |
| 9   | 1 Makoherrenhemd oder Hose   | 1.98         |
| 201 |  | 1.98         |
| 91  | 1 Normalherrenhose   | 1.98         |
| 21  |  | 1.98         |
| 4   | 1 gestr. Untertaille, reine Wolle  | 1.98         |
| æ   | 1 Normal-Herrenhand mit fashi  | 1.95         |
|     | . 1 Normal-Herrenhemd mit farbigem   |              |
| H   | Zephireinsatz  1 Damenreformbeinkleid, grau Wintertrikot   | 1.98         |
| 4   | Wintertrikot .   | 1 08         |
| PE. | I * AAGERGIANACHENOTHO   |              |
| ¥.  | 1 weises Herrenialtennemd  | 4.00         |
| ¥.  | 1 farbiges Männerhemd, doppelte Brust  | 1.00         |
| ¥.  |  |              |
| ř   | Ein Posten Selbstbinder, gang  | 195          |
| ¥   | breite Form, weit unter Preis  | 90           |
| ME. |  |              |
| £   | 1 /2 AFMENCHM INVITEDIASCHONINGBAR FORD  |              |
| P.  |  | 1.95         |
| ¥.  | Hobbanen and handoner 35   |              |
| ¥.  | 3 Paar Herrensocken, reine Wolle   | 1.95         |
| Y.  |  | 1.95         |
| *   | 1 Bettuch, zirka 150/225 Cretonne  | *****        |
| 'n. | oder Halbleinen  1 Oberbettuch mit Hohlsaum  1 Paradekissen prachtvolle Ausführen  | 1.95         |
| 7   |  |              |
| rf. |  | 1.95         |
| Æ   |  |              |
| Ť.  | Participation in the same and a second second  | 1.95         |
| Ť.  |  | 1.95         |
| Ť.  | Reinleinen.  |              |
| Ť.  | 11 Riberhettneh selmos   | 1.95         |
| Ŧ.  | 1 Tischtuch, Reinleinen  | 1.95         |
| ī.  | 1 Tischtuch, Reinleinen<br>3 Servietten, Reinleinen<br>1 Teegedeck mit 6 Servietten  | 1.95         |
| 五   | A 50 m broke Madenal   | 1.95         |
| f.  | 1 Frackkorsett mit Strumpfhaltern<br>1 Elstellstola und Muff für Kinder<br>1 halbfert. Bluse, reine Wolle, vest  | 1.95         |
|     | 11 Eisfelistola und Muff für Winder  | 1.95         |
| f.  | 1 halbfert. Bluse, reine Wolle, gest.  | 1.95         |
| f.  | 14 Manufaction of the Control of the | 1.95         |
| ř.  | 1 Jacquardschlafdecke  | 1.95         |
| f.  | 1 Portierengarnitur, Steil   | 1.95         |
| £,  | i Tüllbettdecke  | 1.95         |
| 7   | 11 Erhstüllhalbstore   | 1.50         |
| 1   |  | 1.95         |
| 1   | 1 Kindersteppdecke   | 1.95         |
| Ť   | 1 großer Posten Damen Pante  |              |
| 5   | hemden 26 Passons demantasie-  |              |
| 5   | I A PARIS DESIRACIONE PAROLE CALALANA  | 2.95         |
| 5   | durchweg   | No.          |
| 5   | durchweg   | 295.         |
|     | Emilia.  |              |
| 5   |  |              |
| 5   |  | 2.95         |
| 5   | 1 Oberbettuch, reinl Einsatz 1 großes Badetuch   | 2.95         |
| 5   | 1 großes Badetuch  | 2.95         |
| 1   | O Ivilli, trerstkornnandthekar   | 4000000      |
|     | 6 Damasthandtücher   | 2.95         |
|     |  |              |
| 5   | 12 reinleinen Gläsertücher   |              |
| 5   |  |              |
| 5   | 1 Damastgedeck mit 6 Serv  | -            |
| 5   | A APERCATOR CANADATE   | THE PARTY OF |
|     | 1 Wollbatistbluse  | 2,95         |
|     | 1 Wollbrüsselvorlage   | 2.95         |
|     | 1 Velourvorlage  | 2.95         |
| J   | 1 Erbstüllhalbstore  | 2.95         |
| į   | 1 Erbstüllhalbstore .<br>1 schwere Schlafdecke .   | 2.95         |
| 18  |  | 205          |

# Joseph Wolf,

Kirchgasse gegenüber dem Mauritiusplatz



Langgasse 30.

## Gelegenheitstauf

Damenhemden,

einfache und elegante Ausführung, nur prima Stoffe u. Berarbeitung,

ca. 25% unter Breis. Gingelne Stilde, etwas angetribt, teils Reifemufter, enorm biffig.

Bu febr billigen Preifen empfehlen ferner: Mormal- und Siber-Walche, geftrichte Weften,

Strümpfe, Sochen.

= Bettwäsche jeder Art. =

in großer Auswahl, jeder Ausführung, ba Stoffen und tadellofer Berarbeitung

außerordentlich billig.

Mleiderstoffe und ICH, Aleiderstoff-Reste

teils gur Salfte bes regularen Bertes, Heberzeugen Gie fich bon unferer Breismurbigfeit.

Spezialität: Belegenheitskäufe nur Ellenbogengaffe 8.

welche burch polizeiliche Wohnungs-Räumungen betroffen worden find, werden gu einer weiteren Ber= fammlung für Mittwoch, ben 1. Rovember, abends 8% Uhr, jum Zwed einer Befprechung in das obere Lotal des Reffaurants Friedrichshof, Friedrichftrage 43, eingeladen.



la holl, Kakao,

lose ausgewogen, per Pfd. 2 Mk., an Grechmack u. Lüslichkeit unübertroffen. Blooker, Bensdorp, Van Blowten Makao's in Orig.-Paketen u. Orig.-Preisen.

Brogerie Moebus, Taunusstr. 25. — Tel. 2007. 1461

Roologifde Sandlung pon Gg. Eichmunn. Monerg. 3/5, Telephon 3059.



b. 201, 1,90 an. Leibwärmer billig. 1539 billig. Frz. Flössner Bellrihitr. 6.

Große Mocheter, per Stud 7 Bi. Cortierte Giebeier, ber Ctud 71/2 und 8 Bf. Giergrofthandel Grunberg. ouersaffe 21. Telephon 763.

#### Untliche Anzeigen.

Am 10. November be. 36., vormittags 91/1 Uhr, wird an Gerichtoftelle, Zimmer Rr. 60, bas Sotel mit hofraum und Sausgarten, Frantfurter Strafe 28, bier, 17 ar 42 qm, Bert 520,000 Mt., gwangsweife verfteigert.

Biesbaden, 21. Oftbr. 1911. Amtegericht 9. F260

Befanntmachung.

Befanntmachung.
Mittwoch, den I. Ass. cr., vorm.
11.14 Uhr, versiewere ich im Kfandlofale Delenentraße 24 avangsbeise:
1 Bertife, 1 Kommode, eine Feldfchniede, 1 Schraublioch, 1 Ladens
ichrauf 1 Bostonverse, 1 Schreihiefr., 1 Regal, 1 Sofa, 1 Badeofen,
1 Röhmasch., 1 Eiag., 1 Sofaelich,
1 Regal, 150 Str. den, 1 Kl. Schrf.,
1 Klavier 2 Kassenschränke u. a. m.
diffentlich meistb. gegen Batzahlung.
Biedbaden, 81. Oft. 1911.
Breund, Gerichtsvollzieher fr. R.
in Wiedbaden. B22131

#### Befanntmadning.

Mittuod), ben 1. November 1911, mittags 13 Uhr, berfrigere ich im Bonfregerungsboloße

Beleuenstraße 6: Rlavier, Bett, 1 Rleiberichrant, Bafdtommobe, 1 Racitonfole, Seffel und 1 Lanbauer Bagen which awangsmorie pegan Bop-

gablung. Die Berfiederung findet größtenwiss bestemmt jack. Biesbaden, den 31. Oftober 1911. Weber, Gerichtsvollzieher, Rauentaler Str. 14.

Rauentaler Str. 14.

Befanntmachung.
Mittwoch, ben 1. November er.,
nachm. 3 Uhr, werden im Saufe
Helenenstraße 24:
1 Sviegelschrank, 1 Bertiko, zwei
Waschkam., 1 Tich, 2 Stüble, strka
5000 Arzneiflacken n. a. m.
öbenskad svangdrerke gegen Baczachlung benfösigerk.
Bedluser St. Oktober 1911.
Habermann. (Serichtsbolkzieher,
Wallufer Straße 12.

#### 'i chtaintliche Unzeigen

Rieter Budtinge, Still 7 Big., Reue Beringe Stud 5-7 Big. Altsendtkonsum. Meggergaffe &L. Sammelfleifd = Abichlag Bruft u. Dals Bug u. Binden Renie Sint prima Bare! 70 93 Mehgerei Bill, Charaborfifte. ?

Erbenheim, Gajthanszum Schwanen.

Diefe Boche noch füßen Apfelmost, mogu freundlichft einlabet

Merten. Beute Megelfuppe, frifme ansgemanie Wurft Portfir. 9. - Bluder-Ronfum.

Gaithaus Gutenberg, Meroftrafte.

Metelinbbe, wogu boffichft einlabet Wilhelm Alexi.

s Jum Kaifer Wilhelm. Dellmunbfir. bi, Morgen mom freundl ein abet. . Fident.

Erbenheim Gafthaus zum Löwen. Morgen abenb:

Metelfuppe, wogu freundl, einlabet

l'eachten Sie in throm Interesse mein so gunstiges Angebet und kaufen Sie nicht, bevor Sie meine Ware und Preise mit denen anderer Geschäfte verglieben haben.

Herren-Anziige, beste Verarbeitung, ..., 25 ..., Paletets u. Ulster Mr. 45 ..., 85 ..., 85 ..., 85 ... Lodenjoppen mit warmen Futter Mk, 49., , 14., 10., 11. Pelerinen, erprobte Qualitate, Mk. 20.-, 15.-, 10.-.

Einzelne Röcke, Westen, Hosen, Berufskleider. Kleinste Betriebespesen, daher diese niedrigen jedoch festem Preise.

Herren-Konfektion,

4 Am Römertor 4, vis-à-vis dem Tagblatt-Haus. \*\*<del>\*</del>

fartoffeln, babifche Magunm Bonnm, Jubuftrie- unb Manefartoffein, in prima Bare eingetroffen

Christian Hies, Rartoffelhandlung, Zimmermannftr. 3. - Tel. 3935.



Süd- n. Dessert-Weine

do, Particular old extra Duro Maleira . . . . . . do, old . do. old superior Malaga, rot golden Lakeimas do, feinster alter Mariala do, old Virgin 8,-Sherry 2.00 do, old pale superior . 

Wilh. Heinr. Birck, Eche Adelhe d.u. Granienstr. Fernsprecher Nr. 216,



Tehrice fucus Paket 1 Mk., 6 Pakete 5 Mk. Aeltere Jahrgänge

ber nachiebenben Beitschriften: Bagar, Belog, Blatter, Buch für Alle, Dabeim, Garbenfaubt, Gegenwart, Standitoner, Russi car Wile, Skirter, Demiste Blo Samuraginang, Secrete B Sormographic, Neber Serb Urrbertum, Wellermound feele, Boche, Beips, Muire, Briterium, Welterme feite, Woche, Beips. I Zufunti u. Zur guten Aig abgrathen. 1580 Carl Bfell, Luchb., All. Burnitz 4.

## 四回回日

BU

Mieber

meneft

Mm 21

empfiehlt zu billigsten Preisen

Schwalbacher Str. 7. 8666

la gelbe mehlreiche Rartoffeln 100 Bfb. 4 MR. fret Dous, fotrie alle andere Sorten Indultrie, Magnum bonum ich gum billigften Tagespreis find fiers am Lager. B21640 Montrouse 21. Telephon 769. Br. fugen, raufden u. alten Apfelwein. Kneipp-Haus, Rheinstr. 71. Tel. 8129. Chr. Manpp. Jahnstr. 42.

zu herabgesetzten Preisen

in Juwelen, Uhren, Gold- u. Silberwaren.

510.

1822

Gier. ies und

B 22125 3935.

nge

盟

ш

7. B

四田

00 Bfb.

anbere

ftet8 21646

ffr. 42.

99



## Gediegene, preiswerte Knaben-Kleidung

Meine Abteilung für Knaben-Kleidung bringt eine hervorragende Auswahl geschmackvoller Nouheiten in allen Preislagen. Ich lege besonderen Wert auf solide, strapazierfähige Stoffe und saubere Verarbeitung.

Blusen-Anzüge von Mk. 3.75 bis 25 .-Norfolk-Anzuge von Mic 12. - bis 42. -Jacken-Anzüge von Mk. 4.50 bis 32.-

Orig. Kieler Auzüge von Mk. 16.50 bis 32.-

Loden-Pelerinen Gummi-Mäntel Loden-Joppen Sport-Blusen Hosen, Sweaters

Knaben-Pyjaks von Mk. 2.90 bis 28 .-Knaben-Ulsters von Mk. 8.50 bis 36.~ Knaben-Paletots von Mk. 6.50 bis 28 .-Wetter-Mäntel von Mk. 9.50 bis 18-

**Marktstrasse 34.** 



Direktoire-Beinkleider

wir in hervorragend

grosser Auswahl in allea Stoff-arten und Fassons. Direkloirebeinkleid

in schwarz, weiss, ilia heliblau, rosa, grau, braun, marios, gute Qualithten UU Pf.

Direkloirebeinkleid In Qualität, in allen modernen Farben und 4 verschied, Grössen. 5.25, 4.45, 4.25, 8.50, 2.45, Mk.

Reinwoll. Direktoirebeinkleid in schwarz, weiss and 5 60 grau, 6.95, 6.50, UMk.

Seidene Direktoirebeinkleider

aus ganz feinem Seiden - Trikot Farbe vorrätig zu Parken, K103 billigeren Preisen.

Roderenen Bfb. 9 Pf. Diebermalbfit 4, Olth. 8, a. R.-Fr.-Mg. Adler-Schreibmasch.

neueftes Mobell, wie neut gu berf. Am Romertor 9, 1 Ifs.

Wiesbaden



Empfehle täglich felfch im Gangen und Bunfdnitt:

Roufibraten auf bem Ronft Benbenbraten gebraten Raibsbraten Rollidinten 3. Roden, ca. 5-7 Bfunb Rollichinfen 3. rob effen, ca. 5-9 Mfb. Schiebubener Rauchfielich, für Rraute u. Magenleibenbe, in Studen bon 3 bie 8 Bfund 1,50
Caffeler Meppenipeer, Spezielität 1,10
Odiendruft, geialget 1,20
Bervelatwurft im Gangen 1,50
SarbelleneLeberwurft, Eriffel Bebermurft, Braunidm. Metmurft 

Sillge mit Echweinefopf, Mepice - fiets vorrätig.

Caffeler Rippenipeer und gefald. Ochfenbruft, roh, fiets vorrätig. 1480

Conrad henter, Muffdnittgefchäft, Tel. 542. Rheinitr. 77.

Italiener Salat, taglich frifc aubereitet, bas Bfunb gu 201. 1.20 empfiehlt 1557 Delitateffenbaus F. C. Meiper, Rirdgaffe 68. Telephon 114.

Winterkartoffel febr billig,

In großfallende febr meblreich, gelb-fleischig us bellem Boben, feine aus schwarzem Boben, prima Bluterware, treffen von Mittwoch ab jeden Tag ein, pro Jir frei haus 4 Mf., ab Babuboi Mf. 3.85, sowie die echten Daber Indutrie, Magnumbonnen n., find ftets am Lager.

Chr. Manapple, Jahnftrafe 42. - Telephon 3129. XXXXXXXXXXXXXXXXX

Dental-Office Fr. Strube,

X Gr. Burgetr. S. — Tel. 2188. X

Risin-Salbe Idealstes Vorbeugemittel gegen Schnupfen: 14 raten Taxuus-Apolleke Frenens 105 4.2261.

Königsberger Marzipan, tüglich breimal frifc, lange haltbar, eigene Sabrifation, allein gu haben bei Paul Golonsky, unter ben Wies-babenern genannt:

Der füße Ontel, Biesbaben, Rirchgaffe 44. Berf. nach 3n. u. Musland. Fernipr. 2873.



Stück 50 Pf., v. minderwert. Haar St. 25 Pf. Anfertigung aller Haararbeiten.



Michelsherg 6.



Relt-Detektine \*\*\* O \*\*\*\*\*\*\* Beebachtung., Grmittelung.,

Gbe-Liffaren, Seirate-Mito-funfte über Bermögen ic. an allen Mapen ber Beit

Distret! Größte Bragis! Zuverlaffigft! Detektiv-Bureau

Scharnhorftftr. ##, 1, Zel. 4180.

Addung! Quitten 10 pfd. 1.30 Rodbirmen 10 Bfb. 50 Bf. Mblerftr. 68, 6.1. XXXXXXXXXXXXXXX

Zur Behebung von X
Zahlungsschwierigkeiten X
empfiehlt sich X
Rechtsbüro X
Moritustrasse 4. Tel. 4641. X
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Tranerfranze u. Blumen. auch einfachfter Breie,

Gruff Wahl, 1484 Bilhelmftr. 40. Babnhofftr, 3, Wernruf 908. Fernent 910,



Salon-Einrichtung,

fomplett, in Mabagoni mit fleber-garbinen und Teppich billig zu ver-taufen. Raberes im Tagbi.-Rontor, rechts ber Schalterhalle.

37,000 Mart

pet 1, Jan, 1912 an erste Sielle aus.
sukeihen. Mustumft erteilt Friedrich, Gneifenauftrage 29.

Suche Drivat-Kindergarten mineit "Leberberg". Off, Reberberg 10,

Ander "Lederberg . En. Bederberg 10.
Für 4 gr. Bäume in Rübeln
1. frofifreten Ueberwintern Raum
gesucht. Mainzer Str. 28, 1.
Mädd; u. Hennen I. d. Beisnäben
u. Andbest. (Find.) über eig. Nasche
ert. Bestenditt. 15, Gift. Sofmann.
Ordentliches fanberes Mädden,
in Denompheit erjahren, josoor ges.
Bestender Senoze V. hofimenn.

Mur tücht. Araft, meb. Architett, auf Ausbilfe gefucht. Dff. u. G. 697 an b. Tagbi. Berlag. Tüchtiger Ginleger - abrud auf banernb gefucht.

Bud. Bechtold & Comp.,

Berloren filberne Danbttafche, Ind. filb. Börie, Tofchentuch, Aneif. Auch. ob. Wilhelm., Abeinfie. Abg, gegen Belohmung Jahnstrofe I. L.

Berleren gestern abend eine schwarze Danbhasche v. Onansei stroße dis Schwillinder Str. Aben geg. gute Bolobi. Onansenstr. 62, 7

Herren-Hutschachtel am 24 bs. Mis. in einer Drofchte liegen gelaffen (Bog. Belohnung ab. sugeben Biltoriografie 18.

Sutlanfen

ein brabthaariger Terrier weiß mit gelb. Kopf. Abzuliefern Biftoriaftraße 18.

Freitag! 3ch antw. Camft. es wurde nicht gedrudt, bergeiben ja bes Underen nein Buftand unerträglich — Depefche erhalten? Brief foigt b. B. Dir b. E.

K. W. 2. Brief lagert Sanptpoft.

Coden-Anzeige.

Freunden und Befannten bie traurige Rachricht, bag heute unfere gute Mutter, Großmutter, Schwefter, Schwagerin und Tante,

Fran

geb. Striefler,

fanft entichlafen ift.

3m Ramen ber trauernben hinterbliebenen: Familie 20. Gitel und Frau, geb. Bilinn. Familie 20. Böller und fran, geb. Milian.

Wiesbaden, ben 30. Oftober 1911.

Die Beerbigung finbet am Mittwoch, ben 1. Robember, nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhaufe, Bartweg, nach bem Sonnenberger Friebhofe ftatt.

## Schneiders

4. grosse

Dieser alljährlich wiederkehrende Serienverkauf bietet auch diesmal wieder eine riesige Anzahl äusserst vorteilhafter Artikel in den Preislagen:





Jeder Artikel ist ein Gelegenheitskauf! Jeder Artikel ist in grossen Mengen vorhanden! Jeder Artikel ist aufsehenerregend billig!

## Meter Kleiderstoffe

Modernste

Bordüren-Stoffe für Blusen,

Reinwoll. Cheviots. ca. 110 cm breit,

Hauskleiderstoffe. Neue blaugrüne Karos, Schwarze Stoffe. Weisse Wollhatiste,

Meter

Kostümstoffe, engl. Geschmack,

Reinwolfene Satintuche,

Serges, Popeline. allerneueste Farben,

Hochaparte Blusenstreifen. Elegante

blaugrüne Karos, Seiden-Cachmire. weiss u. schwarz,

Meter

130 em breite

Kostimstoffe, englisch gemustert,

Reinwollene Tuche.

viele Farben, Chillonvoile,

gestreift, aparte Modefarben,

Elegante reinwollene Kammgarn - Stoffe, modernste Bindungen,

ca. 110 cm breit,

Meter

#### ca. 10,000 Meter Seidenstoffe

Reinseidene

Taffets, schwarz, grosses Farbensortiment, Backfischseide.

beliebter solider Seidenstoff. viele Farben,

Reinseidener

Merveilleux, schwarz, Seiden-Serge,

für Futterzwecke,

Meter

Pf.

Reinseidener

Taffet, schwarz, Messaline, schwarz, Merveillenx, schwarz, Gleriaseide, schwarz, ca. 120 cm breit,

Reinseidene Pailette, Riesen - Sortiment in allen aparten Farben,

Reinseidene Foulards

Meter

Reinseidene Garantie-Tailets, schwarz

Merveilleux, schwarz, Duchesse, schwarz.

Reinseidene

Damassés, schwarz und farbig,

Doppelbreite

Seiden - Serges

Meter



Atsemptig gleite to und — ba entfland plöglich ein faufer Leondectonidner ...

them rockeren inden Remand playing the cound — idook was bee Elidoje Lojscha, be endiand playing the genealines graden, griefold but anima Zrempetendinen, und top land mether graden, griefold but disk to but do ben Elido phine methe Sond juridge/prangen was und mether Grobe for Elidophine the sond in mether of the standard color had frendericked brang an mein Dok, und to fath, the bee Segar chem Zrimmenheim an eine dumlie, gehaninge wirde anelädigte, under effect Grienmen? In Subungt wanche State, Sody von chem ichocren ötekernfall ergelight, de bem fie lie Zhound, "der weitsige famarje Sham, den ich bem fie lie Zhound, "der weitsige famarje Sham, den ich bem fie lie Zhound. "Der weitsige famarje Sham, den ich bem fie lie Zhound. "Der weitsige famarje Don feluer Sergin erdler nochen: "Ro bette Iom mande med an Bochlet gegeligt, wei man den Shermometer under ben Kran tegen millige. "Edeun er ilder den erlich ledgt", dante de lie linn gelacht, dann nedgt sich mit den Stellemme Stellen fam in den Stellemme Stellen fam gebe er Stellemme Stellen fam fam gebe ein stellen in Stellen fach in feluer Stellemme Stellen in Stellemme Stellen in Stellemme Stellen fam in den Stellemme Stellen in stellen in den Stellemme Stellen in stellen in den stellen in ste

Mitten betrengen remten.

OK. Bainte. Jone's Muchoten. In einen gebeniste erhinterungen de der Verdinetten, In einen Comboner Blaite veröffentlicht, ergäntlich ergäntlich ergäntlichen Bereichen und Fehren aus einem nahm freunreichigen Bereichen und Partie der Genung er eine Printe Litterfaulter Einzelbeiten aus Fehren aus fehren bestehnten der Genung Gert feite Schleicher mit Butter-Imme Bereichen Bereichen und Partier des Belgieren bestehnten Ein Bebei, gert gefebent Genung bereichten der Bereich des Belgieren Grüße, ber und Binne noch aus Borie Bereich des Bereich des Mitterfeite Grüßers ein geben der Genung Bereich des Genung der Genung kann ausgehnechen Ein für Echofmen Bereichte aus der Bereich der Genung und der Aufleite Auflahler Launige Schrie Ber Echofmen Beleicht mit ergänkt, der Gehofmung und der Genung und der Genung und der Genung und der Genung kann der Bereichte nie, des er dem aroßen Britespielen Bereichten Bereichte der Beleichten Bereichten Bereicht Beimer Mehren Bereich Bereicht Beimer Mehren Bereich Bereicht Beimer Mehren Bereich Bereicht Bereicht Gelichen Gebaumer, hunter Mieber Bereichten Bereicht Bereicht Bereicht Gelichen Gebaumer, hunter Mieber Bereichten Bereichten Gebaumer, hunter Mehren Bereicht Bereicht Gelichen Bereichten Gebaumer, der Bereichten Bereicht Bereicht Gelichen Gebaumer, der Bereicht Bereicht Gelichen Bereichten Geben der Biete ein Bereicht gegen ber Bereichten Gelichen Bereichten Bereicht gegen Bereichten Bereicht Bereicht Bereicht Bereicht Bereicht Bereichten Bereicht Be

Wortis (Gont frift auf; Burne-Jones mt, als fossion of nech, und bechardete bebel von tiefen Belangung bet experience, als die Beste uicht paging. And Ebete nicht paging. And Ebete nicht paging. And Ebete nicht bet bet speried fürstleiche Brundwiges diegeliche En Gefarzes nichte wohl glauben, das die speried fürstleiche Brundwiges diegelich ein Giften Bügern aber es nur be aber nicht de personen und glau der Stand geren der ein nicht aber gegen gat. Der Gram Marie under erfl, als Burne-Jones feine Spillerteit nicht mehr unterdricket erflärte, normet nich dem ausglicht nich mehr under eine Sip erfeichtet aufenmet. Burne-Jones feine köpen Gefarm Stander erflärte, normet Angelichen Schale feine Standerung gegen Juterberaus, und bern haner ein Jonennellig ihm in feinem Beine auf dem bern haner ein Abarrellig und bern micht in gesten States auf dem ber bern haner ein Genau mehren Beinen Bandomfe in Motten bern behärben nollte", ib erfahlt Gemüns Garr, "befaßisch den behärben das einem Standomfer Gotenel bor, Spezialte nicht ihm einem Beinen Bernen Schweitungsmaßter Beiner Bernen Beiner Bernen Schweitungsmaßter gefant Burne-Jones Bernen gegen haber, ber ger fei nicht zu Stante fant genen beine Bernen Schweitungsmaßter gesten find, benn auf ehrer gernöhelte ber ger geben beine Bernen Bergingen unter den Berner Bun der han Steiner Bun er mit feinem Bernen Bernen Bernen Bergen und er geken beiter Beiter ber Berken Bernen Bergingen Beiter beite Gerne mehren Bergingen Berne Bernen mit mit mit Bindelpen Eind, ben Bringer in den Berne Bernen mehren in der Berne Bernen mehren in der Berne Berne Bernen mehren Bergingen beite Bernen Bernen mehren Bergingen Beite Bernen mit mit mit Bindelpen Bind, den Bringtiff eine Beiter Binder in der Berne Berne Bernen mehren Berfein Binder Berne Berne Berne ber gegen mehren ber

Statistiques and selected the Selected the Selected the Statistic but was bet Statistican, Statistica outboot, 63 bearded bury in Selectrizingen, Satistica outboot, 63 bearded lives and Statistic method, who says statistic method, who says statistical reform the based problems Selectrizing and selectrizing statistical statistica

# Cagblatts. Wiesbadener Morgen-Beilage des

Rr. 255,

Dieudiag, 31. Oltober.

ISII.

Opernliebe.

(2. Boetfelumg.)

Die fleine Volony sab der bon sich setzlichte Rollegin mit einem langen, melandpolischen Blick an. Offenbar beschi se nicht mehr diesen underhingten Ellen an. Den an sich selbst, wie die Testavalle ihn nährte.

"Reden Sie fingen de Tot im "Deimöpen"?" fragte Neda ungslicklichs So aine Partie als Antrittsrolles So aine Köwere Russell.

"Ron Zhrem Aandsmanns Bas wolken Sie?" lachte die Testavolle.

"Es schoolle.

"Es schoolle.

Schulteren...

"Ad fing thon Donnerstog die Lesonore im "Eroubadour" Weine Glanzartei" erflärte die Delavolle.

"Reine köniften Artitien aus Ling dab ich den der

gartie. Beum Sie mich defluchen, deig tid hon der

gartie. Beum Sie mich defluchen, deig tid hon der

griffenduch...

"Ad leg mir fain Freitifenduch au". kopfdüttelte

in Blio "Eroudodour" kommt, denn tiere thimptis

ich die Sues aus nach.

"Ad de mir bein Freitifenduch au". kopfdüttelte

ich die Sues aus nach.

Da, die Sues aus nach.

Da, die Sues aus nach.

Da, die Berleiten Eine in Berneichten eine Gers und eine

Sche mit der Andellmeistert... Die Briidner auch

gehendet, fragte Fraulein Delavolle dann: "Sie find

allein diere Sach dab meine Rante mit. Allein jein ift

Brönden den Gerde meine Rante mit. Allein jein ift

Brönden der Sach dab meine Rante mit. Allein jein ift

Brönden einer Ebestermuiter dorfteb nehmen Fönnte, Es da

Bann gerehm.

"Ach bötte maine Wutter auch liebäre zu Saufe ge
loffen" derfichere Frühlein Bolont. "Reer sie dat

bon allein lofde Begriffel gaden Gott, eine alle Braul

find alle derfairentet.

"Ach bin froß, deß ich die Zante mithaben, aber die

"Ach bin froß, deß ich die Zante mithaben, aber die

"Ach bin froß, deß ich die Zante mithaben, aber die

"Ach den enerdeutige froß twie Gott, eine alle Braul

find die derfairentet.

"Ach bin froß, deß ich die Zante mithaben, aber die

"Ach den bedoon, vonn ich febrr gut, aber mas bab

Coudertet.

Unterdessen füllten sich die Lonen. Namentlich zu Fräulein den Grebe strömten nedrere junge Lamen binein, die sich durch ausschaften.

fo daß die erkeingesellene Inhaberin der Loge die Einderungen unt underhohlenem Witzbergnügen anstaurzie.

Fräulein Lefadalle nedeman fräerte, "O Gott, die Grebe! Eentimental ist sie, aber sie sollte Anstandse dame sein! Eie ist of streng wie eine Gaubernant'!...

Und die seit gelommen sind til sel Lie mit dem gelb gestärbten Kaar und den goldenen Halten Kalmanden in den Derettensängerin Fräulein Leben in den

mit dem rofbraunen Haar und den Kürkijenboutons die muntere Liekhderin, ein Fräulein Wiedow. Die große mit der geschnachollen Abanterblufe die Heroine, Graulein Sendenl Trei feine Runmern!" sehie sie viel-

pritte sufammen, um ihre Leiftung zu einer umerquide lähem und fätillerbaften, zu kempeln.

"Die beird Hart zu kempeln.
"Die beird Hart zu kempeln.
"Ach ibo lebe Sie denn?" fragte Fräulein Alfinke zurid, "Er macht überall Stimmung für die Bridenen. Geftern akend im Leater-Beftaurant hat er ihr phänomenales hobes C getriefe. Hat sie se bon sich gegröße, das C?" fragte sie des Schagerimen.

"Es bar nicht nur ein O, sondern sich sich ein Ciss", spöttelte die Serbig.
"Die Schste das alte genes Stimmel" meinte die Bolom.

Wur.

balle.

"Ber faun halhautage fingen?" Tie Ungarin sudte die Achein. "Bir brillen doch alle."
"O bittel Ter del canto ist noch nicht ausgestorben!" Die Koloraturiängerin derriet deutsich das Benuftstein, delsen letzte Hiterin zu sein.
Die Istine Zoudrette dretzte die Lippen ein und unterdrückte die Antwort; nur ein derständnisstuckender Blick flog zu Pocda binüber.
"Ist die eingebildett" hief dies. fingen tann fie nicht!" entgegnete Die Bela-

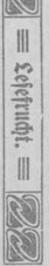
rifich ifte bie Cariffeling: B. b. Raurnburf in Bleibaben,

Was Publikum, an einem Sonntag und Eröffnungsrag aufnahmsfreudig gestimmt, war weniger streng als
die jungen Tamen in der Thaterloge, Es klasichte den
Debitantituten Gestall, seierte Pähnude in begessterter
Weste und bereitett dem neuen Baß, einem Ansänger,
der eine Riesenstimme entfaltete, poätre Odationen.
Tie Schaufpielerinnen verließen nach dem ersten
Alt die Logen, weil sie in dem Festgug zu statieren
hatten, so daß zum Schluß drüben niemand übrig
blied als Fräulein Herbit, Alfs die Oper zu Ende war,
stand die Operettensängerin auf und sagte zu den sich
elenfalls erhebenden Sängerunnen:
"Wossen Harbeitschen Sängerunnen:
Abossen hat weiter, meine Tannen, daß ich
Wassen, dartwosses das Spiel — besonders den grünen
Ries, besonders das Spiel — besonders den grünen
klee, besonders das Spiel — besonders den grünen
wiede Und Harbeit die Bassen ischt, od er
Harbeit den Maassen zu geben bein du
Getern Maassen nicht den Rat gibt, das Singen sein du

Ims sie Bo Frünkein B Erlicher und Fräulein Briidner und Fräulein n Reihenfolge, ro i Saffe neben Telaballe ge, rechts geben der

Fräusein Sasse von eine große, starkfnockige und dabei siemlich volle Brünette, deren Gestätt ein venig an den Regertypus erinnerte, Fräusein Ariidner dagen halte ein iehr regelmäßiges, kauseite Ariidner dagen halte ein iehr regelmäßiges, kauseites Gestätt und einem beinahe kassischen Profit. Die entseuliche Midde von gestern von kann in ihr zu erkennen. Eroh aller Regelmäßigkeit und Harmonie der Jüge seiste sein undestimminge Eiwas is das Kröh aller Regelmäßigkeit und Harmonie der Jüge seiste. Die Altssin sah für bidde sieden kounte. Die Altssin sie Armatische hingegen schien, der glänzenden kritiken ungeachtet, eher in gedrückter Stimmung zu sein. Beide nichten, läckelten und grüßten eistig in alle Richtungen, is das man sehen kounte, sie kannten ich eine Mange Leute. So lange die beiden Debilanten von gestern in Höserweite waren, wurde natüschen, ihr kannten ihren Eangeben zu gestrocken, aber im Jvischenafte auf dem Eangebrach beides Eelavasse infres, wie es die Herber wich sieses gestondt, mich hab' geglandt, mich kab' gegland

fogt, hat." Der erste Held, Her ferige, aber dabei sehr k sugeschlie, mengte sich a Herr Rydegg, eine hiebt hagere Figur, der f



Durch Schaden wird man Sogen die Augen Leute, Schaden litt' ich genug, Dach bin ich ein Tor noch Bente, Efug? Rudert.

Been man vom Attockomisterund patidi, dents man jumelt an des mintidige Gefertet, mit des fleigt a andet in der genigt gebrustlicht, der gefertet der gebrustlicht gebrustlicht, der gebrustlicht gebrustlicht, der gebrustlicht gebrustlicht, der gebrustlicht gebrustlicht, der gebrustlicht gebrustlicht gebrustlicht, der gebrustlicht gebrustlicht gebrustlicht, der gebrustlicht gebrust

aber da positieren, wo aus kreend einem Grunde led Alebeitslosen zusammenstuden, um ihnen unenigestich beihen Kesse und beihen Kesse und die Kuldshauschen und Obsiteshallen, die derdereichen. Die Mildshauschen und Obsiteshallen, die deichfalls auf ihre Initiative gersächung ersahren dürsten, sind zseichsten und diesen dürsten, der Trunssluchtgen, die schwieristere Arbeit der Reitung der Anuffluchtgen, die schwieristere Arbeit der Kommunen zur Aufgade sellen. Zahn Städe, Ablesch, Genveinde Recklingdausen, Sahn Städe, Ablesch, Genveinde Recklingdausen, Sahnerg, Grad i. K., haben besolder Leitertunen und hen allgameinen Bertäner wie erzielt. Die Tätigseit den Algameinen Bertästen gute Ersolge erzielt. Die Tätigseit den Algameinen Bertästen die erwicksten und aber, odwohl man nicht in ihrer nichtsten interen mag aber, odwohl man nichts deren heit, weit wirden, mag aber, odwohl man nichts der Kranen, der gertästen werfucht. Und au dieser Arbeit kann isde Fran und sollen gerken bei Fran eis ein dieser Kran ihrer soll ihr sollen hat an dem großen Bert, unser Wolf, die ein einer Kranen, der Ständere die Hode Fran eis leiten die Kran under Schwicklich ihr sollen kan dem großen Bert, unser Wolf, die flich sied in Kranzen die Schwicklich ihr leiben die Kran ein großen Bert, unser Wolf, die Franklich ihr leiben die Kranzen die Kriegslich ihr ein Kranzen der Schwicklich ihr die Kranzen die Kriegslich ihr ein Kranzen der Kranzen



C. K. Die Herfaumgerije einer weißen Frau am Sanga. Eine Engländerin, Mrs. Manguerite Bodd, hat alleit, nur von Eingebortenen degleitet, im bergangenen Jahr eine Fondfungsbrije durch das Juncife de Beigdiede über Begeburter in einem unhaltsteitetzt und der Schäde über Begeburter in einem unhaltsteitetzt und deutschaften und der Schäde über Begeburte Begeburte Model, 2016 dem die Annehmen Leicht der und der Schäde über bereicht, Eleber, de Ungawerfäligiet der Trafter und des Schöder und des Schäder und des Schäders, mit dem des Schäders, mit dem des Schäders, mit dem des Schäders, mit dem des Schäders, der Geschäder und des Schäders, des Schäders, der des Schäders und des Schäders des Schäders und der Schäders der Schädert des Schäders des Schäders und der Schäders des Schäders und erfehr der der Schäders und des Schäders des Schäders der der des Schäders des Schä

was Bublikum, an einem Sonnfag und Eröffnungs- Bum S-tannen!" sagte er topficutteind, sich durch was aufmahmsireudig gestimmt, war weniger streng als sein zartes S-t sofort als Medkenburger verratend,

Die Alhoholfrage und die Frauen.

Aber da posifieren, wo aus frgent einem Grunde fich bie Arbeitelofen gufammenfinden, um ihnen unenigefelich